



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Personal- und Vorlesungsverzeichnis für die Gesamthochschule Paderborn

Gesamthochschule Paderborn

Paderborn, WS 1972/73(1972) - WS 1979/80(1979)

Winter-Semester 1974/75

urn:nbn:de:hbz:466:1-8170

GESAMTHOCHSCHULE PADERBORN

Personal- und
Vorlesungsverzeichnis
Winter-Semester 1974/75

für die
Gesamthochschule Paderborn
mit Abteilungen in
Höxter, Meschede und Soest

Um Ihre berufliche Zukunft sicher zu gestalten, sollten Sie viele Angebote prüfen. Auch NIXDORF.

Für Sie als Ingenieur gibt es viele Möglichkeiten. Vielleicht stehen Sie jetzt gerade am Anfang Ihrer Karriere. Oder Sie haben schon einige Stufen Ihrer beruflichen Entwicklung erklommen. Betrachten Sie die Informationen dieser Anzeige als Denkanstöße zur besseren Gestaltung Ihrer Zukunft. Prüfen Sie deshalb sich und Ihren Partner genau, bevor Sie ein Engagement eingehen.

NIXDORF wächst.

Sie kennen vielleicht die Entwicklung unseres Unternehmens. Innerhalb von fünf Jahren stieg unser Umsatz von 52 (1967) auf 396 Millionen DM (1972). Im gleichen Zeitraum erhöhte sich die Zahl unserer Mitarbeiter von 920 auf 7.304. Die Zahl unserer Dienstleistungszentren im In- und Ausland stieg in fünf Jahren von 56 auf 176. Weltweit sind heute über 30.000 NIXDORF-Computer installiert.

Der konsequente Ausbau unserer Produktpalette führte zu neuen Modellen (z.B. Magnetplattensysteme und elektronische Kassensysteme) und zu kompletten Systemfamilien (600, 700, 800 und 900).

Mit dem ständig wachsenden Spektrum unserer Produkte und ihrer Einsatzbereiche, mit unseren Aktivitäten in neuen Märkten wachsen Aufgaben und Verantwortung.

NIXDORF sucht Sie als Partner.

In den Unternehmensbereichen Entwicklung, Fertigung, Vertrieb und Verwaltung finden Ingenieure interessante Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten. Fortschreitende EDV-Technologie, Wachstum und Expansion der NIXDORF Computer AG erfordern die fachliche Qualifikation, die Sie inzwischen erworben haben. Die Personalpolitik des Unternehmens entspricht modernsten Erkennt-

nissen. Mitarbeiterbetreuung, Mitarbeiterförderung und Mitarbeiterweiterbildung sind vorrangig und werden durch leistungsorientierte Entgeltsysteme und objektivierte Beurteilungsmethoden unterstützt. Als Mitarbeiter bei NIXDORF müssen Sie bereit sein, permanent dazuzulernen. Das Unternehmen unterstützt Sie dabei durch sein betriebseigenes Aus- und Weiterbildungszentrum.

Ihre Chancen bei NIXDORF.

Möchten Sie als Mitarbeiter in einem unserer Bereiche die Zukunft unseres Unternehmens mitgestalten? Wir glauben, daß Sie für Ihre berufliche und persönliche Entfaltung bei uns die richtige Atmosphäre finden können: Wir sind aufgeschlossen gegenüber Ihren Ideen und entscheidungsfreudig im Management. Unsere Projekte, an denen Sie mitarbeiten können, bedeuten eine ständige Herausforderung an Ihr Können und Wissen. Was Ihnen noch an Fach- und Spezialkenntnissen fehlt, vermitteln wir Ihnen gern.

Bitte schreiben Sie uns, wie Sie Ihre Zukunft gestalten wollen. Wir teilen Ihnen umgehend nähere Einzelheiten mit.

NIXDORF Computer AG
Personalwesen
479 Paderborn
Fürstenweg

NIXDORF
COMPUTER

GESAMTHOCHSCHULE PADERBORN

Personal- und
Vorlesungsverzeichnis
Winter-Semester 1974/75

für die
Gesamthochschule Paderborn
mit Abteilungen in
Höxter, Meschede und Soest



Schöningh für Studium und Unterricht

Fricke/Schreiber

Geschichte der deutschen Literatur

Diese bekannte Literaturgeschichte erscheint in einer vollständigen Neubearbeitung (16. Auflage) zum Herbst 1974.

Best.-Nr. 72731
ca. 464 Seiten,
zahlr. Abb.,
ca. DM 19,80

Bibliographie Deutschunterricht

Von Dietrich Boueke, Rüdiger Frommholz, Werner Psaar, Brigitte Röttger, Jürgen C. Thömig.

Diese Auswahl-Bibliographie bietet die für den heutigen Deutschunterricht relevanten Titel.

UTB 230
in jeder
Buchhandlung
erhältlich
222 Seiten,
DM 9,80

Die deutsche Schulgrammatik

Von Wolfgang Menzel
Kritik und Ansätze zur Neukonzeption

UTB 155
in jeder
Buchhandlung
erhältlich
190 Seiten,
kart. DM 8,80

Deutschunterricht in der Diskussion – Forschungsberichte

Herausgegeben von Dietrich Boueke.
Der Band bietet in Forschungsberichten zur Didaktik des Deutschunterrichts den Stand der derzeitigen wissenschaftlichen Diskussion.

UTB 403
in jeder
Buchhandlung
erhältlich
ca. 400 Seiten,
kart.
ca. DM 19,80

Spiel und Umwelt in der Kinderliteratur der Gegenwart

Von Werner Psaar
Ein Beitrag zur Literaturdidaktik in der
Grundschule.

160 Seiten, kart.
DM 8,80
Best.-Nr. 76960

Fettweis / Schlechtweg

Strukturen der Mathematik im Rechenunterricht

Eine moderne Didaktik und Methodik.

Best.-Nr. 72442
714 Seiten,
geb. DM 64,00

Ferdinand Schöningh

479 Paderborn, Postfach 1020

Inhaltsverzeichnis

Allgemeiner Teil	Seite
Termine für das Wintersemester 1974/75	5
Die Universität Paderborn (1614—1818)	6
Ehrenbürger	9
Studienmöglichkeiten an der Gesamthochschule Paderborn . . .	11
Zulassungsvoraussetzungen	19
Vorläufige Grundordnung	23

Organe und Organisationseinheiten der Gesamthochschule Paderborn

Gründungsrektor	49
Gründungsrektorat	49
Gründungssenat	49
Kuratorium	50
Ständige Kommissionen	50
Hochschulverwaltung	52
Vorsitzende der Fachbereichsversammlung	54
Dekan, Prodekan, Fachbereichsrat	55
Gesamthochschulbibliothek	61
Ausbildungsförderung	64
Gemeinnützige Einrichtungen	65
Akademisches Prüfungsamt	67
Allgemeiner Studentenausschuß	68

Personalverzeichnis

Fachbereich 1: Philosophie — Religionswissenschaften — Gesellschaftswissenschaften (Paderborn)	69
Fachbereich 2: Erziehungswissenschaften — Psychologie — Leibeserziehung (Paderborn)	72
Fachbereich 3: Sprach- und Literaturwissenschaften (Paderborn)	76
Fachbereich 4: Kunsterziehung — Gestaltung (Paderborn) . . .	80
Fachbereich 5: Wirtschaftswissenschaft — Rechtswissenschaft (Paderborn)	81
Fachbereich 6: Naturwissenschaften (Paderborn)	85
Fachbereich 7: Architektur (Höxter)	89
Fachbereich 8: Bautechnik (Höxter)	92
Fachbereich 9: Landbau (Soest)	93
Fachbereich 10: Maschinentechnik I (Paderborn)	95
Fachbereich 11: Maschinentechnik II (Meschede)	97

Fachbereich 12:	Maschinentechnik III (Soest)	98
Fachbereich 13:	Holztechnik – Kunststofftechnik – Lack- und Farbentechnik (Paderborn)	100
Fachbereich 14:	Elektrotechnik – Elektronik (Paderborn)	101
Fachbereich 15:	Nachrichtentechnik (Meschede)	103
Fachbereich 16:	Elektrische Energietechnik (Soest)	105
Fachbereich 17:	Mathematik – Informatik (Paderborn)	107

Lehrveranstaltungen

Höxter:	Fachbereich 7:	Architektur	115
	Fachbereich 8:	Bautechnik	125
Meschede:	Fachbereich 11:	Maschinentechnik II	139
	Fachbereich 15:	Nachrichtentechnik	149
Soest:	Fachbereich 9:	Landbau	163
	Fachbereich 12:	Maschinentechnik III	169
	Fachbereich 16:	Elektrische Energietechnik	181
Paderborn:	Fachbereich 1:	Philosophie – Religionswissenschaften – Gesellschaftswissenschaften	193
	Fachbereich 2:	Erziehungswissenschaften – Psychologie – Leibeserziehung	207
	Fachbereich 3:	Sprach- und Literaturwissenschaften	223
	Fachbereich 4:	Kunsterziehung – Gestaltung	239
	Fachbereich 5:	Wirtschaftswissenschaft – Rechtswissenschaft	247
	Fachbereich 6:	Naturwissenschaften	263
	Fachbereich 10:	Maschinentechnik I	277
	Fachbereich 13:	Holztechnik – Kunststofftechnik – Lack- und Farbentechnik	287
	Fachbereich 14:	Elektrotechnik – Elektronik	293
	Fachbereich 17:	Mathematik – Informatik	303

Abkürzungen, Namenverzeichnis, Lagepläne

317

Termine für das Wintersemester 1974/75

	WS 74/75	SS 75
Semesterbeginn:	1. 10. 74	1. 3. 75
Vorlesungsbeginn:		
für Studiengänge, die denen an Fachhochschulen entsprechen	1. 10. 74	17. 3. 75
für Lehramtsstudiengänge, integrierte Studiengänge	14. 10. 74	14. 4. 75
Vorlesungsende:		
für alle Studiengänge	14. 2. 75	12. 7. 75
Semesterschluß:	28. 2. 75	30. 9. 75

Rückmeldungen für alle Fachbereiche: 24. 6. 74 — 20. 7. 74
 Die Unterlagen sind rechtzeitig im Studentensekretariat (AVZ, Zi. 1–3) bzw. in den Abteilungen abzuholen.

Neueinschreibungen für alle Fachbereiche: 1. 8. 74 — 15. 9. 74
 Einschreibungsfristen für Studienplatzbewerber im ZVS-Verfahren werden besonders festgesetzt.

Exmatrikulationen für das Wintersemester 1974/75 und Beurlaubungen bis 15. 9. 1974

Belegungsfrist für Studiengänge, die denen an Fachhochschulen entsprechen bis 15. 10. 1974

Belegungsfrist für Lehramtsstudiengänge und integrierte Studiengänge bis 28. 10. 1974

Vorlesungsfreie Tage im Wintersemester 1974/75

Fr	1. 11. 1974	Gesetzlicher Feiertag (Allerheiligen)
Mi	20. 11. 1974	Gesetzlicher Feiertag (Buß- und Betttag)
Fr	20. 12. 1974 20.00 Uhr	Schluß der Vorlesungen vor Weihnachten
Mo	6. 1. 1975	Wiederbeginn der Vorlesungen nach Weihnachten

Die Universität Paderborn (1614 - 1818)

Als Folge der Kirchenspaltung erfuhr im 16. Jahrhundert das gesamte Bildungswesen in Deutschland einschneidende Veränderungen, von denen insbesondere auch die Universitäten betroffen wurden. Sie verloren ihren „alten universalistischen und internationalen Charakter“ (Friedr. Paulsen). Stattdessen setzte sich das Territorialprinzip durch, was gleichzeitig die Konfessionalisierung der Universitäten bedeutete. Das heißt: Die Professoren wurden in ihrer Lehre auf das jeweilige Bekenntnis des Landesherrn festgelegt. Um 1600 gab es für den in Paderborn dringend benötigten Theologennachwuchs in zumutbarer Entfernung keine einzige katholische Universität.

Die Neugründung des Fürstbischofs Dietrichs von Fürstenberg (1585–1618) muß auf diesem Hintergrund gesehen werden; sie bildete für ihn gleichsam den Schlußstein in seinem über zwanzigjährigen Ringen, Stadt und Hochstift Paderborn für den katholischen Glauben zurückzugewinnen. Unermüdliche Helfer waren ihm in der ganzen Zeit die Väter der Gesellschaft Jesu, die er noch als Domprobst schon 1580 aus Heiligenstadt im Eichsfeld nach Paderborn gerufen hatte.

Bereits 1585 übernahmen die Jesuiten das aus der alten Domschule hervorgegangene Gymnasium Salentinianum und konnten im Jahre 1605 das ihnen vom Fürstbischof errichtete Kollegium am Kamp beziehen. 1612 legte Dietrich dort schließlich den Grundstein zu einem neuen Studiengebäude, das neben dem Gymnasium auch die neue Universität aufnehmen sollte.

Nach günstig verlaufenen Vorverhandlungen mit dem Jesuitenorden, dem Papst und dem Kaiser konnte dann der Fürst schon Jahre später formell die Universität gründen, die allerdings nur eine philosophische und eine theologische Fakultät umfassen sollte. Das Gymnasium wurde ihr als dritte jedoch nicht gleichberechtigte Fakultät angegliedert.

Dietrich überreichte am 10. September 1614 dem Provinzial Scheren die Stiftungsurkunde, durch die er dem vierten Jesuitengeneral Klaudius Aquaviva ein Kapital von 15 000 Reichstalern für den Unterhalt der Philosophie- und Theologieprofessoren bereitstellte. Mit der Übergabe der Urkunde an die Jesuiten verzichtete er auf jegliche unmittelbare Einflußnahme auf die innere und äußere Organisation, auf Personalentscheidungen und Lehrinhalte. Dies muß als wesentliches Merkmal der Jesuitenuniversität hervorgehoben werden.

Am 2. April 1615 bestätigte Papst Paul V. die Stiftung unter der Bezeichnung „Universitas Studii Generalis“, und Kaiser Matthias errichtete, gründete und bestätigte sie seinerseits am 4. Dezember 1615 als „Gymnasium und Studium Universale“. Ausdrücklich gewährte er ihr alle „Vergünstigungen, Ehren, Würden, Vorrechte und Freiheiten, Zugeständnisse und Bewilligungen, deren die Universitäten zu Heidelberg, Tübingen, Freiburg, Ingolstadt und andere privilegierte Studienanstalten. . . sich erfreuen“!

Die feierliche Eröffnung schließlich folgte am 13. September 1616, als die Kirche des Kollegs, die ehemalige Johanniskirche der Minoriten, wiederhergestellt war.

Die Vorlesungen in der Philosophie waren vor 46 Hörern schon 1614 aufgenommen worden. Lange galt als Eröffnungstermin der theologischen Fakultät der November des Jahres 1621; Klemens Honselmann hat diese ältere Auffassung jedoch überzeugend widerlegt. Wahrscheinlich nahmen die theologischen Vorlesungen ihren Anfang im Jahre 1617, dem Jahr, aus dem die erste Promotion in der Philosophie bezeugt ist.

Den Lehrkörper der theologischen Fakultät bildeten fast konstant während der rund zweihundert-jährigen Existenz der Universität jeweils fünf Professoren, während drei Professoren in der in drei Jahrgangsklassen gegliederten philosophischen Fakultät lehrten. Die Zahl der Studenten schwankte entsprechend den Wechselfällen der Geschichte sehr stark. Sie bewegte sich zwischen 100 und 200 Hörern in der philosophischen und zwischen 45 und 80 Hörern in der theologischen Fakultät. Wenn man bedenkt, daß in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts mittlere voll ausgebaute Universitäten 300–400 Studierende zählten, halten die angeführten Zahlen einem Vergleich durchaus stand. Außerdem zeigen sie, daß die Paderborner Universität keineswegs allein der Heranbildung von Klerikern diene. Hinsichtlich der Hörerzahl erlebte sie ihre Blütezeit unter dem Fürstbischof Ferdinand von Fürstenberg (1661–83), der selbst als Student im Jahre 1644 die Alma Mater Paderbornensis bezogen hatte. 1663 zählte allein die philosophische Fakultät 228 Hörer.

Noch als durchaus gut kann man die Studentenzahlen in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts bezeichnen, bis der Siebenjährige Krieg schwere Einbußen brachte. Dann erfolgte 1773 durch Papst Klemens XIV. die Aufhebung des Jesuitenordens, die im Fürstbistum Paderborn von Fürstbischof Wilhelm Anton von Asseburg mit der Schließung der beiden Kollegien in Paderborn und Büren vollzogen wurde. Da Wilhelm Anton jedoch das Universitätsvermögen einem besonderen Fond widmete mit der gleichen Zweckbindung und auch die Professoren als Weltgeistliche weiter lehren konnten, änderte sich in den letzten Jahrzehnten des 18. Jahrhunderts weder die äußere noch die innere Struktur der Universität.

Infolge der Eröffnung der Universitäten Münster (1774) und Bonn (1784) – letztere wurde allerdings schon während der Revolutionskriege der Jahre 1793/94 wieder aufgelöst – nahm die Zahl der Studenten in Paderborn rasch ab, so daß sie um die Jahrhundertwende nicht einmal mehr die Zahl 100 erreichte. Es muß allerdings vermerkt werden, daß neben den äußeren Faktoren auch das starre Festhalten an der aristotelisch-thomistischen Philosophie für diesen Rückgang verantwortlich gemacht werden muß, denn von Halle und Göttingen ausgehend, setzte sich das Prinzip der Freiheit in Forschung und Lehre immer mehr an Deutschlands hohen Schulen durch.

Trotz aller äußeren und inneren Schwierigkeiten überlebte die Paderborner

Universität die Säkularisation (1802/03), die dem Paderborner Bischof die Landesherrschaft nahm, noch um 16 Jahre. Sie überdauerte also die erste Zeit der preußischen Herrschaft von 1802–1806 und das napoleonische Königreich Westfalen. Am 10. Oktober 1818 verlieh sie zum letzten Mal den theologischen Doktorgrad an den späteren Paderborner Generalvikar Heinrich Drüke. Doch acht Tage später, am 5. Jahrestag der Völkerschlacht bei Leipzig, unterzeichnete König Friedrich Wilhelm III. von Preußen die Errichtungsurkunde für die Universität Bonn. Gleichzeitig hob er die Universitäten Duisburg, Paderborn und Münster auf. Nur in Münster sollte eine Akademie mit einer philosophischen und theologischen Fakultät bestehen bleiben.

Der Aufhebungsbeschuß wurde in Paderborn indes nie durchgeführt. Als bischöfliche philosophisch-theologische Lehranstalt arbeitete die ehemalige Universität weiter. Es bedurfte jedoch fünfundzwanzigjähriger dauernder zäher Verhandlungen zwischen dem Bischof und dem Unterrichtsministerium in Berlin, bis der Weiterbestand zum Zweck der akademischen Ausbildung des Paderborner Klerus mit königlicher Genehmigung vereinbart und durch eigene Statuten gesichert war.

Ehrenbürger

Haupt, Josef, Prof., Dr. phil., Oberbaudirektor a. D.,
479 Paderborn, Am Laugrund 10, 19. Mai 1973

KOMPASS

INFORMATIONEN FÜR STUDENTEN

KOMPASS – erscheint zum Wintersemester 1974/75; herausgegeben von Studenten – für Studenten.

KOMPASS – informiert über:
Ausbildungsförderung (BAFöG), Ärztliche Versorgung, Wohnraumbeschaffung (Zimmervermittlung – Mieten), Bibliotheken, Gremienarbeit, Studentische Organe, Studentenwerk, Betreuung ausländischer Studenten, Unterbringung studentischer Kinder, Hochschulsport, Studienberatung, Hochschulgruppen, Mensen, Jobvermittlung, Freizeitgestaltung.

KOMPASS – enthält:
Wichtige Gesetzestexte, Kommentare, Adressenverzeichnisse, Veranstaltungskompass mit Terminen aus den Bereichen Kultur, Freizeit, Politik, Hochschule.

KOMPASS – kostet 2,- DM.

KOMPASS – ist erhältlich:

- in den AStA-Büros der Gesamthochschule in Paderborn und in den Abteilungen Höxter, Meschede, Soest
- in den Buchhandlungen der Stadt Paderborn
- durch die Post (Einzahlung von 2,60 DM incl. Versandkosten an KOMPASS, Paderborn, Postscheckkonto Nr. 417 80 – 109 PSchA Berlin).

KOMPASS – Redaktionsanschrift:
Kompass-Informationen für Studenten
Paderborn, Postfach 769

Studienmöglichkeiten an der Gesamthochschule Paderborn im Wintersemester 1974/75

I. Übersicht

An der Gesamthochschule Paderborn werden im Wintersemester 1974/75 Studiengänge mit folgenden Regelstudienzeiten und Abschlüssen angeboten:

1. Pädagogische und geisteswissenschaftliche Studiengänge

- Lehramtsstudiengänge:
 - sechs Semester: Erste Staatsprüfung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule
 - sechs Semester: Erste Staatsprüfung für das Lehramt an der Realschule
 - acht Semester: Erste Staatsprüfung für das Lehramt am Gymnasium
 - acht Semester: Erste Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
 - Erweiterungsstudium: Promotion
- Studiengänge in den Erziehungswissenschaften:
 - acht Semester: Diplom in den Erziehungswissenschaften (Dipl.-Päd.)
 - Erweiterungsstudium: Promotion zum Dr. paed.*
 - Geplant:
- Studiengänge in den Sprachwissenschaften (Anglistik, Romanistik, Germanistik, Allgemeine Literaturwissenschaft):
 - acht Semester: Magisterprüfung (Magister artium)
 - Erweiterungsstudium: Promotion zum Dr. phil.

2. Wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge

- Integrierter Studiengang Wirtschaftswissenschaften:
 - sechs Semester, Abschluß I: Diplom-Betriebswirt
 - acht Semester, Abschluß II: Dipl.-Volkswirt oder Dipl.-Kaufmann
 - Erweiterungsstudium: Promotion zum Dr. rer. pol.

3. Mathematische und naturwissenschaftliche Studiengänge

- Integrierter Studiengang Mathematik:
 - sechs Semester, Abschluß I: Diplom-Algorithmiker**
 - acht Semester, Abschluß II: Diplom in der Mathematik (Dipl.-Math.)
 - Erweiterungsstudium: Promotion zum Dr. rer. nat.

* Der akademische Grad Dr. paed. wird nur noch für eine Übergangszeit verliehen und danach durch den Dr. phil. ersetzt.

** Über den akademischen Titel des Abschluß I ist noch nicht endgültig entschieden.

- Integrierter Studiengang Physik:
 - sechs Semester, Abschluß I: Diplom-Physik-Ingenieur
 - acht Semester, Abschluß II: Diplom in der Physik (Dipl.-Phys.)
 - Erweiterungsstudium: Promotion zum Dr. rer. nat.
- Integrierter Studiengang Chemie und Chemische Technik:
 - Studienrichtung Chemie:
 - sechs Semester, Abschluß I: Diplom-Laborchemiker
 - acht Semester, Abschluß II: Diplom in der Chemie (Dipl.-Chem.)
 - Studienrichtung Chemische Technik:
 - sechs Semester, Abschluß I: Diplom-Ingenieurchemiker
 - acht Semester, Abschluß II: Diplom-Ingenieur der Fachrichtung Chemie (Dipl.-Ing.)
 - Erweiterungsstudium: Promotion zum Dr. rer. nat.,
Promotion zum Dr.-Ing.

4. Integrierte ingenieurwissenschaftliche Studiengänge

- Integrierter Studiengang Maschinenbau*
 - sechs Semester, Abschluß I: Diplom-Ingenieur
 - Paderborn (Konstruktionstechnik, Kunststofftechnik/Lack- und Farbentechnik)
 - Meschede (Konstruktionstechnik, Fertigungstechnik)
 - Soest (Konstruktionstechnik, Fertigungstechnik)
 - acht Semester, Abschluß II: Dipl.-Ingenieur
 - Paderborn** (Konstruktionstechnik)***
- Integrierter Studiengang Elektrotechnik*
 - sechs Semester, Abschluß I: Diplom-Ingenieur
 - Paderborn (Elektrotechnik, Elektronik)
 - Meschede (Nachrichtentechnik)
 - Soest (Elektrische Energietechnik)
 - acht Semester, Abschluß II: Diplom-Ingenieur***

* In den integrierten Studiengängen wird in Paderborn, Meschede und Soest jeweils ein einheitliches Grundstudium angeboten, so daß die Studierenden für den Abschluß I nach der Zwischenprüfung zwischen den ortsverschiedenen Hauptstudien (Studienrichtungen) wählen können.

** Nach den bisherigen Vorstellungen wird das Hauptstudium II (Langzeitstudium) nur in Paderborn möglich sein.

*** Es steht noch nicht fest, welche Studienschwerpunkte jeweils im Hauptstudium II (Langzeitstudium) angeboten werden sollen.

5. Ingenieurwissenschaftliche Studiengänge, die denen an Fachhochschulen entsprechen:

- Architektur (Höxter)
sechs Semester, Abschluß: Ingenieur grad.
- Bauingenieurwesen (Höxter)
sechs Semester, Abschluß: Ingenieur grad.
- Informatik (Ingenieurinformatik)
(Paderborn)
sechs Semester, Abschluß: Ingenieur grad.
- Landbau (Soest)
sechs Semester, Abschluß: Ingenieur grad.

Ferner sind in Paderborn, Meschede und Soest die auslaufenden Fachhochschulstudiengänge Maschinenbau und Elektrotechnik vertreten, und zwar mit den Studienrichtungen, wie sie vorstehend unter Punkt 4 im sechs-semesterigen Hauptstudiengang I (Maschinenbau und Elektrotechnik) angegeben sind.

II. Erläuterungen und Ergänzungen

1. „Integrierte„ Studiengänge

„Integrierte“ Studiengänge sind gekennzeichnet durch ein gemeinsames viersemestriges Grundstudium und eine anschließende Verzweigung in ein zweisemestriges (überwiegend praxisorientiertes) Hauptstudium I und ein viersemestriges (überwiegend theorieorientiertes) Hauptstudium II. Solche integrierten Studiengänge werden an der Gesamthochschule Paderborn gegenwärtig angeboten in den Fachrichtungen

Mathematik	Wirtschaftswissenschaften
Physik	Maschinenbau
Chemie und Chemische Technik	Elektrotechnik.

Das gemeinsame Grundstudium in der jeweiligen Fachrichtung gibt dem Studenten die Möglichkeit, entsprechend seinen in mehreren Semestern erprobten Fähigkeiten und Interessen das ihm gemäße Hauptstudium I oder II zu wählen. In den genannten Fachrichtungen eröffnen die integrierten Studiengänge gleiche Chancen für Studierende mit Fachhochschulreife und Studierende mit allgemeiner Hochschulreife.

2. Lehramtsstudiengänge

a) Neue und alte Ordnungen

Für alle Lehramtsstudenten, die im Wintersemester 1973/74 oder danach ihr Studium an der Gesamthochschule Paderborn neu begonnen haben oder im Wintersemester 1974/75 neu beginnen, gelten neue Studienordnungen, die das Studium im Vorgriff auf im Entwurf vorliegende neue Prüfungsordnungen des Kultusministers regeln. Diese

Pädagogik von **Schroedel**

Hannover - Dortmund - Darmstadt - Berlin

46 Dortmund, Deggingsstraße 93

Kramp, Klafki, Kley, Lichtenstein-Rother
Didaktische Analyse
Bestell-Nr. 651 kart. DM 6,00

Frey, Kasper, Pauls, Spies, Nipkow,
Brügelmann, Engel
**Curriculumentwicklung und
Schule**
Bestell-Nr. 662 kart. DM 8,60

Roth, Boeckmann, Friede, Tulodziecki,
Ott, Peterßen, Winkel
Zum Problem der Lernziele
Bestell-Nr. 663 kart. DM 6,80

Heimann, Otto, Schulz
**Unterricht — Analyse und
Planung**
Bestell-Nr. 36 310 kart. DM 11,60

**Politische Bildung (Sozialkunde)
durch Unterricht in der Sekunda-
stufe**
Bestell-Nr. 36 315 kart. DM 9,20

Correll
**Unterrichtsdifferenzierung und
Schulorganisation**
Bestell-Nr. 36 320 kart. DM 6,80

L. Roth
**Beiträge zur empirischen
Unterrichtsforschung**
Bestell-Nr. 36 324 kart. DM 10,60

Gattermann
**Arbeitslehre in der Praxis
des Unterrichts**
Bestell-Nr. 36 326 kart. DM 12,20

Begemann
**Die Erziehung der sozial-
kulturell benachteiligten Schüler**
Bestell-Nr. 36 335 kart. DM 14,40

**Moderne Geographie
in Forschung und Unterricht**
Bestell-Nr. 36 337 kart. DM 14,40

Eichler
**Einführung in die theoretische
Linguistik auf fachdidaktischer
Grundlage**
Bestell-Nr. 36 410 kart. DM 9,60

Kledzik
Arbeitslehre als Fach
Bestell-Nr. 36 411 kart. DM 12,20

Aurin
**Schulversuche in Planung und
Erprobung**
Bestell-Nr. 36 412 kart. DM 13,00

Valtin
**Empirische Untersuchungen
zur Legasthenie**
Bestell-Nr. 36 414 kart. DM 11,40

Eichberg
**Über das Vergleichen im
Unterricht**
Bestell-Nr. 36 417 kart. DM 10,20

Sönnichsen
**Die Erneuerung des Biologie-
unterrichts im Rahmen der
modernen Curriculumforschung**
Bestell-Nr. 36 418 kart. DM 12,80

Dumke
Schülerleistung und Zensur
Bestell-Nr. 730 kart. DM 9,00

Ziegenspeck
**Zensur und Zeugnis in der
Schule**
Bestell-Nr. 36 422 kart. DM 13,80

Schoof
**Neue Curricula in den Natur-
wissenschaften**
Bestell-Nr. 36 513 kart. DM 14,40

Royl, Minsel
Teachertraining
Bestell-Nr. 36 514 kart. DM 13,80

neuen Prüfungsordnungen sehen in den sechssemestrigen Lehramtsstudiengängen für die Grund-, Haupt- und Realschule ein Studienanteilverhältnis zwischen dem erziehungs-/gesellschaftswissenschaftlichen Teilstudium, dem ersten Unterrichtsfach und dem zweiten Unterrichtsfach* von 1:1:1 und in den achtsemestrigen Studiengängen für das Lehramt am Gymnasium und für das Lehramt an berufsbildenden Schulen ein Anteilverhältnis von 1:2:1 vor.

Für die Studenten des Lehramts an der Grund- und Hauptschule, die im WS 1974/75 im zweiten und dritten Semester studieren, ist ebenfalls die neue 1:1:1-Regelung verbindlich; die Studenten, die im vierten und fünften Semester studieren, haben die Wahl entweder nach der alten oder der neuen Regelung zu studieren und die Prüfung abzulegen; die Studierenden des sechsten und höherer Semester bleiben an die alten Ordnungen gebunden.

Zusatz:

Für die Studierenden aller Lehramtsstudiengänge steht ab Oktober 1974 ein überarbeitetes Merkblatt von April 1974 zur Verfügung, das detailliert Auskunft gibt über das gültige Fächerangebot und über Kombinationsmöglichkeiten; es informiert ferner über Möglichkeiten und Einschränkungen des Überwechselns vom Studiengang für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule in die Realschul- und Gymnasial-Studiengänge.

Das Merkblatt ist in der Zentralverwaltung und in den Verwaltungen der Fachbereiche in Paderborn erhältlich.

b) Fächerangebot in den Lehramtsstudiengängen

Die Gesamthochschule Paderborn bietet im Studium für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule alle Unterrichtsfächer dieser Schulformen als Studienfächer an.

Das Studium für das Lehramt an der Realschule, am Gymnasium und an berufsbildenden Schulen steht dagegen bis auf weiteres unter Einschränkungen:

Für das Lehramt an der Realschule werden für ein Studium des ersten und zweiten Unterrichtsfaches angeboten:

Deutsch	Sport
Englisch	Sozialwissenschaften
Französisch	Wirtschaftswissenschaft
Evangelische Religionslehre	Mathematik
Katholische Religionslehre	Angewandte Mathematik
Musik	Physik
Kunst	Chemie

* In der Grundschullehrerausbildung tritt an die Stelle des zweiten Unterrichtsfaches ein „Lernbereich“.

Für das Lehramt am Gymnasium werden für ein Studium des ersten und zweiten Unterrichtsfaches angeboten:

Deutsch	Mathematik
Englisch	Angewandte Mathematik
Französisch	Chemie
Wirtschaftswissenschaft	Physikalische Chemie
Physik	

Nur als zweites Unterrichtsfach für das Lehramt am Gymnasium werden angeboten:

Evangelische Religionslehre	Allg. Literaturwissenschaft
Katholische Religionslehre	Philosophie
Kunst	Pädagogik
Musik	Soziologie
Sport	Politikwissenschaft
Sozialwissenschaften	Informatik

Für das Lehramt an berufsbildenden Schulen werden für ein Studium des ersten und zweiten Unterrichtsfaches angeboten:

als berufsbezogene Fächer:

Metalltechnik (Maschinentchnik)
Elektrotechnik
Chemische Technik

als nicht berufsbezogene Fächer:

Deutsch	Physik
Englisch	Chemie
Französisch	Mathematik

Nur als zweites Unterrichtsfach für das Lehramt an berufsbildenden Schulen werden angeboten:

Musik	Kunst und Gestaltung
Politikwissenschaft	Evangelische Theologie
Sport	Katholische Theologie

c) Möglichkeiten und Beschränkungen des Eintritts in die Lehramtsstudiengänge für die Realschule und das Gymnasium

Da die Lehramtsstudiengänge für die Realschule und für das Gymnasium vom Wintersemester 1973/74 an in der Gesamthochschule Paderborn neu aufgebaut werden mußten, kann das entsprechende Lehrangebot nicht bereits für alle Fachsemester erbracht werden.

Eine differenzierte Auskunft über Eintrittsmöglichkeiten und -beschränkungen wird das bereits erwähnte Merkblatt ab Oktober 1974 geben.

Für Studienanfänger stehen jedoch in den Lehramtsstudiengängen alle oben angeführten Fächer im Wintersemester 1974/75 offen (s. aber ZVS-Verfahren).

Darüberhinaus wird es in den geisteswissenschaftlichen Fächern möglich sein, auch Studenten höherer Semester aufzunehmen. Einschränkungen werden dagegen in den naturwissenschaftlichen Fächern, in der Mathematik und in den Wirtschaftswissenschaften zu erwarten sein.

3. Promotionsmöglichkeiten

In Kraft gesetzt ist bisher nur die Ordnung für die Promotion in den Erziehungswissenschaften zum Dr. paed. Der Gründungssenat und die Fachbereiche werden jedoch Promotionsordnungen für den Dr. phil., Dr. rer. pol., Dr. rer. nat. und Dr.-Ing. vorlegen und dem Minister für Wissenschaft und Forschung zur Genehmigung einreichen.

Studenten von heute machen gern mal ein Faß auf und schauen sich um in der Welt. Weil sie aber nicht von gestern sind, sichern sie sich auch ab, damit sie im Krankheitsfall nicht in die Miesen kommen. Die DEBEKA – als Krankenversicherung die größte berufsständische Selbsthilfeeinrichtung der Beamenschaft – bietet Studenten, welche die Beamtenlaufbahn einschlagen wollen, für die Dauer des Studiums umfassenden Versicherungsschutz nach den Sondertarifen „Ab“ zu einem tragbaren Beitrag. Darüber hinaus lohnt es sich, bei der DEBEKA eine Lebensversicherung günstig abzuschließen – hier ist sie übrigens nicht berufsständisch gebunden. Sie sollten mit uns bald ein „teach in“ vereinbaren. Vertrauen nützt – Vertrauen schützt.



Debeka

Krankenversicherungsverein a. G.
Lebensversicherungsverein a. G.
Hauptverwaltung: 54 Koblenz
Südallee 15-19 · Postfach 460

Bezirksverwaltung: 48 Bielefeld, Am Bahnhof 6
Tel.: 0521/68 179 u. 64 378



**Sind Sie es leid,
sich selbst
dauernd um die**

Reinigung Ihrer Räume kümmern zu müssen?

Es gibt eine bessere Lösung dafür. Sie beauftragen uns damit. Jetzt werden Sie sagen, das sei teurer. Aber vergleichen Sie erst einmal!

Welche Kostenfaktoren haben Sie, wenn Sie alles in eigener Regie machen?

- Verwaltung
- Lohn und Lohnausgleich
- Arbeitskräftebeschaffung**
- Beschaffung von Aushilfen für Urlaub und Krankheit
- Beschaffung von Geräten und Putzmitteln

Dazu kommen die dauernden Personalsorgen und viel Zeit, die Sie anderweitig nutzbringender anwenden können.

- Welche Vorteile bieten wir Ihnen?
- Garantie für pünktliche und ordnungsgemäße Erledigung der vereinbarten Reinigungsmaßnahmen
- Feste Kosten
- Genaue Kostenübersicht durch monatliche Abrechnung
- Großeinkauf von Putzmitteln
- Rationeller Einsatz von Maschinen
- Geschultes Personal

Am besten, Sie lassen sich ein unverbindliches Angebot von uns unterbreiten und vergleichen es mit Ihren Kosten. Wir arbeiten für Behörden und Firmen in allen Größenordnungen, die sich nach diesem Vergleich für uns entschieden haben.

Mit freundlicher Empfehlung

A. Stoll KG Gebäudereinigung, 48 Bielefeld, Herforder Straße 34

Zulassungsvoraussetzungen

Ausbildungsbereich Erziehungs- und Sprachwissenschaften

1. das Reifezeugnis (uneingeschränkte Hochschulreife),
2. das Zeugnis der Reife des Gymnasiums für Frauenbildung zur Erlangung einer fachgebundenen Hochschulreife,
3. das Zeugnis der Reife des wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Gymnasiums in Aufbauform zur Erlangung einer fachgebundenen Hochschulreife,
4. das Zeugnis der Reife des naturwissenschaftlichen Gymnasiums in Aufbauform zur Erlangung einer fachgebundenen Hochschulreife,
5. das Zeugnis der Reife des pädagogisch-musischen Gymnasiums in Aufbauform zur Erlangung einer fachgebundenen Hochschulreife,
6. das Zeugnis über die bestandene Sonderprüfung für die Zulassung zum Studium an den Pädagogischen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen oder
7. das Zeugnis über den erfolgreichen Besuch einer Ingenieurschule oder gleichrangiger Bildungseinrichtungen, die in den Hochschulbereich einbezogen werden sollen (s. gem. RdErl. des Kultusmin. — III B 36—52/2 Nr. 1756/70 — und des Ministerpräsidenten — H II B 1.36-52/2 Nr. 2250/70 — vom 3. 6. 1970).

Über Möglichkeiten, aufgrund sonstiger Bildungsnachweise zum Studium zugelassen zu werden, erteilt das Sekretariat der Einrichtung Auskunft.

Ausbildungsbereich Integrierte Studiengänge

Wirtschaftswissenschaften, Naturwissenschaften, Mathematik, Elektrotechnik und Maschinenbau.

1. das Reifezeugnis (uneingeschränkte Hochschulreife),
2. das Zeugnis der dem gewählten Studiengang entsprechenden fachgebundenen Hochschulreife,
3. das Zeugnis der Fachhochschulreife (unabhängig von der Fachrichtung),
4. ein der Fachhochschulreife vom Kultusminister als gleichwertig anerkanntes Zeugnis:
 - a) Abschlußzeugnis einer zweijährigen Höheren Handelsschule **und** ein einjähriges auf die gewünschte Studienrichtung bezogenes gelenktes Praktikum,
 - b) Abschlußzeugnis der Klasse 12 einer weiterführenden allgemeinbildenden Schule **und** ein einjähriges auf die gewünschte Studienrichtung bezogenes gelenktes Praktikum.

Ausbildungsbereich Technik

Ingenieurwissenschaftliche Studiengänge, die denen an Fachhochschulen* entsprechen.

1. das Abschlußzeugnis einer Fachoberschule für Technik (Klasse 12). Sofern die gewünschte Studienrichtung an der Fachhochschule* zu einer Fachrichtung gehört, die nicht der besuchten Fachrichtung der Fachoberschule für Technik entspricht, ist ein dreimonatiges auf die gewünschte Studienrichtung bezogenes gelenktes Ergänzungspraktikum während der vorlesungsfreien Zeit bis zum Beginn des vierten Studienseesters abzuleisten. (**Beispiel:** Das Abschlußzeugnis einer Fachoberschule für Technik – Fachrichtung Elektrotechnik – berechtigt ohne Ableistung eines Ergänzungspraktikums zum Studium an der Fachhochschule* in allen Studienrichtungen der Elektrotechnik, nicht aber in den Studienrichtungen des Maschinenbaus; im letztgenannten Fall ist das Ergänzungspraktikum abzuleisten),
2. das Abschlußzeugnis einer Fachoberschule eines anderen Typs (Kl. 12) **und** ein halbjähriges auf die gewünschte Studienrichtung bezogenes gelenktes Ergänzungspraktikum,
3. das Abschlußzeugnis einer zweijährigen Höheren Handelsschule **und** ein einjähriges auf die gewünschte Studienrichtung bezogenes gelenktes Praktikum,
4. der Abschluß eines Bildungsganges, der einen aufsteigenden Unterricht von mindestens 12 Jahren umfaßt (Abschluß der Klasse 12 an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen), **und** ein einjähriges auf die gewünschte Studienrichtung bezogenes gelenktes Praktikum,
5. der Abschluß eines Bildungsganges, der einen aufsteigenden Unterricht von 13 Jahren umfaßt (Abschluß der Klasse 13 an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen – Abitur –), **und** ein halbjähriges auf die gewünschte Studienrichtung bezogenes gelenktes Praktikum.

(Zu Nr. 1–5: Über die Ausgestaltung der gelenkten Praktika und Ergänzungspraktika entscheiden die Fachhochschulen*.)

6. Zum Studium an einer Fachhochschule – Studienrichtungen des Ingenieurwesens – sind ferner bis zum Ablauf der Einschreibungsfrist für das Wintersemester 1973/74** Studienbewerber berechtigt, die am **31. Juli 1971** nachweisen konnten:

* Gemäß § 1 GHEG vereinigen die Gesamthochschulen die von den wissenschaftlichen Hochschulen und den Fachhochschulen wahrzunehmenden Aufgaben in Forschung, Lehre und Studium.

** Diese Frist ist so lange gewahrt, wie der Studienbewerber im Falle von Zulassungsbeschränkungen in dem gewählten Studiengang für dieses Semester und für die folgenden Semester rechtzeitig und ordnungsgemäß die Zuteilung eines Studienplatzes beantragt hat und der Antrag wegen Mangels an Studienplätzen abgelehnt worden ist.

Abschlußzeugnis einer Realschule, Versetzungszeugnis nach Klasse 11 eines Gymnasiums, Abschlußzeugnis einer Berufsaufbauschule – Fachrichtung Technik – oder ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis **und** Nachweis eines zweijährigen auf die gewünschte Studienrichtung bezogenen gelenkten Praktikums gemäß Runderlaß des Kultusministers vom 12. August 1964 (Amtsblatt des Kultusministeriums Nordrhein-Westfalen S. 233) oder

Facharbeiter- oder Gesellenbrief, sowie den Nachweis über die abgeleistete Ergänzungspraxis.

7. Studienbewerber, die **vor dem 1. August 1971** die für die Zulassung zum Studium an einer Ingenieurschule vorgeschriebene **Allgemeinbildung** erworben **und** vor diesem Zeitpunkt mit der weiteren vorgeschriebenen **Aus- oder Vorbildung** begonnen haben, können **nach deren Abschluß** bis zum Ablauf der Einschreibungsfrist für das Wintersemester 1974/75 ** zum Studium an einer Fachhochschule* – Studienrichtungen des Ingenieurwesens – zugelassen werden. Dasselbe gilt für die Studienbewerber, die **vor dem 1. August 1971** eine für die Zulassung zum Studium an einer Ingenieurschule vorgeschriebene **praktische Aus- oder Vorbildung** abgeschlossen und vor diesem Zeitpunkt mit der weiteren vorgeschriebenen **Allgemeinbildung** begonnen haben. Die Frist verlängert sich um die in der Zeit vom 1. August 1971 bis zum Ablauf der Einschreibungsfrist für das Wintersemester 1974/75 abgeleistete Zeit eines nichtberuflichen Wehrdienstes oder zivilen Ersatzdienstes.

* Gemäß § 1 GHEG vereinigen die Gesamthochschulen die von den wissenschaftlichen Hochschulen und den Fachhochschulen wahrzunehmenden Aufgaben in Forschung, Lehre und Studium.

** Diese Frist ist so lange gewahrt, wie der Studienbewerber im Falle von Zulassungsbeschränkungen in dem gewählten Studiengang für dieses Semester und für die folgenden Semester rechtzeitig und ordnungsgemäß die Zuteilung eines Studienplatzes beantragt hat und der Antrag wegen Mangels an Studienplätzen abgelehnt worden ist.

Vorläufige Grundordnung für die Gesamthochschule Paderborn

Auf Grund von § 18 Absatz 1 Satz 2 Nr. 4 des Gesamthochschulentwicklungsgesetzes (GHEG) vom 30. Mai 1972 (GV. NW. S. 134) wird die nachstehende Vorläufige Grundordnung (VGrundO) erlassen. Sie enthält das Satzungsrecht der Gesamthochschule Paderborn, und gibt staatliches Hochschulrecht wieder, soweit dies aus Gründen des sachlichen Zusammenhangs und des leichteren Verstehens erforderlich ist.

Teil I

Allgemeine Vorschriften

1. Abschnitt

Rechtsstellung, Name, Gliederung und Aufgaben

- § 1 Rechtsstellung, Name und Gliederung
- § 2 Aufgaben

2. Abschnitt

Hochschulangehörige

- § 3 Hochschulangehörige
- § 4 Hochschullehrer
- § 5 Wissenschaftliche Mitarbeiter
- § 6 Studenten
- § 7 Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter
- § 8 Ehrenbürger

Teil II

Organe und Organisationseinheiten

1. Abschnitt

Organe der Gesamthochschule

- § 9 Organe
- § 10 Gründungsrektor
- § 11 Gründungsrektorat
- § 12 Konrektoren
- § 13 Gründungssenat
- § 14 Ergänzung des Gründungssenats
- § 15 Auflösung des Gründungssenats
- § 16 Verfahren im Gründungssenat

2. Abschnitt

Ständige Kommissionen und Ausschüsse

- § 17 Ständige Kommissionen
- § 18 Aufgaben der ständigen Kommissionen
- § 19 Zusammensetzung der ständigen Kommissionen
- § 20 Ausschüsse

3. Abschnitt

Kuratorium

- § 21 Aufgaben
- § 22 Zusammensetzung und Dauer der Zugehörigkeit

4. Abschnitt

Fachbereiche

- § 23 Gliederung, Aufgaben und Angehörige
- § 24 Organe
- § 25 Dekan und Prodekan
- § 26 Fachbereichsrat
- § 27 Fachbereichsversammlung
- § 28 Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen
- § 29 Zusammensetzung von Fachbereichsorganen in Sonderfällen
- § 30 Betriebseinheiten

5. Abschnitt

Zentrale Einrichtungen

- § 31 Zentrale Einrichtungen
- § 32 Gesamthochschulbibliothek
- § 33 Zentrale Studienberatungsstelle

6. Abschnitt

Hochschulverwaltung

- § 34 Kanzler
- § 35 Geschäfte der Hochschulverwaltung

7. Abschnitt

Abteilungen

- § 36 Leitung

8. Abschnitt

Institute an der Gesamthochschule

- § 37 Voraussetzungen der Angliederung

Teil III

Studentenschaft

- § 38 Rechtsstellung und Aufgaben
- § 39 Krankenversicherung der Studenten

Teil IV

Verfahrensgrundsätze

- § 40 Rechte und Pflichten der Hochschulangehörigen
- § 41 Grundsätze der Mitwirkung
- § 42 Art und Umfang der Mitwirkung
- § 43 Wahlen
- § 44 Stimmrecht
- § 45 Abstimmungen und Mehrheiten
- § 46 Öffentlichkeit von Sitzungen und Verschwiegenheit
- § 47 Veröffentlichung und Verkündung von Satzungen und Ordnungen
- § 48 Besetzung von Hochschul-lehrerstellen

Teil V

Funktionen

1. Abschnitt

Lehre und Studium

- § 49 Lehrfreiheit
- § 50 Studienfreiheit
- § 51 Einschreibung von Studenten
- § 52 Studienordnungen und Studienpläne
- § 53 Studienberatung

2. Abschnitt

Prüfungen

- § 54 Allgemeine Bestimmungen für Hochschulprüfungen
- § 55 Hochschulprüfungen
- § 56 Akademische Grade
- § 57 Qualifikationsverfahren

3. Abschnitt

Forschung

- § 58 Forschungsfreiheit
- § 59 Koordinierung der Forschung
- § 60 Forschung im Auftrag und mit Mitteln Dritter
- § 61 Forschungsberichte

Teil VI

Planung und Haushaltswesen

- § 62 Struktur-, Entwicklungs- und Ausstattungspläne
- § 63 Haushaltsvoranschlag
- § 64 Verteilung der Haushaltsmittel
- § 65 Bewirtschaftung der Haushaltsmittel

Teil VII

Übergangs- und Schlußvorschriften

- § 66 Übergangsvorschriften
- § 67 Übergangsregelung für die Studentenschaft
- § 68 Weitergeltung bisherigen Rechts
- § 69 Änderung und Außerkrafttreten der vorläufigen Grundordnung
- § 70 Inkrafttreten

Teil I

Allgemeine Vorschriften

1. Abschnitt

Rechtsstellung, Name, Gliederung und Aufgaben

§ 1

Rechtsstellung, Name und Gliederung
(1) Die Gesamthochschule in Paderborn ist gemäß § 8 Satz 1 GHEG Körper-

schaft des öffentlichen Rechts und zugleich Einrichtung des Landes. Sie führt den Namen „Gesamthochschule Paderborn“.

(2) Die Gesamthochschule Paderborn gliedert sich in Fachbereiche (§ 23) und Abteilungen (§ 36), die sich in Höxter, Meschede und Soest befinden (vgl. § 14 Abs. 4 Satz 2 GHEG).

§ 2

Aufgaben

Die Gesamthochschule nimmt die Aufgaben gemäß § 1 GHEG wahr. Sie fördert die Zusammenarbeit mit anderen Hochschulen innerhalb und außerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

2. Abschnitt

Hochschulangehörige

§ 3

Hochschulangehörige

(1) Der Gesamthochschule gehören gemäß § 4 Absatz 1 Hochschulgesetz (HSchG) vom 7. April 1970 (GV. NW. S. 254), geändert durch das Gesamthochschulentwicklungsgesetz, an:

1. die Hochschullehrer,
2. der Kanzler,
3. die wissenschaftlichen Mitarbeiter,
4. die Studenten,
5. die nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter.

Die Angehörigen der Gesamthochschule wirken gemäß § 24 Abs. 1 Satz 1 HSchG an der Selbstverwaltung der Gesamthochschule mit. Sie haben das Recht, die Einrichtungen der Gesamthochschule im Rahmen ihrer Aufgaben nach Maßgabe von Benutzungsanordnungen oder -vorschriften zu benutzen.

(2) Ferner gehören der Gesamthochschule an:

1. die Lehrkräfte, die gastweise oder nebenberuflich an der Gesamthochschule tätig sind,

2. die Honorarprofessoren,
3. die Lehrbeauftragten,
4. die Doktoranden, sofern sie nicht gemäß Absatz 1 Hochschulangehörige sind,
5. die Zweithörer,
6. die Gasthörer,
7. die Ehrenbürger.

Die unter den Nummern 1 bis 6 Genannten haben das Recht gemäß Absatz 1 Satz 3.

§ 4

Hochschullehrer

Hochschullehrer sind gemäß § 10 GHEG und § 199 Abs. 1 des Landesbeamtengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 1970, zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Juli 1972 (GV. NW. S. 192) die hauptamtlich oder hauptberuflich an der Gesamthochschule tätigen Professoren, Studienprofessoren, Dozenten, Fachhochschullehrer sowie diejenigen Lehrkräfte, denen eine übergeleitete Einrichtung auf Grund ihrer Verfassung die Stellung von Hochschullehrern gemäß § 4 Absatz 2 HSchG eingeräumt hat. § 6 Absatz 2 HSchG bleibt unberührt. Ferner gehören zu den Hochschullehrern die Mitglieder des Senats gemäß § 19 Abs. 1 Nr. 3 GHEG, die an einer anderen Hochschule Hochschullehrer im Sinne von § 10 GHEG oder von § 6 Abs. 1 HSchG sind oder die eine Lehrbefähigung besitzen, die sie auf Grund eines förmlichen Qualifikationsverfahrens erworben haben.

§ 5

Wissenschaftliche Mitarbeiter

Wissenschaftliche Mitarbeiter sind gemäß § 12 HSchG die in den Fachbereichen und zentralen Einrichtungen der Gesamthochschule wissenschaftlich tätigen Beamten und Angestellten mit abgeschlossener Hochschulausbildung

und Richter, soweit sie nicht zu den Hochschullehrern gehören. Ferner zählen zu den wissenschaftlichen Mitarbeitern die Mitglieder des Gründungssenats gemäß § 19 Absatz 1 Nr. 3 GHEG, die an einer anderen Hochschule wissenschaftliche Mitarbeiter im Sinne von § 12 HSchG sind.

§ 6

Studenten

Studenten sind die an der Gesamthochschule eingeschriebenen Studierenden. Ferner zählen zu den Studenten die Mitglieder des Gründungssenats gemäß § 19 Absatz 1 Nr. 3 GHEG, die an einer anderen Hochschule als Studierende eingeschrieben sind.

§ 7

Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter

Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter sind gemäß § 13 HSchG die nicht zu den Hochschullehrern und den wissenschaftlichen Mitarbeitern gehörenden, an der Gesamthochschule tätigen Beamten, Angestellten und die Arbeiter.

§ 8

Ehrenbürger

Die Voraussetzungen für die Ernennung von Ehrenbürgern und ihre Stellung in der Gesamthochschule werden durch Satzung der Gesamthochschule geregelt.

Teil II

Organe und Organisationseinheiten

1. Abschnitt

Organe der Gesamthochschule

§ 9

Organe

Organe der Gesamthochschule sind:

1. der Gründungsrektor,
2. das Gründungsrektorat,
3. der Gründungssenat.

§ 10

Gründungsrektor

(1) Der Gründungsrektor

1. führt gemäß § 30 Absatz 3 Satz 2 HSchG den Vorsitz im Gründungsrektorat und leitet dessen Geschäfte;
2. führt den Vorsitz im Gründungssenat;
3. berichtet dem Gründungssenat regelmäßig über die Amtsführung des Gründungsrektorats;
4. trifft im Einvernehmen mit dem Kanzler Maßnahmen in Angelegenheiten, die keinen Aufschub dulden und in denen ein Beschluß des Gründungsrektorats nicht rechtzeitig herbeigeführt werden kann. Der Gründungsrektor hat dem Gründungssenat unverzüglich Rechenschaft abzulegen;
5. trifft im Einvernehmen mit drei weiteren Mitgliedern des Gründungssenats Maßnahmen in Angelegenheiten, die keinen Aufschub dulden und in denen ein Beschluß des Gründungssenats nicht rechtzeitig herbeigeführt werden kann. Der Gründungsrektor hat dem Gründungssenat unverzüglich Rechenschaft abzulegen;
6. entscheidet gemäß § 30 Absatz 3 Satz 3 HSchG in dienstrechtlichen Angelegenheiten der an der Gesamthochschule tätigen Beamten, Angestellten und Arbeiter, soweit ihm diese Angelegenheiten übertragen sind;
7. vertritt gemäß § 30 Absatz 3 Satz 1 HSchG die Gesamthochschule gerichtlich und außergerichtlich;
8. ist gemäß § 30 Absatz 3 Satz 4 in Verbindung mit § 29 Abs. 6 HSchG für die Ordnung in der Gesamthochschule verantwortlich und übt das Hausrecht aus.

(2) In Wahrnehmung der Aufgaben gemäß Absatz 1 Nr. 2, 3 und 5 wird der Gründungsrektor nach Maßgabe der Geschäftsordnung des Gründungsrektors durch einen der Konrektoren vertreten. Ist der Konrektor nicht Mitglied des Gründungssenats, so ist er in der Ausübung der Befugnis nach Absatz 1 Nr. 2 stimmberechtigt. Im übrigen wird der Gründungsrektor gemäß § 30 Abs. 4 Satz 1 HSchG durch den Kanzler vertreten.

(3) Die Amtszeit des Gründungsrektors endet gemäß § 21 Abs. 3 GHEG mit der Bestellung des entsprechenden, auf Grund der Gesamthochschulsatzung gewählten Hochschulorgans. Scheidet der Gründungsrektor vor Ablauf der Amtszeit nach Satz 1 aus dem Amt aus, so beruft der Minister für Wissenschaft und Forschung im Benehmen mit dem Gründungssenat für den Rest der Amtszeit einen neuen Gründungsrektor.

§ 11

Gründungsrektorat

(1) Mitglieder des Gründungsrektors sind gemäß § 31 Abs. 1 Satz 1 HSchG:

1. der Gründungsrektor als Vorsitzender,
2. die drei Konrektoren,
3. der Kanzler.

(2) Das Gründungsrektorat leitet gemäß § 31 Absatz 2 HSchG die Gesamthochschule. In Ausübung dieser Aufgabe obliegen ihm alle Angelegenheiten der Gesamthochschule, für die im Gesamthochschulentwicklungsgesetz, im Hochschulgesetz oder in dieser Vorläufigen Grundordnung nicht ausdrücklich eine andere Zuständigkeit festgelegt ist. Es wirkt darauf hin, daß die Organe und Einrichtungen der Gesamthochschule und der Fachbereiche ihre Aufgaben wahrnehmen und die Angehörigen der Gesamthochschule ihre Pflichten erfüllen.

(3) Das Gründungsrektorat hat gemäß § 31 Absatz 2 Satz 4 bis 6 HSchG Beschlüsse oder Maßnahmen der anderen Organe der Gesamthochschule und der Fachbereiche, die das geltende Recht verletzen, zu beanstanden. Die Beanstandung hat aufschiebende Wirkung. Wird keine Abhilfe geschaffen, so hat es den Minister für Wissenschaft und Forschung unverzüglich zu unterrichten; in dringenden Fällen kann der Gründungsrektor vorläufige Maßnahmen treffen.

(4) Die Organe der Gesamthochschule und der Fachbereiche, die Leiter der zentralen Einrichtungen sowie die Abteilungsleiter haben dem Gründungsrektorat gemäß § 31 Absatz 2 Satz 7 HSchG Auskunft zu erteilen. Die Mitglieder des Gründungsrektors sind berechtigt, an den Sitzungen der anderen Organe und Gremien der Gesamthochschule und der Fachbereiche mit beratender Stimme teilzunehmen, soweit in dieser Vorläufigen Grundordnung nichts anderes bestimmt ist.

(5) Das Gründungsrektorat gibt sich gemäß § 31 Absatz 3 HSchG eine Geschäftsordnung.

§ 12

Konrektoren

(1) Jeder Konrektor ist Vorsitzender einer ständigen Kommission und führt deren Geschäfte.

(2) Die Konrektoren werden auf Vorschlag des Gründungsrektors mit der Mehrheit der Mitglieder des Gründungssenats aus dem Kreis der Hochschullehrer gewählt. Bei jedem Kandidaten gibt der Gründungsrektor vor der Wahl an, in welcher ständigen Kommission er den Vorsitz führen soll.

(3) Die Amtszeit der Konrektoren bestimmt sich nach der Amtszeit des Gründungsrektors gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1. Bei vorzeitigem Ausscheiden aus dem Amt eines Konrektors wählt

der Gründungssenat gemäß Absatz 2 für den Rest der Amtszeit einen neuen Konrektor.

§ 13

Gründungssenat

(1) Dem Gründungssenat gehören gemäß § 19 Absatz 1 GHEG an:

1. der Gründungsrektor als Vorsitzender,
2. vier Hochschullehrer,
3. ein wissenschaftlicher Mitarbeiter,
4. drei Studenten,
5. zwei nichtwissenschaftliche Mitarbeiter,
6. bis zu zehn weitere Mitglieder gemäß § 19 Absatz 1 Nr. 3 GHEG,
7. der Kanzler mit beratender Stimme. Die in Satz 1 Nr. 2 bis 5 Genannten sind die nach Maßgabe des § 19 Absatz 3 GHEG gewählten Mitglieder. Die in Satz 1 Nr. 6 Genannten sind die nach Maßgabe von § 19 Absatz 4 GHEG berufenen Mitglieder.

(2) Der Gründungssenat hat folgende Aufgaben:

1. er entscheidet in Grundsatzfragen des Lehr- und Studienbetriebes (vgl. § 32 Absatz 2 Satz 2 Nr. 2 HSchG in Verbindung mit § 20 GHEG);
2. er entscheidet in Grundsatzfragen des Forschungsbetriebes und der Koordinierung wissenschaftlicher Vorhaben insbesondere über Forschungsschwerpunkte, die mehrere Fachbereiche berühren, und über die Beantragung von Sonderforschungsbereichen (vgl. § 32 Absatz 2 Satz 2 Nr. 1 HSchG in Verbindung mit § 20 GHEG);
3. er entscheidet in Grundsatzfragen der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses;
4. er beschließt Satzungen und Ordnungen der Gesamthochschule, insbesondere die Einschreibungsordnung (§ 15 Abs. 4 HSchG), die Sat-

zungen der zentralen Einrichtungen (§ 37 Absatz 1 Satz 2 HSchG), die Ordnungsvorschriften (§ 29 Abs. 6 HSchG), die Wahlordnung (§ 21 Absatz 1 Satz 1 GHEG), die Beitragsordnung zur Krankenversicherung (vgl. § 39);

5. er beschließt über die Struktur-, Entwicklungs- und Ausstattungspläne der Gesamthochschule (vgl. §§ 32 Absatz 2 Satz 2 Nr. 5, 41, 42 HSchG in Verbindung mit § 20 GHEG);
6. er beschließt über die Errichtung, Änderung und Auflösung von Fachbereichen und zentralen Einrichtungen (vgl. §§ 34 Absatz 3 Satz 1, 37 Absatz 2 Satz 1 HSchG);
7. er beschließt über Zulassungsbeschränkungen gemäß § 56 Abs. 2 Satz 1 HSchG; er nimmt Stellung zu Zulassungsbeschränkungen, die gemäß § 56 Abs. 2 Satz 2 HSchG vom Minister für Wissenschaft und Forschung angeordnet werden sollen;
8. er beschließt über Vorschläge zur Besetzung von Planstellen und anderer freier Stellen für Hochschullehrer (vgl. § 32 Absatz 2 Satz 2 Nr. 4 HSchG in Verbindung mit § 20 GHEG);
9. er stimmt den Fachbereichssatzungen sowie den Satzungen und Ordnungen der Fachbereiche, insbesondere den Studien-, Hochschulprüfungs- und Habilitationsordnungen, den Graduierungssatzungen, den Satzungen für die Betriebseinheiten der Fachbereiche und der Satzung der Studentenschaft zu;
10. er entscheidet über die Angliederung von Instituten, die außerhalb der Gesamthochschule stehen;
11. er regelt Zuständigkeiten, die der Gesamthochschule auf Grund von Gesetzen, Rechts- und Verwaltungsverordnungen übertragen werden;

12. er kann zur Erfüllung der ihm übertragenen Aufgaben Ausschüsse bilden und Beauftragte bestellen;
13. er wählt die Konrektoren;
14. er nimmt die Berichte des Gründungsrektors über die Amtsführung des Gründungsrektorats entgegen;
15. er kann dem Minister für Wissenschaft und Forschung Vorschläge zur Änderung dieser Vorläufigen Grundordnung vorlegen;
16. er entscheidet in Angelegenheiten, die ihm auf Grund von Vorschriften dieser Vorläufigen Grundordnung oder anderer Satzungen der Gesamthochschule übertragen sind.

(3) Bei Entscheidungen über Angelegenheiten gemäß Absatz 2 Nr. 1, 2, 3, 8 haben die nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter beratende Stimme. Dasselbe gilt im Falle des Absatzes 2 Nr. 9, soweit es sich um Studien-, Hochschulprüfungs-, Habilitationsordnungen, Graduierungssatzungen und um Satzungen für die Betriebseinheiten handelt.

§ 14

Ergänzung des Gründungssenats

- (1) Scheidet ein gewähltes Mitglied des Gründungssenats aus der Gesamthochschule aus oder tritt es von seinem Amt zurück, so tritt an seine Stelle das gewählte Ersatzmitglied (vgl. § 22 Abs. 1 der Wahlordnung für die Wahl zum Gründungssenat der zu errichtenden Gesamthochschulen [WahlO] vom 19. Mai 1972 (GABl. S. 240)).
- (2) Scheidet auch das Ersatzmitglied aus der Gesamthochschule aus oder tritt es von seinem Amt zurück, so wählt der Gründungssenat einen Vertreter der jeweiligen Gruppe auf Vorschlag der übrigen im Gründungssenat verbleibenden Angehörigen dieser

Gruppe als Nachfolger des ausscheidenden Mitglieds. Sind alle Angehörigen dieser Gruppe aus dem Gründungssenat ausgeschieden, so ist der Gründungssenat an einen Vorschlag nicht gebunden (vgl. § 22 Absatz 2 Satz 2 WahlO).

(3) Scheidet ein gemäß § 19 Absatz 1 Nr. 3 GHEG berufenes Mitglied des Gründungssenats aus der Gesamthochschule aus, so steht dem Minister für Wissenschaft und Forschung das Recht auf Ergänzung zu.

§ 15

Auflösung des Gründungssenats

Mit der Bildung des Senats der Gesamthochschule auf Grund der Gesamthochschulsatzung ist der Gründungssenat aufgelöst (vgl. § 21 Absatz 2 GHEG).

§ 16

Verfahren im Gründungssenat

(1) Der Gründungssenat wird vom Gründungsrektor einberufen. Er ist einzuberufen, wenn ein Viertel seiner Mitglieder dies unter Angabe des Beratungsgegenstandes verlangt.

(2) Der Gründungsrektor schlägt die Tagesordnung vor, die mindestens eine Woche vor der jeweiligen Sitzung zusammen mit der Einladung den Mitgliedern des Gründungssenats zugehen muß. Der Gründungsrektor und die Senatsmitglieder sind befugt, bis zur Festlegung der endgültigen Tagesordnung zu Beginn der Sitzung weitere Tagesordnungspunkte vorzuschlagen, deren Beratung erst nach ergangener Einladung dringend notwendig geworden ist. Der Gründungssenat legt mit einfacher Stimmenmehrheit die Tagesordnung fest und kann mit Zweidrittelmehrheit die Nichtbehandlung einzelner Tagesordnungspunkte für die jeweilige Sitzung beschließen. Die nicht behandelten Tagesordnungspunkte sind in die Tagesordnung der nächsten Sit-

zung aufzunehmen und in dieser Sitzung zu behandeln. Die Vertagung einzelner Tagesordnungspunkte kann nur mit Zustimmung des Gründungsrektors erfolgen. Jedes Mitglied des Gründungssenats ist berechtigt, dem Gründungsrektor bis spätestens zehn Tage vor einer Sitzung Tagesordnungspunkte zur Beratung schriftlich vorzuschlagen.

(3) Über die Sitzung des Gründungssenats ist ein Ergebnisprotokoll anzufertigen, das vom Gründungsrektor und dem Kanzler als Schriftführer zu unterzeichnen ist. Die Beschlüsse sind zu veröffentlichen, soweit nicht rechtliche Gründe oder die Wahrung persönlicher Interessen entgegenstehen oder der Gründungssenat nicht mit einer Mehrheit von zwei Dritteln seiner stimmberechtigten Mitglieder etwas anderes beschlossen hat.

(4) Der Gründungssenat kann weiteres in einer Geschäftsordnung regeln.

2. Abschnitt

Ständige Kommissionen und Ausschüsse

§ 17

Ständige Kommissionen

(1) Zur Unterstützung des Gründungsrektors und des Gründungssenats werden folgende ständige Kommissionen gebildet:

1. eine Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Haushaltsplanung (Struktur- und Haushaltskommission),
2. eine Kommission für Studium und Lehre (Studienkommission),
3. eine Kommission für Forschung (Forschungskommission).

Die Struktur- und Haushaltskommission hat eine Unterkommission für Bibliotheksangelegenheiten.

(2) Die ständigen Kommissionen haben im Rahmen ihrer Aufgaben die

Entscheidungen des Gründungsrektors und des Gründungssenats sowie Vorlagen des Gründungsrektors an den Gründungssenat beratend vorzubereiten.

§ 18

Aufgaben der ständigen Kommissionen
(1) Die Struktur- und Haushaltskommission hat die Aufgabe, alle Angelegenheiten, die die fachliche und organisatorische Struktur und die räumliche, personelle und finanzielle Ausstattung der Gesamthochschule im Bereich von Forschung und Lehre sowie deren Entwicklung betreffen, beratend vorzubereiten. Dazu gehört insbesondere die Vorbereitung

1. der Aufstellung und Fortschreibung der Struktur-, Entwicklungs- und Ausstattungspläne gemäß §§ 41 und 42 HSchG,
2. der Errichtung, Änderung und Auflösung von Fachbereichen und zentralen Einrichtungen gemäß §§ 34 Absatz 3 Satz 1 und 37 Absatz 2 Satz 1 HSchG,
3. der Beschlußfassung über die Fachbereichssatzungen und die Satzungen der zentralen Einrichtungen,
4. der Angliederung von Instituten, die außerhalb der Gesamthochschule stehen,
5. der Zusammenarbeit mit anderen Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen,
6. der Aufstellung des Haushaltsvoranschlages gemäß § 45 HSchG,
7. der Grundsätze für die Verteilung der Stellen und Mittel sowie für das Beschaffungswesen.

Die Unterkommission für Bibliotheksangelegenheiten behandelt unbeschadet der Zuständigkeit der Struktur- und Haushaltskommission die Angelegenheiten gemäß Satz 1 und 2, soweit sie die Gesamthochschulbibliothek betreffen. Sie wirkt bei Grundsatzange-

legenheiten der Gesamthochschulbibliothek mit, insbesondere bei der Zusammenarbeit mit anderen Hochschulbibliotheken und dem Hochschulbibliothekszentrum. Sie legt die Verwendung der der Gesamthochschulbibliothek zugewiesenen Mittel für die einzelnen Fachgebiete und bibliothekarischen Einrichtungen fest.

(2) Die Studienkommission hat die Aufgabe, alle Angelegenheiten der Lehre sowie des Studien- und Prüfungswesens, soweit die Fachbereiche nicht zuständig sind, beratend vorzubereiten. Dazu gehört insbesondere

1. die Überprüfung der Studien- und Hochschulprüfungsordnungen sowie der Graduierungssatzungen vor der Zustimmung durch den Gründungs-senat,
2. die Stellungnahme zu staatlichen Prüfungsordnungen,
3. die Vorbereitung der Beschlußfassung über Zulassungsbeschränkungen und über Stellungnahmen im Sinne von § 56 Absatz 2 Satz 2 HSchG,
4. die Vorbereitung der fachbereichsübergreifenden Koordinierung des Lehrangebots, soweit nicht die gemeinsamen Ausschüsse gemäß § 28 zuständig sind,
5. die Vorbereitung der Koordinierung der Fort- und Weiterbildung sowie des Fernstudiums, soweit diese über den Rahmen eines Fachbereichs hinaus notwendig ist,
6. die Zusammenarbeit mit den Studienreformkommissionen und dem Hochschuldidaktischen Zentrum,
7. die Mitwirkung in Angelegenheiten der zentralen Studienberatungsstelle.

(3) die Forschungskommission hat die Aufgabe, alle Angelegenheiten der Forschungsorganisation, soweit die Fachbereiche nicht zuständig sind, beratend vorzubereiten. Dazu gehört insbesondere

1. die fachbereichs- und hochschulübergreifende Koordinierung der Forschung,
2. die Festlegung von Forschungsschwerpunkten, die mehrere Fachbereiche berühren, und die Beantragung von Sonderforschungsbereichen.

§ 19

Zusammensetzung der ständigen Kommissionen

(1) Der Struktur- und Haushaltskommission gehören an:

1. der Konrektor als Vorsitzender kraft Amtes,
 2. vier Hochschullehrer,
 3. zwei wissenschaftliche Mitarbeiter,
 4. zwei Studenten,
 5. ein nichtwissenschaftlicher Mitarbeiter,
 6. der Kanzler mit beratender Stimme.
- Der Unterkommission für Bibliotheksangelegenheiten gehört der Leiter der Gesamthochschulbibliothek mit beratender Stimme an.

(2) Der Studienkommission gehören an:

1. der Konrektor als Vorsitzender kraft Amtes,
2. vier Hochschullehrer,
3. zwei wissenschaftliche Mitarbeiter,
4. drei Studenten.

(3) Der Forschungskommission gehören an:

1. der Konrektor als Vorsitzender kraft Amtes,
2. zwei Hochschullehrer,
3. ein wissenschaftlicher Mitarbeiter,
4. ein Student.
5. ein nichtwissenschaftlicher Mitarbeiter mit beratender Stimme, der in einer Forschungseinrichtung der Gesamthochschule tätig ist und aufgrund seiner Ausbildung oder einer mehrjährigen Berufserfahrung über besondere Erfahrungen auf Gebieten verfügt, die Forschungsgegenstand in der Gesamthochschule sein können.

(4) Die Mitglieder der ständigen Kommission sollen, soweit sie ihnen nicht kraft Amtes angehören, vom Gründungssenat

1. bis zur Hälfte aus dem Kreis der Mitglieder des Gründungssenats,
2. zur anderen Hälfte aus dem Kreis der übrigen Hochschulangehörigen gewählt werden.

(5) Die Mitgliedschaft in den ständigen Kommissionen endet mit der Amtszeit des Gründungssenats. Scheidet ein Mitglied vorzeitig aus, ist für den Rest der Amtszeit eine Neuwahl durchzuführen.

(6) Die ständigen Kommissionen wählen aus der Mitte ihrer Wahlmitglieder den stellvertretenden Vorsitzenden.

§ 20

Ausschüsse

(1) Sofern der Gründungssenat gemäß § 13 Absatz 2 Nr. 12 Ausschüsse bildet, gilt § 19 Absatz 4 bis 6 entsprechend mit der Maßgabe, daß alle Mitglieder aus dem Kreis der Hochschulangehörigen gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 der jeweiligen Gruppe wählbar sind, auch wenn sie dem Gründungssenat nicht angehören.

(2) Den Ausschüssen müssen Vertreter der Gruppen der Hochschullehrer, der wissenschaftlichen Mitarbeiter und der Studenten angehören.

(3) Sind für bestimmte Aufgaben auf Grund von Gesetzen, Rechts- und Verwaltungsverordnungen zentrale Ausschüsse von der Gesamthochschule zu bilden, so werden ihre Mitglieder vom Gründungssenat gewählt. Sie sind dem Gründungsrektorat für die Erfüllung der ihnen übertragenen Aufgaben unmittelbar verantwortlich, soweit in den genannten Vorschriften nichts anderes bestimmt ist.

3. Abschnitt Kuratorium

§ 21

Aufgaben

(1) Das Kuratorium unterstützt gemäß

§ 22 Absatz 3 GHEG durch geeignete Maßnahmen den Aufbau der Gesamthochschule und ihre Integration in die Region, indem es sich für die Interessen der Gesamthochschule in der Öffentlichkeit, vor allem im Bereich der Stadt und ihrer Region, einsetzt. Das Kuratorium hat insbesondere folgende Aufgaben:

1. Es nimmt Stellung zu Berichten des Gründungsrektorats über die Struktur- und Entwicklungsplanung und andere Angelegenheiten, die den Aufbau der Gesamthochschule und ihre Integration in die Region betreffen;
2. es unterstützt die Zusammenarbeit zwischen der Stadt Paderborn, der Gesamthochschule und den staatlichen Stellen.

(2) Zu den Empfehlungen des Kuratoriums nehmen die jeweils zuständigen Organe der Gesamthochschule in angemessener Frist Stellung.

§ 22

Zusammensetzung und Dauer der Zugehörigkeit

(1) Dem Kuratorium gehören an:

1. der Bürgermeister der Stadt Paderborn,
2. sechs weitere, vom Rat der Stadt Paderborn zu benennende Mitglieder,
3. der Gründungsrektor,
4. der Kanzler,
5. fünf vom Gründungssenat zu benennende Hochschulangehörige.

(2) Die Konrektoren nehmen an den Sitzungen des Kuratoriums mit beratener Stimme teil.

(3) Die Mitglieder des Kuratoriums, die vom Gründungssenat benannt worden sind, scheidern mit der Auflösung des Gründungssenats aus.

4. Abschnitt Fachbereiche

§ 23

Gliederung, Aufgaben und Angehörige

(1) Die Gesamthochschule gliedert sich in folgende Fachbereiche:

- Fachbereich 1:
Philosophie — Religionswissenschaften — Gesellschaftswissenschaften;
- Fachbereich 2:
Erziehungswissenschaften — Psychologie — Leibeserziehung;
- Fachbereich 3:
Sprach- und Literaturwissenschaften;
- Fachbereich 4:
Kunsterziehung — Gestaltung;
- Fachbereich 5:
Wirtschaftswissenschaft — Rechtswissenschaft;
- Fachbereich 6:
Naturwissenschaften;
- Fachbereich 7:
Architektur (Höxter);
- Fachbereich 8:
Bautechnik (Höxter);
- Fachbereich 9:
Landbau (Soest);
- Fachbereich 10:
Maschinentechnik I (Paderborn);
- Fachbereich 11:
Maschinentechnik II (Meschede);
- Fachbereich 12:
Maschinentechnik III (Soest);
- Fachbereich 13:
Holztechnik, Kunststofftechnik, Lack- und Farbentechnik;
- Fachbereich 14:
Elektrotechnik — Elektronik (Paderborn);
- Fachbereich 15:
Nachrichtentechnik (Meschede);
- Fachbereich 16:
Elektrische Energietechnik (Soest);
- Fachbereich 17:
Mathematik — Informatik

(2) Die Fachbereiche und andere entsprechende organisatorische Grundeinheiten von Forschung und Lehre der

übergeleiteten Einrichtungen einschließlich ihrer Organe sind aufgelöst.

(3) Die Fachbereiche sind die organisatorischen Grundeinheiten von Forschung und Lehre (vgl. § 34 Abs. 1 Satz 2 HSchG). Ihnen obliegt — unbeschadet der Gesamtverantwortung der Gesamthochschule — die Pflege der Wissenschaft in Forschung und Lehre (§ 34 Abs. 2 Satz 1 HSchG). Die Fachbereiche haben die Vollständigkeit des Lehrangebots für die Studiengänge sowie die ordnungsgemäße Durchführung der angebotenen Lehrveranstaltungen zu gewährleisten. Sie sorgen für die Heranbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses und fördern die wissenschaftliche Zusammenarbeit ihrer Angehörigen. Sie führen die fachliche Studienberatung, Hochschulprüfungen, Graduierungen und Qualifikationsverfahren für den wissenschaftlichen Nachwuchs durch. Sie sind für die Studienreform verantwortlich und untereinander zur Kooperation verpflichtet. Sie haben insbesondere ihr Lehrangebot mit dem der anderen Fachbereiche abzustimmen.

(4) Jeder Fachbereich gibt sich im Rahmen der nachfolgenden Bestimmungen eine Satzung, die der Zustimmung des Gründungssenats bedarf.

(5) Über die Errichtung neuer, die Auflösung oder die Änderung bestehender Fachbereiche beschließt der Gründungssenat. Zur Vorbereitung des Beschlusses muß den betroffenen Fachbereichen Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben werden.

(6) Angehörige des Fachbereichs sind die Hochschullehrer, die wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter, die überwiegend in Fächern des Fachbereichs tätig sind, und die Studenten, die sich für einen vom Fachbereich angebotenen Studiengang eingeschrieben haben. Wählt ein Student einen Studiengang, dessen Teile von verschiedenen Fachbereichen angeboten werden, so kann er nur einem Fachbereich seiner Wahl angehören. Er

ist verpflichtet, bei der Einschreibung oder Rückmeldung den Fachbereich zu bezeichnen, dem er angehören will. Die Hochschulverwaltung teilt den Dekanen der betroffenen Fachbereiche die Entscheidung des Studenten mit.

§ 24

Organe

Organe des Fachbereichs sind:

1. der Dekan,
2. der Fachbereichsrat,
3. die Fachbereichsversammlung.

§ 25

Dekan und Prodekan

(1) Der Dekan leitet den Fachbereich und führt dessen laufende Geschäfte. Er hat insbesondere folgende Aufgaben:

1. er vertritt den Fachbereich;
2. er führt den Vorsitz im Fachbereichsrat, bereitet dessen Sitzungen vor und führt dessen Beschlüsse aus;
3. er ist verpflichtet, für die ordnungsgemäße Erfüllung der Aufgaben des Fachbereichs zu sorgen;
4. er erstattet der Fachbereichsversammlung am Ende eines jeden Semesters einen Rechenschaftsbericht über seine Amtsführung;
5. er ist berechtigt, an den Sitzungen aller Selbstverwaltungsgremien des Fachbereichs mit beratender Stimme teilzunehmen.

(2) Der Dekan wird durch den Prodekan vertreten. Der Prodekan ist berechtigt, an den Sitzungen der Gremien des Fachbereichs mit beratender Stimme teilzunehmen.

(3) Dekan und Prodekan werden aus dem Kreis der Hochschullehrer des Fachbereichs von der Fachbereichsversammlung mit der Mehrheit ihrer stimmberechtigten Mitglieder gewählt. Die Wahl erfolgt mindestens drei Monate vor Ende einer Amtszeit.

(4) Die Amtszeit des Dekans und des Prodekans beträgt ein Jahr. Wiederwahl ist zulässig. Scheidet der Dekan vor Ablauf der Amtszeit aus seinem Amt aus, so tritt der Prodekan an seine Stelle, sofern der Rest der laufenden Amtszeit nicht mehr als drei Monate beträgt. Andernfalls ist für den Rest der Amtszeit ein neuer Dekan zu wählen. Scheidet der Prodekan vor Ablauf seiner Amtszeit aus seinem Amt aus, ist für den Rest der Amtszeit ein neuer Prodekan zu wählen, sofern diese mehr als drei Monate beträgt.

§ 26

Fachbereichsrat

(1) Der Fachbereichsrat entscheidet in allen Angelegenheiten des Fachbereichs, die nicht zu den Aufgaben des Dekans oder der Fachbereichsversammlung (vgl. § 27 Absatz 1) gehören. Er hat insbesondere folgende Aufgaben:

1. er beschließt Satzungen und Ordnungen des Fachbereichs, insbesondere Studien-, Hochschulprüfungs- und Habilitationsordnungen und Graduierungssatzungen;
2. er beschließt über die Errichtung, Änderung und Auflösung von Betriebseinheiten des Fachbereichs. Der Beschluß bedarf der Zustimmung des Gründungssenats. § 18 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 GHEG bleibt unberührt;
3. er beschließt über Anträge auf Anordnung von Zulassungsbeschränkungen;
4. er stellt Vorschläge zur Besetzung von Planstellen und anderer freier Stellen für Hochschullehrer auf;
5. er beschließt die Studienpläne;
6. er entwirft den Ausstattungs- und den Struktur- und Entwicklungsplan des Fachbereichs;
7. er wirkt bei der Aufstellung des Haushaltsvoranschlages der Gesamthochschule mit, soweit es den Fach-

bereich einschließlich seiner Betriebseinheiten betrifft und verteilt die dem Fachbereich zugewiesenen Stellen und Mittel;

8. er wirkt bei Graduierungen, Hochschulprüfungen und Habilitationen nach Maßgabe der entsprechenden Satzungen oder Ordnungen mit;
9. er ordnet das Studien- und Prüfungswesen neu unter Berücksichtigung hochschuldidaktischer Erkenntnisse und der Empfehlungen der Studienreformkommissionen und des Hochschuldidaktischen Zentrums.

(2) Dem Fachbereichsrat gehören an:

1. der Dekan als Vorsitzender,
2. vier Hochschullehrer,
3. zwei wissenschaftliche Mitarbeiter,
4. zwei Studenten,
5. ein nichtwissenschaftlicher Mitarbeiter.

(3) Bei Entscheidungen gemäß Absatz 1 Satz 2 Nr. 1 über Studien-, Hochschulprüfungs-, Habilitationsordnungen, Graduierungssatzungen und Satzungen für die Betriebseinheiten und in den Fällen des Absatzes 1 Satz 2 Nr. 4, 5, 8, 9 sowie bei Entscheidungen über andere Angelegenheiten, die die Forschung und Lehre unmittelbar betreffen, hat der nichtwissenschaftliche Mitarbeiter nur beratende Stimme.

(4) Die Mitglieder des Fachbereichsrates werden mit Ausnahme des Dekans von der Fachbereichsversammlung aus dem Kreis ihrer Mitglieder gewählt. Die Mitglieder der Fachbereichsversammlung haben für die aus ihrer Gruppe zu wählenden Vertreter das Benennungsrecht.

(5) Die Amtszeit der Wahlmitglieder beträgt ein Jahr. Wiederwahl ist zulässig.

§ 27

Fachbereichsversammlung

(1) Die Fachbereichsversammlung hat folgende Aufgaben:

1. sie beschließt die Fachbereichssatzung gemäß § 36 Satz 3 HSchG;

2. sie wählt den Dekan, den Prodekan, den Vorsitzenden der Fachbereichsversammlung, die Mitglieder des Fachbereichsrates gemäß § 36 Satz 3 HSchG und den Abteilungsleiter sowie dessen Stellvertreter gemäß § 36 Absatz 2;

3. sie nimmt den Rechenschaftsbericht des Dekans entgegen.

(2) Der Fachbereichsversammlung gehören die Hochschullehrer des Fachbereichs, wissenschaftliche Mitarbeiter, Studenten und nichtwissenschaftliche Mitarbeiter im Verhältnis von fünf zu zwei zu zwei zu eins an. Ergibt sich bei der Errechnung der Anzahl der Angehörigen eine Bruchzahl, so ist zur nächsthöheren ganzen Zahl aufzurunden. Bei Errechnung der Anzahl der Angehörigen ist von der Anzahl der Hochschullehrer auszugehen, die im Zeitpunkt der Wahl dem Fachbereich angehören.

(3) Die Wahlmitglieder der Fachbereichsversammlung werden von den Angehörigen der jeweiligen Gruppen des Fachbereichs nach Gruppen getrennt gewählt. Für jede der in der Fachbereichsversammlung vertretenen Gruppe — mit Ausnahme der Gruppe der Hochschullehrer — sind außerdem je drei Ersatzmitglieder zu wählen, die bei Ausscheiden eines Mitglieds ihrer Gruppe für den Rest der Amtszeit an dessen Stelle treten. Das Nähere regelt eine Wahlordnung (vgl. § 43 Absatz 3).

(4) Die Amtszeit der Wahlmitglieder aus der Gruppe der wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter beträgt zwei Jahre, die aus der Gruppe der Studenten ein Jahr.

§ 28

Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen

(1) Für Angelegenheiten, die den Aufgabenbereich mehrerer Fachbereiche betreffen, insbesondere im Bereich des Studien- und Prüfungswesens, der Be-

rufung von Hochschullehrern und der Struktur-, Entwicklungs- und Ausstattungsplanung, sollen von den betroffenen Fachbereichen gemeinsame Ausschüsse gebildet werden.

(2) Die gemeinsamen Ausschüsse beschließen abweichend von § 26 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 und 5 Studien- und Hochschulprüfungsordnungen sowie Studienpläne, sofern das für einen bestimmten Studiengang erforderliche Lehrangebot in nicht geringfügigem Umfang nur unter Beteiligung eines anderen Fachbereichs oder mehrerer anderer Fachbereiche erbracht werden kann. Unter den Voraussetzungen des Satzes 1 können die gemeinsamen Ausschüsse die Fachbereiche verpflichten, die zur Durchführung des betreffenden Studiengangs nach Maßgabe der Studienordnungen und Studienpläne erforderlichen Lehrveranstaltungen anzubieten und bei den entsprechenden Prüfungen mitzuwirken.

(3) Die betroffenen Fachbereiche entsenden aufgrund von Wahlen durch ihren Fachbereichsrat je drei Hochschullehrer, einen wissenschaftlichen Mitarbeiter, einen Studenten und einen nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter in den gemeinsamen Ausschuss. Entsenden die Fachbereiche keinen wissenschaftlichen Mitarbeiter oder keinen Studenten, kann die Zahl der Hochschullehrer entsprechend verringert werden. Wird ein gemeinsamer Ausschuss in Angelegenheiten gebildet, die die Forschung und Lehre unmittelbar betreffen, besitzen die nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter nur beratende Stimme. Für die Zusammensetzung gemeinsamer Berufungskommissionen gilt § 48 Abs. 3 Satz 4. Der gemeinsame Ausschuss wählt einen Hochschullehrer aus seiner Mitte zum Vorsitzenden. Einzelheiten über Art, Umfang und Dauer der Arbeit der gemeinsamen Ausschüsse sowie Regelungen zur Geschäftsordnung vereinbaren die betroffenen Fachbereiche. Kommt eine Einigung über die zu treffende Vereinbarung nicht zustande, so ent-

scheidet das Gründungsrektorat.

(4) Gegen den Beschluß eines gemeinsamen Ausschusses im Sinne von Absatz 2 kann jeder betroffene Fachbereich durch Beschluß des Fachbereichsrates, der mit Zweidrittelmehrheit seiner Mitglieder gefaßt werden muß, innerhalb einer Frist von vierzehn Tagen nach Bekanntgabe der Entscheidung des gemeinsamen Ausschusses Einspruch erheben. Auf Grund des Einspruchs hat der gemeinsame Ausschuss erneut zu beraten und zu beschließen. Will der gemeinsame Ausschuss von seinem früheren Beschluß nicht abweichen, so hat er die Angelegenheit dem Gründungssenat zur Entscheidung vorzulegen.

§ 29

Zusammensetzung von Fachbereichsorganen in Sonderfällen

Sind Angehörige einzelner Gruppen nicht oder nicht in ausreichender Zahl vorhanden, um die Zusammensetzung der Fachbereichsorgane in der in den §§ 26 und 27 vorgesehenen Weise vorzunehmen, so entscheidet der Gründungssenat über die Verteilung der unbesetzten Sitze auf die vorhandenen Gruppen.

§ 30

Betriebseinheiten

(1) Unter der Verantwortung eines oder mehrerer Fachbereiche können gemäß § 35 Absatz 1 HSchG Betriebseinheiten gebildet werden, wenn und soweit dies mit Rücksicht auf die gestellten Aufgaben und auf die Besonderheiten der Ausstattung erforderlich ist. Betriebseinheiten können insbesondere gebildet werden, wenn für die Durchführung von Forschung, Lehre und Studium in größerem Umfang Personal und Sachmittel ständig bereitgestellt werden müssen, um wissenschaftliche und technische Hilfsleistungen, zum Beispiel in Werkstätten und Labors, zu erbringen. Die Bildung von Betriebseinheiten bedarf der Zustimmung des Gründungssenats. Bei

der Bildung ist dafür zu sorgen, daß ein wirtschaftlicher Einsatz des Personals, der Mittel und Räume gewährleistet ist, und daß mehrere Einrichtungen zu einer Betriebseinheit zusammengefaßt werden, sofern nicht betriebstechnische und organisatorische Gründe dagegen sprechen.

(2) Aufgaben und Leitung der Betriebseinheiten werden gemäß § 35 Absatz 2 HSChG durch eine Satzung geregelt, die der Fachbereichsrat beschließt und die der Zustimmung des Gründungssenats bedarf.

5. Abschnitt

Zentrale Einrichtungen

§ 31

Zentrale Einrichtungen

(1) Zentrale Einrichtungen der Gesamthochschule sind:

1. Die Gesamthochschulbibliothek gemäß § 38 Absatz 1 HSChG,
2. das Hochschuldidaktische Zentrum gemäß § 6 GHEG,
3. die zentrale Studienberatungsstelle gemäß § 18 HSChG.

(2) Unbeschadet der Regelung des Absatzes 1 können weitere zentrale Einrichtungen errichtet werden, wenn Dienstleistungen für mehrere Fachbereiche, für die ganze Gesamthochschule oder für mehrere Hochschulen zu erbringen sind.

(3) Über die Errichtung neuer sowie über die Änderung und Auflösung bestehender zentraler Einrichtungen beschließt der Gründungssenat.

(4) Aufgaben und Leitung der zentralen Einrichtungen sind durch Satzungen zu regeln, die der Gründungssenat beschließt (vgl. § 37 Absatz 1 Satz 2 HSChG).

§ 32

Gesamthochschulbibliothek

(1) Die Gesamthochschulbibliothek versorgt die Gesamthochschule mit Literatur und sonstigen Informationsmitteln. Sie gliedert sich in die Bibliotheks-

zentrale und die Fachbibliotheken. Fachbibliotheken sind in der Regel bibliothekarische Einrichtungen für mehrere Fachbereiche.

(2) Die Gesamthochschulbibliothek wird nach einheitlichen bibliotheksfachlichen Grundsätzen von einem Direktor geleitet. Der Direktor ist Vorgesetzter der Bediensteten in der Gesamthochschulbibliothek.

(3) Die bibliothekarischen Verwaltungsaufgaben werden soweit wie möglich bei der Bibliothekszentrale durchgeführt, sofern sie nicht vom Hochschulbibliothekszentrum erledigt werden.

(4) Die Auswahl der für eine Fachbibliothek anzuschaffenden Literatur erfolgt durch einen Ausschuß. Dem Ausschuß gehören an:

1. die Vertreter derjenigen Fachbereiche, für die die Fachbibliothek zur Verfügung steht,
2. der jeweils zuständige Fachreferent der Gesamthochschulbibliothek.

§ 33

Zentrale Studienberatungsstelle

(1) Die zentrale Studienberatungsstelle berät die Studenten, insbesondere die Studienanfänger, in allen Angelegenheiten des Studiums. Die Beratung erstreckt sich insbesondere auf Studienmöglichkeiten, Zugangsvoraussetzungen, Studieninhalte, Studienabschlüsse, Studienbedingungen und Fragen der individuellen Studieneignung einschließlich der pädagogischen und psychologischen Beratung bei Störungen und Krisen im Studienverlauf. In Fragen der Berufswahl und der beruflichen Eignung vermittelt die zentrale Studienberatungsstelle die Beratung durch die zuständigen Stellen der Berufsberatung.

(2) Die Beratung der Studenten in Angelegenheiten ihres Studienfaches, insbesondere die fachliche Betreuung während des Studienverlaufs, obliegt den Fachbereichen.

(3) Die zentrale Studienberatungsstelle und die Fachbereiche unterstützen sich gegenseitig bei der Durchführung ihrer Aufgaben.

6. Abschnitt Hochschulverwaltung

§ 34 Kanzler

(1) Unter der Verantwortung des Gründungsrektors führt der Kanzler gemäß § 39 Absatz 1 HSchG die Geschäfte der Hochschulverwaltung und wirkt bei der Verwaltung der Fachbereiche und zentralen Einrichtungen sowie der Abteilungen mit. Er ist Vorgesetzter der Bediensteten in der Hochschulverwaltung und in der Verwaltung der Fachbereiche und zentralen Einrichtungen.

(2) Er ist gemäß § 39 Absatz 2 HSchG in Verbindung mit § 9 Absatz 1 Satz 1 der Landeshaushaltsordnung (LHO) vom 14. Dezember 1971 (GV. NW. S. 397) Beauftragter für den Haushalt.

§ 35

Geschäfte der Hochschulverwaltung

(1) Die Hochschulverwaltung dient der Gesamthochschule auf rechtlichem, planerischem und verwaltungsmäßigem Gebiet. Der Kanzler wirkt insbesondere auf eine wirtschaftliche Nutzung der Räume und Einrichtungen in der Gesamthochschule nach dem Bedarf aller Fachbereiche und zentralen Einrichtungen hin und ist für die Beschaffung für die Gesamthochschule zuständig. Er stellt im Rahmen der Zuständigkeit der Gesamthochschule das Personal ein. Er sorgt für eine zweckentsprechende und wirtschaftliche Verwendung der der Gesamthochschule zugewiesenen Stellen und Mittel unter Beachtung der Gesamtinteressen der Gesamthochschule und der Beschlüsse von Organen der Gesamthochschule, soweit diese eine Regelungsbefugnis haben. Die verwaltungsmäßigen Angelegenheiten der Organe und Gremien der Gesamthochschule werden aus-

schließlich durch die Hochschulverwaltung wahrgenommen.

(2) In Wirtschafts- und Personalangelegenheiten wird die Verwaltung gemäß § 40 Absatz 1 HSchG nach den landesrechtlichen Vorschriften geführt.

7. Abschnitt Abteilungen

§ 36

Leitung

(1) Die Abteilungen der Gesamthochschule Paderborn, die sich außerhalb des Sitzes der Gesamthochschule befinden, sind Teile der Gesamthochschule.

(2) Für die Abteilung in Höxter, Meschede und Soest sind je ein Abteilungsleiter und ein Stellvertreter von den Fachbereichen zu wählen, deren Einrichtungen sich überwiegend am Sitz der Abteilungen befinden. Der Abteilungsleiter und sein Stellvertreter werden von den Fachbereichsversammlungen der wahlberechtigten Fachbereiche aus dem Kreis der Hochschullehrer für einen Zeitraum von vier Jahren gewählt. Wiederwahl ist zulässig (vgl. § 14 Absatz 4 Satz 4 GHEG in Verbindung mit § 16 Fachhochschulgesetz (FHG) vom 29. Juli 1969, GV. NW. S. 572).

(3) Der Abteilungsleiter nimmt die Belange der Abteilung in der Gesamthochschule wahr, soweit sich aus der räumlichen Entfernung vom Sitz der Gesamthochschule die Notwendigkeit für ihre Regelung ergibt. Er übt gemäß § 14 Absatz 4 Satz 4 GHEG in Verbindung mit § 17 Absatz 2 Satz 1 FHG in Angelegenheiten der Abteilung Befugnisse des Gründungsrektors aus, soweit dieser sie ihm übertragen hat.

8. Abschnitt Institute an der Gesamthochschule

§ 37

Voraussetzungen der Angliederung
Wissenschaftliche Einrichtungen, die nicht Einrichtungen der Gesamthoch-

schule sind, können der Gesamthochschule als Institute angegliedert werden, wenn sie mit wissenschaftlichen Methoden Forschung und Lehre betreiben und sich ihr Aufgabenfeld sinnvoll in die Struktur- und Entwicklungsplanung der Gesamthochschule einfügen läßt. Die Angliederung bedarf der Zustimmung des Ministers für Wissenschaft und Forschung.

Teil III Studentenschaft

§ 38

Rechtsstellung und Aufgaben

(1) Die Studenten der Gesamthochschule bilden die Studentenschaft. Sie ist nichtrechtsfähige Teilkörperschaft der Gesamthochschule.

(2) Die Studentenschaft gliedert sich in Fachschaften. Die Studenten eines Fachbereichs bilden die Fachschaft des Fachbereichs.

(3) Aufgabe der Studentenschaft ist die Mitwirkung an der Selbstverwaltung der Gesamthochschule durch Förderung der Vertretung studentischer Interessen in den Selbstverwaltungsgremien.

(4) Die Studentenschaft gibt sich eine Satzung, die der Zustimmung durch den Gründungssenat bedarf. Als Organe der Studentenschaft sind ein Allgemeiner Studentenausschuß und ein Studentenparlament vorzusehen. Das Studentenparlament besteht aus den von den Fachschaften gewählten Vertretern. Fachschaften bis zu 200 Studenten wählen zwei, Fachschaften von 201 bis 400 Studenten wählen drei, Fachschaften von 401 bis 600 Studenten wählen vier und Fachschaften von 601 und mehr Studenten wählen fünf Vertreter aus ihrer Mitte in das Studentenparlament. Das Studentenparlament wählt den Allgemeinen Studentenausschuß.

(5) Der Erlaß der ersten Satzung erfolgt auf Grund einer Urabstimmung

aller Studenten, die der Gesamthochschule angehören. Die Satzung ist angenommen, wenn zwei Drittel der abgegebenen Stimmen dem Entwurf zustimmen. Die Urabstimmung bedarf zu ihrer Gültigkeit einer Beteiligung von mindestens 30 % der Stimmberechtigten. Näheres zur Durchführung der Urabstimmung regelt der Gründungssenat.

§ 39

Krankenversicherung der Studenten

Die Gesamthochschule regelt die Versicherung der Studenten gegen Krankheit nach § 47 HSchG durch eine Beitragsordnung zur Krankenversicherung.

Teil IV

Verfahrensgrundsätze

§ 40

Rechte und Pflichten der Hochschulangehörigen

(1) Die Gesamthochschulangehörigen sind verpflichtet, die Freiheit von Forschung, Lehre und Studium zu wahren und die Gesamthochschule bei der Erfüllung ihrer Aufgaben nach Kräften zu unterstützen.

(2) Die Mitwirkung an der Selbstverwaltung der Gesamthochschule nach Maßgabe der Gesetze und dieser Vorläufigen Grundordnung ist Recht und Pflicht der Gesamthochschulangehörigen gemäß § 3 Absatz 1 (vgl. § 24 Absatz 1 Satz 1 HSchG).

(3) Die Hochschullehrer haben bei einer Abwesenheit vom Sitz der Gesamthochschule von mehr als vierzehn Tagen während der vorlesungsfreien Zeit dem zuständigen Dekan Mitteilung zu machen. Die Erfüllung der Dienstobliegenheiten ist sicherzustellen.

(4) Die Bestimmungen dieser Vorläufigen Grundordnung lassen die für die Gesamthochschulangehörigen geltenden dienstrechtlichen Bestimmungen unberührt.

§ 41

Grundsätze der Mitwirkung

(1) Als Mitglieder von Organen und Gremien der Gesamthochschule und der Fachbereiche haben die Gesamthochschulangehörigen das Gesamtinteresse der Gesamthochschule zu vertreten. Sie dürfen in der Ausübung ihrer Aufgaben nicht behindert und wegen ihrer Tätigkeit nicht benachteiligt werden.

(2) Die Mitglieder von Organen und Gremien der Gesamthochschule und der Fachbereiche nehmen an der Beratung und Abstimmung über Angelegenheiten, die ihnen selbst oder nahen Angehörigen einen persönlichen Vor- oder Nachteil bringen können, nicht teil.

§ 42

Art und Umfang der Mitwirkung

(1) Die Gremien in der Gesamthochschule werden mit Ausnahme des Gründungsrektorats wie die Kollegialorgane gemäß § 24 Absatz 2 HSchG aus Hochschullehrern, wissenschaftlichen Mitarbeitern, Studenten und nichtwissenschaftlichen Mitarbeitern gebildet, soweit diese Vorläufige Grundordnung nicht anderes vorsieht.

(2) In Gremien, die ausschließlich oder überwiegend für Forschungs- oder Berufungsangelegenheiten gebildet werden und deren Zusammensetzung in dieser Vorläufigen Grundordnung nicht anders geregelt ist, erhält die Gruppe der Hochschullehrer die Mehrheit der in dem Gremium zu besetzenden Sitze. In Gremien, die mit Angelegenheiten der Lehre betraut werden, genügt die Hälfte der Sitzzahl für die Gruppe der Hochschullehrer, wenn ein Hochschullehrer den Vorsitz in diesem Gremium führt. Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter können in Gremien, die mit Forschungs- und Lehrangelegenheiten befaßt sind, mit beratender Stimme mitwirken.

§ 43

Wahlen

(1) Die Wahlen in der Gesamthochschule sind unmittelbar, frei, gleich und geheim.

(2) Für die Wahlen zu den Fachbereichsversammlungen bedarf es gemäß § 25 Absatz 1 HSchG zur Gültigkeit der Wahl in der jeweiligen Gruppe einer Wahlbeteiligung von mehr als einem Drittel der stimmberechtigten Gruppenangehörigen. Wird diese Wahlbeteiligung auch in einem zweiten Wahlgang nicht erreicht, so vermindert sich gemäß § 25 Absatz 2 HSchG für die Dauer der Wahlperiode die Zahl der nach dieser Vorläufigen Grundordnung von der Gruppe zu besetzenden Sitze um die Hälfte. In diesem Fall erfolgt ein dritter Wahlgang, in dem ohne Rücksicht auf die Höhe der Wahlbeteiligung gewählt wird.

(3) Das Wahlverfahren für alle Organe und Gremien wird — unbeschadet der Bestimmungen dieser Vorläufigen Grundordnung — durch eine Wahlordnung geregelt, die der Gründungs-senat beschließt.

§ 44

Stimmrecht

(1) Alle Mitglieder von Organen und Gremien in der Gesamthochschule sind stimmberechtigt, soweit diese Vorläufige Grundordnung nichts anderes vorsieht.

(2) Sie sind gemäß § 26 Absatz 1 HSchG in der Ausübung ihres Stimmrechts weder an Weisungen noch an Aufträge des sie entsendenden Personenkreises oder Organes gebunden.

(3) Die Bestimmungen des § 26 Absatz 2 und 3 HSchG gelten entsprechend auch für Gremien, die die in den gesetzlichen Bestimmungen genannten Entscheidungen vorbereiten.

§ 45

Abstimmungen und Mehrheiten

(1) Die Kollegialorgane und Gremien

in der Gesamthochschule sind beschlußfähig, wenn mehr als die Hälfte ihrer Mitglieder anwesend ist und die Sitzung ordnungsgemäß einberufen wurde. Die Beschlußfähigkeit ist durch den Vorsitzenden formell festzustellen.

(2) Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefaßt, soweit nichts anderes bestimmt ist. Die einfache Mehrheit ist erreicht, wenn die Stimmen für einen Antrag die Gegenstimmen überwiegen oder wenn auf einen von mehreren Anträgen die meisten Stimmen entfallen sind; Stimmenthaltungen und ungültig abgegebene Stimmen bleiben unberücksichtigt.

(3) Werden mehrere Anträge gestellt, so ist der inhaltlich weitestgehende Antrag zuerst zur Abstimmung zu stellen.

(4) Ist in dieser Vorläufigen Grundordnung oder in Satzungen und Ordnungen auf Grund dieser Vorläufigen Grundordnung für die Wahl einer Person oder die Annahme eines Antrages die Mehrheit der Stimmen der Anwesenden vorgesehen, so ist die Wahl der Person erfolgt oder der Antrag angenommen, wenn mehr als die Hälfte der im Versammlungsraum anwesenden Stimmberechtigten für die Person oder für den Antrag gestimmt haben. Anwesend ist auch, wer sich der Stimme enthält, ungültig abstimmt oder seine Stimme nicht abgibt.

(5) Ist in dieser Vorläufigen Grundordnung oder in Satzungen und Ordnungen auf Grund dieser Vorläufigen Grundordnung für die Wahl einer Person oder die Annahme eines Antrages die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder eines Organs oder Gremiums vorgesehen, so ist die Wahl der Person erfolgt oder der Antrag angenommen, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder, die nach den Bestimmungen dieser Vorläufigen Grundordnung, den Satzungen oder Ordnungen, dem Organ oder Gremium angehören und stimmberechtigt sind,

für die Person oder für den Antrag gestimmt haben.

(6) Sind qualifizierte Mehrheiten vorgesehen, so gelten die Absätze 4 und 5 entsprechend.

(7) Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

§ 46

Öffentlichkeit von Sitzungen und Verschwiegenheit

Für die Öffentlichkeit von Sitzungen und für die Unterrichtung über die gefaßten Beschlüsse der Kollegialorgane und Gremien in der Gesamthochschule gilt § 27 Abs. 2 und 3 HSchG.

§ 47

Veröffentlichung und Verkündung von Satzungen und Ordnungen

(1) Satzungen und Ordnungen der Gesamthochschule und der Fachbereiche und die Satzung der Studentenschaft werden in den vom Gründungsrektorat herausgegebenen „Amtlichen Mitteilungen der Gesamthochschule Paderborn“ veröffentlicht und, soweit erforderlich, verkündet.

(2) Die veröffentlichte oder verkündete Satzung oder Ordnung ist zusätzlich an den hierfür bestimmten Anschlagbrettern für die Dauer von drei Wochen durch Aushang bekanntzumachen. Satzungen und Ordnungen können in der Hochschulverwaltung während der Geschäftszeit eingesehen oder von dieser bezogen werden.

(3) Wenn in den Satzungen und Ordnungen nichts anderes bestimmt ist, treten diese jeweils am Tage nach ihrer Veröffentlichung oder Verkündung in Kraft.

§ 48

Besetzung von Hochschullehrerstellen

(1) Vor Ausschreibung einer Planstelle für Hochschullehrer legt der Fachbereichsrat auf der Grundlage seines Struktur- und Entwicklungsplanes den

Aufgabenbereich des Stelleninhabers und die an diesen gestellten Anforderungen fest. Soll der Stelleninhaber Lehrangebote für mehrere Fachbereiche erbringen, so legt die Voraussetzungen nach Satz 1 der zuständige gemeinsame Ausschuß mit Zustimmung der betroffenen Fachbereichsräte fest.

(2) Die Festlegungen nach Absatz 1 sind dem Gründungsrektorat mitzuteilen. Erhebt dieses keine Bedenken, so wird die Stelle gemäß § 8 HSchG unter Angabe einer angemessenen Frist durch den Dekan öffentlich ausgeschrieben.

(3) Zur Vorbereitung der Berufungsvorschläge ist eine Berufungskommission zu bilden, deren Mitglieder vom Fachbereichsrat aus der Gruppe der Hochschullehrer, wissenschaftlichen Mitarbeiter und Studenten im Verhältnis von vier zu zwei zu eins gewählt werden; § 29 gilt entsprechend. Es können auch Angehörige anderer Fachbereiche und auswärtige Hochschulangehörige mit beratender Stimme hinzugezogen werden. Werden von der beabsichtigten Berufung mehrere Fachbereiche betroffen, so ist eine gemeinsame Berufungskommission zu bilden. Jeder Fachbereichsrat entsendet in diese Kommission drei Hochschullehrer, einen wissenschaftlichen Mitarbeiter und einen Studenten. Die Berufungskommission wählt aus ihrer Mitte einen **Vorsitzenden, der Hochschullehrer sein muß.**

(4) Die Berufungskommission prüft die fristgerecht eingegangenen Bewerbungsunterlagen auf das Vorliegen der in der Ausschreibung genannten Anforderungen und lädt, soweit tunlich, die Bewerber zu einem Kontaktgespräch ein. Auf Grund des Kontaktgesprächs findet ein hochschulöffentlicher Probenvortrag und ein fachliches Kolloquium statt. Die Berufungskommission kann zusätzlich auswärtige Gutachten über die wissenschaftliche Qualifikation und die pädagogische

Eignung der Bewerber einholen. Die künstlerische Qualifikation ist stets durch Gutachten festzustellen. Bei Berufungsvorschlägen aus der eigenen Gesamthochschule müssen auswärtige Gutachten eingeholt werden. Bei der Aufstellung von Berufungsvorschlägen können Personen, die sich nicht beworben haben, gemäß § 9 Absatz 2 HSchG nur in begründeten Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

(5) Nach Abschluß des Verfahrens gemäß Absatz 4 legt die Berufungskommission dem Fachbereichsrat eine **Berufungsliste zur Entscheidung nach § 26 Absatz 1 Satz 2 Nr. 4 vor, die in der Regel drei Berufungsvorschläge mit einer Rangfolge der Bewerber und eingehender Begründung der Qualifikation und Rangfolge der Bewerber enthalten soll.** Die Bewerbungsunterlagen, einschließlich der Vorgänge der Berufungskommission, sind vollständig beizufügen. Werden von der beabsichtigten Berufung mehrere Fachbereiche betroffen, so entscheidet über die **Berufungsliste abweichend von § 26 Absatz 1 Satz 2 Nr. 4 der zuständige gemeinsame Ausschuß mit Zustimmung der betroffenen Fachbereiche.**

(6) Die Mitglieder der Berufungskommission des Fachbereichsrates oder des gemeinsamen Ausschusses, die bei der Entscheidung überstimmt worden sind, können der vom Fachbereichsrat beschlossenen Berufungsliste ein Sondervotum beifügen. Das Sondervotum muß in der Sitzung, in der die Abstimmung stattgefunden hat, angemeldet und binnen drei Tagen nach der Sitzung mit einer Begründung schriftlich eingereicht werden.

(7) Die Berufungsliste wird zusammen mit den Bewerbungen, den Gutachten und den Sondervoten dem Gründungs-senat zugeleitet. Dieser beschließt auf der Grundlage der Vorschläge des Fachbereichs oder des gemeinsamen Ausschusses. Vor einer vom Vorschlag des Fachbereichsrates abweichenden Ent-

scheidung hat er die Berufungsliste mit Angabe der Gründe zur erneuten Beratung an den Fachbereichsrat zurückzugeben. Weicht der Gründungssenat endgültig von der Berufungsliste des Fachbereichsrates oder des gemeinsamen Ausschusses ab, so ist diese der vom Gründungssenat beschlossenen und an den Minister für Wissenschaft und Forschung vorzulegenden Berufsliste beizufügen.

(8) Beschlüsse über die Besetzung von Stellen für Hochschullehrer können nicht gegen die Mehrheit der Hochschullehrer des jeweiligen Gremiums gefaßt werden (vgl. § 26 Absatz 3 HSchG).

(9) Die vom Gründungssenat beschlossene Berufsliste hat der Gründungsrektor unter Beifügung einer Liste sämtlicher eingegangener Bewerbungen und der Sondervoten dem Minister für Wissenschaft und Forschung unverzüglich vorzulegen.

(10) Für die Besetzung von anderen freien Stellen für Hochschullehrer gelten die Absätze 1 bis 9 entsprechend.

(11) Näheres regelt eine Satzung.

(12) Bei der Besetzung von Planstellen für die Fächer katholische und evangelische Theologie bleiben die in dem Notenwechsel zwischen dem Ministerpräsidenten und dem Apostolischen Nuntius in Deutschland (RdErl. des Kultusministers vom 30. Juni 1969 — ABl. KM. NW. S. 250) getroffenen Vereinbarungen und die Vereinbarung zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Evangelischen Kirche von Westfalen und der Lippischen Landeskirche vom 28. November 1969 / 29. Dezember 1969 (ABl. KM. NW. S. 309) unberührt.

Teil V

Funktionen

1. Abschnitt

Lehre und Studium

§ 49

Lehrfreiheit

(1) Die Freiheit der Lehre entfaltet sich im Rahmen des Art. 5 Abs. 3 Grundgesetz.

(2) Die Hochschullehrer sind verpflichtet, zur Sicherung des in den Studienordnungen und Studienplänen festgelegten Lehrangebots entsprechende Lehrveranstaltungen zu übernehmen. Kommt im Einzelfall eine einvernehmliche Regelung nicht zustande, kann der zuständige Dekan dem betreffenden Hochschullehrer die Übernahme einer bestimmten Lehrveranstaltung verpflichtend übertragen (vgl. § 23 HSchG). Handelt es sich um eine Lehrveranstaltung im Rahmen eines fachübergreifenden Studienganges, steht die Befugnis von Satz 2 dem gemeinsamen Ausschuß zu.

§ 50

Studienfreiheit

(1) Jeder an der Gesamthochschule eingeschriebene Student hat das Recht, alle Lehrveranstaltungen, die von den Fachbereichen der Gesamthochschule angeboten werden, zu besuchen (vgl. § 17 Abs. 1 HSchG). Unbeschadet der Studien- und Prüfungsordnungen hat er das Recht, innerhalb eines Studienganges Schwerpunkte nach eigener Wahl zu bestimmen.

(2) Die Fachbereiche können die Zulassung zu bestimmten Veranstaltungen vom Besuch anderer Veranstaltungen oder von der Ablegung von Prüfungen abhängig machen. Außerdem können die Fachbereiche die Zulassung zu bestimmten Veranstaltungen begrenzen, wenn dies wegen des Gegenstandes oder der Art der Veranstaltung erforderlich ist (vgl. § 17 Absatz 2 HSchG).

§ 51

Einschreibung von Studenten

(1) Die Zulassung zum Studium an

der Gesamthochschule erfolgt auf Antrag durch Einschreibung (vgl. § 11 Absatz 1 GHEG). Voraussetzung für die Einschreibung ist der Nachweis darüber, daß die Zugangsvoraussetzungen gemäß § 11 Absatz 2 GHEG erfüllt sind.

(2) In Fachrichtungen, für die Studienplatzregelungen nach § 56 HSchG getroffen worden sind, setzt die Einschreibung voraus, daß dem Bewerber ein Studienplatz zugeteilt worden ist.

(3) Bei der Einschreibung wählt der Student gemäß § 15 Absatz 3 Satz 1 HSchG sein Studienfach oder seine Studienfächer. Der Wechsel eines Studienfaches ist gemäß § 15 Absatz 3 Satz 2 HSchG der Hochschulverwaltung anzuzeigen; er bedarf der Zustimmung der Gesamthochschule, wenn für das gewählte neue Studienfach andere Zugangsvoraussetzungen gefordert werden oder Studienplatzregelungen bestehen. § 11 Absatz 3 GHEG bleibt unberührt.

(4) Studenten, die an anderen Hochschulen eingeschrieben sind, können zum Besuch einzelner Lehrveranstaltungen der Gesamthochschule im Rahmen der verfügbaren Kapazität als Zweithörer zugelassen werden.

(5) Personen, die an Lehrveranstaltungen teilnehmen wollen, ohne die Zugangsvoraussetzungen nach Absatz 1 Satz 2 zu erfüllen, oder die sich nicht zur Erreichung eines Studienabschlusses einschreiben wollen, können als Gasthörer zugelassen werden. Die Zulassung als Gasthörer erfolgt jeweils für die Dauer eines Semesters und gilt nur für bestimmte Lehrveranstaltungen.

(6) Näheres regelt die Einschreibungsordnung nach Maßgabe von § 15 HSchG.

§ 52

Studienordnungen und Studienpläne

(1) Für alle Studiengänge, die mit ei-

ner Hochschulprüfung oder einer Staatsprüfung abschließen, werden nach Maßgabe von § 22 Absatz 1 in Verbindung mit § 48 Absatz 1 HSchG und § 13 GHEG Studienordnungen aufgestellt.

(2) Die Studienordnungen sollen gemäß § 22 Absatz 2 HSchG so angelegt sein, daß der Student in den einzelnen Studiengängen einen angemessenen Teil seines Studiums nach eigenem Ermessen gestalten kann.

(3) Auf der Grundlage der Studienordnungen werden gemäß § 22 Absatz 3 HSchG von den Fachbereichen für jedes Jahr Studienpläne aufgestellt, die unter Berücksichtigung hochschuldidaktischer Erkenntnisse die für die einzelnen Studienabschnitte vorgesehenen Lehrveranstaltungen bezeichnen.

§ 53

Studienberatung

Die Studienberatung erfolgt durch die zentrale Studienberatungsstelle (vgl. § 33) und die Fachbereiche.

2. Abschnitt Prüfungen

§ 54

Allgemeine Bestimmungen für Hochschulprüfungen

(1) Das Recht der Gesamthochschule, Hochschulprüfungen abzunehmen, akademische Grade zu verleihen und Qualifikationsverfahren durchzuführen (vgl. § 1 Absatz 4 HSchG), wird von den Fachbereichen nach Maßgabe der entsprechenden Ordnungen oder Satzungen ausgeübt.

(2) Die Hochschullehrer sind verpflichtet, im Rahmen ihres Fachgebietes an der Durchführung von Prüfungen und Qualifikationsverfahren nach Maßgabe der entsprechenden Ordnungen oder Satzungen mitzuwirken.

§ 55

Hochschulprüfungen

(1) Hochschulprüfungen können nur

auf Grund von Hochschulprüfungsordnungen abgenommen werden (vgl. § 19 Absatz 1 HSchG).

(2) Die Hochschulprüfungsordnungen werden nach Maßgabe von § 20 Absatz 2 bis 6 HSchG und von § 5 GHEG von den Fachbereichen oder den gemeinsamen Ausschüssen aufgestellt; dabei sind, soweit einschlägig, die Allgemeinen Bestimmungen für Diplomprüfungsordnungen, die Rahmenordnungen für Diplom- und Magisterprüfungsordnungen sowie vom Minister für Wissenschaft und Forschung für verbindlich erklärte Empfehlungen der Studienreformkommissionen zu berücksichtigen.

§ 56

Akademische Grade

Akademische Grade können nach Maßgabe von Hochschulprüfungsordnungen und Graduierungssatzungen verliehen werden.

§ 57

Qualifikationsverfahren

(1) Besondere Qualifikationsverfahren zur Feststellung der Befähigung zur selbständigen Vertretung eines wissenschaftlichen Fachgebietes in Forschung und Lehre werden nur auf Grund von Habilitationsordnungen durchgeführt.

(2) Die Habilitationsordnungen werden von den Fachbereichen aufgestellt.

3. Abschnitt

Forschung

§ 58

Forschungsfreiheit

Die Freiheit der Forschung entfaltet sich im Rahmen des Artikel 5 Absatz 3 Grundgesetz.

§ 59

Koordinierung der Forschung

(1) Die Fachbereiche sowie die Gesamthochschule sollen bei der Durchführung von Forschungsaufgaben eine sinnvolle Aufgabenzusammenfassung

und eine konzentrierte Verwendung der vorhandenen Mittel für bestimmte Forschungsschwerpunkte anstreben. Sie sollen sich sowohl untereinander als auch mit anderen Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen im Rahmen der gemäß § 13 Absatz 2 Nr. 2 getroffenen Festlegungen abstimmen.

(2) Alle Forschungsvorhaben, die Folgekosten erwarten lassen oder für deren Durchführung über den Rahmen der vom Fachbereichsrat verteilten Stellen und Mittel hinaus zusätzliche Stellen und Mittel in Anspruch genommen werden sollen, sind vor Beginn der Forschungstätigkeit oder während ihres Verlaufs dem zuständigen Dekan, der Forschungskommission und dem Kanzler der Gesamthochschule anzuzeigen.

§ 60

Forschung im Auftrag und mit Mitteln Dritter

(1) Forschungsvorhaben, die an der Gesamthochschule durchgeführt und aus anderen öffentlichen Mitteln als den im Hochschulhaushalt ausgebrachten oder mit Mitteln Dritter finanziert werden, dürfen gemäß § 3 Absatz 2 HSchG nur dann durchgeführt werden, wenn sie die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Gesamthochschule nicht beeinträchtigen.

(2) Die Mittel für diese Forschungsvorhaben sind in der Regel vom Kanzler zu bewirtschaften.

§ 61

Forschungsberichte

(1) Die Fachbereiche berichten dem Gründungssenat in regelmäßigen Abständen über die durchgeführten und die geplanten Forschungsvorhaben. Die Hochschulangehörigen sind verpflichtet, dem Fachbereich die für die Berichte erforderlichen Angaben, insbesondere auch über die wesentlichen Arbeitsergebnisse, zu machen.

(2) Unter Federführung der Forschungskommission veröffentlicht die Gesamthochschule in regelmäßigen Abständen einen Forschungsbericht.

Teil VI

Planung und Haushaltswesen

§ 62

Struktur-, Entwicklungs- und Ausstattungspläne

Die Struktur-, Entwicklungs- und Ausstattungspläne gemäß §§ 41 und 42 HSchG werden auf der Grundlage von Entwürfen der Fachbereiche und zentralen Einrichtungen für deren Bereich von der Struktur- und Haushaltskommission aufgestellt. Vor der Beschlussfassung durch den Gründungssenat ist eine Abstimmung mit dem Minister für Wissenschaft und Forschung herbeizuführen.

§ 63

Haushaltsvoranschlag

(1) Die Anmeldung der benötigten Stellen und Mittel erfolgt im Haushaltsvoranschlag, der auf Grund der Vorbereitung durch die Struktur- und Haushaltskommission vom Kanzler gemäß § 9 Absatz 2 Satz 1 LHO aufgestellt wird.

(2) Grundlage für die Aufstellung des Haushaltsvoranschlags sind die Ausstattungspläne.

§ 64

Verteilung der Haushaltsmittel

(1) Die Grundsätze über die Verteilung der Stellen und Mittel auf die Fachbereiche und zentralen Einrichtungen beschließt das Gründungsrektorat mit der Stimme des Kanzlers auf Vorschlag der Struktur- und Haushaltskommission im Benehmen mit den betroffenen Fachbereichen und zentralen Einrichtungen; dabei ist § 46 HSchG zu berücksichtigen. Die Verteilung obliegt dem Kanzler.

(2) Die dem Fachbereich zugewiesenen

Stellen und Mittel werden unter Berücksichtigung von § 46 Absatz 2 Nr. 3 HSchG durch Beschluß des Fachbereichsrates verteilt. Die Verteilung ist dem Kanzler mitzuteilen.

§ 65

Bewirtschaftung der Haushaltsmittel
(1) Die Bewirtschaftung aller Haushaltsmittel erfolgt durch den Kanzler.
(2) Der Kanzler kann die Bewirtschaftung auf die Fachbereiche und zentralen Einrichtungen übertragen.

Teil VII

Übergangs- und Schlußvorschriften

§ 66

Übergangsvorschriften

(1) Soweit Organe und Gremien, die nach dieser Vorläufigen Grundordnung vorgesehen sind, am Tage der Errichtung der Gesamthochschule noch nicht bestehen, sind diese unverzüglich, spätestens aber bis zum 31. Dezember 1972, zu bilden.

(2) Bis zur Wahl der Dekane, der Fachbereichsräte und der Abteilungsleiter üben Beauftragte deren Befugnisse aus. Die Befugnisse des Dekans und des Fachbereichsrates werden von einem einzigen Beauftragten ausgeübt. Er sorgt für die unverzügliche Durchführung der Wahlen zu der ersten Fachbereichsversammlung und beruft diese zu ihrer ersten Sitzung ein. Die Wahlen sind in besonderen Versammlungen durchzuführen, zu denen der Beauftragte mit einer Frist von zehn Tagen durch Aushang einlädt. Der Beauftragte regelt das Wahlverfahren abweichend von § 27 Absatz 3 Satz 3.

(3) Die Beauftragten müssen Hochschullehrer sein. Sie werden vom Minister für Wissenschaft und Forschung auf Grund von Vorschlägen des Gründungssenats bestellt.

(4) Satzungen und Ordnungen auf Grund dieser Vorläufigen Grundord-

nung sind, soweit sich aus § 66 Absatz 1 VGrundO und § 17 Absatz 1 GHEG nichts anderes ergibt, unverzüglich aufzustellen.

§ 67

Übergangsregelung für die Studentenschaft

(1) Bis zum Amtsantritt des nach der Satzung der Studentenschaft zu bildenden Allgemeinen Studentenausschusses nehmen die im Zeitpunkt der Überleitung an den überzuleitenden Einrichtungen bestehenden Allgemeinen Studentenausschüsse oder Studentenvertretungen die Aufgaben der Studentenschaft gemeinsam wahr. Sie wählen aus ihrer Mitte einen Sprecher und zwei stellvertretende Sprecher, die für die Studentenschaft handeln.

(2) Das bei den Allgemeinen Studentenausschüssen oder Studentenvertretungen der überzuleitenden Einrichtungen vorhandene Vermögen unterliegt der Verfügungsgewalt des jeweiligen Allgemeinen Studentenausschusses oder der betreffenden Studentenvertretung im Sinne von Absatz 1 Satz 1. Sofern im Zeitpunkt der Bildung der Organe der Studentenschaft Vermögensreste verblieben sind, bilden diese ein Sondervermögen der Gesamthochschule, das der Verwaltung durch das zuständige Organ der Studentenschaft unterliegt.

§ 68

Weitergeltung bisherigen Rechts

Zugangsregelungen, Einschreibungsordnungen, Studienordnungen, Studienpläne, Prüfungsordnungen, Graduerungssatzungen, Promotionsordnungen und Habilitationsordnungen der in die Gesamthochschule übergeleiteten Einrichtungen gelten nach Maßgabe des § 17 Absatz 1 GHEG in ihrem

bisherigen Anwendungsbereich entsprechend fort. Bis zur Anpassung der Diplomprüfungsordnung für die Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe in der Fassung vom 23. Juni 1971 und der Promotionsordnung der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe vom 24. Februar 1971 gemäß § 17 Absatz 1 Satz 3 GHEG bestehen die Prüfungsämter aus dem Gründungsrektor als Vorsitzendem und dem Dekan des Fachbereichs Erziehungswissenschaften — Psychologie — Leibeserziehung sowie aus drei weiteren Hochschullehrern als stellvertretenden Vorsitzenden, die auf Vorschlag des Dekans vom Gründungsrektor bestellt werden.

§ 69

Änderung und Außerkrafttreten der Vorläufigen Grundordnung

(1) Änderungen dieser Vorläufigen Grundordnung werden durch den Minister für Wissenschaft und Forschung im Benehmen mit der Gesamthochschule vorgenommen. Der Gründungs-senat kann Änderungen vorschlagen.

(2) Diese Vorläufige Grundordnung gilt bis zum Inkrafttreten der Gesamthochschulsatzung (vgl. § 18 Absatz 1 Satz 2 Nr. 4 GHEG).

§ 70

Inkrafttreten

Diese Vorläufige Grundordnung tritt am 1. August 1972 in Kraft.

Düsseldorf, den 31. Juli 1972

Der Minister
für Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen
gez. Johannes Rau

**Organe und Einrichtungen
der Gesamthochschule Paderborn**

Organe und Organisationseinheiten der Gesamthochschule Paderborn

4790 Paderborn, Geroldstraße 32, Telefon (0 52 51) 2 93 33

- Gründungsrektor:** o. Prof. Dr. phil. Carstensen
Privat: 4790 Paderborn, Corveyer Weg 22
Telefon (0 52 51) 6 11 88
Vorzimmer: Frau Reg.-Ang. Helms
- Gründungsrektorat:** Gründungsrektor
o. Prof. Dr. phil. Carstensen
Konrektor
Prof. Dr. rer. nat. Roder, FHL
Vorsitzender der Kommission für Struktur-,
Entwicklungs- und Haushaltsplanung
Konrektor
o. Prof. Dr. phil. Heichert
Vorsitzender der Kommission für Studium
und Lehre
Konrektor
o. Prof. Dr. rer. nat. Langemann
Vorsitzender der Kommission für Forschung
Kanzler Hintze
- Gründungssenat:** stud. paed. Bickel
o. Prof. Dr. rer. pol. Buttler
o. Prof. Dr. phil. Carstensen
Prof. Dr.-Ing. Draeger, FHL
stud. ing. Feuler
Akademischer Oberrat Dr. phil. Gensch
o. Prof. Dr. phil. Heichert
Kanzler Hintze
Akademische Oberrätin Dr. phil. Höhler
o. Prof. Dr.-Ing. Jordan
o. Prof. Dr. rer. nat. Kettrup
stud. oec. T. König
Regierungsoberamtmann Kraatz
o. Prof. Dr. rer. nat. Langemann
o. Prof. Dr. phil. habil. Lausberg
o. Prof. Dr. rer. nat. Lenzing
Prof. Dr. rer. nat. Roder, FHL
Akademischer Oberrat Dr. phil. Sievert
o. Prof. Dr. rer. nat. Spaeth
Maschinenhauptmeister Titze
stud. paed. Wittkämper

Kuratorium: Vorsitzender: o. Prof. Dr. phil., Dr. theol. Kienecker
 stellvertr.
 Vorsitzender: Schwiete
 Bürgermeister der Stadt Paderborn
 weitere
 Mitglieder: Prof. Dr. rer. pol. Rosenbaum, FHL
 Bürgermeister der Stadt Höxter
 Dr. Groot
 Stadtdirektor der Stadt Soest
 Liese
 Stadtdirektor der Stadt Meschede
 Ferlings
 1. Stadtdirektor der Stadt Paderborn
 Schwarze, MdL
 Oberstudiendirektor F. J. Weber
 Ratsherr der Stadt Paderborn
 o. Prof. Dr. phil. Carstensen
 Kanzler Hintze
 Prof. Dr. Lansky
 o. Prof. Dr. sc. pol. habil. Lohmar, MdB
 Akademischer Rat Niggemeier
 stud. ing. B. Pöhler
 Konrektoren mit beratender Stimme

Ständige Kommission: **Kommission für Struktur-, Entwicklungs-
 und Haushaltsplanung:**
 Vorsitzender: Prof. Dr. rer. nat. Roder, FHL
 stellvertr.
 Vorsitzender: o. Prof. Dr. rer. nat. Lenzing
 weitere
 Mitglieder: Prof. Dipl.-Hdl. Bartels, FHL
 o. Prof. Brockhaus
 Kanzler Hintze
 Prof. Dr.-Ing. Moczala, FHL
 Akademischer Oberrat Dr. phil. Gensch
 Akademischer Oberrat Dr. rer. nat. Müsgens
 Regierungsoberamtmann Kraatz
 stud. oec. Th. König
 stud. paed. Wittkämper

Kommission für Studium und Lehre:

Vorsitzender: o. Prof. Dr. phil. Heichert

stellvertr.

Vorsitzender: Prof. Dr. rer. nat. Haacke, FHL

weitere

Mitglieder: o. Prof. Dr. rer. nat. Dr. theol. Bröker
Prof. Dr.-Ing. Draeger, FHL
Prof. Dr. rer. nat. Wilke, FHL
Akademische Oberrätin Dr. phil. Höhler
Akademischer Rat Dr. rer. nat. Seela
stud. paed. Bickel
stud. ing. Feuler
stud. paed. Röttger

Kommission für Forschung:

Vorsitzender: o. Prof. Dr. rer. nat. Langemann

stellvertr.

Vorsitzender: Akademischer Oberrat Dr. phil. Sievert

weitere

Mitglieder: o. Prof. Dr. rer. nat. Kettrup
Prof. Dipl.-Ing. Grüneberg, FHL
stud. paed. K. L. Hesse

Hochschulverwaltung

4790 Paderborn, Geroldstraße 32, Telefon (0 52 51) 2 93 33

Kanzler:	Ulrich Hintze Vertreter: Ltd. Regierungsdirektor Dr. Sommer Vorzimmer: Frau Reg.-Ang. Reinhardt	
Dezernat 1:	Allgemeine Verwaltung, Haushalts-, Rechnungs- und Kassenwesen, Beschaffung	Verw.-Dir. Fuchs
1.1	Allgemeine Verwaltung	Regierungshaupt- sekretär Erdmann
1.2	Haushalts-, Rechnungs- und Kassenwesen	Regierungsamt- mann Bührmann
1.3	Beschaffung	Regierungsamt- mann Paletta
Dezernat 2:	Planung und Entwicklung	Regierungsdirektor Borgdorf
2.1	Hochschulstruktur, Planung, Kapazitätsangelegenheiten	
2.2	Grundsatzfragen des Lehr- und Forschungsbetriebes	Dipl.-Sozialwirt Reg.-Angestellter Mestemacher
2.3	Dokumentation und Statistik	Reg.-Angestellte L. Schulze
2.4	Datenverarbeitung	
Dezernat 3:	Akademische und Studentische Angelegenheiten	Regierungsdirektor Borgdorf
3.1	Hochschulrechtliche, akademische und hochschulpolitische Angelegen- heiten	Regierungsamt- mann Kretschmer
3.2	Studien- und Prüfungswesen, Studienberatung, Studienförderung	Regierungsober- amtsrat Dammann
3.3	Studentensekretariat	Regierungsinspek- tor z. A. Freise
3.4	Akademisches Auslandsamt	Regierungsober- amtsrat Dammann

Dezernat 4:	Organisation und Personal	Ltd. Regierungsdirektor Dr. Sommer
4.1	Organisation der Hochschulverwaltung, Allgemeine Personalangelegenheiten	Regierungsoberamtmann Kaeder
4.2	Personalangelegenheiten der Beamten	Regierungsoberamtmann Kraatz Regierungsoberamtmann Neuhaus
4.3	Personalangelegenheiten der Angestellten und Lohnempfänger	Regierungsoberinspektor Bee
4.4	Sonstige Personalangelegenheiten	Regierungsoberamtmann Kaeder
4.5	Wirtschaftliche Angelegenheiten der Bediensteten	Reg.-Angestellter Pöschel
Dezernat 5:	Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Rechtsangelegenheiten, Betriebstechnische Angelegenheiten	Kanzler Hintze
5.1	Bauangelegenheiten	Regierungsamtmann Kirchhoff
5.2	Liegenschaftsangelegenheiten	Regierungsamtmann H. Kirchhoff
5.3	Rechtsangelegenheiten (Justitiariat)	Regierungsrat z. A. Bartha
5.4	Betriebstechnische Angelegenheiten	Regierungsbauamtmann Jakobs

Vorsitzender der Fachbereichs-Versammlung

Fachbereich 1:	Wiss. Assistent Dr. rer. nat. G. Müller
Fachbereich 2:	Wiss. Angestellter Dr. phil. V. Kadlec
Fachbereich 3:	Wiss. Assistent Dr. phil. Meyer-Krentler
Fachbereich 4:	Wissenschaftlicher Angestellter H. Ortner
Fachbereich 5:	Prof. Dipl.-Volksw. Weeser-Krell, FHL
Fachbereich 6:	Prof. Dipl.-Phys. vom Ende, FHL
Fachbereich 7:	Prof. Dipl.-Ing. W. Weber, FHL
Fachbereich 8:	Prof. Dipl.-Ing. Franzke, FHL
Fachbereich 9:	Prof. Dipl.-Ldw. Jürgens, FHL
Fachbereich 10:	Prof. Dr. Ing. Vogel, FHL
Fachbereich 11:	Prof. Dipl.-Ing. Borgas, FHL
Fachbereich 12:	Prof. Dipl.-Ing. Adams, FHL
Fachbereich 13:	Ing. (grad.) Schütte
Fachbereich 14:	stud. ing. Vandieken
Fachbereich 15:	Laborant Kons
Fachbereich 16:	Technischer Angestellter Flockermann
Fachbereich 17:	Stud.-Prof. Hillebrand

Dekan, Prodekan, Fachbereichsrat

Fachbereich 1:	Philosophie, Religionswissenschaften, Gesellschaftswissenschaften (Paderborn)
1. Dekan	N. N.
2. Prodekan	N. N.
3. Fachbereichsrat	N. N.
a) Hochschullehrer	N. N. N. N. N. N. N. N.
b) wiss. Mitarbeiter	N. N. N. N.
c) Studenten	N. N. N. N.
d) nichtwiss. Mitarbeiter	N. N.
Fachbereich 2:	Erziehungswissenschaften, Psychologie, Leibeserziehung (Paderborn)
1. Dekan	o. Prof. Dr. phil. Kramer
2. Prodekan	o. Prof. Dr. phil. Franz
3. Fachbereichsrat	
a) Hochschullehrer	o. Prof. Dr. phil. Faber o. Prof. Dr. phil. Franz Dozent Knievel o. Prof. Dr. phil. J. Schlüter
b) wiss. Mitarbeiter	Dipl.-Pädagoge Jacobi Dr. phil. V. Kadlec
c) Studenten	stud. paed. H. R. Hesse stud. paed. Wallmann
d) nichtwiss. Mitarbeiter	Reg.-Angestellte Wibbeke
Fachbereich 3:	Sprach- und Literaturwissenschaften (Paderborn)
1. Dekan	Wiss. Rat u. Prof. Dr. phil. Michels
2. Prodekan	o. Prof. Dr. phil. Aßheuer
3. Fachbereichsrat	
a) Hochschullehrer	o. Prof. Dr. phil. Carstensen o. Prof. Dr. phil. habil. Lausberg o. Prof. Dr. phil. Profitlich o. Prof. Dr. phil. Steinecke
b) wiss. Mitarbeiter	Akademischer Oberrat Dr. phil. Arens Akademischer Oberrat Dr. phil. Franzbecker
c) Studenten	stud. paed. Elberg stud. paed. H. Meier
d) nichtwiss. Mitarbeiter	Reg.-Angestellte R. Schulze

Fachbereich 4:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten
 - d) nichtwiss. Mitarbeiter

Kunsterziehung, Gestaltung (Paderborn)

Stud.-Prof. Dr. phil. Niederau
 Stud.-Prof. Schrader

 o. Prof. Kötters
 o. Prof. Poll
 Stud.-Prof. Schrader
 Stud.-Prof. Stamm
 Akademischer Oberrat Dr. phil. Dopheide
 Akademischer Rat H. Ortner
 stud. paed. Ackermann
 stud. paed. Borgerding
 Werkmeisterin Strohmeier-Pollack

Fachbereich 5:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten
 - d) nichtwiss. Mitarbeiter

Wirtschaftswissenschaft, Rechtswissenschaft (Paderborn)

o. Prof. Dr. rer. pol. Buttler
 Prof. Dr. rer. nat. Vogt, FHL

 Prof. Dr. phil. Fink, FHL
 Prof. Dr. et. Lic. rer. pol. Herold, FHL
 Prof. Dr. rer. pol. Schaefer, FHL
 o. Prof. Dr. rer. pol. Weinberg
 Oberstudienrat i. H. Behet
 Akademischer Rat Dr. rer. pol. Liepmann
 stud. oec. Benkhofer
 stud. oec. K. L. Hesse
 stud. oec. Samson
 stud. oec. Wilhelmy

Fachbereich 6:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten
 - d) nichtwiss. Mitarbeiter

Naturwissenschaften (Paderborn)

Prof. Dr. rer. nat. Minas, FHL
 o. Prof. Dr. rer. nat. Schröter

 o. Prof. Dr. rer. nat. Kettrup
 Prof. Dr. rer. nat. Primas, FHL
 Stud. Prof. Rehmann
 Wiss. Rat u. Prof. Dr. Dr. Schlimme
 Warnecke
 Finkelmann
 stud. paed. Hecker
 stud. chem. Pick
 Technischer Angestellter Hülsmann

Fachbereich 7:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten
 - d) nichtwiss. Mitarbeiter

Architektur (Höxter)

Prof. Dipl.-Ing. Menges, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Hoffmeister, FHL

Prof. Dipl.-Ing. Dönges, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Hessler, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Klein-Helmkamp, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. W. Weber, FHL

—

stud. ing. Frenz
 stud. ing. Vahlert
 stud. ing. Wiechers

Ing. (grad.) Ameler
 Ing. Breitenstein

Fachbereich 8:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten
 - d) nichtwiss. Mitarbeiter

Bautechnik (Höxter)

Prof. Dipl.-Ing. Bielenberg, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Diekmann, FHL

Prof. Dipl.-Ing. Bratke, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Diekmann, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Görres, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Wardemann, FHL

—

stud. ing. Droste
 stud. ing. Grübel
 stud. ing. Henneken

Ing. (grad.) Glunz
 Technischer Angestellter Lembke

Fachbereich 9:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten
 - d) nichtwiss. Mitarbeiter

Landbau (Soest)

Prof. Dr. agr. Röper, FHL
 Prof. Dr. agr. Schäferkordt, FHL

Prof. Dr. agr. Breloh, FHL
 Prof. Dr. agr. Schäferkordt, FHL
 Prof. Dr. sc. agr. Schüttert, FHL
 Prof. Dr. agr. Wilmes, FHL

—

stud. ing. Dorlöchter
 stud. ing. Dünn
 stud. ing. Nelles

Regierungs-Angestellte Comes
 Regierungs-Angestellte Nottebaum

Fachbereich 10:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten
 - d) nichtwiss. Mitarbeiter

Maschinentechnik I (Paderborn)

Prof. Dipl.-Ing. Wild, FHL
 o. Prof. Dr. Ing. Jorden

Prof. Dipl.-Ing. Altmiks, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. In, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Kottler, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Zelder, FHL

—

stud. ing. Basner
 stud.-ing. Schulte-Kellinghaus
 stud. ing. Wrastil

Ing. (grad) Grefermann
 Ing. (grad.) W. Hesse

Fachbereich 11:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten
 - d) nichtwiss. Mitarbeiter

Maschinentechnik II (Meschede)

Prof. Dipl.-Ing. Geipel, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Petry, FHL

Prof. Dipl.-Ing. Belthle, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Borgas, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Frick, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Reinhart, FHL

—

stud. ing. Mertens
 stud. ing. Opalla
 stud. ing. Paule

Laboringenieur Diehl
 Labortechniker Kleinemeier

Fachbereich 12:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten
 - d) nichtwiss. Mitarbeiter

Maschinentechnik III (Soest)

Prof. Dipl.-Ing. H. L. König, FHL
 Prof. Dip.-Ing. Scholz, FHL

Prof. Dipl.-Ing. Lingemann, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Scholz, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. von Werden, FHL
 Prof. Dipl.-Ing. Witkop

—

stud. ing. Jeske
 stud. ing. Ptasinski
 stud. ing. Reimann

Laborant Blazejewski
 Ing. (grad.) Korz

Fachbereich 13:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten
 - d) nichtwiss. Mitarbeiter

**Holztechnik, Kunststofftechnik,
Lack- und Farbentechnik (Paderborn)**

Prof. Dr.-Ing. Hellmund, FHL
Prof. Dipl.-Ing. Willmes, FHL

Prof. Dr.-Ing. Purucker, FHL
Prof. Dr. rer. nat. Staab, FHL
Prof. Dipl.-Ing. Vezin, FHL
Prof. Dr. rer. nat. E. F. Weber, FHL
—
stud. ing. Altepping
stud. ing. Glatz
stud. ing. Waibel
Ing. (grad.) Romoth
Ing. (grad.) Schütte

Fachbereich 14:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten
 - d) nichtwiss. Mitarbeiter

Elektrotechnik, Elektronik (Paderborn)

Prof. Dipl.-Ing. Bartmuß, FHL
Prof. Dipl.-Ing. Tegethoff, FHL

Prof. Dipl.-Ing. Ebbesmeyer, FHL
Prof. Dipl.-Ing. Kaiser, FHL
Prof. Dipl.-Ing. Stock, FHL
Prof. Dipl.-Ing. Wichert, FHL
—
stud. ing. Brech
stud. ing. Vandieken
stud. ing. Vollmer

Maschinenmeister Schnietz
Ing. (grad.) Thoenies

Fachbereich 15:

1. Dekan
2. Prodekan
3. Fachbereichsrat
 - a) Hochschullehrer
 - b) wiss. Mitarbeiter
 - c) Studenten

Nachrichtentechnik (Meschede)

Prof. Dr. rer. nat. Meierling, FHL
Prof. Dipl.-Ing. Hufnagel, FHL

Prof. Dipl.-Ing. Jäger, FHL
Prof. Dipl.-Ing. K. W. Krause, FHL
Prof. Dr. rer. nat. Michel, FHL
Prof. Dipl.-Ing. Möller, FHL
—
stud. ing. Jensch
stud. ing. Martini
stud. ing. Zahn

d) nichtwiss. Mitarbeiter Laborant Lohmann
Ing. (grad.) L. Schulte

Fachbereich 16:

1. Dekan Prof. Dipl.-Ing. Grüneberg, FHL
2. Prodekan Prof. Dipl.-Phys. Heinatz, FHL

3. Fachbereichsrat
a) Hochschullehrer Prof. Dipl.-Ing. Giese, FHL
Prof. Dipl.-Ing. Pfau, FHL
Prof. Dr.-Ing. Pfützenreuter, FHL
Prof. Dr.-Ing. Prehn, FHL

b) wiss. Mitarbeiter —

c) Studenten stud. ing. Botscher
stud. ing. Lodensträter
stud. ing. H. P. Schäfer

d) nichtwiss. Mitarbeiter Regierungs-Angestellte Knobloch
Laboringenieur Wilczek

Fachbereich 17:

1. Dekan o. Prof. Dr. rer. nat. Kiyek
2. Prodekan Prof. Dr. rer. nat. Meltzow, FHL

3. Fachbereichsrat
a) Hochschullehrer Prof. Dipl.-Math. J. Becker, FHL
Prof. Dipl.-Ing. Kevekordes, FHL
o. Prof. Dr. rer. nat. Lenzing
o. Prof. Dr. rer. nat. Rinkens
Wiss. Assistent Dr. Bedürftig
Wiss. Assistent Dipl.-Math. Lusky

b) wiss. Mitarbeiter

c) Studenten stud. ing. Humbert
stud. paed. Margot Schmidt

d) nichtwiss. Mitarbeiter Ing. (grad.) Kolski

Abteilung Höxter

Abteilungsleiter Prof. Dr. rer. nat. Wilke, FHL
stellvertr. Abteilungsleiter Prof. Dipl.-Ing. Hessler, FHL

Abteilung Meschede

Abteilungsleiter Prof. Dr.-Ing. Wiedenroth, FHL
stellvertr. Abteilungsleiter Prof. Dipl.-Ing. Keuter, FHL

Abteilung Soest

Abteilungsleiter Prof. Dipl.-Ing. Rosenwald, FHL
stellvertr. Abteilungsleiter Prof. Dipl.-Ldw. Jürgens, FHL

Gesamthochschulbibliothek Paderborn

Verwaltung und Bibliothekszentrale

4790 Paderborn, Rathenaustraße 16, Telefon (0 52 51) 2 11 97

Direktor:	Bibliotheksdirektor Klaus Barckow	
Stellvertreter:	Bibliotheksrat Klaus Drohmann	
Sekretariat:	Frau Brüggemann	
Fachreferenten:	Geisteswissenschaften	Oberbibliotheksrat Dr. Treucker
	Sprachwissenschaften	Wiss. Angestellter Gelhard
	Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften	Bibliotheksrat z. A. Dr. R. Schäfer
	Mathematik und Informatik	Bibliotheksdirektor Barckow
	Naturwissenschaften und Technik	Bibliotheksrat Drohmann
Dezernat 1:	Grundsatzangelegenheiten, Planung und Entwicklung, Haushalt	Bibliotheksdirektor Barckow Frau Herrmann Frau I. Kirchhoff Frau K. Wagner
Dezernat 2:	Zentrale Dienstleistungen	Bibliotheksrat Drohmann
	Vorakzession	Bibliotheks- inspektorin z. A. Büchler Frl. Konert Frau Knüttel
	Katalogisierung	Bibliotheks- inspektorin z. A. Bolik, Frau Burkhardt, Frl. Gehlen Frl. Mötz, Frl. Ramsel, Frau Sicken, Frau Weinstock
	Akzession	Frl. Mc Intosh, Berthold, Brand, Frl. Kerp, Meßler, Nitsche, Frau Springhart

	Revision	Gemmeke, Frau U. Schneider
	Zeitschriften	Bibliotheks- amtman R. vom Ende, Frau E. Kadlec
	Einband	Frau Geidner
	Fernleihe	Pohlenz
	Auskunft	Frau Rohlf
Dezernat 3:	Fachbibliotheken	Oberbibliotheksrat
	Fachbibliothek 1 (Geistes- und Sprachwissenschaften)	Dr. Treucker Frau Thiele, Frl. Hansen, Lenzmeier, Frau Münster- teicher
	Seminarbibliothek 48 (Didaktik der Mathematik und Natur- wissenschaften)	Frl. Peitz
	Fachbibliothek 3 (Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften)	Frau Kerstein
	Fachbibliothek 4 (Mathematik und Naturwissenschaften)	Frau Deventer, B. Kaufmann
	Fachbibliothek 5 (Technik)	Frau Kuß
	Abteilungsbibliothek 1 (Höxter)	Frau Waske
	Abteilungsbibliothek 2 (Meschede)	Frau Schmidhaus
	Abteilungsbibliothek 3 (Soest)	Frl. Jerzyna

Bibliothekarische Einrichtungen außerhalb der Bibliothekszentrale

Fachbibliothek 1:	479 Paderborn, Fürstenweg 15–17
Geistes- und Sprachwissenschaften	Telefon (0 52 51) 2 35 18
Öffnungszeiten:	Ausleihe mo-fr 10.00–12.00 Uhr 13.30–15.30 Uhr
	Katalog und Lesesaal mo-fr 9.00–19.00 Uhr
Fachbibliothek 3:	479 Paderborn, Pohlweg 55 (AVZ)
Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften	Telefon (0 52 51) 60 – 414

- Öffnungszeiten: Ausleihe mo-fr 10.00–12.00 Uhr
13.30–15.30 Uhr
Katalog und Lesesaal
mo-fr 9.00–19.00 Uhr
- Fachbibliothek 4:** 479 Paderborn, Pohlweg 55 (AVZ)
Mathematik und Telefon (0 52 51) 60–414
Naturwissenschaften
Öffnungszeiten: Ausleihe mo-fr 10.00–12.00 Uhr
13.30–15.30 Uhr
Katalog und Lesesaal
mo-fr 9.00–19.00 Uhr
- Fachbibliothek 5** 479 Paderborn, Pohlweg
Technik Telefon (0 52 51) 60–204
Öffnungszeiten: Ausleihe mo-fr 10.00–12.00 Uhr
13.30–15.30 Uhr
Katalog und Lesesaal
mo-fr 8.30–16.00 Uhr
- Abteilungsbibliothek 1:** 347 Höxter, An der Wilhelmshöhe
Höxter Telefon (0 52 71) 23 97
- Abteilungsbibliothek 2:** 5778 Meschede, Lindenstr. 53
Meschede Telefon (02 91) 63 03
- Abteilungsbibliothek 3:** 477 Soest, Hoher Weg 7
Soest Telefon (0 29 21) 1 65 01

Ausbildungsförderung

Abteilung für Ausbildungsförderung Paderborn

des Studentenwerks Bielefeld, Anstalt des öffentlichen Rechts

479 Paderborn, Greiteler Gärten 2

Leiter: Wolfgang Drees

Telefon: (0 52 51) 5 72 71 / 2

Sprechtage der Förderungsabteilung:

dienstags und donnerstags 9–12 und 14–16 Uhr

An den Abteilungen Höxter, Meschede und Soest der Gesamthochschule werden Beratungen wie folgt durchgeführt:

347 Höxter, An der Wilhelmshöhe: mittwochs 9.00–12.30 Uhr

5778 Meschede, Lindenstraße 53: dienstags 9.00–12.30 Uhr

477 Soest, Hoher Weg 7: donnerstags 9.00–12.30 Uhr

Anmerkung: An den angegebenen Tagen werden nachmittags Sprechstunden nach Bedarf abgehalten. Während der vorlesungsfreien Zeiten finden keine Beratungen statt.

Es wird dringend empfohlen, in allen Angelegenheiten der Ausbildungsförderung (Auskunftserteilung, Antragstellung usw.) an den Beratungstagen persönlich vorzusprechen. Nur so ist eine umfassende Beratung möglich und eine zügige Bearbeitung der Leistungsanträge gewährleistet. Aus arbeits-technischen Gründen können telefonische Auskünfte außerhalb der angegebenen Sprechzeiten nicht erteilt werden.

Berufsberatung für Abiturienten und Hochschulüler

Die Berufsberatung für Abiturienten und Hochschulüler bietet Hochschulbewerbern Orientierungs- und Entscheidungshilfe bei der Studien- und Berufswahl und berät Studenten im Hinblick auf den späteren Beruf.

Zudem leistet sie in Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen der Bundesanstalt für Arbeit bei der Vermittlung von Praktika, bei der beruflichen Eingliederung von Studienabbrechern und beim Übergang von Hochschulabsolventen in eine Berufstätigkeit Hilfestellung.

Sprechstunden wöchentlich nach Vereinbarung:

Paderborn, Höxter

Arbeitsamt Paderborn

479 Paderborn, Winfriedstraße 54

Telefon: (0 52 51) 2 50 41

Soest

Arbeitsamt Soest
477 Soest, Heinbergplatz 6
Telefon: (0 29 21) 1 70 91

Meschede

Arbeitsamt Meschede
5778 Meschede, Steinstraße 26
Telefon: (02 91) 77 71

Gemeinützige Einrichtungen

Studentengemeinde

Sekretariat der Evangelischen und Katholischen Hochschulgemeinde (EKHG)
479 Paderborn, Tegelweg 3-5, 1. Etage rechts, Telefon (0 52 51) 5 66 67
Öffnungszeiten: mo–fr 10.00–12.00 Uhr
14.00–17.00 Uhr

Gottesdienste: siehe Anschlag der Hochschulgemeinde und Semesterprogramme

Studentenpfarrer:

Paderborn

Helmut Krause, 479 Paderborn, Am Laugrund 7, Tel. (0 52 51) 6 12 94 (ev.)
Josef Külpmann, 479 Paderborn, Glesekerstr. 3a, Tel. (0 52 51) 6 22 01 (kath.)

Höxter

Dr. Günther Breer, 347 Höxter, Birkenweg 9, Telefon (0 52 71) 85 07 (ev.)

Meschede

Heinz-J. Algermissen, 5778 Meschede, Weingasse 4, Tel. (02 91) 63 55 (kath.)
Günter Schröder, 5778 Meschede, Schiefenördelt 4, Tel. (02 91) 62 85 (ev.)

Soest

Gerhard Wagener, 477 Soest, Thomestr. 1a (kath.)
Gerhard Warns, 477 Soest, Feldmühlenweg 9 (ev.)

Studentenwohnheime:

Paderborn

Studentenwohnheim der Gesamthochschule Paderborn
479 Paderborn, Peter-Hille-Weg (192 Plätze, 18 Appartements für Ehepaare)

Höxter

Gemeinnütziges Studentenwohnheim GmbH
347 Höxter, Louis-Flotow-Straße (77 Plätze), Tel.: (0 52 71) 71 47

Allgemeiner Hochschulsport

I. Allgemeiner Breitensport

Für alle, die sich „trimmen“ wollen, ohne auf Leistung Wert zu legen. In allen Gruppen des Breitensports bestimmen die Teilnehmer selbst über die Intensität der Betätigung.

Ballspiele

Für alle Mitglieder und Angehörige der Hochschule.

Hier wird gespielt! Die Auswahl der Spiele erfolgt nach Absprache mit den Teilnehmern.

In drei Gruppen wird nach Spielvermögen und Neigung differenziert.

Fußball

Schwimmen

1. Nichtschwimmer-Kurs

2. DLRG-Kurs

Der Erwerb von Grund-, Leistungs- und Lehrschein ist möglich.

3. Kleinkinder-Schwimmen

Nähere Auskunft: Dozent H. Knievel, Seminar für Leibeserziehung.

Judo

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 beschränkt.

Moderne Gymnastik und Tanz

Studentinnen

Ausgleichssport, besonders für Lehrende und Angestellte der Verwaltung

Gruppe I (Herren)

Gruppe II (Herren)

Gruppe III (Damen)

Tischtennis

II. Wettkampfsport

Die Trainingsgemeinschaften des Wettkampfsports setzen ein echtes Leistungsengagement voraus.

Basketball

Studenten

Studentinnen

Fußball

Studenten

Handball

Studenten

Volleyball

Studenten

Studentinnen

Geräteturnen

Studenten

Studentinnen

Zeit und Ort der Veranstaltungen werden gesondert durch Anschlag bzw. Prospekt „Allgemeiner Hochschulsport“ bekanntgegeben.

Akademisches Prüfungsamt

Prüfungsamt für die Promotion in den Erziehungswissenschaften

Prüfungsamt für die Diplomprüfung in Erziehungswissenschaft

Vorsitzender: o. Prof. Dr. phil. Carstensen

Geschäftsführender Vorsitzender:

N. N.

Sprechstunden nach Vereinbarung

Stellvertretende Vorsitzende:

o. Prof. Dr. phil. Kramer

o. Prof. Dr. phil. Hüser

o. Prof. Dr. rer. nat. J. Schmitz

Sekretariat:

Reg.-Angestellte Leni Kern

Raum AVZ 402 — Tel.: (0 52 51) 60 — 3 96

Sprechstunden: Mo—Fr 10.00—12.00 Uhr

Mo 14.00—16.00 Uhr

Organe der verfaßten Studentenschaft

AStA (Allgemeiner Studentenausschuß)

Aufgaben: Vertretung der Studentenschaft und Führung ihrer laufenden Geschäfte. Der AStA besteht aus 7 Mitgliedern: Polit-, Sozial-, Info-, Finanz-, Kultur-, Sport- und Koordinationsreferat. Die Amtszeit entspricht der des Studentenparlaments.

SP (Studentenparlament)

Aufgaben: Beratung und Entscheidung über grundsätzliche Fragen der Studentenschaft. Kontrolle über Beschlüsse und Maßnahmen des AStA, Entlastung des AStA und dessen Wahl, Amtszeit 2 Semester.

Studentenschaft Fachbereiche 1–17

Gesamtvollversammlung / Fachbereichsvollversammlung

Im Wintersemester 74/75 soll eine neue Satzung verabschiedet werden, in der die Struktur der Studentenschaft auf Fachbereichsebene neu geregelt wird.

Personalverzeichnis

Fachbereich 1:

Philosophie — Religionswissenschaften — Gesellschaftswissenschaften
(Paderborn)

HOCHSCHULLEHRER

- Benseler, Frank**, o. Prof., Dr. jur.,
privat: 4791 Borchten II, Nordborchen, Franken-
weg 6, Tel.: (0 52 51) 3 86 53,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 205,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 96
Soziologie
- *Beyerle, Karl**, o. Prof., Dr. phil.,
privat: 479 Paderborn, Am Bahneinschnitt 74
Tel: (0 52 51) 6 13 41,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 206,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 6
Politische Bildung und
Didaktik der Geschichte
- Bröker, Werner**, o. Prof., Dr. rer., nat., Dr. theol.,
privat: 4401 Gimfte, Überwasserstraße 29,
Tel.: (0 25 71) 37 61,
dienstlich: Paderstrand,
Tel. (0 52 51) 2 35 18 / App. 86
Katholische Theologie
und ihre Didaktik
- Hofius, Otto Friedrich**, Wiss. Rat u. Prof., Dr. theol.,
privat: 4796 Salzkotten, Löbbekestraße 18,
Tel: (0 52 58) 79 37,
dienstlich: Paderstrand,
Tel.: (52 51) 2 35 18 / App. 86
Evangelische Theologie
und ihre Didaktik
- Hüser, Karl**, o. Prof., Dr. phil.,
privat: 479 Paderborn-Wewer, Auf der Natte 16,
Tel.: (0 52 51) 2 30 47,
dienstlich: Fürstenweg, Zi.. 222,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 91/6
Westfälische Landes-
geschichte und Didaktik
der Geschichte
- Lohmar, Ulrich**, o. Prof., Dr. sc. pol., habil.,
privat: 4931 Lage-Hörste, Maybachstraße 20,
Tel.: (0 52 32) 81 31,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 211,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 80
Politische Wissenschaft
- *Maasjost, Ludwig**, o. Prof., Dr. phil.,
privat: 479 Paderborn, Greitelerweg 38,
Tel.: (0 52 51) 3 35 43,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 232,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 96
Heimatkunde und
Didaktik der Erdkunde
- Oelmüller, Wilhelm**, o. Prof., Dr. phil.,
privat: 44 Münster, Studtstraße 1,
Tel.: (02 51) 2 31 74,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 204,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 91
Philosophie
- Pollmann, Josef**, Monsignore, o. Prof.,
privat: 479 Paderborn, Hans-Humpert-Str. 13,
Tel. (0 52 51) 3 32 47,
dienstlich: Paderstrand,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 94
Katholische Theologie
und ihre Didaktik

- Schellong, Dieter**, o. Prof., Dr. theol.,
privat: 44 Münster, Darfeldweg 31,
Tel.: (02 51) 5 38 67,
dienstlich: Paderstrand,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 86
Evangelische Theologie
und ihre Didaktik
- Schlegel, Walter**, o. Prof., Dr. phil.,
privat: 4791 Etteln, Auf dem Bühl 170,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 232,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 96
Geographie
und ihre Didaktik
- **Stachowiak, Herbert**, o. Prof., Dr. phil.,
privat: 479 Paderborn, Bayernweg 37,
Tel.: (0 52 51) 4 89 23,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 204,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 184
Philosophie
- Staudinger, Hugo**, o. Prof., Dr. phil.,
privat: 479 Paderborn, Fürstenweg 50,
Tel.: (0 52 51) 2 60 13,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 206,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 6
Politische Bildung und
Didaktik der Geschichte

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

- Bonk, Peter**, Dr. phil. M. A.,
privat: 53 Bonn-Lengsdorf, Bachstraße 55,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 206,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 6
Geschichte
- Briese, Volker**, Dr. rer. soc., M. A., Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn, Pankrätiusstraße 104,
Tel.: (0 52 51) 2 62 79,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 211,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 80
Politische Wissenschaft
- Greven, Michael Th.**, Dr. phil., M. A., Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn, Ludwigstraße 22,
Tel.: (0 52 51) 2 94 74,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 205,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 184
Soziologie
- Gudorf, Odilo**, Studienrat im Hochschuldienst,
privat: 4407 Emsdetten, Breslauer Straße 20,
Tel.: (0 25 72) 24 93,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 206,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 6
Geschichte
- Hofmann, Manfred**, Dr. rer. nat., Akademischer
Oberrat,
privat: 479 Paderborn, Von-Moltke-Straße 2,
Tel.: (0 52 51) 41 00,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 227,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 96
Heimatkunde und
Didaktik der Erdkunde
- Müller, Gerhard**, Dr. rer. nat., Wiss. Assistent,
privat: 4794 Schloß Neuhaus, Amselweg 5,
Tel.: (0 52 54) 79 21,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 227,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 96
Erdkunde

- Niggemeier, Johannes**, Akademischer Rat,
privat: 479 Paderborn, Engernweg 58,
Tel.: (0 52 51) 5 74 40,
dienstlich: Paderstrand,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 94
Katholische Theologie
und ihre Didaktik
- Rücker, Silvie**, Dr. phil., Wiss. Assistentin,
privat: 44 Münster, Wiener Straße 32,
Tel.: (02 51) 3 58 31,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 204,
Tel. (052 51) 2 35 18 / App. 184
Philosophie
- Schlüter, Richard**, Dr. theol., Wiss. Assistent,
privat: 4794 Schloß Neuhaus, Grüner Weg 9,
Tel. (0 52 54/8) 47 95,
dienstlich: Paderstrand,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 94
Katholische Theologie und
ihre Didaktik
- Sprenger, Reinhard**, Dr. phil., Akademischer Rat,
privat: 479 Paderborn-Wewer, Auf der Natte 18,
Tel.: (0 52 51) 2 34 74,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 206,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 6
Geschichte
- Szmula, Volker**, Dr. phil., Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn, Fichteler Straße 22,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 210,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 80
Politische Wissenschaft
- Vogelsang, Roland**, Dr. rer. nat., Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn, Engernweg 26,
Tel.: (0 52 51) 2 53 47,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 227,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 96
Erdkunde
- Wilden, Matthias**, Dr. theol., Wiss. Assistent,
privat: 349 Bad Driburg, Helmtrudisstraße 3 c,
Tel.: (0 52 53) 31 09,
dienstlich: Paderstrand
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 86
Katholische Theologie
und ihre Didaktik

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- Grenzheuser, Bruno**, Dr. phil.,
privat: 4401 Laer, Kapellenweg 6,
hauptamtlich tätig: Westfälische Wilhelms-Uni-
versität, Münster,
dienstlich: Fürstenweg,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 6
Alte Geschichte
und ihre Didaktik
- Jüres, Ernst August**, o. Prof., Dr. phil.,
privat: 5461 Dattenberg, Neustraße 35,
hauptamtlich tätig: Hochschule für Wirtschaft
und Politik, Hamburg,
dienstlich: Fürstenweg,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 184
Soziologie

- Mertens, Hans, Dr.,** Erdkunde
 privat: 4152 Kempen, Hunsrückstraße 51,
 hauptamtlich tätig: Landesamt für Boden-
 forschung, Krefeld,
 dienstlich: Fürstenweg
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 96
- Roth, Gerhard, Dr. phil.,** Philosophie
 privat: 4401 Albachten/Münster, Geiststraße 40,
 hauptamtlich tätig: Zoologisches Institut der
 Universität Münster,
 dienstlich: Fürstenweg,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 91
- Schröder, Heinz, Dr. phil.,** Politische Wissenschaft
 privat: 4816 Sennestadt, Hellweg 50,
 hauptamtlich tätig: Neue Westfälische Zeitung,
 Bielefeld,
 dienstlich: Fürstenweg,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 80
- Wolf, Johannes Alfred, Dipl.-Ing.,** Erdkunde
 privat: 479 Paderborn, Rolandsweg 47,
 hauptamtlich tätig: Stadt Paderborn,
 Tel.: (0 52 51) 2 76 49,
 dienstlich: Fürstenweg,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 96

Fachbereich 2:

Erziehungswissenschaften – Psychologie – Leibeserziehung (Paderborn)

HOCHSCHULLEHRER

- Faber, Werner, o. Prof., Dr. phil.,** Erziehungswissenschaft
 privat: 479 Paderborn, Drosselweg 11,
 Tel.: (0 52 51) 43 81,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 223,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 88
 (Allgemeine Erziehungs-
 wissenschaft; Erwachse-
 nenbildung)
- **Frank, Helmar, o. Prof., Dr. phil.,** Kybernetische Pädagogik
 privat: 479 Paderborn, Brockhöfe 2,
 Tel.: (0 52 51) 3 20 23,
 dienstlich: FEoLL, Rathenaustraße,
 Tel.: (0 52 51) 2 36 41 / App. 4
 und Bildungstechnologie
- Franz, Johannes, o. Prof., Dr. phil.,** Erziehungswissenschaft
 privat: 479 Paderborn, Schäferweg 22,
 Tel.: (0 52 51) 55 81,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 220,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 16
 (Theorie des Lehrens und
 Lernens; Vergleichende
 Erziehungswissenschaft)
- Hammel, Walter, Wiss. Rat u. Prof., Dr. phil.,** Erziehungswissenschaft
 privat: 479 Paderborn, Brockhöfe 1,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 139,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 176
 (Theorie des Lehrens und
 Lernens; Geschichte der
 Pädagogik)

- Heichert, Christian**, o. Prof., Dr. phil.,
 privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 51,
 Tel. (0 52 51) 5 66 90,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 220,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 16
 Erziehungswissenschaft
 (Theorie der Schule; All-
 gemeine Erziehungs-
 wissenschaft)
- Kaufmann, Inge**, Wiss. Rat u. Prof., Dr. phil.,
 Dipl.-Psych.,
 privat: 479 Paderborn, Heiersmauer 71,
 Tel.: (0 52 51) 2 80 22,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 137,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 174
 Psychologie
- Kniewel, Hans**, Dozent,
 privat: 479 Paderborn-Wewer, Samtholzweg 9
 Tel.: (0 52 51) 2 79 32,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 114,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 175
 Leibeserziehung
- Kramer, Hermann-Josef**, o. Prof., Dr. phil.,
 privat: 479 Paderborn, Weinberg 16,
 Tel. (0 52 51) 6 25 63,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 114,
 Tel. (0 52 51) 2 35 18 / App. 175
 Leibeserziehung
- *Peters, Hella**, Dozentin,
 privat: 479 Paderborn, Richterstraße 15,
 Tel.: (0 52 51) 5 76 23
 Leibeserziehung
- Schlüter, Johannes**, o. Prof., Dr. phil., Dipl.-Psych.
 privat: 479 Paderborn, Corveyer Weg 14,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 138,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 93
 Psychologie
- **Schöler, Waltraud**, Wiss. Rat u. Prof.,
 privat: 479 Paderborn, Karl-Arnold-Allee 9,
 Tel.: (0 52 51) 3 20 32,
 dienstlich: FEoLL, Kircherweg 5,
 Tel.: (0 52 51) 6 20 81
 Unterrichtswissenschaft,
 insbesondere neue
 Lehr- und Lernverfahren
- *Schwerdt, Theodor**, o. Prof., Dr. phil.,
 privat: 479 Paderborn, Fürstenweg 105
 Gegenstandspädagogik
- *Thun, Theophil**, o. Prof., Dr. rer. pol.,
 privat: 493 Detmold, Allee 10
 Psychologie
- Privatdozenten**
- **Ortner, Gerhard E.**, Dr. Dr.,
 privat: 479 Paderborn, Pohlweg 52,
 dienstlich: FEoLL, Rathenaustraße,
 Tel.: (0 52 51) 2 36 41
 Bildungsorganisationslehre
- **Tulodziecki, Gerhard**, Dr. phil., Akademischer
 Oberrat,
 privat: 479 Paderborn, Erwin-Rommel-Straße 52,
 Tel.: (0 52 51) 4 83 24,
 dienstlich: FEoLL, Kircherweg 5,
 Tel.: (0 52 51) 6 20 81
 Erziehungswissenschaft
 (Unterrichtswissenschaft)

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

- | | |
|--|---|
| <p>Ahl, Claus-Ulrich, Dipl.-Pädagoge,
 privat: 4781 Störmede, Steinweg 15,
 Tel.: (0 29 42) 19 22,
 dienstlich: Fürstenweg,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18</p> | <p>Erziehungswissenschaft
 (Erwachsenenbildung)</p> |
| <p>Brettschneider, Wolf-Dietrich, Wiss. Assistent
 (m. d. V. b.),
 privat: 479 Paderborn, Rochusweg 53,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 114,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 175</p> | <p>Leibeserziehung</p> |
| <p>Jacobi, Erich, Dipl.-Pädagoge,
 privat: 4795 Delbrück, Körner Straße 4,
 Tel.: (0 52 50) 73 94,
 dienstlich: Fürstenweg,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 83</p> | <p>Erziehungswissenschaft</p> |
| <p>Kadlec, Vratislav, Dr. phil., Wiss. Angestellter,
 privat: 479 Paderborn, Kilianstraße 78a,
 Tel. (0 52 51) 2 95 40,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 136,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 173</p> | <p>Erziehungswissenschaft
 (Empirische Forschungs-
 methoden, Pädagogische
 Soziologie)</p> |
| <p>**Krause, Michael U., Dr. phil., Dipl.-Psych., Aka-
 demischer Rat,
 privat: 479 Paderborn, Harbortweg 11,
 Tel.: (0 52 51) 3 22 49,
 dienstlich: FEoLL, AVZ, Zi. 110,
 Tel.: (0 52 51) 60—437</p> | <p>Allgemeine Psychologie
 und Unterrichtspsychologie</p> |
| <p>Loddenkemper, Hermann, Oberstudienrat,
 privat: 4771 Altengeseke Nr. 166,
 Tel.: (0 29 27) 2 72,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 223,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 88</p> | <p>Erziehungswissenschaft</p> |
| <p>Mente, Arnold, Dr. phil., Akademischer Oberrat,
 priv.: 4792 Bad Lippspringe, Molkenbänke 10,
 Tel.: (0 52 52) 56 00,
 dienstlich: Fürstenweg,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 93</p> | <p>Psychologie</p> |
| <p>Schier, Norbert, Dr. paed., Konrektor,
 privat: 4794 Schloß Neuhaus, Kaiser-Heinrich-
 Straße 77,
 Tel.: (0 52 54/8) 22 30,
 dienstlich: Fürstenweg
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 83</p> | <p>Erziehungswissenschaft</p> |
| <p>Sievert, Jürgen, Dr. phil., Akademischer Oberrat,
 privat: 479 Paderborn-Wewer, Buerkamp 10,
 Tel.: (0 52 51) 2 70 89,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 136,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 173</p> | <p>Erziehungswissenschaft
 (Pädagogik der Natur-
 wissenschaften und der
 Technik; Theorie und
 Praxis der Lehrerbildung)</p> |

- Uhle, Mechthild**, Wiss. Assistentin (m. d. V. b.),
 privat: 44 Münster, Hafkhorst 27,
 Tel.: (02 51) 71 73 15,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 136,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 173
 Erziehungswissenschaft
 (Schulpädagogik)
- Werner, Wiltrud**, Akademische Rätin,
 privat 4403 Hilstrup, Bahnhofstraße 23,
 Tel.: (0 25 01) 37 88,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 114,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 175
 Leibeserziehung
- Wiehager, Wilhelm**, Dipl.-Sportlehrer,
 privat: 1. 43 Essen, Höttering 2,
 Tel.: (0 21 41) 46 37 10,
 2. 479 Paderborn, Klöcknerstraße 5,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 114,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 175
 Leibeserziehung
- Wüllner, Manfred**, Dipl.-Pädagoge, Wiss. Assistent
 (m. d. V. b.),
 privat: 4791 Elsen, Am Richterbusch 3,
 Tel.: (0 52 54/8) 63 70,
 dienstlich: Fürstenweg, Zi. 216,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 88
 Erziehungswissenschaft

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- Drewes, Franz**, Dr. jur., Stadtdirektor,
 privat: 479 Paderborn, Am Waldplatz 20,
 Tel.: (0 52 51) 2 17 19,
 Schulrecht
- **Hagemann, Wilhelm**, Dr. phil., Akademischer Rat,
 privat: 4792 Bad Lippspringe, Detmolder
 Straße 86a,
 Tel.: (0 52 52) 61 42,
 dienstlich: FEoLL, Kircherweg,
 Tel.: (0 52 51) 6 20 81
 Schulpädagogik
 Unterrichtswissenschaft
- Hüls, Elisabeth**,
 privat: 479 Paderborn, Detmolder Straße 150 b
 Leibeserziehung
- Hüsing, Rolf**,
 privat: 4794 Schloß Neuhaus, Fasanenweg 9,
 Leibeserziehung
- Kesselmeier, Robert**,
 privat: 479 Paderborn, An der Schmiede 6
 Leibeserziehung
- **Mager, Hermann-Josef**, Dr.,
 privat: 479 Paderborn, Niedernhof 13,
 dienstlich: FEoLL, Rathenaustraße,
 Tel.: (0 52 51) 2 36 41
 Anwendungen der
 Informations- und
 Codierungstheorie
- **Meder, Brigitte S.**, Dr. paed., Dipl.-Psych.,
 privat: 479 Paderborn, Heiersmauer 71,
 Tel.: (0 52 51) 2 96 74,
 dienstlich: FEoLL, Rathenaustraße,
 Tel.: (0 52 51) 2 36 41
 Lehrprogrammerstellung
 für audio-visuelle Medien

- | | |
|---|--|
| Rutner, Ulrike,
privat: 479 Paderborn, Geroldstraße 14 | Leibeserziehung |
| Scheele, Klaus, Dr. med.,
privat: 44 Münster, Philippistraße 13 | Leibeserziehung |
| **Seidel, Christoph, Dipl.-Psych.,
privat: 479 Paderborn, Von-Stauffenberg-Str. 22,
Tel.: (0 52 51) 4 88 54,
dienstlich: AVZ, Zi. 108,
Tel. (0 52 51) 60—435 | Allgemeine Psychologie |
| Wesche, Heribert, Dr. jur., Kreisdirektor,
privat: 479 Paderborn, Schwaneyer Weg 2,
Tel. (0 52 51) 2 64 93,
dienstlich: Tel. (0 52 51) 20 82 03 und 20 82 04 | Verkehrserziehung und
Verkehrssicherung |
| Westemeyer, Dietmar, Seminarleiter,
privat: 479 Paderborn, Liethberg 2,
Tel.: (0 52 51) 6 24 09 | Theorie und Praxis in der
Lehrerbildung |

Fachbereich 3:

Sprach- und Literaturwissenschaften (Paderborn)

HOCHSCHULLEHRER

- | | |
|---|---|
| Abheuer, Johannes, o. Prof., Dr. phil.,
privat: 478 Lippstadt, Lange Str. 19, bei Melzer,
dienstlich: Fürstenweg 17a, Deutsch-Dozenten-
zimmer, Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 177 | Deutsche Sprache und
Literatur und ihre
Didaktik |
| Brockhaus, Wilhelm, o. Prof.,
privat: 479 Paderborn, Am Laugrund 16a,
Tel. (052 51) 6 27 57,
dienstlich: Fürstenweg 15, Zi. 26,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 81 | Didaktik der englischen
Sprache und der englischen
Literatur |
| Carstensen, Broder, o. Prof., Dr. phil.,
privat: 479 Paderborn, Corveyer Weg 22,
Tel.: (0 52 51) 6 11 88,
dienstlich: Geroldstraße 32, Zi. 13,
Tel.: (0 52 51) 2 93 33 / App. 14 | Anglistik |
| Junker, Hedwig, Dr. phil., Studienprofessorin,
privat: 44 Münster, Hollandtstraße 45,
Tel.: (02 51) 4 80 79,
dienstlich: Fürstenweg 15,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 177 | Romanische Philologie |
| Kienecker, Friedrich, o. Prof., Dr. phil., Dr. theol.,
privat: 479 Paderborn-Wewer, Auf der Natte 15,
Tel.: (0 52 51) 2 34 25,
dienstlich: Fürstenweg 17 b, Zi. 308,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 89 | Neuere und neueste
deutsche Literatur-
geschichte,
Literaturdidaktik |

- Lausberg, Heinrich**, o. Prof., Dr. phil. habil.,
 privat: 44 Münster, Von-Bodelschwinghstr. 14,
 Tel.: (02 51) 4 52 72,
 dienstlich: Fürstenweg 15,
 Tel.: (052 51) 2 35 18 / App. 186
 Lateinische und
 romanische Philologie
- Michels, Gerd**, Wiss. Rat u. Prof., Dr. phil.,
 privat: 4791 Elsen, Dionysiusstraße 15,
 Tel.: (0 52 54/8) 51 33,
 dienstlich: Fürstenweg 17a, Deutsch-Dozenten-
 zimmer, Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 177
 Deutsche Sprache
 und Literatur
 und ihre Didaktik
- Müllbrock, Heinz- Joachim**, o. Prof., Dr. phil.,
 privat: 479 Paderborn, Petersstraße 7–9,
 Tel.: (0 52 51) 5 67 05,
 dienstlich: Fürstenweg 15, Zi. 26,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 81
 AVZ, Zi. 254, Tel.: (0 52 51) 60–361
 Anglistik
- Proftlich, Ulrich**, o. Prof., Dr. phil.,
 dienstlich: AVZ, Zi. 251,
 Tel.: (0 52 51) 60–358
 Literatur des 16.–18. Jahr-
 hunderts
- Steinecke, Helmut**, o. Prof., Dr. phil.,
 privat: 479 Paderborn-Wewer, Sammtholz-
 weg 13,
 dienstlich: AVZ, Zi. 251,
 Tel.: (0 52 51) 60–358
 Neuere deutsche Literatur,
 Literaturtheorie
- Steinhoff, Hans-Hugo**, Wiss. Rat u. Prof., Dr. phil.,
 privat: 7 Stuttgart 50, Darmstädter Straße 89
 Tel.: (07 11) 54 27 73
 dienstlich: AVZ, Zi. 252,
 Tel.: (0 52 51) 60–359
 Deutsche Sprache
 und Literatur
 des Mittelalters

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

- Arens, Arnold**, Dr. phil., Akademischer Oberrat,
 privat: 1. 4401 Nienberge, Roxeler Straße 13,
 Tel.: (02 50 33) 7 45,
 2. 4791 Bleiwäsche, Am Brunnen 2,
 dienstlich: Fürstenweg 17 b,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 186
 Romanische Philologie
- Birkemeier, Anni**, Maîtrise, Lektorin,
 privat: 44 Münster, Hammer Straße 84,
 dienstlich: Fürstenweg 17 b
 Romanistik
- Böttcher, Karl-Heinz**, Dr. phil., Wiss. Assistent,
 (m. d. V. b.),
 privat: 2 Hamburg 20, Frickestraße 55,
 Tel.: (0 40) 47 29 50,
 dienstlich: AVZ, Zi. 254,
 Tel.: (0 52 51) 60–361
 Anglistik
- Duwe, Eckhard**, Dr. phil., Akademischer Oberrat,
 privat: 479 Paderborn-Wewer, Niedernhof 3,
 Tel.: (0 52 51) 2 93 60,
 dienstlich: Fürstenweg 17 b,
 Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 177
 Deutsche Sprache und
 Literatur und ihre
 Didaktik

- Franzbecker, Rolf**, Dr. phil., Akademischer Oberrat,
privat: 479 Paderborn, Haustenbecker Straße 41,
Tel.: (0 52 51) 43 16,
dienstlich: Fürstenweg 17a, Englisch-Dozenten-
Zimmer, Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 187
Englische Literatur,
Sprache und Didaktik
- Freund, Winfried**, Dr., phil., Oberstudienrat,
privat: 4791 Hövelhof, Wassermannweg 17,
Tel.: (0 52 57) 37 67,
dienstlich: Fürstenweg 17 b, Zi. 309,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 89
Deute Literatur
und ihre Didaktik
- Hammond, Robin**, M. A., Lektor,
privat: 4791 Ostenland, Schlesische Straße 7,
Tel.: (0 52 57) 37 71,
dienstlich: Fürstenweg 17a, Ü-Sprecherziehung,
Tel. (0 52 51) 2 35 18 / App. 177
Englische Sprache und
Linguistik
- Hartig, Matthias**, Dr. phil., Wiss. Assistent,
privat: 4791 Elsen, Marienstraße 1,
Tel.: (06 11) 55 42 55,
dienstlich: Fürstenweg 17 b,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 177
Sprachwissenschaft,
Sprachsoziologie
- Hartmann, Karl-Heinz**, Dr. phil., Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn-Wewer, Niedernhof 3,
Tel.: (0 52 51) 2 86 26,
dienstlich: AVZ, Zi. 252,
Tel.: (0 52 51) 60—3 59
Germanistik
- Hertkorn, Ottmar**, Dr. phil. Akademischer Oberrat,
privat: 479 Paderborn, Gehrdener Weg 22,
Tel.: (0 52 51) 6 14 82,
dienstlich: AVZ, Zi. 11,
Tel. (0 52 51) 60—4 43
Germanistik,
Sprachdidaktik
- Heuermann, Hartmut**, Dr. phil., M. A. (Boston
University), Wiss. Assistent,
privat: 48 Bielefeld, Detmolder Straße 160 b,
Tel. (05 21) 2 57 27,
dienstlich: Fürstenweg 17 a, Englisch Dozenten-
Zimmer, Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 187
Amerikanistik
- Höhler, Gertrud**, Dr. phil., Akademische Oberrätin,
privat: 479 Paderborn, Mörikestraße 36,
Tel.: (0 52 51) 53 05,
dienstlich: AVZ, Zi. 252,
Tel.: (0 52 51) 60—3 59
Germanistik
- Köck, Wolfram**, Dr. phil., Akademischer Oberrat,
privat: 479 Paderborn, Am Kalberdanz,
Tel.: (0 52 51) 3 39 05,
dienstlich: FEoLL, Kircherweg,
Tel.: (0 52 51) 6 20 81
Sprachtheorie
- Kühnhold, Wolfgang**, Dr. phil., Akademischer Rat,
privat: 4791 Borchon 2 (Nordborchen),
Wesfalenweg 8, Tel.: (0 52 51) 3 84 49,
dienstlich: Fürstenweg 17a, Ü-Sprecherziehung,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 189
Deutsch (Sprecherziehung)

- Ledru, Philippe Henri**, Lektor,
privat: 44 Münster, Kleine Bergstraße 8,
Tel.: (02 51) 4 66 11,
dienstlich: Fürstenweg 15,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 186 Romanistik
- Lehmann, Dorothea**, Akademische Oberrätin,
privat: 479 Paderborn, Jentzsch-Straße 20,
Tel.: (0 52 51) 5 68 76,
dienstlich: Fürstenweg 15,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 82 Anglistik
- Meyer-Krentler, Eckhardt**, Dr. phil., Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn, Fechtelerstraße 34,
Tel.: (0 52 51) 5 72 30,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 309,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 89 Literaturwissenschaft
- Neumann, Fritz-Wilhelm**, Wiss. Assistent,
(m. d. V. b.),
privat: 479 Paderborn, Bonifatiusweg 21,
dienstlich: AVZ, Zi. 252,
Tel.: (0 52 51) 60—3 59 Anglistik
- Odenbach, Maxine, M. A.**, Lektorin
privat: 4791 Elsen, Ostallee 8,
Tel.: (0 52 54/8) 61 11,
dienstlich: Fürstenweg 15,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 82 Anglistik
- Ostiguy, B. André**, Lektor,
privat: 44 Münster, Schmale Straße 23,
Tel.: (02 51) 27 01 09,
dienstlich: Fürstenweg 15,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 186 Romanistik
- Roos, Eckhard**, Akademischer Rat,
privat: 479 Paderborn, Ferrariweg 50,
Tel.: (0 52 51) 3 20 14,
dienstlich: Fürstenweg 15,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 82 Anglistik
- Wierichs, Peter**, Wiss. Assistent (m. d. V. b.),
privat: 44 Münster, Peterstraße 3,
dienstlich: Fürstenweg 17 b,
Tel. (0 52 51) 2 35 18 / App. 186 Romanistik

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- Allendorf, Ottmar**, Dr. phil.,
privat: 4791 Bad Lippspringe,
von-Bodelschwingh-Straße 53, Mediendidaktik im
Fremdsprachenunterricht
- Eisermann, Helmut**, Studiendirektor,
privat: 479 Paderborn, Gehrden Weg 26,
Tel.: (0 52 51) 6 16 89,
dienstlich: Fürstenweg,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 186 Didaktik der französischen
Sprache

Krüger, Egon, Studiendirektor,
privat: 479 Paderborn, Ginsterweg 24,
Tel.: (0 52 51) 5 64 14,
dienstlich: Gymnasium Theodorianum,
Tel.: (0 52 51) 2 38 25

Latein

Rebel, Günther,
privat: 44 Münster-Gremmendorf,
Böddingheideweg 10, Tel.: (02 51) 61 48 13

Bewegungsübungen

Stücke, Franz,
privat: 4791 Elsen, Mühlenteichstraße 27,
Tel. (0 52 54/8) 51 68

Logopädie

Fachbereich 4:

Kunsterziehung – Gestaltung (Paderborn)

HOCHSCHULLEHRER

Kötters, Paul, o. Prof.,
privat: 479 Paderborn, Lothringer Weg 19,
Tel.: (0 52 51) 5 75 44,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 139,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 176

Musik und Didaktik
der Musik

Niederrau, Hans, Stud.-Prof., Dr. phil.,
privat: 4781 Verlar Nr. 31,
Tel.: (0 29 48) 1 32,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 247,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 183

Musik und Didaktik
der Musik

Poll, Christel, o. Prof.,
privat: 1. 48 Bielefeld, Uhlandstraße 7,
Tel. (05 21) 76 02 39,
2. 479 Paderborn, Ferrariweg 29,
Tel.: (0 52 51) 3 36 47,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 404 a
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 185

Didaktik der bildenden
Kunst/Werkerziehung

Schrader, Walter, Stud.-Prof.,
privat: 479 Paderborn, Erzberger Straße 6,
Tel.: (0 52 51) 3 39 43,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 138,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 7

Didaktik der bildenden
Kunst/Werkerziehung

Stamm, Marita, Stud.-Prof.,
privat: 479 Paderborn, Fechtelerstraße 32,
Tel.: (0 52 51) 5 71 54,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 112,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 180

Textilgestaltung und ihre
Didaktik

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

Dopheide, Bernhard, Dr. phil., Akademischer
Oberrat
privat: 474 Oelde 3, Clarholzer Straße 2,
Tel.: (0 52 45) 96 71,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 137
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 174

Musik und Didaktik
der Musik

- | | |
|---|---|
| Ortner, Hans , Akademischer Rat,
privat: 479 Paderborn, Norderneyer Weg 2,
Tel.: (0 52 51) 4 87 17,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 406,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 14 | Didaktik der bildenden
Kunst/Werkerziehung |
| Pfannschmidt, Beate , Akademische Oberrätin,
privat: 479 Paderborn, An der Linde 7,
Tel.: (0 52 51) 3 23 92),
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 112,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 99 | Textilgestaltung und ihre
Didaktik |
| Siedentopf, Henning , Dr. phil., Wiss. Assistent,
dienstlich: Fürstenweg, Zi. 247,
Tel.: (0 52 51) 2 35 18 / App. 183 | Musik und Didaktik |

Fachbereich 5:

Wirtschaftswissenschaft — Rechtswissenschaft (Paderborn)

HOCHSCHULLEHRER

- | | |
|--|---|
| Bartels, Norbert , FHL, Prof., Dipl.-Hdl.,
privat: 4791 Borchon I, Alfener Kirchweg 255,
Tel.: (0 52 51) 3 82 66,
dienstlich: AVZ, Zi. 407,
Tel.: (0 52 51) 60—4 01 | Allgemeine Volkswirt-
schaftslehre
Rechnungswesen |
| Buttler, Friedrich , o. Prof., Dr. rer. pol., Dipl.-Volksw.,
privat: 4791 Elsen, Mittelweg 54,
Tel.: (0 52 54/8) 61 83,
dienstlich: AVZ, Zi. 438,
Tel.: (0 52 51) 60—4 19 | Volkswirtschaftslehre,
Finanzwissenschaft |
| Dietrich Gerhard , FHL, Prof., Dr. jur.,
privat: 3491 Neuenheerse, Am Felskamp 5,
Tel. (052 59) 7 41,
dienstlich: AVZ, Zi. 408,
Tel.: (0 52 51) 60—4 02 | Bürgerliches Recht,
Steuerrecht, Handelsrecht |
| Feierabend, Max , FHL., Dipl.-Hdl.,
privat: 4811 Oerlinghausen, Piperweg 14,
Tel.: (0 52 02) 32 10,
dienstlich: AVZ, Zi. 406,
Tel.: (0 52 51) 60—4 00 | Ausbildungswesen,
Wirtschafts- und
Sozialgeographie |
| Fink, Hermann , FHL, Prof., Dr. phil. M. A.,
Dipl.-Übersetzer,
privat: 479 Paderborn, Wilhelmshöhe 17,
dienstlich: AVZ, Zi. 406,
Tel.: (0 52 51) 60—4 00 | Wirtschafts-Englisch,
Wirtschafts-Französisch |
| Gerlach, Knut , Wiss. Rat u. Prof., Dr. rer. pol.,
privat: 4791 Neuenbeken, Meierbrede,
dienstlich: AVZ., Zi. 414,
Tel.: (0 52 51) 60—4 08 | Strukturpolitik und
Arbeitsökonomik |

- Gräfer, Horst**, FHL (Ang.), Dr. rer. oec.,
Dipl.-Kfm.,
privat: 483 Gütersloh, Aug.-Niemöller-Weg 2,
Tel.: (0 52 41) 4 87 99,
dienstlich: AVZ, Zi. 410,
Tel.: (0 52 51) 60—4 04
- Herold, Werner**, FHL, Prof., Dr. et Lic. rer. pol.,
Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 39,
Tel.: (0 52 51) 5 73 35,
dienstlich: AVZ, Zi. 409,
Tel.: (0 52 51) 60—4 03
- Lohmeier, Fritz**, FHL (Ang.), Dr. rer. pol.,
Dipl.-Volksw.,
privat: 493 Detmold 17, Lohmeierweg 9,
Tel.: (0 52 31) 8 80 10,
dienstlich: AVZ, Zi. 406,
Tel.: (0 52 51) 60—4 00
- Rosenbaum, Heinrich**, FHL, Prof., Dr. rer. pol.,
Dipl.-Volksw.,
privat: 347 Höxter, An der Wilhelmshöhe 5a,
Tel.: (0 52 71) 89 94,
dienstlich: AVZ, Zi. 407,
Tel.: (0 52 51) 60—4 01
- Sander, Klaus**, FHL, Prof.,
privat: 4794 Schloß Neuhaus, Dubelohstr. 67,
Tel.: (0 5254/8) 20 98,
dienstlich: AVZ, Zi. 408,
Tel.: (0 52 51) 60—4 02
- Schaefer, Hans F.**, FHL, Prof., Dr. rer. pol., Dipl.-
Volksw., Dipl.-Kfm.,
privat: 4795 Delbrück, Ostring 2,
Tel.: (0 52 50) 73 22,
dienstlich: AVZ, Zi. 409,
Tel.: (0 52 51) 60—4 03
- Schulze, Johannes**, FHL, Prof., Dipl.-Hdl.,
privat: 479 Paderborn, Rotheweg 84,
Tel.: (0 52 51) 46 10,
dienstlich: AVZ, Zi. 405,
Tel.: (0 52 51) 60—3 99
- Steinmann, Gunter**, o. Prof., Dr. sc. pol.,
privat: 479 Paderborn, Abtsbreite 121,
Tel.: (0 52 51) 2 23 38,
dienstlich: AVZ, Zi. 434,
Tel.: (0 52 51) 60—4 15
- Vogt, Klaus-Dieter**, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,
privat: 479 Paderborn, Rolandsweg 49,
Tel.: (0 52 51) 3 23 98,
dienstlich: AVZ, Zi. 405,
Tel.: (0 52 51) 60—3 99
- Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Bilanzen,
Finanzen, Steuern
- Volkswirtschaftslehre,
Datenverarbeitung
- Marketing
- Volkswirtschaft, Soziologie
- Steuerrecht,
Gesellschaftsrecht,
Bürgerliches Recht
- Unternehmensplanung —
und -politik,
Informations- und System-
wissenschaft
- Statistik,
Wirtschaftsmathematik
- Volkswirtschaftslehre,
insbesondere makroökono-
mische Theorie
- Wirtschaftsmathematik,
Wirtschaftsgeographie

- Weeser-Krell, Lothar Maria**, FHL, Prof.
Dipl.-Volksw.,
privat: 479 Paderborn-Wewer, Meerschlag 6,
Tel.: (0 52 51) 2 52 85,
dienstlich: AVZ, Zi. 410,
Tel. (0 52 51) 60-4 04
- Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Marketing
- Weinberg, Peter**, o. Prof., Dr. rer. pol., Dipl.-Ing.,
privat: 4791 Dahl, Am Brakenberg 50,
dienstlich: AVZ, Zi. 412,
Tel.: (0 52 51) 60-4 06/4 07
- Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Marketing
- Zabel, Hans-Henning**, FHL, Prof., Dr. rer. pol.,
Dipl.-Volksw.,
privat: 479 Paderborn, Am Westerntor 9,
Tel.: (0 52 51) 2 11 61,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.33,
Tel.: (0 52 51) 60-2 86
- Wirtschaftswissenschaften
(für Ingenieure)
Betriebspsychologie

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

- Behet, Franz-Josef**, Oberstudienrat im Hochschul-
dienst, Dipl.-Hdl., Dipl.-Kfm.,
privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 43,
Tel.: (0 52 51) 53 03,
dienstlich: AVZ, Zi. 404,
Tel.: (0 52 51) 60-3 98
- Wirtschaftswissenschaft
und Didaktik
der Wirtschaftslehre
- Behrens, Gerold**, Dr. rer. oec., Dipl.-Ing.,
Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn-Marienloh, Von-Haxt-
hausen-Weg 2,
dienstlich: AVZ, Zi. 411,
Tel.: (0 52 51) 60-4 05
- Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Marketing
- Claus, Dieter**, Dipl.-Volksw., Wiss. Assistent
(m. d. V. b.),
privat: 479 Paderborn, Hedwigstraße 29 a,
dienstlich: AVZ, Zi. 435,
Tel.: (0 52 51) 60-4 16
- Volkswirtschaftslehre,
insbesondere makroökono-
mische Theorie
- Gerwien, Gunnar**, Dipl.-Volksw., Wiss. Assistent
(m. d. V. b.),
privat: 4792 Bad Lippspringe, Von-Eichendorff-
Straße 7,
dienstlich: AVZ, Zi. 435,
Tel.: (0 52 51) 60-4 16
- Volkswirtschaftslehre,
insbesondere makroökono-
mische Theorie
- Kaminski, Hans**, Wiss. Ang.,
privat: 479 Paderborn, Einhardstraße 10,
Tel.: (0 52 51) 2 74 05,
dienstlich: AVZ, Zi. 403,
Tel. (0 52 51) 60-3 97
- Wirtschaftswissenschaft
und Didaktik
der Wirtschaftslehre
- Liepmann, Peter**, Dr. rer. pol., Dipl.-Volksw.,
Akademischer Rat,
privat: 4791 Neuenbeken, Am Klostersgarten,
dienstlich: AVZ, Zi. 414,
Tel.: (0 52 51) 60-4 08
- Geldtheorie und
Geldpolitik,
Wettbewerbspolitik

- | | |
|---|--|
| <p>Meyer, Harald, Dipl.-Volksw., Wiss. Assistent
(m. d. V. b.),
privat: 479 Paderborn, Fliederweg 2,
dienstlich: AVZ, Zi. 437,
Tel. (0 52 51) 60-4 18</p> | <p>Volkswirtschaftslehre,
marxistische Politische
Ökonomie</p> |
| <p>Schneider, Rolf, Dipl.-Kfm., Wiss. Assistent,
(m. d. V. b.),
privat: 479 Paderborn, Arndtstraße 42,
dienstlich: AVZ, Zi. 411,
Tel. (0 52 51) 60-4 05</p> | <p>Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Marketing</p> |
| <p>Wittekind, Helmut, Dr. rer. pol., Dipl.-Volksw.,
Akademischer Oberrat,
privat: 479 Paderborn, Bayernweg 37,
Tel.: (0 52 51) 4 89 57,
dienstlich: AVZ, Zi. 403,
Tel. (0 52 51) 60-3 97</p> | <p>Wirtschaftswissenschaft
und Didaktik der
Wirtschaftslehre</p> |

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- | | |
|--|---|
| <p>Braun, Wolfgang, Dipl.-Hdl., Dipl.-Volksw.,
privat: 4795 Delbrück, Grassostraße 19,
Tel.: (0 52 50) 85 86,
dienstlich: B. I. B., Fürstenweg 93,
Tel.: (0 52 51) 3 30 70</p> | <p>Psychologie</p> |
| <p>Fox, Ursula, Dr. rer. pol., Dipl.-Kfm.
privat: 4791 Elsen, Weidenweg 11,
Tel.: (0 52 54/8) 54 95,</p> | <p>Sozialistische
Wirtschaftssysteme,
Buchhaltung</p> |
| <p>Hambusch, Rudolf, Oberstudiendirektor,
Dipl.-Hdl.,
privat: 479 Paderborn, Westerlandweg 7,
Tel.: (0 52 51) 45 84,
dienstlich: B. I. B., Fürstenweg 93,
Tel.: (0 52 51) 3 30 70</p> | <p>Personal- und
Ausbildungswesen</p> |
| <p>Hilgers, Rainer, Dipl.-Math.,
privat: 479 Paderborn, Erwin-Rommel-Str. 38,
Tel.: (0 52 51) 41 09,
dienstlich: FEoLL, Rathenaustraße 69-71,
Tel.: (0 52 51) 2 70 23</p> | <p>Mathematik</p> |
| <p>Kürpick, Heinrich, Dr. rer. pol., Dipl.-Kfm.,
privat: 4791 Sande, Münsterstraße 78,
Tel.: (0 52 54/8) 59 66,
dienstlich: Benteler-Werke, Schloß Neuhaus,
Tel.: (0 52 54/8) 81-2 15</p> | <p>Allgemeine
Betriebswirtschaftslehre,
Rechnungswesen</p> |
| <p>Nahold, Lothar, Dipl.-Hdl.,
privat: 479 Paderborn-Wewer,
Winkelsgarten 43,
Tel. (0 52 51) 2 66 04
dienstlich: B. I. B., Fürstenweg 93,
Tel. (0 52 51) 3 30 70</p> | <p>Wirtschaftswissenschaften,
Elektronische Daten-
verarbeitung</p> |
| <p>Tenfelde, Walter, Dipl.-Hdl.,
privat: 4791 Dörenhagen, Eggeringhausen 112,
dienstlich: FEoLL, Rathenaustraße 69-71,
Tel.: (0 52 51) 2 70 23</p> | <p>Allgemeine
Betriebswirtschaftslehre</p> |

Warlo, Ulrich, Dr. rer. pol.,
privat: 479 Paderborn, Hochstiftstraße 19,
Tel.: (0 52 51) 6 25 27,

Volkswirtschaftslehre

Wecker, Josef, Dipl.-Kfm.,
privat: 479 Paderborn, Sporckstraße 4,
Tel.: (0 52 51) 2 91 85,
dienstlich: B. I. B., Fürstenweg 93,
Tel.: (0 52 51) 3 30 70

Betriebswirtschaftslehre

Fachbereich 6:

Naturwissenschaften (Paderborn)

HOCHSCHULLEHRER

Ende vom, Hans, FHL, Prof., Dipl.-Phys.,
privat: 479 Paderborn, Schäferweg 24,
Tel.: (0 52 51) 5 62 36,
dienstlich: AVZ, Zi. 318,
Tel. (0 52 51) 60—1 53

Experimentalphysik,
Astrophysik

Erber, Margareta, o. Prof., Dr. rer. nat.,
privat: 479 Paderborn, Neuhäuser Straße 90,
Tel.: (0 52 51) 3 27 31,
dienstlich: Tel.: (0 52 51) 2 44 89 / App. 172/97

Biologie und Didaktik
der Biologie

Kettrup, Antonius, o. Prof., Dr. rer. nat.,
Dipl.-Chem.,
privat: 577 Arnsberg, Rumbecker Höhe 10,
Tel.: (0 29 31) 1 04 03,
dienstlich: AVZ, Zi., 309,
Tel.: (0 52 51) 60—3 32

Chemie und Didaktik
der Chemie

Klemm, Hansjürgen, FHL, Prof., Dr.-Ing.,
Dipl.-Chem.,
privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 35,
Tel.: (0 52 51) 5 74 13,
dienstlich: AVZ, Zi. 311,
Tel.: (0 52 51) 60—3 34

Physikalische Chemie,
Kunststoff-Technik

Krafft, Gerd, FHL (Ang.), Dr. rer. nat., Dipl.-Phys.,
privat: 479 Paderborn, Im Lichtenfelde 72,
dienstlich: AVZ, Zi. 151,
Tel.: (0 52 51) 60—3 16

Experimentalphysik

Krahl, Paul, FHL, Prof., Dr. rer. nat., Dipl.-Chem.,
privat: 479 Paderborn, Geroldstraße 57,
Tel. (0 52 51) 2 66 53,
dienstlich: AVZ, Zi. 334,
Tel.: (0 52 51) 60—3 80

Allgemeine und
Anorganische Chemie

Langemann, Horst, o. Prof., Dr. rer. nat.,
Dipl.-Chem.,
privat: 479 Paderborn, Lichtenturmweg 35,
Tel.: (0 52 51) 6 19 28,
dienstlich: Pohlweg 55,
Tel.: (0 52 51) 60—3 65

Technische Chemie

- Meyer zur Capellen, FHL, Prof., Dipl.-Phys.,** Physik
 privat: 479 Paderborn, Mallinckrodtstraße 41,
 Tel.: (0 52 51) 6 26 45,
 dienstlich: AVZ, Zi. 241,
 Tel.: (0 52 51) 60—3 48
- Minas, Hermann, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,** Organische Chemie
 Dipl.-Chem.
 privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 49,
 Tel.: (0 52 51) 55 12,
 dienstlich: AVZ, Zi. 202,
 Tel. (0 52 51) 60—3 25
- Primas, Dietrich, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,** Experimentalphysik,
 Dipl.-Phys., Metall- und Werkstoff-
 privat: 474 Oelde, Heidekamp 10, kunde
 Tel.: (0 25 22) 51 95,
 dienstlich: AVZ, Zi. 155,
 Tel.: (0 52 51) 60—3 20
- Rehermann, Hildegard, Studienprof.,** Haushaltswissenschaft
 privat: 479 Paderborn, Franziskanermauer 3,
 Tel.: (0 52 51) 2 44 93,
 dienstlich: Fürstenweg,
 Tel.: (0 52 51) 2 44 89 / App. 179
- Roder, Oskar, FHL, Prof., Dr. rer. nat., Dipl.-Phys.,** Experimentalphysik
 privat: 479 Paderborn, Weinberg 4, Atomphysik
 Tel.: (0 52 51) 6 27 59,
 dienstlich: AVZ, Zi. 147,
 Tel.: (0 52 51) 60—3 12
- Schlimme, Eckhard, Wiss. Rat u. Prof., Dr. rer. nat.,** Organische Chemie
 Dr. sc. agr., Dipl.-Chem.,
 privat: 4791 Nordbörchen, Florianstraße 319,
 Tel.: (0 52 51) 3 86 61,
 dienstlich: AVZ, Zi. 203,
 Tel.: (0 52 51) 60—2 03
- *Schmidt, Maria, o. Prof., Dr. rer. nat.,** Didaktik der Biologie
 privat: 479 Paderborn, Busdorfwall 16,
 Tel.: (0 52 51) 2 42 04
- Schmitz, Josef, o. Prof., Dr. rer. nat.,** Physik und Didaktik
 privat: 479 Paderborn, Malvenweg 11, der Physik
 Tel.: (0 52 51) 5 65 48,
 dienstlich: AVZ, Zi. 150,
 Tel.: (0 52 51) 60—3 15
- Schröter, Joachim, o. Prof., Dr. rer. nat.,** Theoretische Physik
 Dipl.-Phys.,
 privat: 479 Paderborn, Talweg 8,
 dienstlich: AVZ, Zi. 245,
 Tel.: (0 52 51) 60—3 52
- Spaeth, Johann-Martin, o. Prof., Dr. rer. nat.,** Experimentalphysik
 Dipl.-Phys.,
 privat: 479 Paderborn, Lichtenturmweg 19,
 dienstlich: AVZ, Zi. 144,
 Tel.: (0 52 51) 60—3 09/3 11

Stegemeyer, Horst, o. Prof., Dr. rer. nat.,
Dipl.-Chem.,
privat: 479 Paderborn, Fechteler Straße 34,
Tel.:(0 52 51) 5 73 88,
dienstlich: AVZ, Zi. 213,
Tel.: (0 52 51) 60—3 36

Physikalische Chemie

Weigele, Klaus, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,
Dipl.-Phys.,
privat: 479 Paderborn, Langer Weg 8,
Tel.: (0 52 51) 54 74,
dienstlich: AVZ, Zi. 154,
Tel.: (52 51) 60—3 19

Experimentalphysik

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

Badura, Reiner, Dipl.-Ing., Ing. (grad.),
Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn, Reumontstraße 50,
dienstlich: AVZ, Zi. 305,
Tel.: (0 52 51) 60—3 67

Technische Chemie

Frommfield, Egon, Dipl.-Ing., Wiss. Angest.,
privat: 479 Paderborn, Am Waldplatz 23,
dienstlich: AVZ, Zi. 333,
Tel.: (0 52 51) 60—3 79

Technische Chemie

Finkelmann, Heino, Dipl.-Chem., Ing. (grad.),
Wiss. Assistent (m. d. V. b.),
privat: 479 Paderborn, Grabbestraße 46,
Tel., (0 52 51) 6 27 54
dienstlich: AVZ, Zi. 214,
Tel.: (0 52 51) 60—3 37

Physikalische Chemie

Flechtner, Ulrich, Dipl.-Chem., Wiss. Angest.,
privat: 4791 Herbram 218,
Tel.: (0 52 51) 4 89 97,
dienstlich: AVZ, Zi. 305,
Tel.: (0 52 51) 60—3 67

Technische Chemie

Friedrich, Axel, Dipl.-Ing., Ing. (grad.),
Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn, Borkumer Weg 2,
Tel.: (0 52 51) 4 89 97,
dienstlich: AVZ, Zi. 304,
Tel.: (0 52 51) 60—3 66

Technische Chemie

Kleine-Vosbeck, Monika, Dipl.-Troph., Wiss. As-
sistentin (m. d. V. b.),
privat: 479 Paderborn, Geroldstraße 51,
dienstlich: Fürstenweg,
Tel.: (0 52 51) 2 44 89 / App. 179

Haushaltswissenschaft

Mainusch, Klaus-Joachim, Dr. rer. nat.,
Akademischer Oberrat,
Wiss. Assistent,
privat: 4791 Elsen, Ostallee 3 a,
dienstlich: AVZ, Zi. 215,
Tel.: (0 52 51) 60—3 38

Physikalische Chemie

- Masuch, Georg**, Dr. rer. nat., Dipl.-Ing.,
privat: 4791 Elsen, Auf dem Meere 19,
Tel. (0 52 54) 53 25,
dienstlich: Fürstenweg,
Tel.: (0 52 51) 2 44 89 / App, 172/97
Biologie und Didaktik
der Biologie
- Meyer, Jörg**, Dr. rer. nat., Dipl.-Phys.,
Akademischer Rat,
privat: 645 Hanau, Hauptstraße 39,
Tel.: (0 61 81) 2 66 51,
dienstlich: AVZ, Zi. 242,
Tel.: (0 52 51) 60—3 49
Theoretische Physik
- Müsgens, Robert**, Dr. rer. nat.,
Akademischer Oberrat,
privat: 4791 Ahden, Winkelfeld 71,
Tel.: (0 29 55) 4 98,
dienstlich: 1. Fürstenweg,
Tel.: (0 52 51) 2 44 89 / App. 15/98,
2. AVZ, Zi. 148,
Tel.: (0 52 51) 60—3 14
Didaktik der Physik,
Angewandte Mathematik
- Riemenschneider, Claus**, Wiss. Assistent
(m. d. V. b.)
privat: 493 Bochum, Girondelle 88,
dienstlich: AVZ, Zi. 208,
Tel.: (0 52 51) 60—331
Chemie und Didaktik der
Chemie
- Schafmeister, Anita**, Dr. rer. nat., Wiss. Assistentin,
privat: 4791 Altenbeken, Ortwall 33,
Tel.: (0 52 55) 4 57,
dienstlich: Fürstenweg,
Tel.: (0 52 51) 2 44 89 / App. 172/97
Biologie und Didaktik
der Biologie
- Seela, Frank**, Dr. rer. nat., Dipl.-Chem.,
Akademischer Rat,
privat: 479 Paderborn, Kilianstraße 103,
Tel. (0 52 51) 60 62,
dienstlich: AVZ, Zi. 206,
Tel.: (0 52 51) 60—3 29
Organische Chemie
und Didaktik der Chemie
- Striegler, Klaus**, Wiss. Assistent (m. d. V. b.),
privat: 46 Dortmund-Wellingshofen,
Silberhecke 12,
dienstlich: AVZ, Zi. 208,
Tel.: (0 52 51) 60—3 31
Chemie und Didaktik der
Chemie
- Warnecke, Hans-Joachim**, Dipl.-Ing.,
Akademischer Rat,
privat: 479 Paderborn, Liesborner Weg 53,
Tel.: (0 52 51) 6 14 50,
dienstlich: AVZ, Zi. 304,
Tel.: (0 52 51) 60—3 66
Technische Chemie
- West, Gerhard**, Dr. rer. nat., Dipl.-Phys.,
privat: 479 Paderborn, Pohlweg 5,
dienstlich: AVZ, Zi. 243,
Tel.: (0 52 51) 60—3 50
Theoretische Physik

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- Bergmann, Herbert**, Studienrat,
privat: 478 Lippstadt, Mühlenweg 5,
Tel.: (0 29 41) 7 82 29,
dienstlich: Fürstenweg
Tel.: (0 52 51) 2 44 89 / App. 172/97
Didaktik der Biologie
- Gemke, Josef**, Volksschulkonrektor,
privat: 479 Paderborn, Kilianstraße 153,
Tel.: (0 52 51) 2 17 18,
dienstlich: Fürstenweg,
Tel.: (0 52 51) 2 44 89 / App. 15/98
Didaktik der Physik
- Heymann, Paul**, Dipl.-Ing., Oberschulrat,
privat: 475 Unna, Salinenstraße 22,
Tel.: (0 23 03) 6 14 84,
dienstlich: 1. Fürstenweg,
Tel.: (0 52 51) 2 44 89 / App. 171/98/15,
2. Tel.: (0 23 91) 8 25 15
Technologie
- Lüstorff, Joachim**, Dipl.-Chem.,
privat: 3 Hannover, Kolbeweg 14,
dienstlich: Institut für klinische Biologie und
physiologische Chemie, Medizinische Hoch-
schule, 3 Hannover, Karl-Wiechert-Allee 9,
Tel.: (05 11) 5 32 — 28 40
Organische Chemie
- Rösner, Inge**, Technische Lehrerin,
privat: 4796 Salzkotten, im Berglar 6,
Tel.: (0 52 58) 4 47,
dienstlich: Fürstenweg,
Tel.: (0 52 51) 2 44 89 / App. 179
Haushaltswissenschaft
- Vollmer, Heinz**, Hauptschullehrer,
privat: 5841 Holzen b. Schwerte, Gartenstr. 25a,
Tel.: (0 24 03) 8 13 86,
dienstlich: Fürstenweg,
Tel.: (0 52 51) 2 44 89 / App. 171/98/15
Didaktik der Chemie

Fachbereich 7:

Architektur (Höxter)

HOCHSCHULLEHRER

- Biskupek, Hanns**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 347 Höxter,
Friedrich-Wilhelm-Weber-Straße 6,
Tel. (0 52 71) 72 67,
dienstlich: Zi. 1301,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 13
Baukonstruktion
- Daecke, Eugen**, FHL, Prof., Dr.-Ing.,
privat: 347 Höxter 1, Fr.-Wilh.-Weber-Str. 6,
Tel.: (0 52 71) 75 66,
dienstlich: Zi. 2224,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 28
Baukonstruktion

- Dönges, Hans-Rolf**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 4300 Essen, Tommesweg 70,
 Tel.: (0 21 41) 71 10 62,
 dienstlich: Zi. 2212,
 Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 27
 Baubetrieb,
 konstruktives Entwerfen
- Frohne, Wilhelm**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 442 Coesfeld, Bahnhofstraße 116,
 Tel. (0 25 41) 23 11,
 dienstlich: Zi. 6304,
 Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 45
 Gestaltung
 Entwerfen
- Hessler, Ole**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 347 Höxter, Roonstraße 9,
 Tel.: (0 52 71) 69 66,
 dienstlich: Zi. 4317,
 Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 34/38
 Bauphysik,
 Entwerfen
- Hoffmeister, Heinrich**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 3492 Brakel, Gartenring 42,
 Tel.: (0 52 72) 6 18,
 dienstlich: Zi. 2224,
 Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 28
 Baukonstruktion
- Kalb, Dieter**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 3474 Boffzen, Hermann-Löns-Straße 4,
 Tel. (0 52 71) 52 60,
 dienstlich: Zi. 5205,
 Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 42
 Tragwerkslehre,
 Stahlbetonbau
- Klein-Helmkamp, Georg**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 347 Höxter, Paul-Keller-Straße 35,
 Tel.: (0 52 71) 89 99,
 dienstlich: Zi. 2212,
 Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 27
 Entwerfen,
 Technischer Ausbau
- Menges, Conrad**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 347 Höxter, Grüne Mühle 50,
 Tel. (0 52 71) 8 62 62,
 dienstlich: Zi. 1301,
 Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 13/24
 Baubetrieb,
 konstruktives Entwerfen
- Meseck, Christian**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 347 Höxter, Goethestraße 21,
 Tel.: (0 52 71) 80 70,
 dienstlich: Zi. 5310,
 Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 44
 Konstruktives Entwerfen,
 Baugeschichte
- Rikus, Norbert**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 347 Höxter 1,
 Friedrich-Wilhelm-Straße 30,
 Tel.: (0 52 71) 73 88,
 dienstlich: Zi. 4411,
 Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 40
 Baustofflehre,
 Fertigbau
- Röhr, Wolf-Dietrich**, FHL (Ang.), Dipl.-Ing.,
 privat: 8752 Goldbach, Weidenbörner Straße 25,
 dienstlich: Zi. 5205,
 Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 42
 Baukonstruktion,
 Konstruktives Entwerfen

- | | |
|--|---------------------------------------|
| Rojan-Sandvoss, Ilse-Marie , FHL, (Ang.),
Dipl.-Ing.,
privat: 347 Höxter, Wilhelm-Haarmann-Str. 33,
dienstlich: Zi. 2229,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 30 | Gebäudelehre, Entwerfen |
| Schmeck, Werner , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 347 Höxter 1, Bergstraße 15,
Tel. (0 52 71) 69 83,
dienstlich: Zi. 5206,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 43 | Darstellende Geometrie,
Skizzieren |
| Weber, Willi , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 347 Höxter 1, Am Bielenberg 41,
Tel.: (0 52 71) 69 32,
dienstlich: Zi. 6307,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 46 | Städtebau,
Entwerfen |

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- | | |
|---|---|
| Beul, Rudolf , Dipl.-Ing., Kreisoberbaurat,
privat: 347 Höxter, Heinrichstr. 9,
Tel.: (0 52 71) 6 12 74
Arbeitgeber: Kreisverwaltung Höxter,
Tel.: (0 52 71) 6 11 | Stadtсанierung |
| Breer, Günther , Dr. Pfarrer,
privat: 347 Höxter, Birkenweg 9,
Tel.: (0 52 71) 85 07,
Arbeitgeber: Evgl. Kirchenkreis Paderborn,
Tel.: (0 52 51) 2 81 81 | Theologie |
| Eberle, Reinhold , Vikar,
privat: 347 Höxter, Nicolaikrankenhaus,
Tel.: (0 52 71) 21 11,
Arbeitgeber: Kath. Kirchengemeinde
St. Nicolai, Höxter, Tel.: (0 52 71) 24 14 | Theologie |
| Funk, Friedrich , Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Brandisstraße 23,
Tel.: (0 52 51) 5 64 06,
Arbeitgeber: Funk & Menze, Paderborn,
Brandisstraße 23, Tel.: (0 52 51) 5 64 06 | Industriebau |
| Joneleit, Ernst-Günther , Städt. Baudirektor,
privat: 4811 Heepen, Bischof-Meinwerk-Str. 8 g,
Tel.: (05 21) 33 06 21,
Arbeitgeber: Stadtbauamt der Stadt Bielefeld,
Tel.: (05 21) 5 11 | Verkehrsplanung |
| Sundermann, Ernst-August , Designer,
privat: 3476 Fürstenberg, Schloß,
Arbeitgeber: Porzellanfabrik Fürstenberg,
Tel.: (052 71) 50 81 | Formgebung und
Darstellung |
| Spilker, Heiner , Dipl.-Ing.,
privat: 3282 Steinheim, Fliederstraße 15,
Tel.: (0 52 33) 2 10,
Arbeitgeber: Spilker & Stumpe, 3282 Steinheim,
Fliederstraße 15, Tel.: (0 52 33) 2 10 | Konstruktives Entwerfen
mit Durcharbeitung |

- Steller, Wolfgang**, Reg.-Rat,
privat: 347 Höxter, Paul-Keller-Straße 37,
Tel.: (0 52 71) 3 19 93,
Arbeitgeber: Finanzamt Höxter
Tel.: (0 52 71) 78 71
- Stork, Werinhard**, Dipl.-Ing.,
privat: 347 Höxter, Roonstraße 26,
Tel.: (0 52 71) 56 69,
Arbeitgeber: AEG Kassel, Tel.: (05 61) 50 25 24,
- Tambor, Robert-Günther**, Baudirektor,
privat: 347 Höxter, Brenkhäuser Straße 3,
Tel.: (0 52 71) 84 77,
Arbeitgeber: Stadt Höxter, Tel.: (0 52 71) 6 31
- Zürker, Ottmar**, Kreisverwaltungsrat,
privat: 347 Höxter, Paul-Keller-Straße 33,
Tel.: (0 52 71) 85 40,
Arbeitgeber: Kreisverwaltung Höxter,
Tel.: (0 52 71) 6 11

Steuerrechtliches Seminar

Industriebau
Netzplantechnik

Bau- und Bodenrecht
Bau- und Planungsrecht

Rechtskunde I + II

Fachbereich 8:

Bautechnik (Höxter)

HOCHSCHULLEHRER

- Bielenberg, Klaus**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 3476 Fürstenberg, Am Heimchenbrink 1,
Tel.: (0 52 71) 51 65,
dienstlich: Zi. 2225,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 29
- Bogdahn, Helmut**, FHL, Prof., Dipl.- Ing.,
privat: 347 Höxter, Galgenstieg 28,
Tel.: (0 52 71) 83 98,
dienstlich: Zi. 4103,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 33
- Bratke, Wolfgang**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 347 Höxter 1, Lütmarsen,
Michaelstraße 1,
Tel.: (0 52 71) 85 32,
dienstlich: Zi. 2225,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 23/29
- Diekmann, Manfred**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 4934 Horn-Bad Meinberg 1,
Norderteichweg 8, Tel.: (0 52 33) 76 54,
dienstlich: Zi. 3130,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 32
- Ewert, Friedrich-Karl**, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,
Dipl.-Geologe,
privat: 349 Bad Driburg, Mozartstraße 15,
Tel.: (0 52 53) 38 83,
dienstlich: Zi. 2211,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 26

Stahlbetonbau,
Spannbetonbau

Baubetriebslehre

Stahl- und Spannbeton-
bau, Statik

Konstruktiver
Ingenieurbau

Geologie,
Geotechnik

- | | |
|---|--|
| Franzke, Adolf , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 347 Höxter 1,
Wilhelm-Harmann-Straße 17,
Tel.: (0 52 71) 71 28,
dienstlich: Zi. 4313,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 37 | Verkehrswesen,
Mathematik |
| Gadiel, Hans Erich , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 347 Höxter, Richard-Arntz-Straße 14,
Tel.: (0 52 71) 77 42,
dienstlich: Zi. 2231,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 31 | Stahlbau,
Statik |
| Görres, Franz , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 347 Höxter 1, Bergstraße 23,
Tel.: (0 52 71) 69 85,
dienstlich: Zi. 4215,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 35 | Straßenbau und
Verkehrsplanung |
| Rühl, Ernst , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat 347 Höxter, Schlesische Straße 18,
Tel.: (0 52 71) 74 58,
dienstlich: Zi. 4302,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 36 | Vermessung,
Datenverarbeitung |
| Schulte, Karl , FHL, Prof., Dr.-Ing., Dipl.-Ing.,
privat: 347 Höxter, Stephanusstraße 8,
Tel.: (052 71) 83 36,
dienstlich: Zi. 4313,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 37 | Baustofflehre,
Statistik |
| Wardemann, Horst , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 3251 Rohden, Rohdener Heide 145,
bzw. Albaxen, Hauptstraße 25, bei Göke,
Tel.: (0 51 52) 26 34 (Rohden),
bzw. Albaxen unter Göke,
dienstlich: Zi. 3130,
Tel.: (0 52 71) 23 97 / App. 32 | Wasserbau und
Siedlungswasserwirtschaft |
| Wilke, Ferdinand , FHL, Prof., Dr. rer. nat.,
privat: 347 Höxter 1, Cheruskerweg 2,
Tel. (0 52 71) 76 06,
dienstlich: Zi. 1319,
Tel.: (0 52 71) 23 79 / App. 19 | Chemie,
Bauchemie |

Fachbereich 9:

Landbau (Soest)

HOCHSCHULLEHRER

- | | |
|--|------------------------------------|
| Breloh, Bernhard , FHL, Prof., Dr. agr., Dipl.-Ldw.,
privat: 4773 Mönnesee-Günne,
Tel.: (0 29 24) 72 88,
dienstlich:
Tel.: (0 29 21) 30 82 / App. 4 | Tierische Produktion,
Biometrie |
|--|------------------------------------|

- Jürgens, Josef**, FHL, Prof., Dipl.-Ldw.,
privat: 477 Soest, Windmühlenweg 25,
dienstlich:
Tel.: (0 29 21) 30 82 / App. 81
Botanik,
Pflanzliche Produktion
- Krücken, Anton**, FHL, Prof., Dipl.-Ldw.,
privat: 476 Werl, Westufflerweg 25,
Tel.: (0 29 22) 36 08,
dienstlich:
Tel.: (0 29 21) 30 82 / App. 88
Pflanzliche Produktion,
Pflanzenschutz
- Nowack, Egon**, Franz, FHL, Prof., Dr. agr.,
Dipl.-Ldw.,
privat: 4772 Bad Sassendorf, Spindelpfad,
dienstlich:
Tel.: (0 29 21) 30 82 / App. 86
Mathematik,
Kulturtechnik
- Oehmichen, Jobst**, FHL, Prof., Dr. sc. agr.,
Dipl.-Ing. agr.
privat: 4772 Bad Sassendorf,
Berliner Straße 25,
Tel.: (0 29 21) 5 53 89,
dienstlich:
Tel.: (0 29 21) 30 82 / App. 87
Chemie,
Bodenkunde
- Römer, Wilhelm**, FHL, Prof., Dipl.-Ldw.,
privat: 477 Soest, Michaelsweg 6,
Tel.: (0 29 21) 6 07 16,
dienstlich:
Tel.: (0 29 21) 30 82 / App. 6
Volkswirtschaft,
Marktlehre
- Röper, Werner**, FHL, Prof., Dr. agr., Dipl.-Ldw.,
privat: 4772 Bad Sassendorf,
Eichendorffstraße 15,
Tel.: (0 29 21) 5 55 11,
dienstlich:
Tel.: (0 29 21) 30 82 / App. 83
Landtechnik,
Bauwesen
- Schäferkordt, Heinz**, FHL, Prof., Dr. agr.,
Dipl.-Ldw.
privat: 477 Soest, Hiddingerweg 78 a,
Tel.: (0 29 21) 7 53 15,
dienstlich:
Tel.: (0 29 21) 30 82 / App. 5
Landwirtschaftliche
Betriebslehre,
Buchführung
- Schlagbauer, Albert**, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,
Dipl.-Biologe,
privat: 4770 Soest-Hattrup, Brückenstraße 6 a,
Tel.: (0 29 21) 6 03 59,
dienstlich:
Tel.: (0 29 21) 30 82 / App. 4
Zoologie,
Physik
- Schüttert, Reinhard**, FHL, Prof., Dr. sc. agr.,
Dipl.-Ldw.,
privat: 478 Lippstadt, Raabestraße 27,
Tel.: (0 29 41) 6 05 15,
dienstlich Tel.: (0 29 21) 30 82 / App. 5
Landwirtschaftliche
Betriebslehre

Wilmes, Gerhard, FHL, Prof., Dr. agr., Dipl.-Ldw., Anatomie,
 privat: 477 Soest, Im Tabrock 3c, Tierernährung
 Tel.: (0 29 21) 86 78,
 dienstlich Tel.: (0 29 21) 30 82 / App. 85

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

Schockemöhle, Otto, Oberforstmeister, Forstwirtschaft
 Dipl.-Forstwirt,
 privat: 5763 Müschede, Grimmestraße 11,
 Tel.: (0 29 32) 3 50 29

Fachbereich 10:

Maschinentechnik I (Paderborn)

HOCHSCHULLEHRER

- Altmiks, Konrad**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Werkstoffkunde und
 privat: 4791 Altenbeken, Schöne Aussicht, Werkstoffprüfung,
 Tel.: (0 52 55) 4 75, Umformtechnik
 dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.21,
 Tel.: (0 52 51) 60-2 55
- Horn, Manfred**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Energietechnik,
 privat: 479 Paderborn, Dörener Weg 78, Mechanik
 Tel.: (0 52 51) 5 68 93,
 dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.04,
 Tel.: (0 52 51) 60-2 52
- In, Schun-Lai, Rolf-Günter**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Spangebende Werkzeug-
 privat: 479 Paderborn, Erwin-Rommel-Str. 44, maschinen, Maschinenmeß-
 Tel.: (0 52 51) 41 80, technik
 dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.24,
 Tel.: (0 52 51) 60-2 57 / 2 62 / 2 63
- Jorden, Walter**, o. Prof., Dr.-Ing., Konstruktionslehre
 privat: 479 Paderborn, Gehrdener Weg 4,
 Tel.: (0 52 51) 6 14 55,
 dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.20
 Tel.: (0 52 51) 60-2 54
- Kaeder, Friedrich**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Spangebende Werkzeug-
 privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 11, maschinen,
 Tel.: (0 52 51) 5 61 20, Technische Mechanik
 dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.24,
 Tel.: (0 52 51) 60-2 57
- Kottler, Adalbert**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Kolbenmaschinen,
 privat: 479 Paderborn, Am Laugrund 14, Fördertechnik
 Tel.: (0 52 51) 6 17 29,
 dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.25,
 Tel.: (0 52 51) 60-2 58
- Lüttmann, Wilfried**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Strömungsmaschinen,
 privat: 479 Paderborn, Hochstiftstraße 15, Thermodynamik
 Tel.: (0 52 51) 6 26 15,
 dienstlich: Pohlweg, Z. 13.18,
 Tel.: (0 52 51) 60-2 53

- | | |
|---|--|
| Meierfrankenfeld, Bernhard , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 4791 Borcheln 2, Am Sonneneck 2,
Tel.: (0 52 51) 3 83 48,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.23,
Tel.: (0 52 51) 60—2 56 | Mechanik,
Getriebelehre |
| Möllenkamp, Friedrich , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 4791 Etteln, Auf der Schanze 332,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.23,
Tel.: (0 52 51) 60—2 56 | Konstruktionssystematik,
Strömungs- und
Wärmetechnik |
| Schneider, Manfred , Prof., FHL,
Dipl.-Wirtsch.-Ing.,
privat: 4791 Dahl, Auf der Brede 224,
Tel.: (05 25 63) 2 22,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.33,
Tel.: (0 52 51) 60—2 86 | Industriebetriebslehre
Arbeitswissenschaften |
| Sieben, Elmar , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 31,
Tel.: (0 52 51) 53 24,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 12.19,
Tel.: (0 52 51) 60—2 51 | Ölhydraulik und
Pneumatik,
Konstruktionslehre |
| Vogel Wolfgang , FHL, Prof., Dr.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Corveyer Weg 24,
Tel. (0 52 51) 6 21 85,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.04,
Tel.: (0 52 51) 60—2 52 | Strömungsmaschinen,
Konstruktionslehre |
| Wild, Helmut , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 59,
Tel.: (0 52 51) 5 64 52,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.26
Tel.: (0 52 51) 60—2 59 | Technische Mechanik,
Stahlbau |
| Zelder, Udo , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Langer Weg 26,
Tel.: (0 52 51) 5 76 64,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.26,
Tel.: (0 52 51) 60—2 59 | Konstruktionslehre,
Technische Mechanik |

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

- | | |
|---|--------------------|
| Weege, Rolf-Dieter , Wiss. Assistent,
privat: 4925 Kalletal 1, Knickberg 1,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.20,
Tel.: (0 52 51) 60—2 54 | Konstruktionslehre |
|---|--------------------|

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- | | |
|---|----------------------|
| Sieben, Hella , Sprachlehrerin,
privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 31,
Tel.: (0 52 51) 53 24 | Technisches Englisch |
|---|----------------------|

Fachbereich 11:

Maschinentechnik II (Meschede)

HOCHSCHULLEHRER

- | | |
|---|---|
| Belthle, Friedhelm , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5779 Eversberg, Birkenweg 15,
Tel.: (02 91) 63 57 | Spanlose Fertigung,
zerstörungsfreie Werk-
stoffprüfung |
| Borgas, Werner , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Hasenwinkel 5,
Tel.: (02 91) 65 48 | Konstruktionselemente,
Spannungsoptik |
| Enders Eduard , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Uferweg 41a,
Tel.: (0291) 67 51 | Kolbenmaschinen,
Technische Wärmelehre |
| Frick, Helmut , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Jahnstraße 15a,
Tel.: (02 91) 64 87 | Werkzeugmaschinen,
Vorrichtungen |
| Geipel, Siegfried , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Waldenburger Str. 12,
Tel.: (02 91) 69 35 | Technische Wärmelehre,
Kältetechnik |
| Gerlich, Wolfgang , FHL, Prof., Dipl. rer. pol.,
privat: 5778 Meschede, Unterer Handweiser 10,
Tel.: (02 91) 10 53 | Unternehmensführung
und Organisation,
Datenverarbeitung |
| Hölker, Rudolf , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5779 Eversberg, Dollenschlucht 11,
Tel.: (02 91) 65 27 | Kolbenmaschinen
Strömungsmaschinen |
| Hunold, Heinz , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Ahornweg 9,
Tel.: (0 29 42) 19 52 | Betriebslehre,
Fertigungstechnik |
| Petry, Hans-Jürgen , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Peter-Wiese-Straße 3,
Tel.: (02 91) 64 40 | Wehr- und Stauanlagen |
| Reinhart, Ernst , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Weidenstraße 7, | Baumaschinen,
Regelungstechnik |
| Schweins, Meiof , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 4791 Ahden, Über'm Heinberg,
Tel.: (0 29 55) 4 34 | Technologie,
Werkstoffprüfung |
| Slawig, Johannes , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Fichtenweg 17,
Tel.: (02 91) 62 53 | Fördertechnik,
Hydraulik |
| Tillner, Wolfgang , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Buchenweg 13,
Tel.: (02 91) 65 92 | Technische Strömungs-
lehre,
Strömungsmaschinen |
| Voß, Adolf , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat 5789 Brunskappel, Nr. 6,
Tel.: (0 29 83) 3 95 | Technische Mechanik |
| Wiedenroth, Wolfgang , FHL, Prof., Dr.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Im schwarzen Bruch 87,
Tel.: (02 91) 67 17 | Elektrische Messung
mechanischer Größen,
Maschinendynamik |

Fachbereich 12:

Maschinentechnik III (Soest)

HOCHSCHULLEHRER

- Adams, Wilhelm**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Technische Mechanik
privat: 476 Werl, Steinergraben 90,
(Tel.: (0 29 22) 22 84,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9
- Biermeyer, Karl-Josef**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Spanlose
Werkzeugmaschinen,
Technische Mechanik
privat: 476 Werl, Dahlienstraße 17,
Tel.: (0 29 22) 37 36,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9
- Giffhorn, Martin**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Mathematik
privat: 4 Düsseldorf, Weseler Straße 47,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9
- Hartkamp, Johann-Georg**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Spanende Formgebung,
Arbeitsschutz
privat: 47 Hamm, Caldenhofer Weg 45,
Tel.: (0 23 81) 2 84 42
dienstlich: Ostenhellweg 6, WM-Labor,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 6
- Havenstein, Günter**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Feinwerktechnik,
Technologie und
Gestaltung
privat: 4773 Möhnesee-Körbecke, Drosselweg 4,
Tel.: (0 29 24) 74 81
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9
- Heuckeroth, Hans-Joachim**, FHL, Prof., Dr.-Ing., Physik
privat: 4773 Möhnesee-Körbecke,
Grüner Weg 14,
Tel.: (0 29 24) 76 64,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9
- Kleffmann, Otto**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Strömungstechnik,
Energietechnik
privat: 4788 Warstein, Eichendorffstraße 5,
Tel.: (0 29 02) 29 73,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9
- König, Hans-Leo**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Kraftfahrzeuge,
Kolbenmaschinen
privat: 47 72 Bad Sassendorf, Am Bahnhof 10,
Tel.: (0 29 21) 5 53 49,
dienstlich: Hoher Weg 7, Dekanat,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 3
- Lingemann, Friedrich Karl**, FHL, Prof., Dipl.-Ing., Strömungsmaschinen,
Datenverarbeitung
privat: 4775 Lippetal-Brockhausen 33,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9

- | | |
|---|---|
| Pokorny, Joachim , FHL, Prof., Dr.-Ing.,
Oberbaudirektor a. D.,
privat: 477 Soest, Schoppmannweg 5,
Tel.: (0 29 21) 86 15,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9 | Konstruktionslehre,
Antriebstechnik |
| Schlieckmann, Albrecht , FHL, Prof.,
Dipl.-Ing.,
privat: 477 Soest, Koppeweg 2,
Tel.: (0 29 21) 38 05,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9 | Fördertechnik,
Stahlbau |
| Schneider, Elmar , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 477 Soest, Dietrich-Crede-Weg 6,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9 | Werkstoffkunde,
Werkstoffprüfung |
| Scholz, Fritz , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 47 Hamm-Westtünnen, Schulstr. 4,
Tel.: (0 23 85) 21 50,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9 | Technische Mechanik,
Konstruktionselemente |
| Uhrmeister, Hans , FHL, Prof., Dr.-Ing.,
privat: 4773 Möhnesee-Brüllingsen, Jägerstr. 1,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9 | Fertigungstechnik,
Meß-, Steuer- und
Regeltechnik |
| Werden von, Hans , FHL, Prof., Dipl.-Volksw.,
privat: 477 Soest, Elbingweg 1,
Tel.: (0 29 21) 7 55 55,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9 | Volkswirtschaftslehre,
Betriebswirtschaftslehre |
| Witkop, Peter , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
priv.: 477 Soest, Schwarzer Weg 3,
dienstlich: Hoher Weg 7, Konferenzraum,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 9 | Getriebelehre,
Hydraulik und Pneumatik |

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- | | |
|--|-----------------------|
| Pasel, Josef , Oberstudienrat,
privat: 577 Arnsberg, Ringlebstraße 26,
Tel.: (0 29 31) 38 50,
dienstlich: Gymnasium Laurentianum,
577 Arnsberg, Tel.: (0 29 31) 30 18 | Soziologie |
| Schütze, Günther , Dipl.-Ing.,
Regierungsgewerbedirektor a. D.,
privat: 477 Soest, Knippingweg 14,
Tel.: (0 29 21) 6 03 83 | Arbeitswissenschaften |
| Wagner, Gerhard , Oberstudienrat,
privat: 477 Soest, Thomästraße 1 a,
Tel.: (0 29 21) 49 17,
dienstlich: Archigymnasium, 477 Soest, Nieder-
bergheimer Straße 9,
Tel.: (0 29 21) 31 75 | Theologie |

Fachbereich 13:

Holztechnik — Kunststofftechnik — Lack- und Farbentechnik (Paderborn)

HOCHSCHULLEHRER

- Hellmund, Wolfgang**, FHL, Prof., Dr.-Ing.,
priv.: 4794 Schloß Neuhaus, Mastbruchstr. 158,
Tel.: (0 52 54/8) 73 33,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.21,
Tel.: (052 51) 60—2 55
Technologie und
Werkstoffkunde
- Kalb, Karl**, FHL, Prof., Dipl.-Phys.,
privat: 479 Paderborn, Lauensteinerweg 7,
Tel.: (0 52 51) 5 65 79,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 42.04,
Tel.: (0 52 51) 60—2 95
Technologie der
organischen Beschichtungs-
stoffe
- Purucker, Werner**, FHL, Prof., Dr.-Ing.,
privat: 4792 Bad Lippspringe, Hermannstr. 51,
Tel.: (0 52 52) 66 17,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 42.04.1,
Tel.: (0 52 51) 60—2 95
Lackbindemittel und
Beschichtungsstoffe
- Staab, Werner**, FHL, Prof., Dr. rer. nat., Dipl.-Chem.,
privat: 479 Paderborn, Lietberg 11,
Tel.: (0 52 51) 6 27 67,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 12.18,
Tel.: (0 52 51) 60—2 84
Chemie und Technologie
der Kunststoffe,
Farbenlehre
- Veziñ, P. Benoit**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Am Laugrund 12,
Tel.: (0 52 51) 6 17 36,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.25,
Tel.: (0 52 51) 60—2 58
Kunststofftechnik
- Weber, Ernst Friedrich**, FHL, Prof. Dr. rer. nat.,
Dipl.-Chem.,
privat: 479 Paderborn, Schäferweg 28,
Tel.: (0 52 51) 54 10,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 12.12,
Tel.: (0 52 51) 60—2 83/2 92/2 93/2 94
Makromolekulare Chemie,
Technologie der Kunst-
stoffe
- Weitland, Joachim**, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,
Dipl.-Forstwirt, Dipl.-Holzwirt,
privat: 479 Paderborn, Kilianstraße 78,
Tel.: (0 52 51) 2 65 94,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.34,
Tel.: (0 52 51) 60—2 87
Holztechnologie
- Willmes, Josef**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Dalheimer Weg 30,
Tel.: (0 52 51) 6 28 56,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.34,
Tel.: (0 52 51) 60—2 87
Kunststoffverarbeitung

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- | | |
|---|---|
| Kummer, Hans , Kreis-Chemiedirektor,
privat: 479 Paderborn, Aldegrevestraße 10-14,
Tel.: (0 52 51) 2 08/4 38 | Umweltschutzprobleme
aus der Sicht eines
Praktikers |
| Rick, Hermann-Joseph , Pressereferent im Erzbischöflichen Generalvikariat, Paderborn,
privat: 4791 Dähl, Heideweg 225,
Tel.: (05 25 63) 2 47 | Geschichte der Medien |

Fachbereich 14:

Elektrotechnik – Elektronik (Paderborn)

HOCHSCHULLEHRER

- | | |
|---|--|
| Aldejohann, Anton , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Petersstraße 4,
Tel.: (0 52 51) 5 73 16,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.22.2,
Tel.: (0 52 51) 60–2 31 | Nachrichtenverarbeitende
Systeme und Automation |
| Bartmuß, Wolfgang , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Geroldstraße 57,
Tel.: (0 52 51) 2 13 43,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.22.1, 13.14,
Tel.: (0 52 51) 60–2 30 / 2 12 | Hochspannungstechnik,
Elektrische Anlagen |
| Bick, Guido , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 57,
Tel.: (0 52 51) 5 66 42,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.03,
Tel.: (0 52 51) 60–2 28 | Regelungstechnik |
| Ebbesmeyer, Georg , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Schwaneyer Weg 3,
Tel.: (0 52 51) 6 19 87,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.19,
Tel.: (0 52 51) 60–2 29 | Elektrische Meßtechnik,
Meßumformertechnik |
| Horstik, Georg , FHL, Prof., Dipl.-Phys.,
privat: 479 Paderborn, Windthorststraße 5,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.27,
Tel.: (0 52 51) 60–2 33 | Grundlagen der
Elektrotechnik,
Feldtheorie |
| Kaiser, Robert , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 4791 Altenbeken, Schöne Aussicht 7,
Tel.: (0 52 55) 3 09,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.22.1,
Tel.: (0 52 51) 60–2 30 | Theoretische
Elektrotechnik |
| Rentzsch-Holm, Ingo , FHL, Dipl.-Ing.,
priv.: 4794 Schloß Neuhaus, Fürstenbergweg 52,
Tel.: (0 52 54) 22 18,
dienstlich: Pohlweg 9, Zi. 13.27,
Tel.: (0 52 51) 60–2 33 | Grundlagen der
Elektrotechnik |

- | | |
|--|---|
| Stock, Raimund , FHL, Prof., Dr.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Liethberg 14,
Tel.: (0 52 51) 6 24 05,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.03,
Tel.: (0 52 51) 60—2 28 | Elektrische Maschinen
und Antriebe |
| Tegethoff, Franz-Josef , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 479 Paderborn, Liethberg 7,
Tel.: (0 52 51) 6 24 06,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.19,
Tel.: (0 52 51) 60—2 29 | Bauelemente und
Grundsaltungen der
Elektronik,
Elektronische Steuerungen |
| Wichert, Hans Walter , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 349 Bad Driburg, Kapellenstraße 11,
Tel.: (0 52 53) 33 74,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.22.2,
Tel.: (0 52 51) 60—2 31 | Nachrichtenübertragungs-
technik,
Kommunikationstechnik |

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- | | |
|---|---|
| Allmaras, Bernd , Studienrat,
privat: 479 Paderborn, Jahnplatz 6a,
Tel.: (0 52 51) 3 30 98 | Sprach- und Verhaltens-
training |
| Buhr, Fritz , Oberstudienrat,
privat: 479 Paderborn, Rochusweg 51,
Tel.: (0 52 51) 2 72 59 | Englisch, Leibeserziehung |
| Cambeis, Ludwig , Dr.-Ing.,
privat: 4785 Belecke, Ringstraße 18,
Tel.: (0 29 02) 7 53 27 | Technische Statistik |
| Dormeier, Stefan , Wiss. Mitarb., Dipl.-Ing.,
privat: 4791 Hövelhof, Heinrichstraße 100 | Regelungstechnik |
| Hohmann Friedrich Gerhard , Dr. phil., Studien-
direktor,
privat: 479 Paderborn, Im Schildern 15,
Tel.: (0 52 51) 2 65 95 | Westfälische Landes-
geschichte und Didaktik
der Geschichte |
| Jacob, Wilhelm , Dr. med., Chefarzt,
privat: 479 Paderborn, Reumontstr. 28,
Tel.: (0 52 51) 2 53 81 | Meßverfahren in der
Medizin |
| Klein, Hans-Jürgen , Dipl.-Ing., 479 Paderborn,
Mörikestraße 10 | Sicherheitstechnik,
Umweltschutz |
| Peck, Wilhelm , Oberstudienrat,
privat: 479 Paderborn, Vüllersweg 40,
Tel.: (0 52 51) 5 61 11 | Kunsterziehung, Kunst-
geschichte |
| Schrecker, Bernhard , Dr., Kreisrechtsdirektor,
privat: 479 Paderborn, Gertrudenstraße 8,
Tel.: (0 52 51) 2 49 46 | Verwaltungsrecht,
Verfassungsrecht,
bürgerliches Recht |
| Strathaus, Heinrich , Studiendirektor,
privat: 4794 Schloß Neuhaus, Ziethenweg 64 | Französisch, Englisch,
Latein |

Fachbereich 15:

Nachrichtentechnik (Meschede)

HOCHSCHULLEHRER

- | | |
|--|---|
| Brachem, Wilhelm , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 577 Freienohl, Kaiserwiese 5,
Tel.: (0 29 03) 60 31,
dienstlich:
Tel.: (02 01) 63 03 | Niederfrequenztechnik |
| Draeger, Jürgen , FHL, Prof., Dr.-Ing., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Walburgastraße 65,
Tel.: (02 01) 60 61,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03 | Theoretische Elektro-
technik, Elektrische
Maschinen und Antriebe |
| Fritsch, Frank , FHL, Prof., Dr. rer. nat., Dipl.-Phys.,
privat: 5778 Meschede, Josef-Künsting-Str. 3,
Tel.: (02 91) 62 72,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03 | Physik,
Angewandte Mathematik |
| Hufnagel, Franz , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Nelkenstraße,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03 | Grundlagen der
Elektrotechnik,
Niederfrequenztechnik |
| Jäger, Heinz-Gerd , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Anton-Bange-Straße 10,
Tel.: (02 91) 60 44,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03 | Datenverarbeitung,
Digitaltechnik |
| Kaczmarczyk, Norbert , FHL, Prof., Dr.-Ing.,
Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Weidenstraße 5,
Tel.: (02 91) 68 75,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03 | Mathematik,
Systemtheorie |
| Keuter, Wolfgang , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Eschenweg 10,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03 | Elektronik,
Meßtechnik |
| Klasen, Hans , FHL, Prof., Dipl.-Phys.,
privat: 5778 Meschede, Schederweg 7,
Tel.: (02 91) 66 67,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03 | Physik |
| Kleineberg, Karl-Ignaz , FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Buchenweg 4,
Tel.: (02 91) 65 02,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03 | Elektronik,
Mikrowellentechnik |
| Krause, Klaus-Wilhelm , FHL, Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Drehberg 42,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03 | Grundlagen der
Elektrotechnik,
Regelungstechnik |

- Meierling, Heinz Dieter**, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,
Dipl.-Phys.,
privat: 5778 Meschede, Nelkenstraße 1,
Tel.: (02 91) 80 23,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03
Physik,
Mathematik
- Michel, Johannes**, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,
Dipl.-Phys.,
priv.: 5778 Meschede, Emil-Scholand-Straße 2,
Tel.: (02 91) 12 53,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03
Physik,
Regelungstechnik
- Moczala, Helmut**, FHL, Prof., Dr.-Ing., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Peter-Wiese-Straße 7,
Tel.: (02 91) 62 03,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03
Theoretische Elektro-
technik, Grundlagen der
Elektrotechnik
- Möller, Gottfried**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.
privat: 5779 Eversberg, Hoppegarten 13,
Tel.: (02 91) 87 04,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03
Hochfrequenztechnik,
Hochfrequenzmeßtechnik
- Nied, Josef**, FHL, Dipl.-Phys.,
privat: 5779 Heinrichsthal, Birmeckerweg 11,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03
Physik
- Reiche, Siegfried**, FHL, Dipl.-Phys.,
privat: 5779 Wennemen, Heimkestraße 10,
Tel.: (0 29 03) 65 65,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03
Mathematik,
Physik
- Schmitt, Heinz**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Weidenstraße 7,
Tel.: (02 91) 88 92,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03
Regelungstechnik,
Hochspannungstechnik
- Staudt, Alfons**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 5778 Meschede, Nelkenstraße 1,
Tel.: (02 91) 85 07,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03
Leistungselektronik,
Theoretische Elektro-
technik
- Wünsche, Claus**, FHL, Prof., Dr. rer. nat., Dipl.-Phys.,
privat: 578 Ostwig, Hauptstraße 34,
dienstlich:
Tel.: (02 91) 63 03
Elektronik,
Physik

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- Algermissen, Heinz J.**, Studentenpfarrer,
privat: 5778 Meschede, Weingasse 4,
Tel.: (02 91) 63 55
Theologie

Schröder, Günter, Pfarrer,
privat: 5778 Meschede, Schiefe Nördelt 4,
Tel.: (02 91) 62 85

Theologie

Stiassny, Walter, Dr.-Ing.,
privat: 4774 Allagen, Grenzweg 9,
Tel.: (0 29 25) 5 04,
dienstlich Tel: (02 91) 63 03

Grundlagen der
Elektrotechnik

Fachbereich 16:

Elektrische Energietechnik (Soest)

HOCHSCHULLEHRER

Aldinger, Werner, FHL (Ang.), Dr.-Ing.,
privat: 7000 Stuttgart 1, Böheimstraße 31,
Tel.: (07 11) 64 91 58,
dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 324
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 8

Nachrichtentechnik

Basche, Erwin, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 477 Soest, Hiddingser Weg 40,
Tel.: (0 29 21) 23 40,
dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 415,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 8

Hochspannungstechnik

Baumann, Roland, FHL (Ang.), Dipl.-Ing.,
privat: 6079 Sprendlingen-Breitensee, Berliner
Ring 75, Tel.: (0 61 03) 6 68 42,
dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 317,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 8

Prozeßautomatisierung

Becker, Wilhelm, FHL (Ang.), Dr.-Ing.,
privat: 477 Soest, Jakobi-Nötten-Wall 18,
dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 302,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 8

Regelungstechnik

Giese, Klaus-Gotthard, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 477 Soest, Gotlandweg 42,
Tel.: (0 29 21) 7 56 93,
dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 317,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 8

Datenverarbeitung

Gilljohann, Fritz, FHL, Prof., Dipl.-Chem.,
privat: 576 Neheim-Hüsten, Engelbertstraße 25,
Tel.: (0 29 32) 2 26 58,
dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 302,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 8

Organische Chemie

Grüneberg, Jürgen, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
privat: 4775 Lippetal, Brockhausen Nr. 14,
Tel.: (0 29 23) 10 32,
dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 302,
Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 4

Antriebs- und
Automatisierungstechnik

- Heinatz, Hasso**, FHL, Prof., Dipl.-Phys.,
 privat: 477 Soest, Offerhausweg 1,
 Tel.: (0 29 21) 49 56,
 dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 302,
 Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 8
 Mathematik
- Jüsten, Richard**, FHL, Prof., Dr.-Ing., Dipl.-Ing.,
 privat: 477 Soest, Brunowall 37,
 Tel.: (0 29 21) 1 64 78,
 dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 324,
 Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 8
 Meßtechnik
- Majewski, Dieter**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 477 Soest, Rochollweg 2c,
 Tel.: (0 29 21) 8 01 25,
 dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 414,
 Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 8
 Kraftwerke und Netze
- Pfau, Dietrich**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 477 Soest, Rochollweg 2 b,
 Tel.: (0 29 21) 88 35,
 dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 302,
 Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 8
 Energiewandler
- Pfützenreuter, August**, FHL, Prof., Dr.-Ing.,
 Dipl.-Phys.,
 privat: 47 Hamm, Dahlienstraße 23,
 Tel.: (0 23 81) 2 69 91,
 dienstlich: Hoher Weg, Zi. PL,
 Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 3
 Physik,
 Maxwellsche Theorie
- Prehn, Hanfried**, FHL, Prof., Dr.-Ing., Dipl.-Ing.,
 privat: 477 Soest, Ostöninger Weg 12,
 Tel.: (0 29 21) 6 08 26
 dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 317,
 Tel.: (0 29 21) 1 65 01
 Mechanik, Mathematik
- Rosenwald, Karl**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 4773 Mönhese-Günne, Wiesenstr. 18,
 Tel.: (0 29 24) 78 77,
 dienstlich: Grüne Hecke, Zi. 324,
 Tel.: (0 29 21) 1 65 01 / App. 0
 Allgemeine Elektrotechnik

LEHR- UND UNTERRICHTSBEAUFTRAGTE

- Hölscher, Hubert**, Oberstudienrat,
 privat: 577 Arnsberg, Auf der Alm 34,
 Tel.: (0 29 21) 1 22 91,
 dienstlich: Gymnasium Laurentianum,
 577 Arnsberg, Tel. (0 29 31) 30 18
 Politische Bildung
- Löffelmann, Gerhard**, Dipl.-Ing. Dipl.-Kfm.,
 privat: 47 Hamm, Rothebach 9,
 Tel.: (0 23 81) 1 23 36,
 dienstlich: Möbelvertriebs-GmbH 4 L, 477 Soest,
 Westenhellweg 2,
 Tel.: (0 29 21) 1 58 46, 1 59 46
 Volks- und Betriebs-
 wirtschaftslehre

Pantel, Heinz, Oberstudienrat,
privat: 477 Soest, Braunschweigweg 3,
Tel.: (0 29 21) 7 33 94,
dienstlich: Städt. Aldegrever Gymnasium,
477 Soest, Burghofstraße,
Tel.: (0 29 21) 46 58

Englisch

Storbeck, Lutz, Dr., Regierungsmedizinaldirektor,
privat: 4771 Möhnesee-Delecke, Am Sonnen-
hang 44,
Tel.: (0 29 24) 4 25,
dienstlich: Versorgungsamt Soest, 477 Soest,
Heinsbergplatz 13,
Tel.: (8 29 21) 25 51

Medizin

Warns, Eberhard, Studenten-Pfarrer,
privat: 477 Soest, Feldmühlenweg 9,
Tel.: (0 29 21) 1 51 43

Theologie

Fachbereich 17:

Mathematik – Informatik (Paderborn)

HOCHSCHULLEHRER

Baumann, Hubert, FHL, Prof.,
privat: 4796 Salzkotten, Upsprunger Straße 11,
Tel.: (0 52 58) 78 92,
dienstlich: Pohlweg Zi. 13.35,
Tel.: (052 51) 60–2 34/2 76

Mathematik,
Informatik

Becker, Jürgen, FHL, Prof., Dipl.-Math.,
privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 47,
Tel.: (0 52 51) 55 13,
dienstlich: Pohlweg Zi. 13.37,
Tel.: (052 51) 60–2 20

Informatik,
Mathematik

Fuchssteiner, Benno, o. Prof., Dr. rer. nat.,
privat: 4791 Elsen, Josefstraße 39,
Tel.: (0 52 54) 61 52,
dienstlich: AVZ, Zi. 342,
Tel.: (0 52 51) 60–3 88

Mathematik

Haacke, Wolfhart, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,
Dipl.-Math.,
privat: 479 Paderborn, Tannenweg 11,
Tel.: (0 52 51) 2 46 14,
dienstlich: Pohlweg, Z. 13.37,
Tel.: (0 52 51) 60–2 20

Informatik,
Mathematik

***Haupt, Josef**, Prof., Dr. phil.,
privat: 479 Paderborn, Am Laugrund 10,
Tel.: (0 52 51) 6 26 50,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.18,
Tel. (0 52 51) 60–2 53,

Mathematik

- Hembd, Hermann**, FHL (Ang.), Dr. rer. nat.,
 privat: 479 Paderborn, An der Schönen Aus-
 sicht 13,
 dienstlich: AVZ, Zi. 250,
 Tel.: (0 52 51) 60—3 57
 Mathematik
- Hillebrand, Rudolf**, Studienprof.,
 privat: 349 Bad Driburg,
 Dringenberger Straße 32,
 Tel.: (0 52 53) 20 69,
 dienstlich: AVZ, Zi. 337,
 Tel.: (52 51) 60—3 83
 Mathematik
 und ihre Didaktik
- Kevekordes, Franz-Josef**, FHL, Prof., Dipl.-Ing.,
 privat: 479 Paderborn, Lichtenturmweg 27,
 Tel.: (0 52 51) 6 19 07,
 dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.35,
 Tel.: (0 52 51) 60—2 34
 Prozeßtechnik, digitale
 Steuerungstechnik
- Kiyek, Karl-Heinz**, o. Prof., Dr. rer. nat.,
 privat: 479 Elisabethstraße 3a,
 Tel.: (0 52 51) 5 68 54,
 dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.10.1
 Tel.: (0 52 51) 60—2 25
 Mathematik
- Kuck, Conrad**, FHL (Ang.), Dr. rer. nat.,
 privat: 479 Paderborn, Abtsbreite 84,
 dienstlich: AVZ, Zi. 250,
 Tel.: (0 52 51) 60—3 57,
 Informatik,
 Mathematik
- Küspert, Hans-Jürgen**, FHL (Ang.), Dr. rer. nat.,
 Dipl.-Math.,
 privat: 479 Paderborn, Steinheimer Weg 21,
 Tel.: (0 52 51) 6 13 97),
 dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.36,
 Tel.: (0 52 51) 60—2 19,
 Informatik
 Mathematik
- **Lansky, Milos**, Prof., Dr.,
 privat: 479 Paderborn, Dörener Weg 2,
 Tel.: (052 51) 5 76 74,
 dienstlich: FEoLL, Rathenaustraße 69-71,
 Tel.: (052 51) 2 36 41 / App. 97/98
 Bildungsinformatik,
 Mathematik
- Lenzing, Helmut**, o. Prof., Dr. rer. nat.,
 privat: 479 Paderborn, Kilianstraße 96,
 Tel.: (0 52 51) 2 58 23,
 dienstlich: AVZ, Zi. 344,
 Tel.: (0 52 51) 60—3 90
 Mathematik
- Meltzow, Otto**, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,
 privat: 479 Paderborn, Lichtenturmweg 21,
 Tel.: (0 52 51) 6 25 14,
 dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.38,
 Tel.: (0 52 51) 60—2 21
 Mathematik,
 Informatik
- Nabert, Rudolf**, FHL, Prof., Dipl.-Math.,
 privat: 479 Paderborn, Berliner Ring 45,
 Tel.: (0 52 51) 55 14,
 dienstlich: Pohlweg, Z. 13.36,
 Tel.: (0 52 51) 60—2 19
 Mathematik,
 Informatik

- Patzelt, Gerhard**, FHL, Prof., Dr. rer. nat.,
Dipl.-Math.
privat: 479 Paderborn, Ginsterweg 30,
Tel.: (0 52 51) 5 65 67,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 13.38 und 13.10.1,
Tel.: (0 52 51) 60—2 21 / 2 73 / 2 75
- Rinkens, Hans-Dieter**, o. Prof., Dr. rer. nat.,
privat: 4791 Westenholz, Rietberger Straße,
Tel.: (0 29 44) 70 07,
dienstlich: AVZ, Zi. 336,
Tel.: (0 52 51) 60—3 82

Mathematik,
Informatik

Mathematik und
ihre Didaktik

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

- Baer, Hans-Jürgen**, Dipl.-Math., Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn, Arminiusstraße 19,
Tel.: (0 52 51) 5 68 08,
dienstlich: AVZ, Zi. 309,
Tel.: (0 52 51) 60—3 71
- Bedürftig, Thomas**, Dr., Wiss. Assistent,
privat: 4791 Schloß Neuhaus,
Dr.-Vockel-Straße 9,
dienstli: 479 Paderborn, AVZ, Zi. 248,
Tel.: (05251) 60—3 55
- Brune, Hermann**, Dipl.-Math., Wiss. Assistent,
privat: 48 Bielefeld, Rote Kuhle 12,
Tel.: (0 52 21) 2 65 76,
dienstlich: AVZ, Zi. 310,
Tel.: (0 52 51) 60—3 72
- Eisenhofer, Helmut**, Dipl.-Math., Wiss. Assistent,
privat: 48 Bielefeld, Stapenhorststraße 78,
Tel.: (05 21) 6 98 85,
dienstlich: AVZ, Zi. 336,
Tel.: (0 52 51) 60—3 72
- **Gensch, Gunther**, Dr., Akademischer Oberrat,
privat: 479 Paderborn, Im Lichtenfelde 2,
dienstlich: AVZ, Zi. 310,
Tel.: (0 52 51) 60—3 72
- Kasselmann, Hans**, Dr. rer. nat., Akademischer
Oberrat,
privat: 479 Paderborn, Falkenweg 17,
Tel.: (0 52 51) 6 19 58,
dienstlich: AVZ, Zi. 249,
Tel.: (0 52 51) 60—3 56
- Klein, Fidelis**, Dipl.-Math.,
privat: 479 Paderborn, Wilhelmshöhe 17,
dienstlich: Pohlweg, Zi. 12.09,
Tel.: (0 52 51) 60—2 73/2 75/2 74
- Krauß, Fritz**, Ph. D., Dipl.-Math.,
privat: 479 Paderborn, Hirtenweg 5,
dienstlich: AVZ, Zi. 308,
Tel.: (0 52 51) 60—3 70

Mathematik

Didaktik der Mathematik

Mathematik

Mathematik

Bildungsinformatik

Mathematik und
ihre Didaktik

Datenverarbeitung

Mathematik

- Lusky, Wolfgang**, Dipl.-Math., Wiss. Assistent
(m.d.V. b.),
privat: 4794 Schloß Neuhaus, Liboristraße 29,
dienstlich: AVZ, Zi. 308,
Tel.: (0 52 51) 60—3 70 Mathematik
- Nelius, Christian-Frieder**, Dipl.-Math.,
Wiss. Assistent,
privat: 48 Bielefeld, Barlachstraße 13,
dienstlich: AVZ, Zi. 345,
Tel.: (0 52 51) 60—3 91 Mathematik
- Orbanz, Ulrich**, Dr. rer. nat., Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderb.-Wewer, Am Niedernhof 13,
dienstlich: AVZ, Zi. 311,
Tel.: (0 52 51) 60—3 73 Mathematik
- Schwarz, Friedrich**, Dr. rer. nat., Akademischer Rat,
privat: 4791 Elsen, Nikolaus-Groß-Straße 7,
Tel.: (0 52 54/8) 63 78,
dienstlich: AVZ, Zi. 335,
Tel.: (0 52 51) 60—3 81 Mathematik
- **Tauber, Michael**, Dr. phil., Akademischer Rat,
Dipl.-Math.,
privat: 4791 Buke, Nr. 214,
Tel.: (0 52 55) 4 21,
dienstlich: FEoLL, AVZ, Zi. 101,
Tel.: (0 52 51) 60—4 28 Mathematik,
Bildungsinformatik
- Uekermann, Jürgen**, Dipl.-Math., Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn, Am Laugrund 6
dienstlich: AVZ, Zi. 311,
Tel.: (0 52 51) 60—3 73 Mathematik
- Wagner, Robert**, Dr. phil. nat., Dipl.-Math.,
Akad. Rat,
privat: 479 Paderborn, Auf der Sühle 29,
dienstlich: AVZ, Zi. 307,
Tel.: (0 52 51) 60—3 69 Mathematik
- Werthschulte, Wolfgang**, Akademischer Rat,
privat: 4791 Bentfeld, Kolpingstraße 12,
dienstlich: AVZ, Zi. 249,
Tel.: (0 52 51) 60—3 56 Mathematik
und ihre Didaktik
- Zimmermann, Bernhard**, Dipl.-Math.,
Wiss. Assistent,
privat: 479 Paderborn, Württemberger Weg 42,
dienstlich: AVZ, Zi. 248,
Tel.: (0 52 51) 60—3 55 Mathematik
- Zindel, Manfred**, Dr.-Ing., Dipl.-Math.,
Akademischer Rat,
privat: 479 Paderborn, Pommernweg 16,
dienstlich: FEoLL, Kircherweg
Tel.: (0 52 51) 6 20 81 Mathematik

Notizen

Notizen

Lehrveranstaltungen

Höxter

Architektur

Bautechnik

ABTEILUNG HÖXTER

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Abteilung Höxter
347 **Höxter 1**
An der Wilhelmshöhe 44

Telefon: (0 52 71) 23 97

Abteilungsleiter: Prof. Dr. rer. nat. Wilke, FHL

stellvertretender
Abteilungsleiter: Prof. Dipl.-Ing. Hessler, FHL

Fachbereich 7 (Architektur)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Abteilung Höxter
Fachbereich 7
347 **Höxter 1**
An der Wilhelmshöhe 44

Telefon: (0 52 71) 23 97

Dekan: Prof. Dipl.-Ing. Menges, FHL

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Hoffmeister, FHL

Dekanat: Gisela Berends, Fachbereichssekretärin
Edeltraut Behm, Fachbereichssekretärin

Sprechstunden des Dekanats: Mo—Fr 8.00—12.00 Uhr

Laboratorien: Raum 4319 Schall- und Wärmelabor
Raum 2213 Fotolabor

ALLGEMEINE GRUNDLAGEN

070101	1	Mathematik				
		V 1: Di	10.00—11.00 Uhr	4402	Röhr	
		Ü 1: Di	11.00—12.00 Uhr			1/2
		Di	12.00—13.00 Uhr			3/4
070102	1	Physik				
		V 2: Mi	8.00—10.00 Uhr	4402	N. N.	
070103		Physik-Praktikum				
	2	P 1: Do	15.00—16.00 Uhr	4405	Wilke	
	3 ap	Mi	12.00—13.00 Uhr			1
		Do	14.00—15.00 Uhr			2
	3 ak	Do	10.00—11.00 Uhr			1
		Do	17.00—18.00 Uhr			2
070104	1	Chemie				
		V 2: Mo	8.00—10.00 Uhr	4412	Wilke	
070105	1	Planungsrecht und Planverfahren				
		V 2: Mi	16.00—18.00 Uhr	4412	Tambor	

TECHNOLOGISCHE GRUNDLAGEN

070201	1+2	Schall- und Wärmeschutz				
		V 2: Di	8.00—10.00 Uhr	4402	Hessler	
	1	P 1: Fr	8.00— 9.00 Uhr	1	4319	
		Fr	9.00—10.00 Uhr			2
		Fr	10.00—11.00 Uhr			3
		Fr	11.00—12.00 Uhr			4
	2	Mi	8.00— 9.00 Uhr			
070203	2	Technischer Ausbau I				
		V 2: Fr	9.00—11.00 Uhr	5309	Klein-Helmkamp	
		Ü 1: Fr	8.00— 9.00 Uhr			1
		Fr	9.00—10.00 Uhr			2
070204	3	Technischer Ausbau II				
		V 1: Mi	11.00—12.00 Uhr	5309	Klein-Helmkamp	
	3 ak	Ü 1: Mi	12.00—13.00 Uhr			
	3 ap	Di	12.00—13.00 Uhr			
070205	W	Technischer Ausbau III				
		V 1: Di	15.00—16.00 Uhr	6406	Dönges	
		Ü 1: Di	16.00—17.00 Uhr			1
		Di	17.00—18.00 Uhr			2
070207	2	Baustofftechnologie				
		V 2: Mo	8.00—10.00 Uhr	4306	Rikus	
		P 1: Mo	10.00—11.00 Uhr	4206		

070208	3	Baustofflehre I			
		V 2: Di	9.00—11.00 Uhr	4306	Rikus
		P 1: Fr	10.00—11.00 Uhr	1 4206	
			Fr 11.00—12.00 Uhr	2	
			Fr 12.00—13.00 Uhr	3	
070209	4	Baustofflehre II			
		V 1: Fr	8.00—9.00 Uhr	4306	Rikus
		S 1: Fr	9.00—10.00 Uhr		
070211	W	Brandschutz von Bauteilen und Baustoffen			
		V 1: Mo	16.00—17.00 Uhr	4306	Rikus
		S 1: Mo	17.00—18.00 Uhr		

METHODISCH-THEORETISCHE GRUNDLAGEN

070301	3 ap	Baugeschichte I			
		V 2: Mo	10.00—12.00 Uhr	5309	Meseck
070302	4 ap	Baugeschichte II			
		V 2: Do	10.00—12.00 Uhr	5309	Meseck
070303	W	Baugeschichtliches Seminar			
		S 2: Mo	14.00—16.00 Uhr	5309	Meseck
070304	1	Gebäudelehre I 1. Teil			
		V 2: Mo	10.00—12.00 Uhr	4402	Rojan-Sandvoss
		Ü 1: Di	14.00—15.00 Uhr	3 5407	
			Di 15.00—16.00 Uhr	4	
			Di 16.00—17.00 Uhr	1 5405	
			Di 17.00—18.00 Uhr	2	
070305	2	Gebäudelehre I 2. Teil			
		V 1: Di	12.00—13.00 Uhr	4412	Rojan-Sandvoss
		Ü 2: Do	11.00—13.00 Uhr	5406	
070306	3	Gebäudelehre II			
		V 1: Mo	12.00—13.00 Uhr	4412	Rojan-Sandvoss
	3 ak	Ü 1: Do	14.00—15.00 Uhr	5403	
	3 ap		Do 15.00—16.00 Uhr	1 5406	
			Do 16.00—17.00 Uhr	2	
070307	4	Gebäudelehre III			
		V 2: Mo	11.00—13.00 Uhr	6408	Weber
070308	4 ap	Übung zur Gebäudelehre III			
		Ü 3: Mo	8.00—11.00 Uhr	6303	Weber
070309	3	Städtebau I			
		V 1: Di	8.00— 9.00 Uhr	5309	Weber

070310	4 ap	Städtebau II V 2: Di 11.00–13.00 Uhr Ü 1: Do 12.00–13.00 Uhr	6303	Weber
070311	W	Erschließung V 2: Mo 14.00–16.00 Uhr Ü 2: Mo 16.00–18.00 Uhr	6407	Joneleit
070315	W	Garten- und Außenanlagen S 2: Mo 16.00–18.00 Uhr	4402	Frohne
070318	W	Stadt-sanierung V 1: Do 14.00–15.00 Uhr Ü 1: Do 15.00–16.00 Uhr	6407	Beul
070401	1	Formgebung und Darstellung V 2: Mo 12.00–13.00 Uhr Do 14.00–15.00 Uhr Ü 3: Mo 14.00–15.00 Uhr Mo 15.00–16.00 Uhr Do 15.00–17.00 Uhr Do 16.00–18.00 Uhr Fr 8.00–10.00 Uhr Fr 10.00–12.00 Uhr	4402 5405 5407 2205	Frohne Sundermann Frohne Sundermann
070402	2	Formgebung und Darstellung II V 1: Di 14.00–15.00 Uhr Ü 2: Di 15.00–17.00 Uhr	5309 5402	Frohne
070403	3 ap	Formgebung und Darstellung III Ü 2: Mi 8.00–10.00 Uhr	5406	Frohne
070405	2	Darstellende Geometrie II V 1: Mo 11.00–12.00 Uhr Ü 1: Mo 12.00–13.00 Uhr	5207	Schmeck
070406	W	Siebdruck S 3: Di 14.00–17.00 Uhr	4212	Hessler

KONSTRUKTION und TRAGWERKSLEHRE

070501	1	Tragwerkslehre I V 2: Do 8.00–10.00 Uhr Ü 1: Mi 11.00–12.00 Uhr Do 10.00–11.00 Uhr Do 11.00–12.00 Uhr Do 12.00–13.00 Uhr	4402 5204 3 1 2	Kalb
070502	2	Tragwerkslehre II V 2: Fr 10.00–12.00 Uhr Ü 1: Fr 12.00–13.00 Uhr	5204	Kalb

070503	3	Tragwerkslehre III				
		V 1: Fr	8.00— 9.00 Uhr	5204	Kalb	
	3 ak	Ü 1: Fr	9.00—10.00 Uhr			
	3 ap		Mi 10.00—11.00 Uhr			
070504	1	Baukonstruktion I 1. Teil				
		V 1: Mi	10.00—11.00 Uhr	4402	Hoffmeister	
		Ü 2: Di	14.00—16.00 Uhr	2 5405		
			Di 16.00—18.00 Uhr	3 5407		
			Mi 11.00—13.00 Uhr	1 5405		
			Do 11.00—13.00 Uhr	4 5407		
070505	2	Baukonstruktion I 2. Teil				
		V 1: Do	8.00— 9.00 Uhr	5309	Hoffmeister	
		Ü 2: Do	9.00—11.00 Uhr	5402		
070506	3	Baukonstruktion II 1. Teil				
		V 4: Mo	8.00—10.00 Uhr	5309	Biskupek	
			Do 8.00—10.00 Uhr	5309	Röhr	
	3 ak	Ü 2: Mo	10.00—11.00 Uhr	1 5403	Biskupek	
			Mo 11.00—12.00 Uhr	2		
	3 ap		Di 16.00—17.00 Uhr	1 5406		
			Di 17.00—18.00 Uhr	2		
	3 ak		Do 11.00—12.00 Uhr	1 5403	Röhr	
			Do 12.00—13.00 Uhr	2		
	3 ap		Do 10.00—11.00 Uhr	1 5406		
			Fr 9.00—10.00 Uhr	2		
070507	4	Baukonstruktion II 2. Teil				
		V 4: Di	8.00—10.00 Uhr	6408	Daecke	
			Fr 10.00—12.00 Uhr		Röhr	
		Ü 2: Di	10.00—11.00 Uhr		Daecke	
			Fr 12.00—13.00 Uhr		Röhr	
070508	4 ak	Seminar zur Baukonstruktion II				
		S 2: Di	11.00—13.00 Uhr	6408	Daecke	
070509	2	Baugrundlehre				
		V 1: Di	10.00—11.00 Uhr	5309	Ewert	
		Ü 1: Di	11.00—12.00 Uhr			
070512	W	Industriebau II				
		V 1: Mo	16.00—17.00 Uhr	6406	Funk	
		Ü 1: Mo	17.00—18.00 Uhr			
070511	W	Fertigteilbau I				
		V 2: Do	14.00—16.00 Uhr	4306	Rikus	
070514	W	Fertigteilbau II				
		V 1: Do	16.00—17.00 Uhr	4306	Rikus	
		Ü 1: Do	17.00—18.00 Uhr			

070515 W **Industriebau I**
 V 2: Mi 18.00—20.00 Uhr 5207 Stork

BAUBETRIEB

070601 2 **Baubetrieb I 1. Teil**
 V 2: Mi 11.00—13.00 Uhr 6406 Dönges

070603 3 **Baubetrieb I 2. Teil**
 V 1: Di 11.00—12.00 Uhr 6406 Dönges
 3 ak Ü 1: Do 15.00—16.00 Uhr 1
 Do 16.00—17.00 Uhr 2
 3 ap Do 11.00—12.00 Uhr 1
 Do 12.00—13.00 Uhr 2

070604 3 ak **Baubetrieb II 1. Teil**
 V 2: Mi 8.00—10.00 Uhr 6406 Dönges
 Ü 1: Mi 10.00—11.00 Uhr 1
 Di 12.00—13.00 Uhr 2

070605 4 ak **Baubetrieb II 2. Teil**
 V 2: Mo 8.00—10.00 Uhr 6407 Menges
 Ü 1: Mo 10.00—11.00 Uhr

070607 W **Netzplantechnik**
 V 2: Mi 16.00—18.00 Uhr 5207 Stork

PROJEKTSTUDIUM

070701 4 ak **Konstruktives Entwerfen I**
 V 2: Mi 8.00—10.00 Uhr 6408 Biskupek
 Ü 3: Mi 10.00—13.00 Uhr 1
 Do 10.00—13.00 Uhr 2

070702 5 ak **Konstruktives Entwerfen II
 mit Durcharbeitung**
 V 2: Mo 9.00—11.00 Uhr 6405 Daecke
 Ü 4: Mo 11.00—13.00 Uhr 1
 Fr 8.00—10.00 Uhr 1
 Fr 10.00—13.00 Uhr 2
 Mi 12.00—13.00 Uhr 2 6405 Kalb

070703 6 ak **Konstruktives Entwerfen III
 mit Durcharbeitung**
 V 2: Mo 9.00—10.00 Uhr 6406 Spilker
 Fr 9.00—10.00 Uhr
 Ü 4: Mo 10.00—13.00 Uhr
 Fr 10.00—13.00 Uhr

070704	5 ak	Baubetrieb III mit Durcharbeitung 1. Teil		
		V 2: Di 8.00—10.00 Uhr	6407	Menges
		Ü 4: Di 10.00—12.00 Uhr		
		Mi 8.00—12.00 Uhr		
070705	6 ak	Baubetrieb III mit Durcharbeitung 2. Teil		
		V 2: Di 8.00— 9.00 Uhr	6406	Dönges
		Do 8.00— 9.00 Uhr		
		Ü 4: Di 9.00—11.00 Uhr		
		Do 9.00—11.00 Uhr		
070706	4 ap	Entwerfen		
		V 2: Mi 8.00— 9.00 Uhr	6403	Röhr
		Mi 11.00—12.00 Uhr		Hessler
		Ü 3: Mi 9.00—10.00 Uhr		Röhr
		Mi 11.00—13.00 Uhr		Hessler
070707	5 ap	Entwerfen II und Durcharbeitung 1. Teil		
		V 1: Di 12.00—13.00 Uhr	6403	Frohne
		Ü 5: Di 10.00—12.00 Uhr		
		Mi 10.00—13.00 Uhr		
		V 1: Mi 9.00—10.00 Uhr	6404	Rojan-Sandvoss
		Ü 5: Mo 14.00—16.00 Uhr		
		Mi 10.00—13.00 Uhr		
		V 1: Do 8.00— 9.00 Uhr	6403	Weber
		Ü 5: Do 9.00—12.00 Uhr		
		Di 9.00—11.00 Uhr		
070708	6 ap	Entwerfen II und Durcharbeitung 2. Teil		
		V 2: Do 8.00—10.00 Uhr	6402	Klein-Helmkamp
		Ü 7: Di 8.00—11.00 Uhr		
		Do 10.00—13.00 Uhr		
		Mi 8.00— 9.00 Uhr		Kalb

ALLGEMEINWISSENSCHAFTLICHE SEMINARE

070901		Rechtskunde I		
		S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	5309	Zürker
070902		Rechtskunde II		
		S 2: Mi 16.00—18.00 Uhr	5309	Zürker
070903		Bauvertragsrecht		
		S 2: Mi 16.00—18.00 Uhr	6407	Bogdahn

070904	Bauverwaltung und Bauaufsicht S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	4412	Tambor
070905	Moderne bildende Kunst S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	4402	Daecke
070906	Englisch für Ingenieure S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	5313	Kalb
070907	Grundlagen der Statistik S 2: Do 16.00—18.00 Uhr	5307	Schulte
070908	Theologisch-philosophisches Seminar S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	5207	Breer/Eberle
070909	Geschichte der Technik S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	5307	Gadiel
070910	Steuerrechtliches Seminar S 2: Mi 16.00—18.00 Uhr	6407	Steller

Fachbereich 8 (Bautechnik)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Abteilung Höxter
Fachbereich 8
347 **Höxter 1**
An der Wilhelmshöhe 44

Telefon: (0 52 71) 23 97

Dekan: Prof. Dipl.-Ing. Bielenberg, FHL

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Diekmann, FHL

Dekanat: Annegret Quest, Fachbereichssekretärin

Sprechstunden des Dekanats: Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr

Laboratorien:

- Raum 4405 Physiklabor
- Raum 4415 Chemielabor
- Raum 4206 Baustofflabor
- Raum 4216 Teer- und Bitumenlabor
- Raum 3002 Wasserbaulabor
- Raum 3133 Grundbaulabor
- Raum 2223 Stahlbaulabor
- Raum 4303 Rechenlabor

ALLGEMEINE GRUNDLAGEN

080101	1	Mathematik I			
		V 6: Di	8.00— 9.00 Uhr	5409	Franzke
			Mi 10.00—13.00 Uhr		
			Do 11.00—13.00 Uhr		
		Ü 2: Di	9.00—11.00 Uhr	1	
			Fr 8.00—10.00 Uhr	2	
080102	2	Mathematik II			
		V 4: Di	8.00—10.00 Uhr	4304	Rühl
			Fr 8.00—10.00 Uhr		
		Ü 2: Di	10.00—11.00 Uhr		
			Fr 10.00—11.00 Uhr		
080103	1	Physik I			
		V 2: Mo	11.00—13.00 Uhr	4402	N. N.
		Ü 1: Do	14.00—15.00 Uhr	3	
			Do 15.00—16.00 Uhr	2	
			Do 16.00—17.00 Uhr	1	
080104		Physik II			
	2/3	V 1: Di	11.00—12.00 Uhr	4402	N. N.
	3	P 1: Di	10.00—11.00 Uhr	1	4405
	2		Di 12.00—13.00 Uhr		
	3		Di 16.00—17.00 Uhr	2	
			Di 17.00—18.00 Uhr	3	
080105	1	Chemie I			
		V 2: Do	8.00— 9.00 Uhr	4412	Wilke
			Do 9.00—10.00 Uhr		
		Ü 1: Do	11.00—12.00 Uhr		
080107	1	Darstellende Geometrie I			
		V 1: Mo	10.00—11.00 Uhr	5409	Schmeck
		Ü 2: Di	9.00—11.00 Uhr	2	5207
			Do 14.00—16.00 Uhr	1	
			Do 16.00—18.00 Uhr	3	
080108	2	Darstellende Geometrie II			
		V 1: Mo	15.00—16.00 Uhr	5207	Schmeck
		Ü 1: Mo	16.00—17.00 Uhr		
080109	1	Skizzieren			
		Ü 2: Di	14.00—16.00 Uhr	1	5409
			Di 16.00—18.00 Uhr	2	Schmeck
080110	1	Baukonstruktionslehre			
		V 2: Mi	8.00—10.00 Uhr	5409	Hoffmeister
		Ü 1: Fr	10.00—11.00 Uhr	1	
			Fr 11.00—12.00 Uhr	2	

080111	1	Bauverwaltung und Bauaufsicht V 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	4412	Tambor
080112	2	Volkswirtschaftslehre V 2: Mi 11.00—13.00 Uhr	5303	Rosenbaum
080113	W	Mathematik (Differentialgleichungen) V 1: Mi 16.00—17.00 Uhr Ü 1: Mi 17.00—18.00 Uhr	5313	N. N.
080114	3—5 W	Physik (Elektrotechnik) V 1: Di 14.00—15.00 Uhr Ü 1: Di 15.00—16.00 Uhr	4402	N. N.

TECHNOLOGISCHE GRUNDLAGEN

080201	1	Technische Mechanik und Festigkeitslehre I V 2: Mo 8.00—10.00 Uhr Ü 2: Di 11.00—13.00 Uhr	5409	Diekmann
080202	2	Technische Mechanik und Festigkeitslehre II V 4: Mi 9.00—11.00 Uhr Do 8.00—10.00 Uhr Ü 3: Mo 8.00—11.00 Uhr	5303	Bratke
080203	2	Baustofflehre I V 2: Mo 11.00—13.00 Uhr P 1: Mo 14.00—15.00 Uhr	4306 4206	Schulte
080205	2	Vermessung I V 1: Di 14.00—15.00 Uhr Ü 1: Di 15.00—16.00 Uhr	4304	Rühl
080206	3	Vermessung II V 1: Mo 10.00—11.00 Uhr Ü 1: Mo 11.00—12.00 Uhr Mo 12.00—13.00 Uhr	4304	Rühl
080207	2	Geologie V 2: Do 10.00—12.00 Uhr	5303	Ewert
080208	3	Bodenmechanik I V 1: Do 9.00—10.00 Uhr Ü 1: Fr 10.00—11.00 Uhr	5307	Ewert
080209	3	Schall- und Wärmeschutz V 1: Mo 8.00—9.00 Uhr P 1: Mo 9.00—10.00 Uhr nach Vereinbarung	4319	Heßler

080211 4 **Bodenmechanik II**
 V 1: Mi 8.00— 9.00 Uhr 5305 Ewert
 Ü 1: Mi 9.00—10.00 Uhr

GRUNDBAU

080301 4 **Grundbau I**
 V 1: Mo 10.00—11.00 Uhr 5305 Diekmann
 Ü 1: Di 10.00—11 Uhr

080302 5 **Grundbau II**
 V 1: Di 8.00— 9.00 Uhr 5304 Diekmann
 Ü 1: Di 9.00—10.00 Uhr

080303 5/6 bk **Grundbau III**
 5/6 bv V 1: Do 16.00—17.00 Uhr 5313 Diekmann
 Ü 1: Do 17.00—18.00 Uhr

080304 6 bk **Grundbau IV**
 V 1: Do 14.00—15.00 Uhr 5312 Diekmann
 Ü 1: Do 15.00—16.00 Uhr

080306 5/6 bw **Felsbau**
 080307 5/6 bv V 1: Fr 8.00— 9.00 Uhr 5313 Ewert
 Ü 1: Fr 9.00—10.00 Uhr

BAUBETRIEB

080401 3 **Baubetrieb I**
 V 2: Fr 11.00—13.00 Uhr 5307 Bogdahn
 Ü 1: Do 8.00— 9.00 Uhr

080402 4 **Baubetrieb II**
 V 2: Fr 8.00—10.00 Uhr 5305 Bogdahn
 Ü 1: Fr 10.00—11.00 Uhr

080403 5 bk **Baubetrieb K I**
 V 1: Do 9.00—10.00 Uhr 5304 Bogdahn

080404 6 bk **Baubetrieb K II**
 V 1: Do 10.00—11.00 Uhr 5312 Bogdahn

080405 5 bv **Baubetrieb V I (W I)**
 080407 5 bw V 1: Mi 11.00—12.00 Uhr 5313 Bogdahn
 Ü 1: Mi 12.00—13.00 Uhr

080406 6 bv **Baubetrieb V II (W II)**
 080408 6 bw V 1: Mi 10.00—11.00 Uhr 5311 Bogdahn

DATENVERARBEITUNG

080501 4 **Datenverarbeitung**
 V 1: Fr 11.00—12.00 Uhr 4304 Rühl
 Ü 1: Fr 12.00—13.00 Uhr

080502	5 bk	Datenverarbeitung		
080503	5/6 bv	V 1: Mo 8.00— 9.00 Uhr	4304	Rühl
		Ü 1: Mo 9.00—10.00 Uhr		

KONSTRUKTIVER INGENIEURBAU

080602	4	Statik II		
		V 1: Mo 8.00— 9.00 Uhr	5305	Görres
		Ü 1: Mo 9.00—10.00 Uhr		
080603	5 bk	Statik K I		
		V 3: Di 10.00—13.00 Uhr	5304	N. N.
		Ü 2: Mi 11.00—13.00 Uhr		
080604	6 bk	Statik K II		
		V 2: Di 10.00—12.00 Uhr	5312	Gadiel
		Ü 1: Di 12.00—13.00 Uhr		
080605	3	Stahlbetonbau I		
		V 1: Mi 11.00—12.00 Uhr	5307	Bratke
		Ü 1: Mi 12.00—13.00 Uhr		
080606	4/5	Stahlbetonbau II		
		V 4: Mo 14.00—16.00 Uhr	5313	Bratke
		Do 14.00—16.00 Uhr		
		Ü 3: Do 10.00—13.00 Uhr		
		(Lehrveranstaltung in 1. Semesterhälfte)		
080607	5 bk	Stahlbetonbau K I		
		V 4: Mo 14.00—16.00 Uhr	5304	Bratke
		Do 14.00—16.00 Uhr		
		Ü 3: Do 10.00—13.00 Uhr		
		(Lehrveranstaltung in 2. Semesterhälfte)		
080608	6 bk	Stahlbetonbau K II		
		V 2: Di 8.00—10.00 Uhr	5312	Bielenberg
		Ü 2: Mi 8.00—10.00 Uhr		
080609	3	Stahlbetontechnologie		
		V 1: Mo 15.00—16.00 Uhr	4306	Schulte
		P 2: Mo 16.00—18.00 Uhr	1 4206	
		Mi 8.00—10.00 Uhr	2	
		Fr 8.00—10.00 Uhr	3	
080610	5 bk	Spannbetonbau K I		
		V 1: Mi 8.00— 9.00 Uhr	5304	Bratke
080611	6 bk	Spannbeton K II		
		V 1: Mo 10.00—11.00 Uhr	5312	Bielenberg
		Ü 2: Mo 11.00—13.00 Uhr		

080612	3	Stahlbau V 1: Do 10.00—11.00 Uhr Ü 1: Do 11.00—12.00 Uhr	5307	Gadiel
080613	4	Stahlbautechnologie V 1: Do 8.00— 9.00 Uhr P 1: Do 9.00—10.00 Uhr	5305	Gadiel
080614	5 bk	Stahlbau K I V 3: Mo 10.00—13.00 Uhr Ü 2: Mi 9.00—11.00 Uhr	5304	Gadiel
080615	6 bk	Stahlbau K II V 1: Mo 8.00— 9.00 Uhr Ü 1: Mo 9.00—10.00 Uhr	5312	Gadiel
080618	6 bk	Ing.-Holzbau V 2: Mi 10.00—11.00 Uhr Ü 1: Mi 11.00—13.00 Uhr	5312	Diekmann
080622	W 6 bk	Stahlleichtbau V 2: Mo 14.00—16.00 Uhr P 1: Mo 16.00—17.00 Uhr	5312	Gadiel
080623	W 5/6 bk	Flächentragwerke V 2: Mo 16.00—18.00 Uhr	5313	Bratke
080625	W 5/6 bk	Stahlbetonfertigteile V 2: Di 14.00—16.00 Uhr Ü 1: Di 16.00—17.00 Uhr	5304	Bielenberg
080627	W 5/6 bk	Stahlleichtbeton V 2: Do 14.00—16.00 Uhr	4306	Schulte

VERKEHRSWESSEN

080701	3	Straßenbau und Verkehrs- planung I V 2: Di 8.00—10.00 Uhr	5307	Görres
080702	4	Straßenbau und Verkehrs- planung II V 2: Mi 10.00—12.00 Uhr Ü 1: Mi 12.00—13.00 Uhr	5305	Görres
080703	4	Schienegebundener Verkehr V 2: Di 11.00—13.00 Uhr	5305	Franzke
080704	5/6 bv	Verkehrsplanung V I V 2: Mo 10.00—12.00 Uhr Ü 1: Mo 12.00—13.00 Uhr	5311	Görres

080706	5/b bv	Straßenbau V I V 2: Di 10.00—11.00 Uhr Mi 9.00—10.00 Uhr Ü 2: Di 11.00—13.00 Uhr	5311	Görres
080706	5/b bv	Eisenbahnbau V II V 2: Do 8.00—10.00 Uhr Ü 1: Mi 8.00— 9.00 Uhr	5311	Franzke
080710	5/6 bw	Verkehrswasserbau		
080711	5/6 bv	V 1: Mo 16.00—17.00 Uhr Ü 1: Mo 17.00—18.00 Uhr	5311	Wardemann
080712	5/6	Luftverkehrsanlagen V 1: Fr 10.00—11.00 Uhr Ü 1: Fr 11.00—12.00 Uhr	5311	Franzke
080713	W 5/6 bv	Verkehrsplanung V 3: Do 10.00—11.00 Uhr (Lehrveranstaltung in 2. Semesterhälfte)	5311	Görres
080714	W 5/6 bv	Straßenbau (Betonstraßen) P 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	4206	Schulte
080719	5/6 bv	Perspektive Ü 1: Fr 12.00—13.00 Uhr	5311	Hoffmeister

WASSERWESEN

080801	3	Hydraulik und Gewässerkunde V 1: Mo 14.00—15.00 Uhr Ü 1: Mi 10.00—11.00 Uhr	5307	Wardemann
080802	4	Siedlungswasserwirtschaft V 1: Di 8.00— 9.00 Uhr Ü 1: Di 9.00—10.00 Uhr	5305	Wardemann
080803	4	Wasserbau V 1: Mo 11.00—12.00 Uhr Ü 1: Mo 12.00—13.00 Uhr	5305	Wardemann
080805	5/6 bw	Wasserversorgung (W II) V 1: Fr 11.00—12.00 Uhr	5306	Ewert
080807	5/6 bw	Stadtentwässerung (W II) V 1: Mi 8.00— 9.00 Uhr Ü 1: Mi 9.00—10.00 Uhr	5306	Wardemann
080809	5/6 bw	Hochwasserschutz und Stauanlagen (W II) V 1: Mo 8.00— 9.00 Uhr Ü 1: Mo 9.00—10.00 Uhr	5306	Wardemann

080812	5/6 bw	Hydraulik II V 1: Mo 10.00—11.00 Uhr P 1: Di 10.00—11.00 Uhr	5306	Wardemann
080813	5/6 bw	Wasserkraftanlagen V 1: Di 11.00—12.00 Uhr Ü 1: Di 12.00—13.00 Uhr	5306	Wardemann
080819	5/6 bw 5/6 bv	Ingenieurbiologie V 2: Di 16.00—18.00 Uhr	5306	Ewert

ALLGEMEINWISSENSCHAFTLICHE SEMINARE

080901		Rechtskunde I S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	5309	Zürker
080902		Rechtskunde II S 2: Mi 16.00—18.00 Uhr	5309	Zürker
080903		Bauvertragsrecht S 2: Mi 16.00—18.00 Uhr	6407	Bogdahn
080904		Planungsrecht und Planverfahren S 2: Mi 16.00—18.00 Uhr	4412	Tambor
080905		Moderne bildende Kunst S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	4402	Daecke
080906		Englisch für Ingenieure S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	5313	Kalb
080907		Statistik I S 2: Do 16.00—18.00 Uhr	5307	Schulte
080908		Theologisch-philosophisches Seminar S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	5207	Breer/Eberle
080909		S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr S 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	5307	Gadiel
080910		Steuerrechtliches Seminar S 2: Mi 16.00—18.00 Uhr	6407	Steller
080911		Angewandte Arbeitswissenschaft S 2: Do 16.00—18.00 Uhr	6407	Bogdahn
080912		Statistik II S 2: Mi 16.00—18.00 Uhr	5307	Schulte

Notizen

Notizen

Notizen

Lehrveranstaltungen

Meschede

Maschinentechnik II

Nachrichtentechnik

ABTEILUNG MESCHEDÉ

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Abteilung Meschede
5778 **Meschede**
Lindenstraße 53

Telefon: (02 91) 63 03 / 84 08

Abteilungsleiter: Prof. Dr.-Ing. Wiedenroth, FHL

stellvertretender
Abteilungsleiter: Prof. Dipl.-Ing. Keuter, FHL

Fachbereich 11 (Maschinentechnik II)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
 Abteilung Meschede
 Fachbereich 11
 5778 **Meschede**
 Lindenstraße 53

Telefon: (02 91) 63 63 / 84 08

Dekan: Prof. Dipl.-Ing. Geipel, FHL

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Petry, FHL

Dekanat: Monika Hesse, Fachbereichssekretärin

Sprechstunden
des Dekanats: Mo–Fr 7.30–12.00 Uhr

NATURWISSENSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN

110101	K 1/F 1	Chemie				
		V 2: Mi	8.00— 9.35 Uhr	9.0	Belthle	
		S 1: Di	8.00— 8.45 Uhr			
110110	K 1/F 1	Mathematik I				
		V 3: Mo	11.30—13.05 Uhr	9.0	Enders	
		Fr	11.30—12.15 Uhr			
	K 1	S 2: Mo	14.15—15.50 Uhr	9.3		
	F 1	S 2: Mo	16.00—17.35 Uhr	9.0		
	K 1	Ü 3: Do	9.50—11.25 Uhr	9.2		
		Fr	9.50—10.35 Uhr	9.0		
	F 1	Ü 3: Do	8.00— 9.35 Uhr	9.3		
				9.1		
110111	K 2/F 2	Mathematik II				
		V 2: Mo	8.00— 9.35 Uhr	4.2	Reinhart	
		V 2: Mi	8.00— 9.35 Uhr		Hölker	
		S 2: Di	8.00— 9.35 Uhr		Reinhart	
		Ü 1: Mo	9.50—10.35 Uhr		Hölker	
110112	K 3/F 3	Mathematik III				
		V 2: Mo	8.00— 9.35 Uhr	9.1	Petry	
	K 3	Ü 1: Mi	8.00— 8.45 Uhr			
	F 3	Ü 1: Mi	9.50—10.35 Uhr	9.2		
		Höhere Mathematik				
	K 4	V 2: Mo	8.00— 9.35 Uhr	4.3	Wiedenroth	
	K 5	V 2: Mo	9.50—11.25 Uhr	9.5		
	ST	Ü 1: Do	10.30—11.25 Uhr			
110120	K 1/F 1	Physik I				
		V 3: Do	14.50—15.50 Uhr	9.0	Klasen	
		Fr	12.20—13.05 Uhr			
110121	K 2/F 2	Physik II				
		V 2: Do	11.30—13.05 Uhr	4.2	Klasen	
		Ü 1: Mo	10.40—11.25 Uhr			
110122	K 3/F 3	Physik III				
		P 2: Mo	11.30—13.05 Uhr	7.2	Klasen	

GRUNDLAGEN DER INGENIEURWISSENSCHAFT

110200	K 3/F 3	Elektrotechnik I				
		V 2: Mo	9.50—11.25 Uhr	9.1	Reinhart	
		Ü 2: Mo	16.00—17.35 Uhr			
110201	K 4/F 4	Elektrotechnik II				
		V 1: Do	8.00— 8.45 Uhr	4.3	Frick	
		P 1: Do	8.50— 9.35 Uhr			

110202	F 5	Elektrotechnik III			
		V 1: Do	9.50—10.35 Uhr	9.7	Frick
		S 1: Do	10.40—11.25 Uhr		
110210	K 2/F 2	Konstruktion I			
		V 3: Di	11.30—13.05 Uhr	4.2	Borgas
			Mi 10.40—11.25 Uhr		
		Ü 3: Di	12.00—13.05 Uhr		
			Mi 11.30—13.05 Uhr		
110211	K 3/F 3	Konstruktion II			
		V 4: Mo	14.15—15.50 Uhr	9.1	Slawig
			Do 9.50—11.25 Uhr		
	K 3	Ü 2: Mi	9.50—11.25 Uhr		
	F 3	Ü 3: Mi	8.00— 9.35 Uhr		
			Do 16.50—17.35 Uhr		
110212	K 4	Konstruktion III			
		Ü 2: Do	9.50—11.25 Uhr	4.3	Borgas
110220	K 1/F 1	Mechanik I			
		V 3: Mo	9.50—11.25 Uhr	9.0	Petry
			Di 9.50—10.35 Uhr		
		S 1: Di	10.40—11.25 Uhr		
	K 1	Ü 2: Do	8.00— 9.35 Uhr	9.2	
	F 1	Ü 2: Do	9.50—11.25 Uhr	9.3	
110221	K 2/F 2	Mechanik II			
		V 2: Do	8.00— 9.35 Uhr	4.2	Voß
		S 2: Do	9.50—11.25 Uhr		
		Ü 1: Do	14.15—15.00 Uhr		
110222	K 3/F 3	Mechachnik III			
		V 3: Di	8.00— 9.35 Uhr	9.1	Petry
			Mi 11.30—12.15 Uhr		
	K 3	Ü 1: Mi	8.50— 9.35 Uhr		
	F 3	Ü 1: Mi	10.40—11.25 Uhr	9.2	
110223	K 5	Höhere Mechanik			
	ST	V 1: Do	16.00—16.45 Uhr	9.5	Voß
		S 1: Do	16.50—17.35 Uhr		
110230	K 3	Strömungslehre I			
		V 2: Di	11.30—13.05 Uhr	9.1	Tillner
110231	K 4	Strömungslehre II			
		V 2: Mo	15.05—16.45 Uhr	4.3	Tillner
		Ü 1: Mo	12.20—13.05 Uhr		

110232	K 5	Strömungslehre III			
	ST	V 2: Fr 9.50—11.25 Uhr	9.5	Tillner	
		Ü 1: Mi 11.30—12.15 Uhr			
110233	K 6	Strömungslehre IV			
	ST	V 2: Mi 14.15—15.00 Uhr	9.6	Tillner	
		Ü 1: Mi 10.40—11.25 Uhr	9.5		
110240	K 1/F 1	Werkstofftechnik I			
		V 2: Di 11.30—13.05 Uhr	9.0	Schweins	
		P 1: 6 Grupp. n. Vereinbarung			
		4 Grupp. n. Vereinbarung		Belthle	
110241	K 2/F 2	Werkstofftechnik II			
		V 2: Mo 11.30—13.05 Uhr	4.2	Schweins	
		S 1: Di 9.50—10.35 Uhr			
110250	K 3/F 3	Wärmelehre I			
		V 2: Do 11.30—13.05 Uhr	9.1	Enders	
110251	K 4	Wärmelehre II			
		V 2: Mo 9.50—10.35 Uhr	4.3	Enders	
		Di 8.00— 8.45 Uhr		Geipel	
		S 2: Mo 10.40—11.25 Uhr		Enders	
		Di 8.50— 9.35 Uhr		Geipel	
		Ü 2: Mi 8.00— 8.45 Uhr		Enders	
		Mi 10.40—11.25 Uhr		Geipel	
110252	K 5	Wärmelehre III			
		V 3: Mi 9.50—10.35 Uhr	9.5	Enders	
		Fr 8.00— 9.35 Uhr			
		S 1: Mi 10.40—11.25 Uhr			

MASCHINENBAU

110300	K 4/F 4	Baumaschinen			
		V 1: Di 9.50—10.35 Uhr	9.5	Reinhart	
		S 1: Di 10.40—11.25 Uhr			
110301	K 5/F 5	Baumaschinen			
		V 1: Di 9.50—10.35 Uhr	9.5	Reinhart	
		S 1: Di 10.40—11.25 Uhr			
110310	K 3/F 3	Fertigungstechnik I			
		V 1: Do 8.00— 8.45	9.1	Belthle	
		S 1: Do 8.50— 9.35 Uhr			
110311	F 4	Fertigungstechnik II			
		V 2: Fr 8.00— 9.35 Uhr	4.2	Belthle	
		S 1: Do 9.50—10.35 Uhr	9.0		
		P 2: Fr 11.30—13.05 Uhr	4.2		

110312	F 5	Fertigungstechnik III V 2: Mo 9.50—11.25 Uhr S 1: Di 8.00— 8.45 Uhr	9.7	Schweins
110313	F 6	Fertigungstechnik IV V 2: Do 9.50—11.25 Uhr S 1: Mi 14.15—15.00 Uhr	9.4	Hunold
110320	F 5	Förderungstechnik I V 1: Mo 8.00— 8.45 Uhr S 1: Mo 8.50— 9.35 Uhr	9.7	Slawig
110321	F 6	Förderungstechnik II V 1: Fr 14.15—15.00 Uhr S 1: Fr 15.05—15.50 Uhr	9.4	Slawig
110330	K 5	Hydraulik I V 2: Do 8.00— 9.35 Uhr S 1: Mi 12.00—13.05 Uhr	9.5	Slawig
110331	K 6	Hydraulik II V 1: Fr 8.00— 8.45 Uhr P 2: Fr 8.50—10.35 Uhr	9.7	Slawig
110340	F 4	Kolbenmaschinen I V 2: Mi 9.50—11.25 Uhr P 1: Mo 12.20—13.05 Uhr	9.4	Hölker
110341	K 5	Kolbenmaschinen II V 2: Di 9.50—11.25 Uhr P 1: Do 15.05—15.50 Uhr	9.5	Hölker
110350	K 4	Meßtechnik I V 2: Mi 8.50— 9.35 Uhr Do 11.30—12.15 Uhr Ü 2: Mi 9.50—10.35 Uhr Do 12.20—13.05 Uhr	4.3	Borgas Wiedenroth Borgas Wiedenroth
110351	K 5	Meßtechnik II V 2: Di 8.00— 9.35 Uhr Ü 1: Do 9.50—10.35 Uhr	9.5	Wiedenroth
110360	K 5	Regelungstechnik V 1: Di 11.30—12.15 Uhr S 1: Di 12.30—13.05 Uhr Ü 1: Mo 15.05—15.50 Uhr	9.5	Reinhart

110370	F 5	Schweißtechnik V 1: Mi 9.50–10.35 Uhr S 1: Mi 10.40–11.25 Uhr	9.5	Belthle
110371	F 6	Schweißtechnik V 1: Mi 9.50–10.35 Uhr S 1: Mi 10.40–11.25 Uhr	9.5	Belthle
110380	F 4	Werkzeugmaschinen I V 1: Fr 9.50–10.35 Uhr S 1: Fr 10.40–11.25 Uhr	4.2	Frick
110381	F 5	Werkzeugmaschinen II V 2: Fr 11.30–13.05 Uhr	9.7	Frick
110382	F 6	Werkzeugmaschinen III V 1: Mo 9.50–10.35 Uhr S 1: Mo 10.40–11.25 Uhr	9.3	Frick
110390	K 4	Strömungsmaschinen I V 2: Mi 11.30–13.05 Uhr P 1: Mo 14.15–15.00 Uhr	4.3	Hölker
110391	F 4	Strömungsmaschinen II V 2: Mo 10.40–12.15 Uhr P 1: Mo 15.05–15.50 Uhr	9.4	Hölker
110392	K 5 ST	Strömungsmaschinen III V 3: Fr 11.30–13.05 Uhr Fr 14.15–15.00 Uhr Ü 2: Mo 8.00– 9.35 Uhr P 1: Fr 16.50–17.35 Uhr	9.5	Tillner
110393	K 6	Strömungsmaschinen IV V 2: Di 8.00– 9.35 Uhr S 1: Do 15.05–15.50 Uhr Ü 2: Do 16.00–17.35 Uhr	9.6	Hölker

ANLAGENBAU

110400	F 6	Fabrikanlagen V 1: Di 8.00– 8.45 Uhr S 1: Di 8.50– 9.35 Uhr	9.3	Frick
110410	K 6	Kraftwerke V 1: Di 11.30–12.15 Uhr S 1: Di 12.20–13.05 Uhr	9.6	Hölker
110420	K 4/F 4	Wasserkraftanlagen I V 1: Di 11.30–12.15 Uhr S 1: Di 12.20–13.05 Uhr	4.3	Petry

110421 K 5/F 5 **Wasserkraftanlagen II**
V 1: Mo 11.30—12.15 Uhr 9.5 **Petry**
S 1: Mo 12.20—13.05 Uhr

VERFAHRENSTECHNIK

110500 K 6 **Thermische Verfahrenstechnik**
V 2: Mi 9.50—10.35 Uhr 9.6 **Geipel**
Mi 11.30—12.15 Uhr
Ü 2: Do 9.35—11.25 Uhr

110510 K 5 **Mechanische Verfahrenstechnik**
VT V 2: Mo 9.50—11.25 Uhr 9.2 **Tillner**
S 1: Mo 14.15—15.00 Uhr

WIRTSCHAFTS- und BETRIEBSTECHNIK

110600 K 3/F 3 **Betriebslehre I**
V 1: Di 9.50—10.35 Uhr 9.1 **Hunold**
S 1: Di 10.40—11.25 Uhr

110601 F 4 **Betriebslehre II**
V 2: Do 11.30—13.05 Uhr 9.3 **Hunold**
S 1: Mi 11.30—12.15 Uhr 9.4

Lehrbücher für das Studium
Sachbücher zur Weiterbildung
Unterhaltungsliteratur zum Ausspannen

Buchhandlung Michael Wullenweber OHG

5778 Meschede, Steinstr. 17 - Tel. (0291) 1239

110602	F 5	Betriebslehre III V 2: Do 8.00— 9.35 Uhr S 1: Do 14.15—15.00 Uhr	9.7	Hunold
110603	F 6	Betriebslehre IV V 2: Mi 8.00— 9.35 Uhr S 1: Mi 14.15—15.00 Uhr	9.7	Hunold
110610	F 5	Datenverarbeitung I V 1: Mi 8.00— 8.45 Uhr S 1: Mi 8.50— 9.45 Uhr V 1: Mi 11.30—12.15 Uhr S 1: Mi 12.20—13.05 Uhr	9.5 9.7 9.7	Geipel Gerlich
110611	K 5	Datenverarbeitung I V 1: Mi 8.00— 8.45 Uhr S 1: Mi 8.50— 9.35 Uhr	9.5	Geipel
110612	F 6	Datenverarbeitung II V 2: Do 11.30—13.05 Uhr S 2: Di 9.50—11.25 Uhr V 1: Di 11.30—12.15 Uhr S 1: Di 12.20—13.05 Uhr	9.4 9.3	Geipel Gerlich
110613	K 6	Datenverarbeitung III V 2: Do 11.30—13.05 Uhr S 2: Di 9.50—11.25 Uhr	9.4 9.3	Geipel
110620	K 1/F 1	Staats- und Wirtschaftslehre I V 1: Mi 9.50—10.35 Uhr S 1: Mi 10.40—11.25 Uhr	9.0	Gerlich
110621	K 2/F 2 K 2 F 2	Staats- und Wirtschaftslehre II V 1: Mo 14.15—15.00 Uhr Ü 1: Mo 15.05—15.50 Uhr Ü 1: Mo 16.00—16.45 Uhr	9.1 9.2	Wrede
110622	K 3/F 3 K 3 F 3	Staats- und Wirtschaftslehre III V 1: Do 14.15—15.00 Uhr Ü 1: Do 15.05—15.50 Uhr Ü 1: Do 16.00—16.45 Uhr	9.1	Wrede
110630	F 4	Wirtschafts- und Steuerrecht I V 2: Mi 16.50—18.25 Uhr S 1: Mi 18.30—19.15 Uhr	9.4	Baumgardt
110631	F 5	Wirtschafts- und Steuerrecht II V 2: Fr 14.15—15.50 Uhr S 1: Fr 16.00—16.45 Uhr	9.7	Baumgardt

110632	F 6	Wirtschafts- und Steuerrecht III			
		V 2: Do 8.00— 9.35 Uhr	9.4	Gerlich	
		S 1: Mo 16.00—16.45 Uhr			
110640	F 5	Unternehmensführung			
		V 1: Di 11.30—12.15 Uhr	9.7	Hunold	
		S 1: Di 12.20—13.05 Uhr			
		V 1: Do 11.30—12.15 Uhr		Gerlich	
		S 1: Do 12.20—13.05 Uhr			
110650	F 4	Industriebetriebslehre			
		V 1: Di 8.00— 8.45 Uhr	9.4	Gerlich	
		S 1: Di 8.50— 9.35 Uhr			
110660	F 6	Finanzwissenschaft			
		V 2: Mo 11.30—13.05 Uhr	9.3	Gerlich	
		S 2: Mo 14.15—15.50 Uhr			

Fachbereich 15 (Nachrichtentechnik)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Abteilung Meschede
Fachbereich 15
5778 **Meschede**
Lindenstraße 53

Telefon: (02 91) 63 03 / 84 08

Dekan: Prof. Dr. rer. nat. Meierling, FHL

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Hufnagel, FHL

Dekanat: N. N.

Sprechstunden
des Dekanats: Mo—Fr 7.30—12.00 Uhr

Laboratorien und Einrichtungen:

Raum 1.4	Rechenzentrum
Raum 1.41	Rechenzentrum
Raum 6.5	Labor für Regelungstechnik
Raum 7.5	Labor für Grundlagen der Elektrotechnik
Raum 7.5	Labor für Elektrische Meßtechnik
Raum 6.1	Labor für Elektronik
Raum 7.1	Labor für Physik
Raum 7.2	Labor für Physik
Raum 7.3	Labor für Niederfrequenztechnik
Raum 7.4	Labor für Hochfrequenztechnik
Raum 2.5	Labor für Mikrowellentechnik
Raum 6.1	Labor für Digitaltechnik
Raum 6.4	Labor für Elektrische Geräte
Raum 5.3	Labor für Antriebe und Maschinen
Raum 11	Labor für Hochspannungstechnik
Raum 6.5	Labor für Leistungselektronik
Raum 6.5	Labor für Elektrische Anlagen
Raum 7.2	Labor für Technische Physik
Raum 7.1	Physik-Sammlung
Raum 7.02	Elektro-Werkstatt
Raum 7.03	Lager
Raum 1.3	Bibliothek
Raum 1.31	Bibliothek

NACHRICHTENTECHNIK

150101	NT 1	Mathematik A				
		V 5: Mo	8.00— 9.35 Uhr		9.9	Kaczmarczyk
		Di	9.50—11.25 Uhr			
		Mi	8.00— 8.45 Uhr			
		Ü 3: Mo	9.50—11.25 Uhr	a	10.1	
		Mi	8.50— 9.35 Uhr	a		
		Mo	11.30—13.05 Uhr	b		
		Do	12.20—13.05 Uhr	b		
1501102	NT 1 A	Programmieren				
		V 2: Di	8.00— 9.35 Uhr		9.9	Wünsche
		Ü 2: Do	8.50—10.35 Uhr	b	10.1	
		Mi	9.50—11.25 Uhr	a		
150103	NT 1 A	Grundlagen Elektrotechnik A				
		V 5: Di	11.30—13.05 Uhr		9.9	Hufnagel
		Mi	11.30—13.05 Uhr			
		Do	8.00— 8.45 Uhr			
		Ü 2: Mi	9.50—11.25 Uhr	b		
		Do	8.50—10.35 Uhr	a		
150104	NT 1 A	Chemie und Werkstofftechnik				
		V 2: Do	10.40—12.15 Uhr		9.9	Belthle
		Ü 1: Do	14.15—15.00 Uhr			
150105	NT 1 A	Technische Mechanik				
		V 2: Fr	8.00— 9.35 Uhr		4.1	Klasen
		Ü 2: Fr	14.15—15.00 Uhr	b	10.2	
		Fr	15.05—15.50 Uhr	a		
150106	NT 1 B	Mathematik A				
		V 5: Di	10.40—12.15 Uhr		2.4	Reiche
		Mi	8.00— 9.35 Uhr			
		Do	8.00— 8.45 Uhr			
		Ü 3: Mi	11.30—13.05 Uhr	b	2.2	
		Fr	11.30—12.15 Uhr	b		
		Do	11.30—13.05 Uhr	a		
		Fr	12.20—13.05 Uhr	a		
150107	NT 1 B	Programmieren				
		V 2: Do	9.50—11.25 Uhr		2.4	Wünsche
		Ü 2: Di	14.15—15.50 Uhr	a	2.3	
		Fr	14.15—15.50 Uhr	b	2.2	

150108	NT 1 B	Grundlagen der Elektrotechnik A V 5: Mi 9.50—11.25 Uhr 2.4 Stiassny Do 8.50— 9.35 Uhr Fr 8.00— 9.35 Uhr Ü 2: Di 14.15—15.15 Uhr b 2.2 Fr 14.15—15.50 Uhr a 2.3
150109	NT 1 B	Chemie und Werkstofftechnik V 2: Di 8.50—10.35 Uhr 2.4 Belthle Ü 1: Do 15.05—15.50 Uhr 9.9
150110	NT 1 A	Technische Mechanik V 2: Fr 8.00— 9.35 Uhr 4.1 Klasen Ü 1: Fr 14.15—15.50 Uhr a 10.2. Di 12.20—13.05 Uhr b 2.4 Fr 11.30—12.15 Uhr a 2.3
150111	NT 1	Brückenkurse (4 Wochen vor Vorlesungsbeginn) Mathematik V 5 / Ü 4: nach Vereinbarung Reiche
150112	NT 1	Physik (4 Wochen vor Vorlesungsbeginn) V 3 / Ü 3: nach Vereinbarung N. N.
150113	NT 1	Elektrizitätslehre (4 Wochen vor Vorlesungsbeginn) V 3 / Ü 3: nach Vereinbarung Staudt
150114	Nt 1	Technisches Zeichnen (4 Wochen vor Vorlesungsbeginn) Ü 4: nach Vereinbarung N. N.
150115	NT F 2	Höhere Mathematik V 2: Di 8.00— 9.35 Uhr 10.3 Reiche Ü 2: Mi 9.50—11.25 Uhr
150116	NT F 2	Physik V 5: Mo 8.00— 9.35 Uhr 4.1 Nied Mi 8.00— 9.35 Uhr Di 12.20—13.05 Uhr Ü 3: Di 11.30—12.15 Uhr 10.3 Mi 11.30—13.05 Uhr
150117	NT F 2	Grundlagen der Elektrotechnik V 4: Di 9.50—11.25 Uhr 10.3 Staudt Fr 8.00— 9.35 Uhr Ü 2: Fr 9.50—11.25 Uhr

150118	NT F 2	Elektrische Meßtechnik					
		V 4: Mo	9.50–11.25 Uhr		10.3	Keuter	
		Do	9.50–11.25 Uhr				
150119	NT F 2	Staats- und Wirtschaftslehre					
		V 3: Mo	14.15–16.45 Uhr		2.4	Wrede	
		Ü 1: Mo	16.50–17.35 Uhr				
150120	NT F 2 N 3 A	Physik					
		V 5: Mo	11.30–13.05 Uhr		4.1	Michel	
		Di	9.50–11.25 Uhr				
		Fr	11.30–12.15 Uhr				
		Ü 3: Di	11.30–13.05 Uhr	b	10.1		
		Do	8.50– 9.35 Uhr	b	4.4		
		Mo	14.15–15.30 Uhr	a			
		Fr	12.20–13.05 Uhr	a			
150121	NT F 2	Höhere Mathematik					
		V 2: Mi	9.50–11.25 Uhr		2.3	Kaczmarczyk	
		Ü 2: Di	11.30–13.05 Uhr	a	4.4		
		Mo	14.15–15.50 Uhr	b	10.1		
150122	NT F 2	Grundlagen der Elektrotechnik					
		V 2: Mi	11.30–13.05 Uhr		2.3	Krause	
		Ü 2: Do	11.30–13.05 Uhr	a	4.4		
		Do	14.15–15.50 Uhr	b			
		P 1: Mo	8.00– 9.35 Uhr	a	7.5		
		Mo	9.50–11.25 Uhr	b			
		Mi	8.00– 9.35 Uhr	d/c			
150123	NT F 2	Elektrische Meßtechnik					
		P 3: Mo	8.00– 9.35 Uhr	a	7.5	Krause	
		Do	8.00– 9.35 Uhr	a			
		Mo	9.50–11.25 Uhr	b			
		Do	9.50–11.25 Uhr	b			
		Fr	8.00–11.25 Uhr	c		Moczala	
		Do	14.15–15.50 Uhr	d		Keuter	
		Di	8.00– 9.35 Uhr	d			
150124	NT F 2 N 3 B	Physik					
		V 5: Mo	9.50–11.25 Uhr		4.1	Meierling	
		Di	8.00– 9.35 Uhr				
		Do	10.40–11.25 Uhr				
		Ü 3: Di	9.50–11.25 Uhr	b	10.2		
		Do	9.50–10.35 Uhr	b			
		Di	11.30–12.15 Uhr	a			
		Do	11.30–13.05 Uhr	a			

150125	NT F 2	Höhere Mathematik				
		V 2: Do	8.00— 9.35 Uhr		2.3	Nied
		Ü 2: Mo	11.30—13.05 Uhr	b	10.2	
			Mi 9.50—11.25 Uhr	a		
150126	NT F 2	Grundlagen Elektrotechnik				
		V 2: Mi	8.00— 9.35 Uhr		2.3	Hufnagel
		Ü 2: Fr	8.00— 9.35 Uhr	a	10.2	
			Fr 16.00—17.35 Uhr	b		
		P 1: Fr	11.30—13.05 Uhr	a/b	7.5	
			Fr 14.15—15.50 Uhr	c/d		
			Fr 9.50—11.25 Uhr	f		
150127	NT F 2	Elektrische Meßtechnik				
		P 3: Mo	11.30—13.05 Uhr	a	7.5	Keuter
			Di 9.50—11.25 Uhr	a/b		
			Mo 14.15—15.50 Uhr	b		
			Mi 9.50—11.25 Uhr	c		
			Di 11.30—13.05 Uhr	c/d		
			Do 11.30—13.05 Uhr	d		
			Do 14.15—15.50 Uhr	d/f		
			Mi 11.30—13.05 Uhr	f		
150128	NT F 2	Theoretische Elektrotechnik				
	N 4	V 5: Mi	9.50—11.25 Uhr		2.6	Moczala
			Do 9.50—10.35 Uhr		4.1	
			Fr 11.30—13.05 Uhr		2.6	
	NV/ANT	Ü 3: Di	8.00— 9.35 Uhr		2.2	
	NV/ANT/PT		Do 12.20—13.05 Uhr		9.9	
	NÜ		Do 11.30—12.15 Uhr		2.2	
			Di 9.50—11.25 Uhr		4.3	
150129	NT F 2	Elektronik				
		V 3: Di	12.20—13.05 Uhr		2.6	Wünsche
			Mi 8.00— 9.35 Uhr			
	NV/PT	Ü 2: Do	14.15—15.50 Uhr		2.2	
	NÜ/ANT		Do 16.00—17.35 Uhr		2.3	
150130		Regelungstechnik				
		V 2: Fr	8.00— 9.35 Uhr		2.6	Schmitt
	NV/PT	Ü 1: Fr	9.50—10.35 Uhr		9.2	
	ANT/NÜ		Do 10.40—11.25 Uhr		2.2	
150131	NT F 2	Elektronen und Ionen				
		V 3: Di	11.30—12.15 Uhr		4.1	Fritsch
			Do 8.00— 9.35 Uhr			
	NV/ANT	Ü 1: Do	11.30—12.15 Uhr		10.3	
	NÜ/PT		Mo 16.50—17.35 Uhr			

150131	NT F 2	Physik				
	ANT	P 2:	Mo	14.15—15.50 Uhr	7.2	Nied
	NV		Mo	9.50—11.25 Uhr		
	NÜ		Do	14.15—15.50 Uhr		
	PT		Do	11.30—13.05 Uhr		
150137	NT F 2	Antrieb und Maschinen				
	ANT	V 3:	Do	14.15—15.50 Uhr	2.3	Draeger
			Fr	9.50—10.35 Uhr		
		Ü 1:	Fr	10.40—11.25 Uhr		
150133	NT F 2	Niederfrequenztechnik				
	NÜ	V 3:	Mo	14.15—15.00 Uhr	2.3	Brachem
			Di	8.00— 9.35 Uhr		
		Ü 1:	Mo	15.05—15.50 Uhr		
150134	NT F 2	Einführung in die Nachrichten- verarbeitung				
	NV	V 2:	Di	9.50—11.25 Uhr	2.2	Jäger
		Ü 2:	Mo	11.30—13.05 Uhr	2.3	
150135	NT F 2	Kernphysik				
	PT	V 3:	Di	9.50—11.25 Uhr	10.4	Klasen
			Do	10.40—11.25 Uhr	10.1	
		Ü 1:	Mo	14.15—15.00 Uhr	10.4	
150136	NT F 2	Elektronik				
	N 5					
	NV/ANT	P 2:	Mo	9.50—13.05 Uhr	6.1	Kleineberg
	NÜ		Mi	11.30—15.50 Uhr		Wünsche
	PT		Mi	9.50—11.25 Uhr		N. N.
	PT/NÜ		Fr	14.15—15.50 Uhr		
150136	NT F 2	Regelungstechnik				
		V 1:	Mi	16.00—16.45 Uhr	2.4	Krause
	ANT	Ü 2:	Mo	16.00—17.35 Uhr	2.2	
	NÜ		Mo	11.30—13.05 Uhr	10.4	
	NV		Do	16.00—17.35 Uhr	2.2	
	NV	P 2:	Di	11.30—13.05 Uhr	a	Schmitt
			Di	14.15—15.50 Uhr	b	
			Mi	9.50—11.25 Uhr	c	
			Mi	11.30—13.05 Uhr	d	
	PT		Do	11.30—13.05 Uhr		Michel
	ANT		Do	9.50—11.25 Uhr		

150137	NT F 2	Antrieb und Maschinen					
	NV	V 3: Do	14.15–15.50 Uhr	2.3		Draeger	
		Fr	9.50–10.35 Uhr				
		Ü 1: Fr	10.40–11.25 Uhr	2.3			
	ANT	V 1: Fr	11.30–12.15 Uhr	4.3			
		Ü 1: Fr	12.20–13.05 Uhr				
		P 2: Fr	14.15–15.50 Uhr	5.3			
150138	NT F 2	Hochspannungstechnik					
	ANT	V 2: Mi	8.00– 9.35 Uhr	9.4		Schmitt	
150139	NT F 2	Leistungselektronik					
	ANT	V 2: Mi	9.50–11.25 Uhr			Staudt	
		Ü 1: Mi	11.30–12.15 Uhr				
150140	NT F 2	Niederfrequenz					
	NV/ANT	V 3: Mo	14.15–15.00 Uhr	2.3		Brachem	
		Di	8.00– 9.35 Uhr				
	ANT	Ü 1: Mo	15.05–15.50 Uhr				
	NV	Mo	16.00–16.45 Uhr				
	NÜ	V 3: Mi	8.00– 9.35 Uhr	2.2		Brachem	
		Fr	10.50–11.25 Uhr				
		Ü 2: Di	11.30–13.05 Uhr		b		
		Mi	9.50–11.25 Uhr		a		
	NÜ	P 3: Di	9.50–11.25 Uhr	7.3	a/b	Möller	
		Mi	11.30–13.05 Uhr		a		
		Mi	14.15–15.50 Uhr		b		
		Fr	11.30–12.15 Uhr		c	Schmitt	
		Fr	12.20–13.05 Uhr		d	Stiassny	
		Do	11.30–13.05 Uhr		c	Schmitt	
		Do	14.15–15.50 Uhr		d	Stiassny	
150141	NT F 2	Hochfrequenz					
	NÜ/PT	V 3: Di	8.00– 9.35 Uhr	2.6		Möller	
		Do	8.00– 8.45 Uhr				
		Ü 1: Do	8.50– 9.35 Uhr		a		
		Do	9.50–10.35 Uhr		b		
150142	NT F 2	Mikrowellen					
	NÜ/PT	V 2: Fr	8.00– 9.35 Uhr	4.4		Kleineberg	
		Ü 1: Fr	9.50–10.35 Uhr		a		
		Do	10.40–11.35 Uhr	2.6	b		
150143	N F 2	Einführung in die Nachrichten-					
		verarbeitung					
	ANT/PT/NÜ	V 2: Mo	8.00– 9.35 Uhr	2.4		Jäger	
	ANT/PT	Ü 2: Di	11.30–13.05 Uhr	9.2			
	NÜ	Mo	9.50–11.25 Uhr	2.3			

150144	NT F 2 NV	Digitaltechnik V 2: Fr 8.00— 9.35 Uhr Ü 2: Do 8.00— 9.35 Uhr Fr 11.30—13.05 Uhr P 1: Do 9.50—10.35 Uhr Do 10.40—11.25 Uhr Do 11.30—12.15 Uhr Do 12.20—13.05 Uhr	2.2 a b a b c d	N. N. 9.1 6.1
150145	NT F 2 NV	Datenverarbeitung V 3: Fr 14.15—15.00 Uhr Mi 8.00— 9.35 Uhr Ü 2: Fr 15.05—16.45 Uhr Mi 14.15—15.50 Uhr	10.4 10.3 a b	Jäger 10.4
150146	NT F 2 PT	Kernphysik P 1: Do 16.00—17.35 Uhr	7.2	Klasen
150147	NT F 2	Technische Physik V 4: Mo 9.50—11.25 Uhr Di 9.50—11.25 Uhr Ü 1: Mo 11.30—13.05 Uhr	2.2 2.3 2.2	Fritsch
150148	NT F 2 ANT	Konstruktion V 2: Fr 8.00— 9.35 Uhr Ü 1: Do 8.50— 9.35 Uhr	10.4	Borgas
150149	NT F 2 N 6 NV	Antriebe und Maschinen V 3: Do 14.15—15.50 Uhr Fr 9.50—10.35 Uhr Ü 1: Fr 10.40—11.25 Uhr P 1: Fr 14.15—15.50 Uhr	2.3 5.3	Draeger
150150	NT F 2 ANT	Hochspannung V 1: Mi 14.15—15.00 Uhr Ü 1: Mi 15.05—15.50 Uhr P 1: Do 14.15—15.50 Uhr	10.3 11	Schmitt
150151	ANT	Leistungselektronik V 1: Mo 11.30—12.15 Uhr Ü 1: Mo 12.20—13.05 Uhr P 1: Fr 14.15—15.50 Uhr	4.4 6.5	Staudt
150152	ANT	Elektrische Anlagen V 3: Mo 14.15—15.50 Uhr Mi 8.00— 9.45 Uhr Ü 1: Mi 9.50—10.35 Uhr	10.2	N. N.

150153		Niederfrequenz				
	NV/ANT	P 1: Di	14.15—15.50 Uhr	7.3	Brachem	
150154		Hochfrequenz				
	ANT	V 3: Di	8.00— 9.35 Uhr	2.6	Möller	
		Do	8.00— 8.45 Uhr			
		Ü 1: Do	8.50— 9.35 Uhr			
	NÜ	V 4: Mi	8.00— 9.35 Uhr	10.4	Möller	
		Do	11.30—13.05 Uhr			
		Ü 2: Mi	9.50—11.25 Uhr			
		S 1: Mo	9.50—10.35 Uhr			
		P 3: Mo	10.40—13.05 Uhr	7.4		
150155		Mikrowellen				
	NÜ (PT)	P 1: Di	11.30—13.05 Uhr	2.5	Kleineberg	
150156		Digitaltechnik				
	PT	V 2: Fr	8.00— 9.35 Uhr	2.2	N. N.	
		Ü 2: Do	8.00— 9.35 Uhr			
		P 1: Do	11.30—13.05 Uhr	6.1		
	NV	V 2: Di	8.00— 9.35 Uhr	10.1	N. N.	
		Ü 2: Di	9.50—11.25 Uhr			
		P 1: Di	11.30—13.05 Uhr	6.1		
150157		Datenverarbeitung				
	NV	P 1: Mi	11.30—13.05 Uhr	1.4	Jäger	
150158		Systemtheorie				
	NV/PT	V 3: Mi	14.15—15.00 Uhr	10.2	Kaczmarczyk	
		Do	9.50—11.25 Uhr	10.4		
150159		Technische Physik				
	PT	P 1: Do	16.00—17.35 Uhr	7.2	Klasen	
150160		Angewandte Mathematik				
	PT	V 3: Mo	14.15—15.00 Uhr	10.3	Fritsch	
		Di	8.00— 9.35 Uhr	10.4		
		Ü 2: Mo	15.05—16.45 Uhr	10.3		
150161		Betriebslehre				
		V 2: Mo	8.00— 9.35 Uhr	9.6	Fritsch	
		Ü 1: Mi	16.50—17.35 Uhr			

ALLGEMEINWISSENSCHAFTLICHE SEMINARE

119010	Sterben und Tod in unserer Gesellschaft			
159010		V 2: Di 14.15—15.45 Uhr	9.5	Algermissen
119020	Zeitungswissenschaft			
159020		V 2: Di 14.15—15.45 Uhr	10.1	Gerlich
119030	Wirtschaftspolitik			
159030		V 2: Di 16.00—17.30 Uhr	10.1	Gerlich
119040	Sowjetunion — USA im Vergleich			
159040		V 2: Di 14.15—15.45 Uhr	9.3	Grewe
119050	Politische Geographie			
159050		V 2: Mi 14.15—15.45 Uhr	9.5	Gurlitt
119060	Französisch II			
159060		V 2: Mi 16.00—17.30 Uhr	9.5	Gurlitt
159070	Geschichte der Philosophie:			
119070	„Deutscher Idealismus“			
		V 2: Di 14.15—15.45 Uhr	9.2	Kaczmarczyk
119080	Die Verantwortung des Ingenieurs			
159080	im Betrieb für den Arbeitsschutz und den Umweltschutz			
		V 2: Mi 14.15—15.45 Uhr	4.4	Mayerhofer
119090	Arbeitsrecht			
159090		V 2: Di 17.00—18.30 Uhr	9.3	Mäurer
119100	Gewerblicher Rechtsschutz			
159100		V 2: Do 17.00—18.30 Uhr	9.5	Mäurer
119110	Englisch IV			
159110		V 2: Di 14.15—15.45 Uhr	9.6	Padberg
119120	Englisch II			
159120		V 2: Di 16.00—17.00 Uhr	9.6	Padberg
119130	Englisch I			
159130		V 2: Mi 14.15—15.45 Uhr	9.6	Padberg
119140	Englisch III			
159140		V 2: M 16.00—17.45 Uhr	9.6	Padberg
119150	Technisches Englisch II			
159150		V 2: Di 14.15—15.45 Uhr	9.4	Petry
119160	Technisches Englisch III			
159160		V 2: Di 16.00—17.30 Uhr	9.4	Petry

119170	Technisches Englisch I			
159170	V 2: Mi 14.15–15.45 Uhr	9.4	Petry	
119180	Technisches Spanisch II			
159180	V 2: Mi 14.15–15.50 Uhr	9.7	Reinhart	
119190	Außenpolitik der USA nach 1945			
159190	V 2: Di 16.00–17.30 Uhr	9.5	Richter	
119200	Verhaltensforschung I			
159200	V 2: Di 16.00–17.00 Uhr	9.5	Richter	
119210	Filmkunde			
159210	Einübung in die Filmbesprechung			
	V 2: Di 14.15–15.45 Uhr	2.4	Schäfer	
119220	Aspekte der Freiheit			
159220	V 2: Di 14.15–15.45 Uhr	9.7	Schröder	
119230	Biotechnik (Ingenieur-Biologie)			
159230	V 1: Di 16.30–17.15 Uhr	2.4	Tillner	
119240	Kunststoffe			
159240	V 2: Di nach Vereinbarung	1.5	Voß	

Lehrveranstaltungen

Soest

Landbau

Maschinentechnik III

Elektrische Energietechnik

ABTEILUNG SOEST

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Abteilung Soest
477 **Soest**
Hoher Weg

Telefon: (0 29 21) 1 65 01

Abteilungsleiter: Prof. Dipl.-Ing. Rosenwald, FHL
stellvertretender
Abteilungsleiter: Prof. Dipl.-Ldw. Jürgens, FHL

Fachbereich 9 (Landbau)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Abteilung Soest
Fachbereich 9
477 **Soest**
Windmühlenweg 25

Telefon: (0 29 21) 30 82

Dekan: Prof. Dr. agr. Röper, FHL

Prodekan: Prof. Dr. agr. Schäferkordt, FHL

Dekanat: Elisabeth Nottebaum, Fachbereichssekretärin
Tel.: App. 3

**Sprechstunden
des Dekanats:** Mo–Fr 10.00–12.30 Uhr
14.00–15.00 Uhr
nach Vereinbarung

Einrichtungen: Hörsäle 1–3 Windmühlenweg 25
4–6 Troyesweg 3

090101	1	Mathematik (F)				
		V 4: Mo	11.30—13.00 Uhr	a	5	Nowack
		Do	9.50—11.25 Uhr			
		S 1: Fr	10.40—11.25 Uhr			
		V 4: Do	8.00— 9.35 Uhr	b	6	
		V 4: Do	8.00— 9.35 Uhr			
		Fr	11.30—13.00 Uhr			
		S 1: Mo	10.40—11.25 Uhr			
090102	1	Physikalische Grundlagen der Landtechnik (W)				
		V 2: Mi	11.30—13.00 Uhr	a/b	4	Nowack
090103	1	Physikalische Grundlagen (F)				
		V 2: Fr	11.30—13.00 Uhr	a	5	Schlagbauer
		S 1: Mi	8.50— 9.35 Uhr			
		V 2: Fr	9.50—11.25 Uhr	b		
		S 1: Do	12.15—13.00 Uhr			
090104	1	Chemie für Landwirte (F)				
		V 4: Di	11.30—13.00 Uhr	a	6	Oehmichen
		Fr	8.00— 9.35 Uhr			
		Ü 2: Do	16.00—17.30 Uhr (W)			
		V 4: Mo	8.50—10.35 Uhr	b		
		Mi	8.00— 9.35 Uhr			
		Ü 2: Do	14.30—16.00 Uhr (W)			
090105	1	Botanik (F)				
		V 4: Mo	8.50—10.35 Uhr	a	5	Jürgens
		Mi	8.00— 8.45 Uhr			
		Fr	9.50—10.35 Uhr			
		Mo	11.30—13.00 Uhr	b	6	
		Di	10.40—11.25 Uhr			
		Do	11.30—12.15 Uhr			
		Ü 6: Mo	14.30—16.00 Uhr (W)	a	5	Krücken
		Mo	16.00—17.30 Uhr (W)	b		
		Mi	14.30—16.00 Uhr (W)	c		
090106	1	Zoologie (F)				
		V 2: Mi	9.50—11.25 Uhr	a	5	Schlagbauer
		S 1: Di	10.40—11.25 Uhr			
		V 2: Do	9.50—11.25 Uhr	b	6	
		S 1: Di	9.50—10.35 Uhr			
090107	1	Entwicklungsphysiologie der Tiere (W)				
		V 2: Mi	14.30—16.00 Uhr	a/b	4	Schlagbauer

090108	1	Anatomie und Physiologie der Haustiere (F)			
		V 2: Mo 10.40—11.25 Uhr	a	5	Wilmes
		Di 9.50—10.35 Uhr			
		S 2: Do 8.00— 9.35 Uhr			
		V 2: Di 8.00— 9.35 Uhr	b	6	
		S 2: Fr 8.00— 9.35 Uhr		5	
090201	3	Tierernährung (F)			
		V 2: Do 9.50—11.25 Uhr	a	4	Wilmes
		S 2: Fr 11.30—13.00 Uhr			
		V 2: Mo 8.50—10.35 Uhr	b	2	
		S 2: Mi 9.50—11.25 Uhr			
090202	5	Übungen zur Tierernährung (W)			
		Ü 2: Mi 14.30—16.00 Uhr	a/b	1	Wilmes
090203	3	Biometrie (F)			
		V 2: Mi 8.00— 9.35 Uhr	a	4	Breloh
		V 2: Do 11.30—13.00 Uhr	b	2	
090204	5	Tierzüchtung (F)			
		V 4: Mo 9.50—11.25 Uhr	a	1	Breloh
		Mi 9.50—11.25 Uhr			
		S 2: Di 8.00— 9.35 Uhr			
		V 4: Mo 11.30—13.00 Uhr	b	3	
		Do 8.00— 9.35 Uhr			
		S 2: Di 9.50—11.25 Uhr			
090205	5	Oekologie (W)			
		V 2: Di 11.30—13.00 Uhr	a/b	1	Schlagbauer
090301	3	Futterbauwirtschaft (F)			
		V 2: Di 8.00— 9.35 Uhr	a	4	Jürgens
		V 2: Fr 8.00— 9.35 Uhr	b	2	
	5	V 2: Do 9.50—11.25 Uhr	a	1	
		V 2: Mi 9.50—11.25 Uhr	b	3	
090302	5	Pflanzliche Produktion (F)			
		V 3: Di 9.50—11.25 Uhr	a	1	Krücken
		Fr 8.00— 8.45 Uhr			
		S 2: Do 8.00— 9.35 Uhr			
		V 3: Di 8.00— 9.35 Uhr	b	3	
		Fr 9.50—10.35 Uhr			
		S 2: Do 11.30—13.00 Uhr			
090303	5	Spezieller Pflanzenschutz (W)			
		V 2: Mi 16.00—17.30 Uhr	a/b	1	Krücken

090304	3/5	Forstwirtschaft (W) V 2: Mo 16.00—17.30 Uhr	1	Schockemöhle	
090305	3	Bodenkunde (W) V 2: Mo 11.30—13.00 Uhr S 2: Mi 11.30—13.00 Uhr Ü 2: Di 14.30—16.00 Uhr	a/b a/b a/b	4 4 4	Oehmichen
090306	3	Kulturtechnik (W) V 2: Di 11.30—13.00 Uhr S 2: Mi 14.30—16.00 Uhr	a/b a/b	4 4	Nowack
090307	3	Landtechnik (F) V 3: Mo 9.50—11.25 Uhr Fr 10.40—11.25 Uhr S 2: Mi 9.50—11.25 Uhr V 3: Di 9.50—11.25 Uhr Fr 9.50—10.35 Uhr S 2: Do 9.50—11.25 Uhr	a b	4 2	Röper
090401	3	Grundlagen der landwirtschaftlichen Betriebslehre V 4: Di 9.50—11.25 Uhr Fr 8.00— 9.35 Uhr V 4: Di 8.00— 9.35 Uhr Do 8.00— 9.35 Uhr	a b	4 2	Schäferkordt
090402	3	Landwirtschaftliche Buchführung (F) Ü 2: Do 11.30—13.00 Uhr Ü 2: Fr 11.30—13.00 Uhr	a b	4 2	Schäferkordt
090403	5	Steuern und Recht im landwirtschaftlichen Betrieb (W) S 2: Mi 11.30—13.00 Uhr S 2: Mi 8.00— 9.35 Uhr	a b	1 3	Schäferkordt

HARRY MÜNCHBERG

Wissenschaftliche Versandbuchhandlung

3394 Langelsheim 2

Postfach, Telefon (05325) 4204

Prospekte auf Anforderung

CSSR

DDR

JUGOSLAWIEN

POLEN

UNGARN

Bücher und
Zeitschriften

090404	5	Oekonomik des landwirtschaftlichen Betriebes (F)			
		V 4: Mi 8.00— 9.35 Uhr	a	1	Schüttert
		Fr 8.50—10.35 Uhr			
		V 4: Mi 11.30—13.00 Uhr	b	3	
		Do 9.50—11.25 Uhr			
090405	5	Betriebsplanung (W)			
		Ü 2: Do 14.30—16.00 Uhr	a	1	Schüttert
		Ü 2: Do 16.00—17.30 Uhr	b	3	
090406	5	Finanzierung des landwirtschaftlichen Betriebes (W)			
		S 2: Do 11.30—13.00 Uhr	a	1	Schüttert
		S 2: Mo 9.50—11.25 Uhr	b	3	
090407	3/5	Einführung in die EDV (W)			
		S 2: Mo 14.30—16.00 Uhr		1	Breloh
090408	1	Volkswirtschaftslehre (F)			
		V 4: Di 8.00— 9.35 Uhr	a	5	Römer
		Do 11.30—13.00 Uhr			
		V 4: Di 11.30—13.00 Uhr	b	6	
		Mi 9.50—11.25 Uhr			
	3	V 4: Mo 8.50— 9.35 Uhr	a	4	
		Do 8.00— 9.35 Uhr			
		Fr 9.50—10,35 Uhr			
		V 4: Mo 10.40—11.25 Uhr	b	2	
		Mi 8.40— 9.35 Uhr			
		Fr 10.40—11.25 Uhr			
090409	5	Landwirtschaftliche Marktlehre (F)			
		V 2: Mo 11.30—13.00 Uhr	a	1	Römer
		V 2: Fr 8.00— 9.35 Uhr	b	3	

Fachbereich 12 (Maschinentechnik III)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Abteilung Soest
Fachbereich 12
477 **Soest**
Hoher Weg 7

Telefon: (0 29 21) 1 65 01

Dekan: Prof. Dipl.-Ing. König, FHL

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Scholz, FHL

Dekanat: Hildegard Brune, Fachbereichssekretärin
Tel.: App. 3

**Sprechstunden
des Dekanats:** Mo—Fr 10.00—12.30 Uhr
14.00—14.30 Uhr

Laboratorien und Einrichtungen:

Dekanat	Pavillon, Hoher Weg 7
Hörsäle 6—14	Pavillon, Hoher Weg 7
Hörsäle 19—32	Vorlesungsgebäude, Hoher Weg 7
Physiklabor	Pavillon, Hoher Weg 7
Elektrotechnisches Labor	Grüne Hecke 29
Labor für Werkstoffkunde	Laborgebäude, Ostenhellweg 6
Labor für Strömungslehre und Aerodynamik	Laborgebäude, Ostenhellweg 6
Labor für Hydraulik und Pneumatik	Laborgebäude, Ostenhellweg 6
Labor für Meßtechnik	Laborgebäude, Ostenhellweg 6
Labor für Kolbenmaschinen und Kraftfahrzeuge	Laborgebäude, Ostenhellweg 6
Labor für Strömungsmaschinen	Laborgebäude, Ostenhellweg 6
Labor für Werkzeugmaschinen und Fertigungsverfahren	Laborgebäude, Ostenhellweg 6

Abkürzungen:

PL Physiklabor
A Elektrotechnisches Labor, Raum A, Grüne Hecke 29
L Laborgebäude, Ostenhellweg 6
m 1 Lehrveranstaltung im Rahmen des Vorstudiums des integrierten Studienganges Maschinentechnik im 1. Semester (Aufnahme der integrierten Studiengänge mit dem Beginn des WS 1974/75).
m 2—6 Lehrveranstaltungen im Rahmen des nicht integrierten Studienganges Maschinentechnik im Semester 2—6.

MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE GRUNDLAGENFÄCHER

120001	m 1	Mathematik Ort und Zeit nach Vereinbarung				Scholz
120002	m 1	Darstellende Geometrie und Maschinenzzeichnungen Ü 4: Di 14.00–16.00 Uhr Fr 14.00–16.00 Uhr		10		Pokorny
121001	m 1	Höhere Mathematik V 5: Di 8.00–10.00 Uhr Mi 10.00–13.00 Uhr Ü 3: Do 9.55–11.25 Uhr Fr 11.00–12.00 Uhr Do 11.35–13.05 Uhr Fr 12.00–13.00 Uhr Do 8.15– 9.45 Uhr Fr 10.00–11.00 Uhr	a a b b c c	13 12 13 12 12		Giffhorn
121002	m 2	Höhere Mathematik V 3: Mi 8.00– 9.00 Uhr Fr 8.00–10.00 Uhr Ü 2: Mi 14.00–15.30 Uhr		11		Giffhorn
121003	m 3	Höhere Mathematik V 2: Mi 9.00–11.00 Uhr Ü 2: Di 9.55–11.25 Uhr 11.35–13.05 Uhr 8.15– 9.45 Uhr	a b c	21 13		Witkop
121005	m 1	Physik V 2: Fr 9.00–11.00 Uhr Fr 11.00–13.00 Uhr Ü 2: Do 8.15– 9.45 Uhr 9.55–11.25 Uhr 11.35–13.05 Uhr	a/b c a b c	6 7 6		Heuckeroth
121006	m 2	Experimentalphysik V 2: Mi 9.00–11.00 Uhr Ü 2: Fr 14.00–15.30 Uhr		6 11		Heuckeroth
121007	m 3	Experimentalphysik V 1: Mi 8.00– 9.00 Uhr P 1: Mi 11.00–12.00 Uhr 12.00–13.00 Uhr 14.00–15.00 Uhr 15.00–16.00 Uhr	a b c d	6 PL		Heuckeroth

121009	m 1	Chemie V 3: Di 10.00–13.00 Uhr	10	Gilljohann
121010	m 2	Grundzüge der Chemie V 1: Mo 11.00–12.00 Uhr Ü 1: Mo 12.00–13.00 Uhr	11	Gilljohann
121011	m 3	Grundzüge der Chemie (W) S 2: nach Vereinbarung		Gilljohann

TECHNISCHE GRUNDLAGENFÄCHER

122001	m 1	Werkstofftechnik I V 2: Mi 8.00–10.00 Uhr P 1: Mo 10.00–18.00 Uhr	10 L	Schneider
			a/b/c/d e/f/g/h	
122002	m 2	Werkstoffkunde V 2: Mi 11.00–13.00 Uhr P 1: Di 14.00–16.00 Uhr	11 L	Schneider
			a/b	
122003	m 3	Werkstoffkunde (W) S 2: nach Vereinbarung		Schneider
122005	m 1	Mechanik V 3: Mo 8.00–10.00 Uhr Fr 8.00–9.00 Uhr Ü 3: Do 11.35–13.05 Uhr Fr 12.00–13.00 Uhr Do 8.15–9.45 Uhr Fr 11.00–12.00 Uhr Do 9.55–11.25 Uhr Fr 9.00–10.00 Uhr	10 6 12 13	Adams
			a a b b c c	
122006	m 2	Technische Mechanik V 3: Mo 8.00–10.00 Uhr Do 8.00–9.00 Uhr Ü 3: Mo 10.00–11.00 Uhr Do 9.00–11.00 Uhr	23	Biermeyer
122007	m 3	Technische Mechanik V 2: Mo 10.00–11.00 Uhr Fr 10.00–11.00 Uhr Ü 2: Di 8.15–9.45 Uhr 9.55–11.25 Uhr 11.35–13.05 Uhr	29 24	Adams
			a b c	
122009	m 2	Maschinenelemente V 4: Di 10.00–13.00 Uhr Fr 10.00–11.00 Uhr Ü 2: Fr 11.00–13.00 Uhr	11	Pokorny

122010	m 3	Maschinenelemente				
		V 4: Do	11.00–13.00 Uhr		10	Biermeyer
		Fr	8.00–10.00 Uhr			
		Ü 3: Mo	11.00–14.00 Uhr	a/b/c	23	
		Di	11.35–13.05 Uhr	a		
			8.15– 9.45 Uhr	b		
			9.55–11.25 Uhr	c		
122011	m 4/5	Höhere Festigkeitslehre				
		V 2: Mo	8.00–10.00 Uhr		13	Scholz
		Ü 1: Fr	10.00–11.00 Uhr	a	19	
			11.00–12.00 Uhr	b		
		Di	11.00–12.00 Uhr	c	13	
122013	m 4	Thermodynamik II				
		V 1: Di	14.00–15.00 Uhr		14	König
		Ü 1: Di	15.00–16.00 Uhr			
122014	m 4	Strömungslehre I				
		V 1: Di	10.00–11.00 Uhr		14	Kleffmann
		Ü 1: Di	11.00–12.00 Uhr	b		
			12.00–13.00 Uhr	a		
		P 2: Mo	14.00–20.00 Uhr	a/b/c	L	
122015	m 5	Strömungslehre II				
		V 1: Do	11.00–12.00 Uhr		19	Kleffmann
		Ü 1: Do	12.00–13.00 Uhr			
122016	m 4	Getriebelehre I				
		V 2: Fr	8.00–10.00 Uhr		14	Witkop
		Ü 1: Fr	10.00–11.00 Uhr			
122018	m 4	Hydraulik und Pneumatik I				
		V 1: Mi	8.00– 9.00 Uhr		14	Witkop
		Ü 1: Mi	11.00–13.00 Uhr	a/b	13	

Soester Bücherstube Ellinghaus

4770 Soest - Marktstraße 19 (Entfernung zur
Abt. Elektr. Energietechnik, Grünehecke: 2 Minuten)

Wissenschaftliche Fachliteratur – Studienbücher

122019	m 5/6	Hydraulik und Pneumatik II				
		V 2: Do 11.00–13.00 Uhr	27	Witkop		
		P 1: Fr 14.00–16.00 Uhr	L			
122020	m 4	Meßtechnik I				
		V 1: Mi 14.00–15.00 Uhr	14	Uhrmeister		
		P 1: Mi 15.00–18.00 Uhr	a/b/c	L		

MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE ANWENDUNGSFÄCHER

123001	m 4	Angewandte Mathematik				
		V 2: Mi 9.00–11.00 Uhr	14	Lingemann		
		Ü 1: Mi 11.00–13.00 Uhr	a/b			
123002	m 3/4	Elektrotechnik				
		V 2: Do 8.00–10.00 Uhr	29	Basche		
		Ü 2: Fr 11.00–13.00 Uhr				
		P 1: Mo 14.00–19.00 Uhr	a/b/c/d/e	A	Basche	
		Fr 14.00–19.00 Uhr	f/g/h/i/k			
123005	m 5	Datenverarbeitung I				
		V 2: Di 8.00–10.00 Uhr	29	Lingemann		
123006	m 6	Datenverarbeitung II				
		V 2: Do 11.00–13.00 Uhr	21	Lingemann		
123007	m 5/6	Programmieren				
		V 2: Do 8.00–10.00 Uhr	10	Lingemann		
		Ü 1: Do 10.00–11.00 Uhr	a			
		Di 10.00–11.00 Uhr	b	12		
123009	m 4	Steuerungs- und Regelungstechnik I				
		V 2: Di 8.00–10.00 Uhr	14	Uhrmeister		

TECHNISCH-KONSTRUKTIVE ANWENDUNGSFÄCHER

124001	m 2	Technologie und Gestaltung				
		V 2: Do 11.00–13.00 Uhr	29	Havenstein		
124002	m 3	Technologie und Gestaltung				
		V 2: Mo 8.00–10.00 Uhr	29	Havenstein		
124003	m 4	Konstruktionsprinzipien I				
		V 1: Do 10.00–11.00 Uhr	14	Pokorny		
		Ü 2: Do 11.00–13.00 Uhr				
124004	m 5	Konstruktionsprinzipien II				
		V 1: Fr 12.00–13.00 Uhr	19	Scholz		
		Ü 2: Fr 14.00–18.00 Uhr	a/b			

124010	m 4	Maschinendynamik I V 2: Mo 10.00–12.00 Uhr Ü 1: Mo 12.00–13.00 Uhr	14	Scholz
124011	m 5	Maschinendynamik II V 1: Mi 10.00–11.00 Uhr Ü 1: Mi 11.00–13.00 Uhr	24	Scholz a/b
124030	m 5/6	Kolbenmaschinen I (Verbrennungsmotoren) V 2: Mo 10.00–12.00 Uhr Ü 1: Mo 12.00–13.00 Uhr P 1: Mo 14.00–16.00 Uhr	13	König L a/b
124033	m 5	Strömungsmaschinen I V 2: Fr 8.00–10.00 Uhr Ü 1: Fr 10.00–11.00 Uhr P 1: Mi 14.00–15.00 Uhr	24	Lingemann L
124034	m 6	Strömungsmaschinen II V 3: Di 11.00–13.00 Uhr Fr 11.00–12.00 Uhr Ü 1: Fr 12.00–13.00 Uhr P 2: Di 14.00–16.00 Uhr	12 24	Lingemann L
124036	m 5/6	Energieanlagen V 2: Do 8.00–10.00 Uhr Ü 1: Do 10.00–11.00 Uhr	11	Kleffmann
124038	m 5/6	Kraftfahrzeuge I V 2: Do 8.00–10.00 Uhr Ü 1: Do 10.00–11.00 Uhr P 2: Mi 14.00–16.00 Uhr	21	König L
124060	m 5	Fördertechnik I V 2: Do 9.00–11.00 Uhr	19	Schlieckmann
124070	m 5/6	Werkzeugmaschinen I/5 V 2: Mo 10.00–12.00 Uhr	10	Uhrmeister
124074	m 5	Vorrichtungsbau I V 2: Mi 14.00–16.00 Uhr Ü 1: Mi 16.00–17.00 Uhr	19	Schlieckmann
124075	m 6	Vorrichtungsbau II V 2: Di 10.00–12.00 Uhr Ü 1: Di 12.00–13.00 Uhr	19	Schlieckmann
124077	m 5	Feinmechanische Bauelemente V 2: Do 8.00–10.00 Uhr Ü 2: Mo 10.00–11.00 Uhr Do 10.00–11.00 Uhr	27	Havenstein

BETRIEBSTECHNISCHE ANWENDUNGSFÄCHER

125001	m 5/6	Fertigungsverfahren II					
		V 2: Fr	8.00—10.00	Uhr		29	Hartkamp
		P 2: Mo	14.00—20.00	Uhr	a/b/c	L	
		Fr	14.00—18.00	Uhr	d/e		
125003	m 4	Fertigungsanlagen I				19	Schlieckmann
		V 3: Mo	10.00—13.00	Uhr			
125004	m 5	Fertigungsanlagen II				19	Schlieckmann
		V 1: Mi	10.00—11.00	Uhr			
		S 1: Mi	11.00—13.00	Uhr	a/b		
125005	m 4	Fertigungsplanung und -steuerung I				24	Uhrmeister
		V 2: Do	10.00—12.00	Uhr			
		Ü 1: Do	12.00—13.00	Uhr			
125006	m 5	Fertigungsplanung und -steuerung II				6	Uhrmeister
		V 2: Mo	8.00—10.00	Uhr			
125007	m 5	Betriebsorganisation				23	von Werden
		V 2: Do	11.00—13.00	Uhr			
		Ü 2: Di	14.00—16.00	Uhr		29	
125008	m 5/6	Energiewirtschaft im Betrieb				10	Hartkamp
		V 1: Fr	10.00—11.00	Uhr			
		S 1: Fr	11.00—13.00	Uhr	a/b		
125009	m 5/6	Arbeitsschutz				10	Hartkamp
		V 1: Mo	12.00—13.00	Uhr			

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FÄCHER

126002	m 2	Grundlagen der Volks- und Betriebswirtschaftslehre				11	von Werden
		V 1: Di	8.00— 9.00	Uhr			
		S 1: Di	9.00—10.00	Uhr			
126003	m 3	Grundlagen der Volks- und Betriebswirtschaftslehre				29	von Werden
		V 1: Do	10.00—11.00	Uhr			
		S 1: Mo	11.00—13.00	Uhr	a/b		
126004	m 5	Unternehmens- und Betriebslehre I				29	von Werden
		V 1: Di	10.00—11.00	Uhr			
		S 1: Di	11.00—14.00	Uhr	a/b/c		

126005	m 6	Unternehmens- und Betriebslehre II	V 1: Mo 9.00—10.00 Uhr	19	von Werden
			S 1: Mo 8.00— 9.00 Uhr	a	
			Mi 12.00—13.00 Uhr	b	12
126006	m 6	Unternehmens- und Betriebslehre III	V 2: Mi 10.00—12.00 Uhr	12	von Werden
126007	m 5	Arbeitswissenschaft	V 2: Mi 8.00—10.00 Uhr	29	von Werden

ALLGEMEINWISSENSCHAFTLICHE SEMINARE

(Hörsaal nach Vereinbarung)

099001		Wirtschaftsmathematik	V 2: Do 13.45—15.15 Uhr		Nowack
129001		Geschichte der Technik	V 2: Do 13.45—15.15 Uhr		Havenstein
129002		Soziologisches Seminar	V 2: Do 13.45—15.15 Uhr		Pasel
129003		Kunstgeschichte	V 2: Do 13.45—15.15 Uhr		Pokorny
129004		Sicherheitstechnik (Arbeitsschutz und Umweltschutz)	V 2: Do 13.45—15.15 Uhr		Schütze
129005		Theologisches Seminar	V 2: Do 13.45—15.15 Uhr		Wagener

Gönnen Sie sich neben dem
Studium auch ein bißchen Lesespaß.

Stöbern Sie in Ruhe in der

477 Soest · Grandweg 1a · Tel. 3862



- 129006 **Geschichte der Luftfahrt**
V 2: Do 13.45–15.15 Uhr **Witkop**
- 169001 **Theologisches Seminar**
Der Mensch in seiner Umwelt
(Humanoökologische Themen
in theologischer Sicht)
V 2: Do 13.45–15.15 Uhr **Warns**
- 169002 **Pädagogisches Seminar**
Teamarbeit und Gruppen-
training II
V 4: Do 15.30–17.00 Uhr **Warns**
 Mi 13.45–15.15 Uhr
- 169003 **Politische Bildung**
Marktwirtschaft oder Plan-
wirtschaft? – Kennzeichen
dieser Wirtschaftsordnungen
und Darlegung ihrer Probleme
an praktischen Beispielen
V 2: Do 13.45–15.15 Uhr **Hölscher**
- 169004 **Medizin I**
Geschichte der Medizin,
Seuchen, Geschlechtskrank-
heiten, Entwicklungsgeschichte,
Geburt, Empfängnisregelung,
Blut, Kreislauf, u. a.
V 2: Do 15.30–17.00 Uhr **Storbeck**
- 169005 **Medizin II**
Moderne Medizin:
Transplantationen,
Arbeitsmedizin u. a.
V 2: Do 13.45–15.15 Uhr **Storbeck**
- 169006 **Englisch**
America Today – Political,
Social and Literary Aspects
of the Present America
V 2: Do 13.45–15.15 Uhr **Pantel**
(Teilnahme nur nach Rück-
sprache)

- 169007 **Technik des Studiums**
Teilgebiete des Studiums, wie
Vorlesung, Praktikum,
Literaturstudium, Vortrag,
Prüfungsvorbereitungen u. a.
V 2: Mi 13.45–15.15 Uhr **Basche**
- 169008 **Die Bedeutung der Energie-
direktumwandlung in der
heutigen Energiesituation**
V 2: Mi 15.30–17.00 Uhr **Pfau**
- 169009 **Ausgewählte Kapitel
des Umweltschutzes**
V 2: Do 13.45–15.15 Uhr **Gilljohann**

Fachbereich 16 (Elektrische Energietechnik)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Abteilung Soest
Fachbereich 16
477 Soest
Grüne Hecke 29

Telefon: (0 29 21) 1 65 01

Dekan: Prof. Dipl.-Ing. Grüneberg, FHL

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Heinatz, FHL

Dekanat: Angelika Knobloch, Fachbereichssekretärin
Tel.: App. 4

**Sprechstunden
des Dekanats:** Mo—Fr 10.00—12.30 Uhr
14.00—14.30 Uhr

Laboratorien und Einrichtungen:

Raum A	Labor für Antriebstechnik	Grüne Hecke
Raum E	Labor für Energiewandler	Grüne Hecke
Raum K	Labor für Kraftwerke und Netze	Grüne Hecke
Raum M	Labor für Meßtechnik	Grüne Hecke
Raum N	Labor für Nachrichtentechnik	Grüne Hecke
Raum R	Rechenzentrum	Grüne Hecke
Raum S	Labor für Steuerungs- und Regelungstechnik	Grüne Hecke
Raum ML	Maschinenlabor Ostenhellweg	
Raum PL	Physiklabor Hoher Weg	
Raum 27	Hörsaal Hoher Weg	
Raum H 1	Hörsaal Grüne Hecke	
Raum H 2	Hörsaal Grüne Hecke	
Raum H 3	Hörsaal Grüne Hecke	
Raum H 4	Hörsaal Grüne Hecke	
Raum H 5	Hörsaal Grüne Hecke	
Raum H 6	Hörsaal Grüne Hecke	
Raum H 7	Hörsaal Grüne Hecke	

Bemerkungen:

Bei geteilten Lehrveranstaltungen, z. B. S 1 / S 2 oder P 1 / P 2, Rücksprache mit dem zuständigen Hochschullehrer.

NATURWISSENSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN

161001	e 1	Mathematik A				
		V 5:	Mo 10.00–13.00 Uhr		H 1	Prehn
			Mi 8.00–10.00 Uhr			
			Do 10.00–11.00 Uhr			
		Ü 3:	Mo 14.00–16.00 Uhr	1	H 6	
			Di 14.00–16.00 Uhr	3		
			Do 11.00–13.00 Uhr	2		
			Mi 10.00–13.00 Uhr	1/2/3	H 1	
161002	e 1	Brückenkurs Mathematik				
		4 Wochen vor dem ersten Studiensemester				
		V 5:	Di 8.00–11.00 Uhr		H 1	Baumann
			Mi 8.00– 9.00 Uhr			
			Do 8.00– 9.00 Uhr			
		Ü 4:	Mi 9.00–11.00 Uhr	1		
			Fr 11.00–13.00 Uhr			
			Mi 11.00–13.00 Uhr	2		
			Do 9.00–11.00 Uhr			
			Do 11.00–13.00 Uhr	3		
			Fr 9.00–11.00 Uhr			
161003	e 2	Höhere Mathematik				
		(Analysis II)				
		V 2:	Di 8.00–10.00 Uhr		H 3	Heinatz
		Ü 2:	Fr 11.00–13.00 Uhr			
161004	e 3	Höhere Mathematik				
		(Analysis III)				
		V 2:	Fr 8.00–10.00 Uhr		H 2	Heinatz
		Ü 2:	Mi 14.00–16.00 Uhr	1/2, 3/4		
			Fr 14.00–15.00 Uhr	3/4	H 3	
			Fr 15.00–16.00 Uhr	1/2		
161005	e 1	Grundlagen Programmieren				
		V 2:	Do 8.00–10.00 Uhr		H 1	Baumann
		Ü 2:	Di 14.00–16.00 Uhr	1	H 2	
			Mo 14.00–16.00 Uhr	2		
			Do 11.00–13.00 Uhr	3		
161006	e 2	Physik I				
		V 5:	Mo 8.00–11.00 Uhr		H 7	Aldinger
			Mi 8.00–10.00 Uhr		PL	
		Ü 3:	Mo 14.00–16.00 Uhr		H 3	
			Mi 10.00–11.00 Uhr		PL	

161007	e 3	Physik II				
		V 3: Mo	11.00—13.00 Uhr		R 6	Pfützenreuter
		Do	8.00— 9.00 Uhr			
		Ü 2: Do	9.00—11.00 Uhr	1	PL	
		Fr	11.00—13.00 Uhr	2		
		S 1: Mo	8.00— 9.00 Uhr	1		
		Do	11.00—12.00 Uhr	2		
		Do	12.00—13.00 Uhr	3		
		P 2: Di	9.00—11.00 Uhr	3		
		Di	11.00—13.00 Uhr	2		
		Di	14.00—16.00 Uhr	1		
		Di	16.00—18.00 Uhr	4		
161008	e 1	Brückenkurs Physik studienbegleitend während des ersten Semesters				
		V 1: Di	8.00— 9.00 Uhr		H 1	Aldinger
		Ü 1: Do	14.00—15.00 Uhr	3	H 3	
		Do	15.00—16.00 Uhr	1		
		Do	16.00—17.00 Uhr	2		
161009	e 1	Technische Mechanik				
		V 2: Di	11.00—13.00 Uhr		H 1	Prehn
		Ü 1: Do	14.00—15.00 Uhr	2	H 2	
		Do	15.00—16.00 Uhr	3		
		Do	16.00—17.00 Uhr	1		
161010	e 1	Chemie und Werkstofftechnik				
		V 2: Fr	9.00—11.00 Uhr		H 1	Gilljohann
		Ü 1: Do	14.00—15.00 Uhr	1		
		Do	15.00—16.00 Uhr	2		
		Do	16.00—17.00 Uhr	3		
161011	e 6	Elektrochemie				
		V 2: Do	10.00—12.00 Uhr		H 6	Gilljohann
		Ü 1: Do	12.00—13.00 Uhr			
161012	e 5/6	Technologie der Kunststoffe (Wahlpflichtvorlesung)				
		V 2: Fr	11.00—13.00 Uhr		H 2	Gilljohann
		Ü 1: Fr	14.00—15.00 Uhr			
161013	e 5/6	Theoretische Organische Chemie (TW) (Reaktionsmechanismen und Namensreaktionen)				Gilljohann
		V 2: nach Vereinbarung				

161014 e 2 **Grundlagen der Volks- und Betriebswirtschaftslehre**
 V 3: Di 10.00—12.00 Uhr H 3 Löffelmann
 Fr 10.00—11.00 Uhr
 S 1: Fr 8.00— 9.00 Uhr 1
 Fr 9.00—10.00 Uhr 2

161015 e 5/6 **Unternehmens- und Betriebslehre**
 (Wahlpflichtvorlesung)
 V 2: Fr 11.00—13.00 Uhr H 7 Löffelmann
 S 1: Fr 14.00—15.00 Uhr

ALLGEMEINE ELEKTROTECHNIK

162001 e 1 **Grundlagen der Elektrotechnik A**
 V 5: Di 9.00—11.00 Uhr H 1 Pfau
 Fr 8.00— 9.00 Uhr
 Fr 11.00—13.00 Uhr
 Ü 2: Mo 14.00—16.00 Uhr 3
 Di 14.00—16.00 Uhr 2
 Do 11.00—13.00 Uhr 1

162002 e 1 **Brückenkurs Elektrizitätslehre**
 4 Wochen vor dem ersten Studiensemester
 V 3: Di 11.00—13.00 Uhr H 7 Becker
 Fr 8.00— 9.00 Uhr
 Ü 3: Fr 9.00—11.00 Uhr 1
 Do 11.00—12.00 Uhr
 Mi 9.00—11.00 Uhr 2
 Fr 11.00—12.00 Uhr
 Mi 11.00—12.00 Uhr 3
 Do 9.00—11.00 Uhr

162003 e 2 **Grundlagen der Elektrotechnik II**
 V 4: Mi 11.00—13.00 Uhr H 3 Giese
 Do 8.00—10.00 Uhr
 Ü 2: Di 12.00—13.00 Uhr
 Do 10.00—11.00 Uhr

162004 e 3 **Grundlagen der Elektrotechnik III**
 V 2: Mi 8.00—10.00 Uhr H 2 Rosenwald
 Ü 3: Mi 10.00—12.00 Uhr 1/2, 3/4
 Fr 10.00—11.00 Uhr 1/2, 3/4
 Fr 14.00—15.00 Uhr 1/2 H 4
 Fr 15.00—16.00 Uhr 3/4

162005	e 4	Theoretische Elektrotechnik I V 2: Di 11.00–13.00 Uhr Ü 1: Di 14.00–15.00 Uhr	H 4	Rosenwald
162006	e 5	Theoretische Elektrotechnik II V 2: Di 8.00–9.00 Uhr Do 10.00–11.00 Uhr Ü 2: Do 11.00–13.00 Uhr	H 2	Rosenwald
162007		Ortskurven TW V 2: nach Vereinbarung		Rosenwald
162008	e 5/6	Werkstoffe der Elektrotechnik (Wahlpflichtvorlesung) V 2: Fr 11.00–13.00 Uhr Ü 1: Fr 14.00–15.00 Uhr	H 6	Giese
162009	e 2	Elektrische Meßtechnik V 4: Mo 11.00–13.00 Uhr Do 11.00–13.00 Uhr	H 3	Jüsten
	e 3	P 3: Di 10.00–13.00 Uhr Di 14.00–17.00 Uhr Mi 10.00–13.00 Uhr Mi 14.00–17.00 Uhr	1 2 3 4	M
162010	e 4	Steuerungs- und Regelungstechnik I V 3: Di 9.00–10.00 Uhr Fr 11.00–13.00 Uhr Ü 1: Di 10.00–11.00 Uhr	H 4	Becker
162011	e 5	Steuerungs- und Regelungstechnik II V 2: Do 8.00–10.00 Uhr P 3: Di 14.00–18.00 Uhr Mi 9.00–13.00 Uhr Mi 14.00–18.00 Uhr	H 2 S	Becker
162012	e 4	Elektronik V 3: Di 8.00–9.00 Uhr Mi 8.00–10.00 Uhr Ü 1: Mi 10.00–11.00 Uhr	H 4	Giese
162013	e 4	Feinwerktechnik V 4: Mo 11.00–13.00 Uhr Fr 8.00–10.00 Uhr Ü 2: Mo 14.00–15.00 Uhr Fr 10.00–11.00 Uhr	H 4	Havenstein

- 162014 e 5/6 **Fertigungsverfahren der Elektrotechnik**
(Wahlpflichtvorlesung)
V 2: Fr 11.00–13.00 Uhr H 5 Havenstein
Ü 1: Fr 14.00–15.00 Uhr
- 162015 e 1 **Zusatzkurs
Technisches Zeichnen**
4 Wochen vor dem ersten
Studiensemester
Ü 4: Mi 11.00–13.00 Uhr 1 H 2 Havenstein
Do 9.00–11.00 Uhr
Do 11.00–13.00 Uhr 2
Fr 9.00–11.00 Uhr
Mi 9.00–11.00 Uhr 3
Fr 11.00–13.00 Uhr
- 162016 e 4 **Energieanlagen**
V 2: Mo 8.00–10.00 Uhr H 4 Kleffmann
Ü 1: Mo 10.00–11.00 Uhr
- 162017 **Anleitung zu Ingenieurarbeiten
auf dem Gebiet der
Allgemeinen Elektrotechnik** Rosenwald
- 162018 **Anleitung zu Ingenieurarbeiten
auf dem Gebiet der
Elektrischen Meßtechnik** Jüsten

ELEKTROPHYSIK

- 163001 e 5/6 **Matrizen und Optimierung**
V 2: Di 10.00–12.00 Uhr H 2 Heintz
Ü 1: Di 12.00–13.00 Uhr
- 163003 e 5/6 **Elektrodynamik der Materie**
V 3: Mo 9.00–10.00 Uhr PL Pfütenreuter
Fr 8.00–10.00 Uhr
Ü 1: Mo 10.00–11.00 Uhr
S 1: Fr 10.00–11.00 Uhr
- 163005 e 5/6 **Elektrophysikalisches
Praktikum**
V 1: Di 9.00–10.00 Uhr H 2 Aldinger
P 2: Mo 11.00–13.00 Uhr PL

- 163007 **Statistische
Qualitätskontrolle (TW)**
V 1: nach Vereinbarung **Heinatz**
Ü 1: nach Vereinbarung
- 163009 **Anleitung zu Ingenieur-
arbeiten auf dem Gebiet der
Elektrophysik** **Aldinger
Heinatz
Pfütenreuter**

ANTRIEBSTECHNIK

- 164001 e 4 **Einführung in die
Energiewandler**
V 2: Do 8.00–10.00 Uhr H 4 **Pfau**
Ü 1: Do 10.00–11.00 Uhr
e 5 P 2: Mo 14.00–18.00 Uhr 3/4 E **Grüneberg**
 Do 14.00–18.00 Uhr 1/2
- 164003 e 5/6 **Energiewandler**
V 3: Di 11.00–13.00 Uhr H 7 **Pfau**
 Fr 9.00–10.00 Uhr
Ü 1: Fr 10.00–11.00 Uhr
P 2: Mo 9.00–13.00 Uhr 2/1 E
- 164005 e 5/6 **Energieelektronik**
V 3: Mo 8.00– 9.00 Uhr H 3 **Grüneberg**
 Di 9.00–10.00 Uhr H 7
 Fr 8.00– 9.00 Uhr
S 1: Di 10.00–11.00 Uhr
P 1: Mo 9.00–11.00 Uhr 1/2 E
- 164007 e 5/6 **Antriebe elektrischer
Triebfahrzeuge TW**
V 2: nach Vereinbarung **Grüneberg**
- 164009 e 5/6 **Sonderbauformen elektrischer
Maschinen TW**
V 2: nach Vereinbarung **Pfau**
- 164010 **Anleitung zu Ingenieurarbeiten
auf dem Gebiet der Antriebs-
und Automatisierungstechnik** **Becker
Grüneberg
Pfau
Rosenwald**

ENERGIEVERTEILUNG

165001	e 4	Einführung in die Energieverteilung			
		V 2: Do 11.00—13.00 Uhr	H 4	Majewski	
		Ü 1: Do 14.00—15.00 Uhr			
	e 5	P 2: Mi 9.00—13.00 Uhr	K		
		Mi 14.00—18.00 Uhr			
165003	e 5/6	Kraftwerke und Netze			
		V 5: Di 9.00—11.00 Uhr	H 6	Majewski	
		Mi 8.00— 9.00 Uhr			
		Fr 8.00—10.00 Uhr			
		Ü 3: Di 11.00—13.00 Uhr			
		Fr 10.00—11.00 Uhr			
		P 2: Di 14.00—18.00 Uhr	1/2 K		
165007	e 5/6	Einführung in die Licht- und Beleuchtungstechnik TW			
		V 2: nach Vereinbarung		Basche	
165009		Anleitung zu Ingenieur- arbeiten auf dem Gebiet der Energieverteilung		Basche Majewski	

PROZESSAUTOMATISIERUNG

166001	e 4	Einführung in die Nachrichtentechnik			
		V 2: Mi 11.00—13.00 Uhr	H 4	Aldinger	
		Ü 1: Mi 14.00—15.00 Uhr			
	e 5	P 2: Mo 14.00—18.00 Uhr	4/3 N	Jüsten	
		Do 14.00—18.00 Uhr	2/1		
166003	e 5/6	Datenerfassung und -verarbeitung			
		V 4: Di 9.00—11.00 Uhr	H 5	Giese	
		Fr 8.00—10.00 Uhr			
		Ü 1: Di 11.00—12.00 Uhr			
		S 1: Fr 10.00—11.00 Uhr			
166005	e 5/6	Programmieren			
		V 2: Mo 9.00—11.00 Uhr	H 2	Baumann	
		Ü 1: Mo 11.00—12.00 Uhr			
		S 1: Mo 12.00—13.00 Uhr			
166009		Anleitung zu Ingenieur- arbeiten auf dem Gebiet der Prozessautomatisierung		Baumann Giese Jüsten Prenn	

ALLGEMEINWISSENSCHAFTLICHE SEMINARE

Hörsaal nach Vereinbarung

- | | | |
|--------|---|----------|
| 169001 | Theologisches Seminar
Der Mensch in seiner Umwelt
(Humanoökologische Themen
in theologischer Sicht)
V 2: Do 13.45–15.15 Uhr | Warns |
| 169002 | Pädagogisches Seminar
Teamarbeit und
Gruppentraining II
V 4: Do 15.30–17.00 Uhr
Mi 13.45–15.15 Uhr | Warns |
| 169003 | Politische Bildung
Marktwirtschaft oder Plan-
wirtschaft? – Kennzeichen
dieser Wirtschaftsordnungen
und Darlegung ihrer Probleme
an praktischen Beispielen
V 2: Do 13.45–15.15 Uhr | Hölscher |
| 169004 | Medizin I
Geschichte der Medizin,
Seuchen, Geschlechtskrank-
heiten, Entwicklungsgeschichte,
Geburt, Empfängnisregelung,
Blut, Kreislauf u. a.
V 2: Do 15.30–17.00 Uhr | Storbeck |
| 169005 | Medizin II
Moderne Medizin:
Transplantationen,
Arbeitsmedizin u. a.
V 2: Do 13.45–15.15 Uhr | Storbeck |
| 169006 | Englisch
America Today – Political,
Social and Literary Aspects
of the Present America
V 2: Do 13.45–15.15 Uhr
(Teilnahme nur nach
Rücksprache) | Pantel |
| 169007 | Technik des Studiums
Teilgebiete des Studiums, wie
Vorlesung, Praktikum, Litera-
turstudium, Vortrag, Prüfungs-
vorbereitung u. a.
V 2: Mi 13.45–15.15 Uhr | Basche |

169008	Die Bedeutung der Energie- direktumwandlung in der heutigen Energiesituation V 2: Mi 15.30—17.00 Uhr	Pfau
169009	Ausgewählte Kapitel des Umweltschutzes V 2: Do 13.45—15.15 Uhr	Gilljohann
099001	Wirtschaftsmathematik V 2: Do 13.45—15.15 Uhr	Nowack
129001	Geschichte der Technik V 2: Do 13.45—15.15 Uhr	Havenstein
129002	Soziologisches Seminar V 2: Do 13.45—15.15 Uhr	Pasel
129003	Kunstgeschichte V 2: Do 13.45—15.15 Uhr	Pokorny
129004	Sicherheitstechnik Arbeitsschutz und Umwelt- schutz V 2: Do 13.45—15.15 Uhr	Schütze
129005	Theologisches Seminar V 2: Do 13.45—15.15 Uhr	Wagener
129006	Geschichte der Luftfahrt V 2: Do 13.45—15.15 Uhr	Witkop

Notizen

Lehrveranstaltungen

Paderborn

Pädagogische Studiengänge

Technische Studiengänge

Integrierte Studiengänge

Fachbereich 1 (Philosophie - Religionswissenschaften - Gesellschaftswissenschaften)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Fachbereich 1
479 **Paderborn**
Fürstenweg 15-17

Telefon: (0 52 51) 2 35 18 oder 2 44 89 / App. 95

Dekan: o. Prof. Dr. phil. Hüser

Prodekan: o. Prof. Dr. rer. nat., Dr. theol. Bröker

Dekanat: Irmgard Bolte, Fachbereichssekretärin
Raum: F 210
Tel.: App. 95

Sprechstunden
des Dekans: Mi 15.00—16.00 Uhr
Raum: F 210

EVANGELISCHE THEOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK

- 011001 **Auslegung des Römerbriefes**
V/K 2: Di 11.00–13.00 Uhr Paderstrand **Hofius**
- 011002 **Ethik**
V/K 2: Di 18.00–20.00 Uhr F Ü 4 **Schellong**
- 011003 **Einführung in neuere Konzeptionen
des Religionsunterrichts**
V/K 2: Mi 13.00–15.00 Uhr F Ü 10 **Schellong**
- 011004 **Ausgewählte Psalmen in Auslegung und
Unterricht**
S 2: Mo 16.00–18.00 Uhr F Ü 4 **Hofius**
- 011005 **Christentum und Marxismus**
S 2: Di 14.00–16.00 Uhr Paderstrand **Schellong**
- 011006 **Einführung in die Religion des
Judentums**
S 2: Di 16.00–18.00 Uhr Paderstrand **Hofius**

KATHOLISCHE THEOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK

- 012001 **Christologie**
V/K 2: Mi 14.30–16.00 Uhr F H 2 **Bröker**
- 012002 **Gruppendynamische Aspekte der
Religionspädagogik**
Verpflichtend für alle, die im folgenden Semester am Fachpraktikum in der Grundschule teilnehmen wollen; darüber hinaus offen für alle, jedoch begrenzte Teilnehmerzahl. (Zum Pensum des Seminars gehört die Teilnahme an einem Wochenendseminar).
S 2: Mo 18.00–19.30 Uhr Paderstrand **Niggemeier**
- 012003 **Welches Bild macht sich das Alte Testa-
ment von der Welt?**
Alttestamentliche Bildgeschichten
S 2: Di 8.00–10.00 Uhr F Ü 8 **Pollmann**
- 012004 **Der Prophet Jeremias und der Untergang
seines Volkes**
S 2: Di 16.00–18.00 Uhr F Ü 8 **Pollmann**
- 012005 **Einführung in die neutestamentliche
Exegese**
S 2: Di 18.00–20.00 Uhr Paderstrand **Schlüter**

- 012006 **Zur politischen Dimension des Religionsunterrichtes in der Grundschule**
Begleitendes Seminar zum Fachpraktikum in der Grundschule
S 2: Mi 10.00–11.30 Uhr Paderstrand Niggemeier
- 012007 **Tendenzen der Theologie**
(Erarbeitung neuester wichtiger theologischer Literatur)
S 2: Mi 18.00–20.00 Uhr F Ü 9 Bröker
- 012008 **Die sog. griechischen („apokryphen“) Bücher des Alten Testaments**
S 2: Mi 18.00–20.00 Uhr Paderstrand Pollmann
Realschulkurs
- 012009 **Zukunft – Futurologie und Eschatologie**
S 2: Do 8.00–10.00 Uhr F Ü 2 Bröker
- 012010 **Wissenschaftstheoretische Grundlagen der Religionspädagogik III**
S 2: Fr 8.30–10.00 Uhr F Ü 8 Wilden
- 012011 **Das Judentum zur Zeit Jesu**
S 2: Fr 10.00–12.00 Uhr F Ü 8 Pollmann
(25 Teilnehmer)
- 012012 **Unterrichtsplanung und -gestaltung („curriculare Elemente“) im Fach Religion**
Übung in Kleingruppen für die Teilnehmer am Fachpraktikum in der Grundschule
Ü 4: Fr 9.00–12.30 Uhr Paderstrand Niggemeier
- 012013 **Fachpraktikum in der Sekundarstufe I**
P 2: Mi 8.00–10.00 Uhr F Ü 9 Bröker/
N. N.
- 012014 **Fachpraktikum in der Grundschule**
An diesem Praktikum kann nur teilnehmen, wer im vorausgegangenen Semester mitgearbeitet hat.
P 2: Mi 8.45– 9.30 Uhr Niggemeier
Fr 8.00– 8.45 Uhr

GEOGRAPHIE

- 013001 **Einführung in die Didaktik und Methodik der Geographie**
V 1: Di 12.00–13.00 Uhr F H 3 Schlegel

013002	Einführung in die Kulturgeographie — Kurs I	US 2: Di 8.00—10.00 Uhr	F R 236	Schlegel
013003	Einführung in die Kulturgeographie — Kurs II	US 2: Fr 8.00—10.00 Uhr	F Ü 5	Schlegel
013004	Einführung in die Kulturgeographie	US 2: Fr 14.00—16.00 Uhr	F Ü 5	Hofmann
013005	Landschaftsgürtel — Lebensräume	MS 2: Di 10.00—12.00 Uhr	F Ü 5	Vogelsang
013006	Bevölkerungsgeographie	MS 2: Di 16.00—18.00 Uhr	F Ü 5	Vogelsang
013007	Kartenkurs I — Topographische Karten	MS 2: Mi 10.00—12.00 Uhr	F R 236	Hofmann
013008	Kartenkurs II — Thematische Kartographie	MS 2: Mi 8.00—10.00 Uhr	F R 236	Müller
013009	Probleme des Umweltschutzes aus geographischer Sicht	OS 2: Fr 10.00—12.00 Uhr	F Ü 5	Hofmann
013010	Fragen der Raumordnung, dargestellt am Beispiel des Ruhrgebietes	OS 2: Mi 14.00—16.00 Uhr	F R 236	Müller
013011	Allgemeine und ausgewählte (Boden- schätzung, Bodenkartierung u. a.) Kapitel der Bodenkunde	K: Fr 13.30—15.00 Uhr	F R 236	Mertens
013012	Aufgaben der Geographie bei der Pla- nung unseres zukünftigen Lebensraumes	K: Fr 15.00—16.30 Uhr	F R 236	Wolf
013013	Realschulkurs: Kulturgeographie	S 2: Mi 16.30—18.00 Uhr	F R 236	Hofmann
013014	Fachdidaktisches Praktikum	P: Halbtägig nach Vereinbarung		Schlegel
013015	Fachdidaktisches Seminar	S 2: nach Vereinbarung		Schlegel
013016	Fachdidaktisches Praktikum	P: Halbtägig nach Vereinbarung		Hofmann

- 013017 **Fachdidaktisches Seminar**
S 2: nach Vereinbarung **Hofmann**
- 013018 **Anleitung und Betreuung bei der Erstellung der Examensarbeiten**
S 2: nach Vereinbarung **Hofmann**
Müller
Schlegel
Vogelsang
- 013019 **Exkursionen**
E: ganztägig nach Ankündigung **Hofmann**
Müller
Schlegel
Vogelsang

PHILOSOPHIE

- 014001 **Sprache und Gesellschaft**
HS 2: Mi 14.30–16.00 Uhr **PFI, II, F Ü 4 Oelmüller**
Schwerpunkt: **V**
Sprache, Kunst Literatur, Gesellschaft,
Geschichte, Politik, Religion
- 014002 **Einführung in die Wissenschaftstheorie:
Der Begriff Ideologie in den Wissen-
schaften**
S 2: Do 15.00–17.00 Uhr **PFI, V F Ü 5 Oelmüller**
Schwerpunkt:
Gesellschaft, Geschichte, Politik, Religion
- 014003 **Neuere Deutungen des europäischen
Rationalisierungsprozesses**
(Nietzsche, Weber, Adorno, Horkheimer,
Levi-Strauss, Ribeiro)
HS 2: Do 17.00–19.00 Uhr **PFI, V F Ü 5 Oelmüller**
Schwerpunkt:
Gesellschaft, Geschichte, Politik, Religion,
Naturwissenschaft, Mathematik

- 014004 **Theorie und Erfahrung**
OS 2: Di 16.00—18.00 Uhr PF V F Ü 4 Stachowiak
- 014005 **Aristoteles: Nikomachische Ethik**
S 2: Mi 16.00—18.00 Uhr PFI F Ü 5 Rücker
Schwerpunkt:
Gesellschaft, Geschichte, Politik, Religion,
(Probleme der praktischen Philosophie)
- 014006 **Einführung in die Wissenschaftstheorie
des kritischen Rationalismus**
(Popper, Albert)
S 2: Do 11.00—13.00 Uhr PF V F Ü 3 Rücker
Schwerpunkt:
Wissenschaftstheoretische Einführung;
Mathematik, Naturwissenschaft
- 014007 **Verhaltensforschung und philosophische
Anthropologie —**
Zur Kritik des Menschenbildes der
Lorenz-Schule
S 2: Mo 15.00—17.00 Uhr PF V F Ü 8 Roth
Schwerpunkt:
Mathematik, Naturwissenschaft, Technik
- 014008 **Grundprobleme moderner Staatstheorien
unter philosophischem und didaktischem
Aspekt**
S 2: Mi 11.30—13.00 Uhr PFI, III F H 4 Dölle
Schwerpunkt:
Gesellschaft, Religion, Fachdidaktik,
Geschichte, Politik
- 014009 **Grundwissenschaftliches Praktikum**
(nach Voranmeldung, vor allem für
Philosophiestudenten) Oelmüller/
Rücker

**POLITISCHE BILDUNG, WESTFÄLISCHE LANDESGESCHICHTE,
DIDAKTIK DER GESCHICHTE**

- 015001 **Europa im Zeitalter Bismarcks**
(mit Quelleninterpretation)
V 2: Mi 13.30—15.00 Uhr Hüser
- 015002 **Grundzüge der antiken Sozial- und
Wirtschaftsgeschichte**
(mit Quelleninterpretation)
V 2: Fr 10.00 s. t. — 11.30 Uhr F Ü 3 Grenzeuser

- 015003 **Der Beginn der europäischen Staatensysteme in der Frühen Neuzeit**
V 2: Mo 11.00–13.00 Uhr F Ü 3 Sprenger
- 015004 **Politik und Religion**
V 1: Mo 11.00–12.00 Uhr F H 2 Staudinger
- 015005 **Die Geschichte der Neuesten Zeit 1789 bis zur Gegenwart**
V 1: Di 15.00–16.00 Uhr F H 2 Staudinger
- 015006 **Ideen und Realitäten in deutschen Parteien**
V/S 2: Mo 10.00–12.00 Uhr F H 1 Lohmar
- 015007 **Geschichte und Tragfähigkeit politischer Leitbilder**
V/S 2: Mo 15.00–17.00 Uhr F Ü 2 Lohmar
- 015008 **Die Deutsche Revolution von 1848/49 unter besonderer Berücksichtigung der revolutionären Ereignisse in Westfalen und im Rheinland**
S 2: Do 17.00–19.00 Uhr F Ü 4 Hüser



junfermann

Qualitätsdrucksachen im
Buchdruck - Offsetdruck

Drucksachenannahme: Telefon: 24200
479 Paderborn, Westernstraße 6-8, Betrieb: Imadstraße 40

- 015009 **25 Jahre DDR – Verfassungsrecht und
Verfassungswirklichkeit**
S 2: Do 13.00–15.00 Uhr F Ü 5 Gudorf
- 015010 **Mensch und Staat im Strukturwandel
der Gegenwart**
S 2: Mo 15.00–17.00 Uhr F Ü 4 Staudinger
- 015011 **Probleme des Widerstandsrechtes
im Mittelalter und der Neuzeit**
S 2: Di 8.00–10.00 Uhr F Ü 5 Staudinger
- 015012 **Empirische Untersuchungen zur Entwick-
lung des Zeit- und Geschichtsbewußtseins**
S 1: Mo 12.00–13.00 Uhr F Ü 5 Staudinger/
und nach Vereinbarung Schlüter/
Sprenger
- 015013 **Neue Entwürfe zur Geschichtsdidaktik**
OS: 2 Mi 17.00–19.00 Uhr F Ü 3 Hüser
- 015014 **Einführung in die Didaktik des Faches
Geschichte**
PS 2: Di 13.00–15.00 Uhr F Ü 4 Gudorf

**Eigenes Geld.
Eigenes Konto.
Giro.**

Überweisungen,
eurocheques,
Daueraufträge –
das Girokonto bringt's.

wenn's um Geld geht
Sparkasse 

Sparkasse Paderborn

- 015015 **Einführung in das Studium der
Geschichte**
PS 2: Fr 16.00–18.00 Uhr F Ü 4 Sprenger
- 015016 **Defensor pacis — die Staatstheorie
des Marsilius von Padua und ihr Einfluß
auf das Spätmittelalter**
MS 2: Di 8.00–10.00 Uhr F Ü 4 Sprenger
- 015017 **Die Praxis des historisch-politischen
Unterrichts in der Sekundarstufe I
(mit Unterrichtsversuchen)**
MS 2: Fr 11.30–13.00 Uhr F Ü 4 Sprenger
- 015018 **Quellen zum politischen Vormachts-
anspruch des Paptstums von Gelasius
bis zum Investiturstreit**
Ü 2: Di 18.00–20.00 Uhr F Ü 3 Bonk
- 015019 **Propädeutische Übungen zur Einprägung
von Daten und Fakten**
Ü 1: Mi 15.00–16.00 Uhr F Ü 5 Bonk
- 015020 **Übungen zur Vorbereitung und Durch-
führung von Unterrichtsveranstaltungen
in der Grundschule**
(vornehmlich für 2. und 3. Semester
U: nach Ankündigung F Bonk
- 015021 **Zum Problem eines römischen
Imperialismus**
Ü 2: Fr 14.00–16.00 Uhr F Ü 3 Grenzheuser
- 015022 **Übungen zur Vorbereitung und Durch-
führung von Unterrichtsveranstaltungen
in der Sekundarstufe I (zwei Gruppen)**
Ü 4: Mi 8.00 s. t. — 12.00 Uhr F Ü 7 Gudorf
- 015023 **Quellenübungen zur Geschichte der
NS-Zeit (Schwerpunkt: Innenpolitik
1933–1939)**
Ü 2: Do 9.00–11.00 Uhr F Ü 3 Gudorf
- 015024 **Übungen zur Vorbereitung und Durch-
führung von Unterrichtsveranstaltungen**
Ü: nach Ankündigung F Hüser
- 015025 **Übungen zur Vorbereitung und Durch-
führung von Unterrichtsveranstaltungen
(vornehmlich für 2. und 3. Semester)**
Ü 2: nach Ankündigung F Sprenger

- 015026 **Zur Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtsveranstaltungen**
(vornehmlich für 2. und 3. Semester)
Ü: nach Ankündigung F Staudinger
- 015027 **Realschulkursus**
RS 1: Mi 17.00–18.00 Uhr F Ü 4 Beyerle

POLITISCHE WISSENSCHAFT

- 016001 **Ideen und Realitäten in deutschen Parteien**
V/S 2: Mo 10.00–12.00 Uhr PFI, IV F H 1 Lohmar
- 016002 **Geschichte und Tragfähigkeit politischer Leitbilder**
V/S 2: Mo 15.00–17.00 Uhr PFI, III, F Ü 2 Lohmar
V
- 016003 **Politik und Religion**
V 1: Mo 11.00–12.00 Uhr F H 2 Staudinger
- 016004 **Materialistische Analyse der Bildungspolitik in der BRD**
(Einführung in die Probleme einer „politischen Ökonomie des Ausbildungssektors“)
S 2: Do 15.00–17.00 Uhr PFI, IV, F Ü 3 Briese
V
- 016005 **Politische Bildung in der antagonistischen Gesellschaft**
(vierzehntäglich, nach Vereinbarung) PFI, III, F Briese
IV
- 016006 **Ausgewählte Probleme der Politischen Wissenschaft**
(für höhere Semester und Lehrer)
S 2: Mo 18.00–19.30 Uhr PF F Ü 2 Lohmar
(vierzehntäglich)
- 016007 **Fernsehmagazine**
S 2: Mi 11.00–13.00 Uhr PF F Ü 3 Schröder
- 016008 **Mensch und Staat im Strukturwandel der Gegenwart**
S 2: Mo 15.00–17.00 Uhr F Ü 4 Staudinger
- 016009 **Eliten und Demokratie**
S 2: Mi 14.30–16.00 Uhr PFI, III, F Ü 3 Szmula
IV, V

- 016010 **Aktuelle Probleme der Politik**
K 1: Mo 12.00—13.00 Uhr PFI F Ü 2 Lohmar
- 016011 **Probleme Lateinamerikas**
nach Ankündigung N. N.
- 016012 **Zur Theorie der Unterentwicklung**
nach Ankündigung N. N.
- 016013 **Grundwissenschaftliches Praktikum**
(Einführungspraktikum)
Das Bildungswesen als Gegenstand der
Politikwissenschaft und des politischen
Unterrichts
P 2: Mi 9.00—11.00 Uhr F Ü 3 Briese
- 016014 **Grundwissenschaftliches Praktikum**
P 2: Mi 9.00—11.00 Uhr F Ü 5 Lohmar
- 016015 **Grundwissenschaftliches Praktikum**
(Einführung in das Studium der
Politischen Wissenschaft)
P 2: Mi 10.00—12.00 Uhr F Ü 4 Szmula

SOZIOLOGIE UND SOZIALPÄDAGOGIK

- 017001 **Soziologie der Geschichte**
Sozialer Wandel: Kategorie oder Real-
geschichte
S 2: Di 13.00—15.00 Uhr PFI/V F Ü 2 Benseler
- 017002 **Religionssoziologie**
Gesellschaftliche Bedingungen überzeit-
licher Bindungen
S 2: Do 9.00—11.00 Uhr PFII/IV F Ü 6 Benseler
- 017003 **Der soziale Prozeß**
Einführung in die Hauptgebiete der
Soziologie
S/Ü 2: Do 11.00—13.00 Uhr PF III/V F Ü 5 Benseler
- 017004 **Staat und Gesellschaft II**
Analyse politökonomischer Staats-
theorien (Fortsetzung der Veranstaltung
vom SS 1974)
S 2: Di 16.00—18.00 Uhr F Ü 3 Greven
- 017005 **Bürokratie**
S 2: Mo 13.00—15.00 Uhr F Ü 4 Jüres

- 017006 **Industrielle Konflikte**
S 2: Mo 15.00–17.00 Uhr F Ü 4 Jüres
- 017007 **Ideologie und Ideologiekritik**
Theoretische und methodische Probleme —
Exemplarische Analyse von Rahmen-
richtlinien zur Gesellschaftslehre
Ü 2: Do 18.00–20.00 Uhr PF I/V F Greven
- 017008 **Literatursoziologie IV**
Neue Literatur über gesellschaftliche
Wirkungen von Literatur
(für Examenssemester, nach Verein-
barung) AG PF I/II/III F Benseler
- 017009 **Grundwissenschaftliches Praktikum**
P 2: Mi 8.00–10.00 Uhr PF III F Ü 4 Benseler
(nach Ankündigung)
- 017010 **Grundwissenschaftliches Praktikum**
(Zur Soziologie der Schule)
P 2: Mi 9.00–11.00 Uhr PF I/II/II F Ü 11 Greven

Die Buchhandlung
der Bonifacius-Druckerei
ist seit Jahren

das sortiment für den studierenden

Täglich Eingänge
von Neuerscheinungen

Reichhaltiges
Buchlager
zur unverbindlichen
Information



Buchhandlung
Bonifacius-
Druckerei GmbH
479 Paderborn
Liboristraße 1-3

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header.

Handwritten text below the title, possibly a date or reference.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Handwritten text, possibly a paragraph or section header.

Large handwritten text block, possibly a title or section header.

Large handwritten text block, possibly a title or section header.

Large handwritten text block, possibly a title or section header.

Large handwritten text block, possibly a title or section header.

Large handwritten text block, possibly a title or section header.

Large handwritten text block, possibly a title or section header.

Large handwritten text block, possibly a title or section header.

Large handwritten text block, possibly a title or section header.

Large handwritten text block, possibly a title or section header.

Large handwritten text block, possibly a title or section header.

Fachbereich 2

(Erziehungswissenschaften - Psychologie - Leibeserziehung)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
 Fachbereich 2
 479 Paderborn
 Fürstenweg 15-17

Telefon: (0 52 51) 2 35 18 / App. 93

Dekan: o. Prof. Dr. phil. Kramer

Prodekan: o. Prof. Dr. phil. Franz

Dekanat: Käthe Jeromin, Fachbereichssekretärin
 Raum: F 221
 Tel.: App. 93

Sprechstunden
des Dekanats Mo—Fr 11.00—12.30 Uhr

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

- 022010 **Einführung in die Erziehungswissenschaft**
V 2: Mi 11.00–13.00 Uhr Pf I 1/2 F H 2 Faber
- 022020 **Einführung in die Kybernetische Pädagogik**
V 1: Do 11.00–12.00 Uhr Pf III 2/V 2 F Ü 2 Frank
- 022030 **Allgemeine Kybernetik II**
Logik und Automatentheorie
Wahlweise kann diese Veranstaltung auch durch 022070 ersetzt werden
V 2: Do 9.00–11.00 Uhr Pf V 2 F Ü 2 Frank
- 022040 **Erziehen und Lehren**
Systematische Grundvorlesung mit Seminar
V 2: Do 9.00–11.00 Uhr Pf II 1 F Aula Heichert
- 022050 **Informationspsychologie**
V 1: Do 8.00–9.00 Uhr Pf II 2 F Ü 2 Meder
- 022060 **Einführung in die bildungsbetriebliche Theorie der Schule**
V 2: Mo 13.00–15.00 Uhr Pf IV A 1 F Ü 3 Ortner
- 022070 **Allgemeine Kybernetik II**
Logik und Automatentheorie;
audio-visuelles Lehrmaschinenprogramm
nach Vereinbarung
Wahlweise kann diese Veranstaltung auch durch die Lehrveranstaltung 022030 ersetzt werden.
V/S 2: Mi 14.00–16.00 Uhr Pf V 2 F Ü 2 Frank und Mitarbeiter
- 02208 **Allgemeine Kybernetik I**
Informations- und Codierungstheorie;
audiovisuelles Lehrmaschinenprogramm
V/S 2: Mi 17.00–19.00 Uhr Pf V 2 F Ü 2 Frank und Mitarbeiter
- 022090 **Das Curriculum des Erstunterrichts**
V/S 2: Mo 9.00–11.00 Uhr Pf III F H 3 Franz
- 022100 **Der mehrdimensionale Unterricht – Zur Integration der Medien**
V/S: 2 Do 11.00–13.00 Uhr Pf III 2 F H 4 Franz

02211	Lehre und Einsicht V/S 2: Mo 16.00—18.00 Uhr Pf IV	F H 2	Hammel
022120	Pädagogische Anthropologie V/S 2: Do 18.00—20.00 Uhr Pf I/II	F H 3	Hammel
022130	Einführung in die pädagogische Soziologie I für Studenten des 1. und 2. Semesters V/S 2: Mo 13.00—15.00 Uhr Pf I 1/2	F H 1	Kadlec
022140	Einführung in die pädagogische Soziologie II für Studenten des 1. und 2. Semesters V/S 2: Do 8.00—10.00 Uhr Pf I 1/2	F H 1	Kadlec
022150	Die Bedeutung des naturwissen- schaftlichen Unterrichts in Vergangenheit und Gegenwart, I V/S 2: Do 9.00—11.00 Uhr Pf IV	F Ü 5	Sievert
022160	Probleme der Unterrichtseffektivität unter dem Aspekt empirischer Forschung V/2 2: Mo 10.00—12.00 Uhr	F Ü 4	Weber
022170	Erwachsenenbildung als sekundäre Sozialisation für Diplomanden und Lehramts- kandidaten HS 2: Mo 15.00—17.00 Uhr Pf IV	F 216	Faber
022180	Pädagogik in den Ostblockländern für Studenten der höheren Semester HS 2: Do 13.00—15.00 Uhr Pf IV	F Ü 4	Kadlec
022190	Sozialistische Pädagogik im Vergleich zur Pädagogik des Nationalsozia- lismus HS 2: Do 15.00—17.00 Uhr Pf I 1/2	F H 2	Loddenkemper/ Wüllner
022200	Sozialisation und Erziehung OS 2: Mo 17.00—19.00 Uhr Pf I/V	F Ü 3	Faber/ Loddenkemper
022210	Aspekte eines lernzielorientierten Unterrichts (beschränkte Teilnehmerzahl) OS 2: Mo 15.00—17.00 Uhr Pf III 2	F Ü 3	Franz
022230	Schulrecht S 1: Do 8.00—9.00 Uhr Pf IV	F Ü 1	Drewes

- 022220 **Faktorenanalyse des schulischen Erziehungsfeldes**
Diskussion empirischer Befunde und Möglichkeiten der pädagogischen Felderforschung
OS 2: Mo 17.00–19.00 Uhr Pf V F Ü 5 Sievert
- 022240 **Rechnerkunde**
S 2: Mi 9.00–11.00 Uhr Pf III 1/V 1 F Ü 2 Frank und Mitarbeiter
- 022250 **Von der Curriculumsideologie zur Lehrplanungstheorie**
erörtert am Beispiel der Rechnerkunde und des Sprachunterrichts
S 2: Do 13.00–15.00 Uhr Pf I 2/III 1 F Ü 2 Frank
- 022260 **Lernarten und Lernorganisation im Unterricht II**
S 2: Do 17.00–19.00 Uhr Pf III/2 F H 2 Hagemann
- 022270 **Freizeitpädagogik**
S 2: Mo 16.00–18.00 Uhr Pf I F H 2 Hammel
- 022280 **Einführung in die empirischen Forschungsmethoden in der Pädagogik (Teil I)**
für Studenten des 1. und 2. Semesters
S 2: Mo 17.00–19.00 Uhr Pf V F Ü 8 Kadlec
- 022290 **Empirische Forschungsmethoden in der Pädagogik (Teil II)**
für Hörer aller Semester
S 2: Do 17.00–19.00 Uhr Pf V F Ü 8 Kadlec
- 022300 **Zum Curriculum des Gymnasialfachs „Pädagogik“ – Erziehungswissenschaft**
S 2: Do 10.00–12.00 Uhr Pf III 1 F Ü 10 Loddenkemper
- 022310 **Didaktik des objektivierten Unterrichts und ihre psychologischen Grundlagen**
S 2: Do 15.00–17.00 Uhr Pf III 2/II 2 F Ü 2 Meder
- 022320 **Lernen und Lernen mit Medien**
S 2: Do 15.00–17.00 Uhr Pf III 2 F Ü 1 Schöler

- 022330 **Einsatzmöglichkeiten von Video-Anlagen
in Schule und Hochschule**
insbesondere Probleme der Unterrichts-
analyse und des Verhaltenstrainings
S 2: Do 17.00–19.00 Uhr Pf III F Ü 2 Sievert /
Westemeyer
- 022340 **Schulfernsehen in unterrichts-
theoretischer Sicht**
nach Vereinbarung
S 2: Do 9.15–10.45 Uhr Pf III 2 F Ü 1 Tulodziecki
- 022350 **Verkehrserziehung und Verkehrs-
sicherung**
S 2: Mo 11.00–13.00 Uhr Pf II/III Kreishaus Wesche
kleiner
Sitzungssaal
- 022360 **Erwachsenenbildung im Spiegel
ihrer Veranstaltungsprogramme**
PS 2: Mo 17.00–19.00 Uhr Pf IV F Ü 3 Faber / Ahl
- 022370 **Gruppenarbeit in der Erwachsenen-
bildung**
PS 2: Do 15.00–17.00 Uhr Pf IV F 216 Ahl
- 022380 **Einführung in hermeneutische
Methoden in der Erziehungs-
wissenschaft**
für Studenten des 1. und 2. Semesters
PS 2: Mo 15.00–17.00 Uhr Pf V 2 F Ü 9 Uhle
- 022390 **Teilnehmende Beobachtung als
empirisches Verfahren in der Erzie-
hungswissenschaft – aufgezeigt am
Praxisfeld Erwachsenenbildung**
PS 2: Do 17.00–19.00 Uhr Pf V 2/IV 3 F 216 Wüllner
- 022400 **Examens-Colloquium**
K: nach Vereinbarung Franz
- 022410 **Übungen zur allgemeinen
Kybernetik II**
Gemeinsam für alle Teilnehmer der
Lehrveranstaltungen 022030 und 022070
Ü 1: Mi 11.00–12.00 Uhr Pf V 2 F Ü 2 Frank
und Mitarbeiter
- 022420 **Übungen zur Allgemeinen
Kybernetik I**
Ü 1: Mi 16.00–17.00 Uhr Pf V 2 F Ü 2 Frank
und Mitarbeiter

022430 **Unterrichtspraktische Studien**
Die Übung ist verpflichtend für alle Studierenden, die im Frühjahr 1975 das 5wöchige Schulpraktikum absolvieren.

nach Vereinbarung

Ü 1: A Mo 14.00—15.00 Uhr Pf III F Ü 1 Jacobi
B Mo 15.00—16.00 Uhr
C Mo 16.00—17.00 Uhr
D Mo 17.00—18.00 Uhr

022440 **Unterrichtspraktische Studien**
Die Übung ist verpflichtend für alle Studierenden, die im Frühjahr 1975 das 5wöchige Schulpraktikum absolvieren.

nach Vereinbarung

Ü 1: A Mo 8.15— 9.00 Uhr Pf III F Ü 1 Schier
B Mo 9.15—10.00 Uhr
C Mo 10.15—11.00 Uhr

Die Liboriusbuchhandlung

hält immer ein
umfangreiches Lager
pädagogischer Literatur
aller Fachgebiete für
Studium und Praxis
für Sie bereit.

**Bernhard
Halbig**

Paderborn, Kamp 5

Ruf 22624

Im ersten Stock
finden Sie eine ständige

LEHRMITTEL -

AUSSTELLUNG

- 022450 **Erziehung in „vollständiger
Umgebung“** — Das Erziehungsheim
in pädagogischer Kritik
nach Vereinbarung
Ü 1: Mo 17.00—18.00 Uhr Pf IV F Ü 2 **Schier**
- 022460 **Thema wird noch bekanntgegeben**
Ü/S: nach Vereinbarung **Weber**
- 022470 **Systematische Unterrichtsbeobachtung
Teil I: Datenerhebung und -verarbeitung**
nur für Anfangssemester
Ü 2: Fr 11.00—13.00 Uhr F Ü 7 **Weber**
- 022480 **Grundwissenschaftliches Praktikum**
P: nach Vereinbarung **Ahl**
- 022490 **Grundwissenschaftliches Praktikum
Lernen mit Erwachsenen**
P: nach Vereinbarung **Faber**
- 022500 **Grundwissenschaftliches Praktikum:
Anwendungen der kybernetischen
Pädagogik**
P 4: Mi 8.30—12.00 Uhr Rathenau-
nach Vereinbarung straße 69—71 **Frank
und Mitarbeiter**
- 022510 **Grundwissenschaftliches Praktikum:
Hospitation und Analyse von Institu-
tionen der Erziehung und des Unter-
richts**
nach Vereinbarung
P 4: Mi 8.00—12.00 Uhr F Ü 2 **Franz**
- 022520 **Einführungspraktikum**
P: nach Vereinbarung **Hammel**
- 022530 **Grundwissenschaftliches Praktikum**
P: nach Vereinbarung **Jacobi**
- 022540 **Grundwissenschaftliches Praktikum:
Betreuung von Schulkindern der
Gastarbeiter und von förderungs-
bedürftigen Schulkindern**
P: nach Vereinbarung **Kadlec**
- 022550 **Grundwissenschaftliches Praktikum**
P: nach Vereinbarung **Loddenkemper**
- 022560 **Grundwissenschaftliches Praktikum**
P: nach Vereinbarung **Schier**

- 022570 **Grundwissenschaftliches Praktikum:
Zur Beobachtung und Analyse aus-
gewählter Unterrichtseinheiten**
P 3: Mi 10.00–13.00 Uhr F Ü 1 Uhle
- 022580 **Grundwissenschaftliches Praktikum:
Sozialformen im Unterricht**
P: nach Vereinbarung F 216 Wüllner

PSYCHOLOGIE

- 023010 **Einführung in die Lernpsychologie**
1./2. Semester
V 2: Mo 11.00–12.00 Uhr Pf II F H 3 Schlüter
Do 10.00–11.00 Uhr
- 023020 **Sozialpsychologie (Sozialisation)**
V/S 2: Mo 10.00–12.00 Uhr Pf II/I F H 2 Kaufmann
- 023030 **Soziales Lernen II**
Mit anschließender didaktischer Aus-
wertung der Lehrveranstaltung auf
gruppendynamischer Basis,
auch für Anfänger
V/S 2: Do 17.00–19.00 Uhr Pf II/I F H 1 Menté
- 023040 **Entwicklungspsychologie II**
HS 2: Mo 14.00–16.00 Uhr Pf II F H 2 Kaufmann
- 023050 **Einführung in die Objektivierung
der Lernleistungsmessung bei schrift-
lichen Arbeiten**
S 2: Do 17.00–19.00 Uhr Pf II F Ü 1 Krause
- 023060 **Ausgewählte Fragen der psycholo-
gischen Anthropologie**
S 1: Mo 17.00–18.00 Uhr Pf I F Ü 4 Menté / Schlüter
- 023070 **Empirische Untersuchungen zur
Entwicklung des Zeit- und Geschichts-
bewußtseins**
S 2: Mo 12.00–13.00 Uhr Pf III/Pf II F Ü 4 Schlüter /
und nach Vereinbarung Staudinger /
Sprenger
- 023080 **Ausgewählte Kapitel der Angst- und
Stressforschung**
S 2: Do 17.00–19.00 Uhr Pf I/II F Ü 3 Seidel
- 023090 **Verhaltensbeobachtung**
PS 2: Do 11.00–13.00 Uhr Pf V/II F H 3 Kaufmann

- 023100 **Fragen der Pädagogischen Psychologie**
ab 6. Semester
K: nach Vereinbarung Pf II/I F Kaufmann
- 023311 **Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten**
K: nach Vereinbarung Mentz
- 023120 **Lern- und Erziehungsschwierigkeiten**
(nach persönlicher Anmeldung)
K 1: A Do 15.00–16.00 Uhr Pf II F Ü 4 Schlüter
B Do 16.00–17.00 Uhr
- 023130 **Probleme der Pädagogischen Psychologie**
K 1: Do 9.00–10.00 Uhr Pf II/Pf III F Ü 4 Schlüter
- 023140 **Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden**
K: nach Vereinbarung F Schlüter
- 023150 **Zur Technik der Verhaltensbeobachtung**
Ü 1: Mittwoch vormittags Pf V Kaufmann
- 023160 **Probleme des nicht-direktiven Beratungsgesprächs**
(nach persönlicher Anmeldung)
Ü 2: Mo 19.00–21.00 Uhr 2 Pf II F Ü 7 Mentz
Do 8.00–10.00 Uhr 1
- 023317 **Projektgruppen: Objektivierung der Interaktion von Gruppenprozessen**
begrenzte Teilnehmerzahl;
auch für Anfänger
Ü 2: Di 19.00–21.00 Uhr 1 Pf II/V F Ü 7 Mentz
Do 19.00–21.00 Uhr 2 F Ü 7
- 023180 **Anleitung zu empirischen Arbeiten**
AG: nach Vereinbarung F Kaufmann
- 023190 **Grundwissenschaftliches Praktikum „Beobachtung von Kindern in schulischen Situationen“** (mit anschließender Übung zur Technik der Verhaltensbeobachtung)
P: Mi vormittags Kaufmann

- 023200 **Grundwissenschaftliches Praktikum:**
 Betreuung von Schulkindern der Gast-
 arbeiter und von förderungs-
 bedürftigen Schulkindern
 P: nach Vereinbarung Mente / Schlüter

LEIBESERZIEHUNG

I. THEORIE DER LEIBESERZIEHUNG

- 024010 **Ausgewählte Probleme der
 Bewegungslehre**
 V 2: Fr 15.00—17.00 Uhr F Ü 1 Kramer
- 024020 **Die Funktion des Sports und der
 Bildungsauftrag des Schulsports**
 S 2: Mo 11.00—13.00 Uhr F Ü 1 Kramer
- 024030 **Untersuchungen zur Stabilisierung
 sportlicher Interessen und Neigungen**
 S 2: Do 18.00—20.00 Uhr F Ü 1 Kramer
- 024040 **Abschlußkolloquium**
 K 1: Fr 12.00—13.00 Uhr F Ü 3 Kramer
- 024050 **Sportmethodik und ihre Bedeutung
 als spezifischer Theoriebereich inner-
 halb der Sportwissenschaft**
 S 2: Di 18.00—20.00 Uhr F Ü 2 Knievel
- 024060 **Affinität zwischen Arbeit und
 Leistungssport?**
 S 2: Fr 11.00—13.00 Uhr F Ü 2 Knievel
- 024070 **Fachmethodik Turnen**
 S 2: Do 11.00—12.00 Uhr F Ü 1 Knievel
- 024080 **Kolloquium**
 K: nach Vereinbarung Knievel
- 024090 **Zur Theorie der Sportspiele**
 S 2: Do 18.00—20.00 Uhr F Ü 6 Brettschneider
- 024100 **Fachmethodik Volleyball**
 S 2: Di 12.00—13.00 Uhr F Ü 1 Brettschneider
- 024110 **Sportmedizin**
Erste-Hilfe und Massage
 S 2: Mo 18.00—20.00 Uhr F Ü 1 Scheele

II. Didaktisch-methodische und praktische Einführung in die schulischen Grundsportarten

(Gruppeneinteilung, Zeiten und Übungsstätten werden zu Beginn des Semesters gesondert bekanntgegeben.)

1. Geräteturnen

02412 **Methodik und Praxis des Geräteturnens**

**Brettschneider
Knievel
Kramer
Werner
Wiehager**

2. Schwimmen

024130 **Einführung in die Methodik und Technik der Wechselschlagschwimmarten**
(Schw A, I)

024140 **Methodik und Technik der Gleichschlagschwimmarten** (Schw A, II)

024150 **Wassergewöhnung und methodische Übungsreihen im Anfängerschwimmen**
(Schw B/C, III)

024160 **Bewegungstechnik und -korrektur sowie Trainingsorganisation im Schwimmsport**
(Schw B/C, IV)

024170 **Übung zum Erwerb des Grund-, Leistungs- und Lehrscheins der DLRG**

024180 **Fachmethodik Schwimmen**

3. Gymnastik/Tanz

024190 **Einführung in die körper- und bewegungsbildenden Grundformen**
(Gym A, I)

024200 **Entwicklung und Gestaltung von kleinen rhythmischen Bewegungsfolgen**
(Gym A, II)

024210 **Rhythmische Bewegungsbilanz in der Grundschule** (Gym B, III)

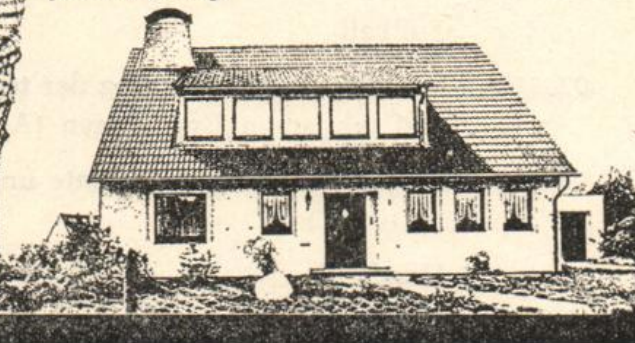
024220 **Rhythmische Bewegungsbilanz und -gestaltung (mit und ohne Handgerät) Bewegungsbegleitung** (Gym C, III)

**BHW: Die Bausparkasse
die es ihren Kunden leichter macht.**

Auf die Extras kommt es an!



„ Ohne das BHW hätte ich mein Haus nie gebaut. Baugeld zu nur 4 1/2 % bei 3 % Guthabenzinsen. Keine Mindestansparsumme. Das gibt's nur beim BHW. Und was für mich besonders wichtig war: Wenn man die vom BHW brauchte, waren die immer für mich da. Diese Hilfe war für mich ja so wichtig.“



BHW-Bausparer kennen den Unterschied zwischen Bausparen und BHW-Bausparen.

Und Sie sollten ihn auch kennen, wenn Sie Beamter, Angestellter oder Arbeiter im öffentlichen Dienst sind. Denn nur Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes dürfen BHW-Bausparer werden. Ihnen aber können wir ein paar ganz entschei-

dende Extras bieten. So geben wir zum Beispiel unseren Kunden das Bauspar-darlehen, ohne eine Mindestansparsumme zu verlangen. Denn bei uns kommt es allein auf die Bewertungsziffer an. Und auch das gibt's nur beim BHW: Den besonderen Tarif für alle, die mit geringen Spar- und Tilgungsraten Eigentum schaffen oder erhalten wollen.

Verbinden Sie die BHW-Vorzugsleistungen mit den Vergünstigungen, die der Staat Bausparern gewährt. Am besten wenden Sie sich – möglichst sofort – an die nächste BHW-Beratungsstelle, Ihren BHW-Vertrauensmann oder direkt an die BHW-Hauptverwaltung in Hameln.

BHW Die Bausparkasse
für alle im öffentlichen Dienst
325 Hameln

**Beratungsstelle: 479 Paderborn, Schildern 17-19 (Nähe Domplatz)
Fernruf (05251) 24257**

- 024230 **Entwickeln von kleinen Tanzmotiven und
und einfachen Tanzformationen**
(Ta, A, I)
- 024240 **Tanz in der Grundschule** (Ta B, II)
- 024250 **Moderne Tanzformen in den Sekundar-
stufen** (Ta C, II)
- 024260 **Tänze der Völker** (Ta, C, II)
4. Spiele
- 024270 **Kleine Spiele**
Basketball
- 024280 **Methodische Erarbeitung der technischen
und taktischen Grundlagen A**
- 024290 **Festigung der Spielelemente und Spiel-
taktik (C)**
Fußball
- 024300 **Methodische Erarbeitung der technischen
und taktischen Grundlagen (A)**
- 024310 **Festigung der Spielelemente und Spiel-
taktik (C)**
Handball
- 024320 **Festigung der Spielelemente und Spiel-
taktik (C)**
Volleyball
- 024330 **Methodische Erarbeitung der technischen
und taktischen Grundlagen (A)**
- 024340 **Festigung der Spielelemente und Spiel-
taktik (C)**
- 024350 **Hinführung zu den Mannschafts-
spielen (B)**

III. UNTERRICHTSPRAKTISCHE STUDIEN

nach Ankündigung

IV. LEHRGÄNGE

- 024370 **Skilehrgang La Villa (Italien)**

Abkürzungen:

- A = Übungen der 1. Studienphase (bis 3. Semester) für alle Studiengänge.
- B = Übungen für Studierende der 2. Studienphase (ab 4. Semester) mit dem Studiengang „Grundschule“, bzw. Übungen für Studierende, die ihr Studium nach der bisherigen Studien- und Prüfungsordnung absolvieren und Grundschullehrer werden wollen.
- C = Übungen für Studierende in der 2. Studienphase mit dem Studiengang „Sekundarstufen“ bzw. Übungen für Studierende, die ihr Studium nach der bisherigen Studien- und Prüfungsordnung absolvieren und Hauptschullehrer werden wollen.
- B/C = Gemeinsame Übungen für Studierende in der 2. Studienphase mit dem Studiengang „Grundschule“ oder „Sekundarstufen“ bzw. Übungen für Studierende, die ihr Studium nach der bisherigen Studien- und Prüfungsordnung absolvieren und Grund- oder Hauptschullehrer werden wollen.
- Schw = Schwimmen
- Gym = Gymnastik
- Ta = Tanz

Weitere notwendige Erläuterungen zu den Abkürzungen werden zu Beginn des Semesters durch Aushang bekanntgegeben.

The following text is extremely faint and illegible due to the quality of the scan. It appears to be a list or a series of entries, possibly related to a library or archival collection. The text is mostly centered on the page and spans most of its width.

Fachbereich 3 (Sprach- und Literaturwissenschaft)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Fachbereich 3
479 Paderborn
Fürstenweg 15-17

Telefon: (0 52 51) 2 35 18 / App. 177

Dekan: Wiss. Rat u. Prof. Dr. phil. Michels

Prodekan: o. Prof. Dr. phil. Aßheuer

Dekanat: Christa Natus, Fachbereichssekretärin

Sprechstunden
des Dekanats: Di 16.00–17.00 Uhr
Do 16.00–17.00 Uhr

Verzeichnis der Bücher und Handschriften

1. Die Handschriften	1
2. Die Bücher	1
3. Die Drucke	1
4. Die Karten	1
5. Die Münzen	1
6. Die Medaillen	1
7. Die Gemälde	1
8. Die Zeichnungen	1
9. Die Drucke	1
10. Die Karten	1
11. Die Münzen	1
12. Die Medaillen	1
13. Die Gemälde	1
14. Die Zeichnungen	1
15. Die Drucke	1
16. Die Karten	1
17. Die Münzen	1
18. Die Medaillen	1
19. Die Gemälde	1
20. Die Zeichnungen	1
21. Die Drucke	1
22. Die Karten	1
23. Die Münzen	1
24. Die Medaillen	1
25. Die Gemälde	1
26. Die Zeichnungen	1
27. Die Drucke	1
28. Die Karten	1
29. Die Münzen	1
30. Die Medaillen	1
31. Die Gemälde	1
32. Die Zeichnungen	1
33. Die Drucke	1
34. Die Karten	1
35. Die Münzen	1
36. Die Medaillen	1
37. Die Gemälde	1
38. Die Zeichnungen	1
39. Die Drucke	1
40. Die Karten	1
41. Die Münzen	1
42. Die Medaillen	1
43. Die Gemälde	1
44. Die Zeichnungen	1
45. Die Drucke	1
46. Die Karten	1
47. Die Münzen	1
48. Die Medaillen	1
49. Die Gemälde	1
50. Die Zeichnungen	1
51. Die Drucke	1
52. Die Karten	1
53. Die Münzen	1
54. Die Medaillen	1
55. Die Gemälde	1
56. Die Zeichnungen	1
57. Die Drucke	1
58. Die Karten	1
59. Die Münzen	1
60. Die Medaillen	1
61. Die Gemälde	1
62. Die Zeichnungen	1
63. Die Drucke	1
64. Die Karten	1
65. Die Münzen	1
66. Die Medaillen	1
67. Die Gemälde	1
68. Die Zeichnungen	1
69. Die Drucke	1
70. Die Karten	1
71. Die Münzen	1
72. Die Medaillen	1
73. Die Gemälde	1
74. Die Zeichnungen	1
75. Die Drucke	1
76. Die Karten	1
77. Die Münzen	1
78. Die Medaillen	1
79. Die Gemälde	1
80. Die Zeichnungen	1
81. Die Drucke	1
82. Die Karten	1
83. Die Münzen	1
84. Die Medaillen	1
85. Die Gemälde	1
86. Die Zeichnungen	1
87. Die Drucke	1
88. Die Karten	1
89. Die Münzen	1
90. Die Medaillen	1
91. Die Gemälde	1
92. Die Zeichnungen	1
93. Die Drucke	1
94. Die Karten	1
95. Die Münzen	1
96. Die Medaillen	1
97. Die Gemälde	1
98. Die Zeichnungen	1
99. Die Drucke	1
100. Die Karten	1
101. Die Münzen	1
102. Die Medaillen	1
103. Die Gemälde	1
104. Die Zeichnungen	1
105. Die Drucke	1
106. Die Karten	1
107. Die Münzen	1
108. Die Medaillen	1
109. Die Gemälde	1
110. Die Zeichnungen	1
111. Die Drucke	1
112. Die Karten	1
113. Die Münzen	1
114. Die Medaillen	1
115. Die Gemälde	1
116. Die Zeichnungen	1
117. Die Drucke	1
118. Die Karten	1
119. Die Münzen	1
120. Die Medaillen	1
121. Die Gemälde	1
122. Die Zeichnungen	1
123. Die Drucke	1
124. Die Karten	1
125. Die Münzen	1
126. Die Medaillen	1
127. Die Gemälde	1
128. Die Zeichnungen	1
129. Die Drucke	1
130. Die Karten	1
131. Die Münzen	1
132. Die Medaillen	1
133. Die Gemälde	1
134. Die Zeichnungen	1
135. Die Drucke	1
136. Die Karten	1
137. Die Münzen	1
138. Die Medaillen	1
139. Die Gemälde	1
140. Die Zeichnungen	1
141. Die Drucke	1
142. Die Karten	1
143. Die Münzen	1
144. Die Medaillen	1
145. Die Gemälde	1
146. Die Zeichnungen	1
147. Die Drucke	1
148. Die Karten	1
149. Die Münzen	1
150. Die Medaillen	1
151. Die Gemälde	1
152. Die Zeichnungen	1
153. Die Drucke	1
154. Die Karten	1
155. Die Münzen	1
156. Die Medaillen	1
157. Die Gemälde	1
158. Die Zeichnungen	1
159. Die Drucke	1
160. Die Karten	1
161. Die Münzen	1
162. Die Medaillen	1
163. Die Gemälde	1
164. Die Zeichnungen	1
165. Die Drucke	1
166. Die Karten	1
167. Die Münzen	1
168. Die Medaillen	1
169. Die Gemälde	1
170. Die Zeichnungen	1
171. Die Drucke	1
172. Die Karten	1
173. Die Münzen	1
174. Die Medaillen	1
175. Die Gemälde	1
176. Die Zeichnungen	1
177. Die Drucke	1
178. Die Karten	1
179. Die Münzen	1
180. Die Medaillen	1
181. Die Gemälde	1
182. Die Zeichnungen	1
183. Die Drucke	1
184. Die Karten	1
185. Die Münzen	1
186. Die Medaillen	1
187. Die Gemälde	1
188. Die Zeichnungen	1
189. Die Drucke	1
190. Die Karten	1
191. Die Münzen	1
192. Die Medaillen	1
193. Die Gemälde	1
194. Die Zeichnungen	1
195. Die Drucke	1
196. Die Karten	1
197. Die Münzen	1
198. Die Medaillen	1
199. Die Gemälde	1
200. Die Zeichnungen	1

GERMANISTIK

I. SPRACHWISSENSCHAFT / SPRACHDIDAKTIK

1. Vorlesungen

031010 **Satzdidaktik; zugleich eine Einführung in die Syntax (P)**
V 1: Mi 15.00–16.00 Uhr F Aßheuer

031020 **Einführung in die Textlinguistik (P)**
V/Ü 2: Do 13.30–15.00 Uhr F H 2 Michels

2. Proseminare / Übungen

031030 **Die Unterrichtsvorbereitung auf den Deutschunterricht (WP)**
(Anmeldung erforderlich)
PS 2: Mo 10.00–11.30 Uhr F Ü 9 Duwe

031040 **Planung und Analyse von Unterrichtsmodellen für den Deutschunterricht (WP)**
(Anmeldung erforderlich)
PS 2: Di 14.00–16.00 Uhr F Ü 9 Duwe

031050 **Einführung in die Sprachwissenschaft (P)**
PS 2: Do 14.00–16.00 Uhr F H 1 Hartig

031060 **Funktion der Medien in der Sprachdidaktik mit Übungen im Medienzentrum (W)**
Ü 2: Mo 11.00–13.00 Uhr F Ü 11 Hertkorn

031070 **Sprechtest (P)**
Ü 2: Do 14.00–16.00 Uhr F Ü Spre Kühnhold/
Stücke

031080 **Grundübung der Sprecherziehung (WP)**
Ü 2: Di 16.00–18.00 Uhr F Aula Kühnhold

031090 **Wege der Etymologie (W)**
Ü 1: Mo 15.00–16.00 Uhr F Ü 10 Meyer-Krentler

031100 **Weiterführender Leseunterricht (WP)**
PS 2: Di 14.00–16.00 Uhr F Ü 10 Michels

031110 **Einführung in die Logopädie (W)**
Ü 1: Do 15.00–16.00 Uhr F Ü Spre Stücke

031126 **Logopädische Übung (W)**
Ü 2: Do 16.00–18.00 Uhr F Ü Spre Stücke

3. Hauptseminare

- 031130 **Probleme der Kindersprache (WP)**
S 2: Mi 16.00–18.00 Uhr F Ü 10 Aßheuer
- 031140 **Soziolinguistische Probleme der Sprachvariation (Dialektsprechen) (WP)**
S 2: Fr 10.00–12.00 Uhr F Ü 9 Hartig
- 031150 **Theoretische und praktische Aspekte der Semantik (WP)**
S 2: Do 8.00–10.00 Uhr F Ü 10 Köck
- 031160 **Kommunikationsforschung und Massenkultur (WP)**
(fachdidaktisches Seminar)
S 2: Di 10.00–12.00 Uhr F Ü 10 Michels

4. Projektstudien

- 031170 **Untersuchung temporaler und modaler Aussageweisen bei Kindern**
(Langzeitprojekt einer Kleingruppe)
2stündig: nach Vereinbarung Aßheuer
- 031180 **Validierung von Unterrichtsprogrammen**
(Kurzzeitprojekt in Plenumsitzungen und Kleingruppen)
S 2: Mi 11.30–13.00 Uhr F Ü 11 Aßheuer

5. Kurse, Praktika, Arbeitsgemeinschaften

- 031190 **Fachpraktikum Deutsch (nach Anmeldung)**
an Grundschulen Duwe/Michels
an Hauptschulen Kienecker/Kühnhold
an Gymnasien Freund
P 4: Mi 8.00–12.00 Uhr

II. LITERATURWISSENSCHAFT / LITERATURDIDAKTIK

1. Vorlesungen

- 031200 **Geschichte der deutschen Literatur von Lessing bis zur Gegenwart (WP)**
V 2: Di 8.00–9.00 Uhr
Fr 8.00–9.00 Uhr F H 1 Kienecker

- 031210 **Die deutsche Literatur des 18. Jahrhunderts (WP)**
(Einführungsvorlesung)
V 2: Mi 14.00–16.00 Uhr F H 2 Profitlich
- 031220 **Romane und Romantheorien der Restaurationszeit (1815–1848) (WP)**
mit Colloquium Di 11.00–12.00 Uhr
V 2: Di 9.00–11.00 Uhr F H 2 Steinecke
- 2. Proseminare / Übungen**
- 031230 **Die deutsche Kriminalnovelle — (WP)**
zur Problematik ihrer Behandlung
in der Sekundarstufe
PS 2: Mo 9.00–11.00 Uhr F Ü 11 Freund
- 031240 **Die Lyrik der DDR als Beispiel für die didaktische Funktion der DDR — Literatur (WP)**
PS 2: Di 16.00–18.00 Uhr F Ü 11 Freund
- 031250 **Einführung in die Analyse von Dramentexten (WP)**
PS 2: Mi 16.00–18.00 Uhr F Ü 11 Freund
- 031260 **Kunst und Künstler bei Rainer Maria Rilke (WP)**
PS 2: Do 15.00–17.00 Uhr F Ü 7 Höhler
- 031270 **Das mittelhochdeutsche Tagelied (WP)**
(Kenntnisse des Mittelhochdeutschen Voraussetzung)
PS 2: Di 11.00–13.00 Uhr F Ü 7 Höhler
- 031280 **Der Stellenwert einer „Stilistik des Deutschen“ im System literarischer Erziehung (WP)**
PS 2: Fr 15.00–17.00 Uhr F Ü 9 Kienecker
- 031290 **Das „epische Theater“ und seine Bühne (WP)**
PS 2: Fr 14.00–16.00 Uhr F Ü 2 Kühnold
- 031130 **Interdisziplinäre Veranstaltung: Theaterpraktisches Seminar (W)**
(Regie, Bühnenbild, Kostümgestaltung)
Ü 2: Di 10.00–12.00 Uhr F Aula Kühnhold
Poll/Stamm/
Strohmeier

031310	Theaterpraktische Übung: Erarbeitung einer Inszenierung der Studiobühne	Ü: Di 20.00 Uhr	Aula	Kühnhold
031320	Vortragskunst: Erich Kästner (W)	Ü 2: Fr 10.00–12.00 Uhr	F Ü 10	Kühnhold
031330	Interpretationsübungen an ausgewählten Texten des 18. und 19. Jahrhunderts (WP)	PS 2: Fr 9.00–11.00 Uhr	F Ü 1	Meyer-Krentler
031340	Werther und Wertherwirkung (WP)	PS 2: Mo 10.00–12.00 Uhr	F Ü 10	Meyer-Krentler
031350	Einführung in die Literaturwissen- schaft (P)	PS 4: Plenum Mi 16.00–18.00 Uhr Begleitseminar I Do 15.00–17.00 Uhr Begleitseminar II Fr 15.00–17.00 Uhr	F H 2 F Ü 10	Profitlich/ Hartmann
031360	Lyrik des Expressionismus (WP)	PS 2: Mo 16.00–18.00 Uhr	F Ü 4	Steinecke
031370	Colloquium zur Vorlesung: Romane und Romantheorien der Restau- rationszeit (1815–1848) (W)	Ü 2: Di 11.00–13.00 Uhr	F H 2	Steinecke
031380	Gottfried von Straßburg, Tristan (W) (Lektürekurse als Vorbereitung auf ein Hauptseminar im SS 75)	Ü 2: Mi 14.00–16.00 Uhr	F Ü 8	Steinhoff
031390	Einführung in das Mittelhoch- deutsche: Tierfabeln (W)	PS 2: Do 15.00–17.00 Uhr	F Ü 8	Steinhoff
031400	Einführung in das Frühneuhoch- deutsche (W)	PS 2: Do 9.00–11.00 Uhr	F Ü 8	Steinhoff
3. Hauptseminare				
031410	Die deutsche Novelle (WP)	S 2: Do 10.00–12.00 Uhr	F H 2	Duwe
031420	Arbeit an Texten im Deutsch- unterricht der Primarstufe (WP)	S 2: Di 16.00–18.00 Uhr	F H 2	Duwe

- 031430 **Bertolt Brecht als Erzähler (WP)**
S 2: Do 16.00–18.00 Uhr F Ü 11 Freund
- 031440 **Landschaftsmalerei und literarische
Landschaft im 19. Jahrhundert (WP)**
S 2: Mo 17.00–19.00 Uhr F Ü 11 Höhler
- 031450 **Literaturkritik (WP)**
S 2: Fr 9.00–11.00 Uhr F Ü 7 Höhler
- 031460 **Der „zweigeteilte“ Heine (Unter-
suchungen zur Heine-Rezeption
in den beiden deutschen Staaten)
(WP)**
S 2: Fr 9.00–11.00 Uhr F Ü 2 Kienecker
- 031470 **Wirkungsforschung: Probleme –
Methoden – Ziele (WP)**
S 2: Mi 10.00–12.00 Uhr F Ü 10 Steinecke
- 031480 **Neidhart von Reuenthal**
S 2: Mi 10.00–12.00 Uhr F Ü 8 Steinhoff

4. Kurse, Praktika, Arbeitsgemein- schaften

- 031490 **Formen zeitgenössischer deutscher
Kurzprosa**
RS 2: Mi 15.00–16.30 Uhr
16.30–18.00 Uhr F Ü 9 Kienecker
(Zum 2. Kurs können auch Wahlfach-
studenten nach persönlicher Rück-
sprache zugelassen werden)
- 03150 **Gestaltete Bewegung – Möglichkeiten
nonverbaler Kommunikation (WP)**
Ü 2: Mo 18.00–22.00 Uhr
(und nach Vereinbarung) F Ü 9 Rebel

ANGLISTIK / AMERIKANISTIK

I. SPRACHWISSENSCHAFT, SPRACHDIDAKTIK

1. Vorlesungen

- 032010 **Sprache – Muttersprache –
Fremdsprache**
Anthropologische und psychologische
Grundlagen der Fremdsprachen-
vermittlung
V 1: Di 11.00–12.00 Uhr F H 1 Brockhaus

- 032020 **Das amerikanische Englisch**
V 1: Do 10.00–11.00 Uhr F H 1 Carstensen
- 032030 **Phonetic Theory and the Teaching of English**
V 1: Fr 9.00–10.00 Uhr F Ü 11 Hammond
- 2. Einführungen (P)**
- 032040 **Einführung in die Sprachwissenschaft (für Anglisten und Romanisten)**
V/Ü 2: Mo 8.00–10.00 Uhr F Ü 6 Roos
- 3. Proseminare (WP)**
- 032050 **Der Einsatz programmierter Materialien im Fremdsprachenunterricht**
PS 2: Mi 17.00–19.00 Uhr F H 3 Allendorf
- 032060 **Aspekte der englischen Lexikographie**
PS 2: Mi 13.00–15.00 Uhr F Ü 9 Lehmann
- 032070 **Einführung in die kontrastive Linguistik des Deutschen und Englischen**
PS 2: Di 12.00–14.00 Uhr F Ü 10 Thiem
- 4. Hauptseminare (WP)**
- 032080 **Psychologisch-didaktische Aspekte des weiterführenden Englischunterrichts**
HS 2: Fr 8.00–10.00 Uhr F Ü 10 Brockhaus

II. LITERATURWISSENSCHAFT / LITERATURDIDAKTIK

1. Vorlesungen

- 032090 **Die englische Literatur des 18. Jahrhunderts**
V 1: Fr 10.00–11.00 Uhr F H 1 Müllenbrock

2. Einführungen (P)

- 032100 **Einführung in die Literaturwissenschaft**
V 2: Di 14.00–16.00 Uhr F Ü 11 Neumann

3. Proseminare (WP)

- 032110 **Einführung in die Chaucer-Lektüre**
PS 2: Mo 14.00–16.00 Uhr F Ü 6 Böttcher

- 032120 **J. D. Salinger. The Catcher in the Rye**
PS 2: Di 16.00—18.00 Uhr F Ü 9 Franzbecker
- 032130 **Möglichkeiten und Grenzen literarischer Rezeptionsforschung**
für Studierende der Fächer Germanistik, Anglistik, Romanistik und der Allgemeinen Literaturwissenschaft
PS 2: Mi 14.00—16.00 Uhr F Ü 1 Heuermann
- 032140 **Social Realism in Classic American Literature**
PS 2: Mo 10.00—12.00 Uhr F Ü 10 Koenig
- 032150 **New Directions in Contemporary American Writing**
PS 2: Di 18.00—20.00 Uhr F Ü 10 Koenig
- 032160 **Shakespeares Königsdramen: Die erste Tetralogie**
PS 3: Mi 11.00—12.30 Uhr F Ü 9 Müllenbrock
und nach Vereinbarung
- 032170 **George Eliot, Middlemarch**
S 2: Di 14.00—16.00 Uhr F Ü 1 Odenbach
- 4. Hauptseminare (WP)**
- 032180 **Moderne und zeitgenössische Dichtung in England**
HS 2: Mi 17.00—19.00 Uhr F Ü 7 Brockhaus
- 032190 **Der englische Roman des 18. Jahrhunderts**
HS 2: Do 15.00—17.00 Uhr F Ü 10 Müllenbrock

Für Ihr

STUDIUM

liefere ich rasch und zuverlässig alle deutschen und ausländischen Bücher.

FRITZ HARLINGHAUSEN Buchhandlung, Paderborn

Giersstraße 29 (an der Ampel), Telefon 23437 · Sie bestellen — Ich liefere gern und schnell

III. SPRACHPRAKTISCHE ÜBUNGEN (P)

032200	Comprehensive Language Course (Elementary)	Ü 4: Mo 16.00—18.00 Uhr Fr 13.00—15.00 Uhr	F Ü 10	Brandenburg
032210	Comprehensive Language Course (Elementary)	Ü 4: Di 16.00—18.00 Uhr Do 8.00—10.00 Uhr	F Ü 10 F Ü 11	Förster
032220	Comprehensive Language Course (Elementary)	Ü 4: Di 8.00—10.00 Uhr Do 17.00—19.00 Uhr	F Ü 10	Hammond/ Franzbecker
332230	Comprehensive Language Course (Elementary)	Ü 4: Di 8.00—10.00 Uhr Do 14.00—16.00 Uhr	F Ü 1 F Ü 11	Odenbach
032240	Comprehensive Language Course (Intermediate)	Ü 4: Di 10.00—12.00 Uhr Do 17.00—19.00 Uhr	F Ü 1 F Ü 7	Odenbach
032250	Comprehensive Language Course (Advanced)	Ü 4: Di 10.00—12.00 Uhr Do 13.00—15.00 Uhr	F Ü 9 F Ü 8	Lehmann
332260	Comprehensive Language Course (Advanced)	Ü 4: Mo 10.00—12.00 Uhr Do 8.00—10.00 Uhr	F Ü 6 F Ü 9	Roos
032270	Phonetics, Group I	Ü 1: Fr 8.00—9.00 Uhr	F Spr.-Lab.	Hammond
032280	Phonetics, Group II	Ü 1: Fr 11.00—12.00 Uhr	F Spr.-Lab.	Hammond
032280	Phonetics, Group III	Ü 1: Fr 14.00—15.00 Uhr	F Spr.-Lab.	Hammond
032300	Phonetics, Group IV	Ü 1: Fr 15.00—16.00 Uhr	F Spr.-Lab.	Hammond
032310	Intonation, Group I	Ü 1: Di 10.00—11.00 Uhr	F Spr.-Lab.	Hammond

- 032320 **Intonation, Group II**
 Ü 1: Di 11.00—12.00 Uhr F Spr.-Lab. **Hammond**
- 032330 **Intonation, Group III**
 Ü 1: Di 14.00—15.00 Uhr F Spr.-Lab. **Hammond**
- 032340 **Intonation, Group IV**
 Ü 1: Di 15.00—16.00 Uhr F Spr.-Lab. **Hammond**

IV. UNTERRICHTSPRAKTISCHE VERANSTALTUNGEN

- 032350 **Englisch in der Hauptschule**
 P 3: nach Vereinbarung **Brockhaus**
- 032360 **Englisch in der Hauptschule**
 P 3: nach Vereinbarung **Franzbecker**

ROMANISTIK

SPRACHWISSENSCHAFT / SPRACHDIDAKTIK

LITERATURWISSENSCHAFT / LITERATURDIDAKTIK

I. ERSTE STUDIENPHASE (1.—3. Semester)

1. Vorlesungen

- 033010 **Theorie und Praxis des Strukturalismus in der romanischen Literaturwissenschaft (W)**
 V 2: Do 11.00—13.00 Uhr F Ü 6 **Junker**

2. Einführende Veranstaltungen

- 033020 **Einführung in die französische und romanische Literaturwissenschaft (P)**
 PS 2: Di 14.00—16.00 Uhr F Ü 11 **Arens**
- 033030 **Einführung in die Sprachwissenschaft (P)**
 (für Anglisten und Romanisten)
 V/Ü 2: Mo 8.00—10.00 Uhr F Ü 6 **Roos**

3. Proseminare / Übungen

- 033040 **Einführung in das Altfranzösische: Die Karlsreise (W)**
 Ü 2: Di 11.00—13.00 Uhr F Ü 11 **Arens**
- 033050 **Fachdidaktisches Proseminar: Didaktik der Sprachlernkurse (P)**
 PS 2: Fr 14.00—16.00 Uhr F Ü 8 **Eisermann**
- 033060 **Literaturwissenschaftliches Proseminar: Einführung in die Lektüre ausgewählter Romantexte von L. Pirandello (WP)**
 PS 2: Do 16.00—18.00 Uhr F Ü 6 **Junker**

- 033070 **Sprachwissenschaftliches Proseminar:
Definitions de mots français d'après
les dictionnaires et d'après les textes
(P)**
PS 2: Di 11.00–13.00 Uhr F Ü 8 Lausberg/Ledru
- 033080 **Literaturwissenschaftliches Proseminar:
Charles Baudelaire, Zum Verhältnis von Poesie und Poetologie
(WP)**
PS 2: Fr 11.00–13.00 Uhr F Ü 11 Reckermann
- 033090 **Literaturwissenschaftliches Proseminar:
François Villon, Le Testament
(WP)**
PS 2: Mi 14.00–16.00 Uhr F Ü 11 Wierichs
- 4. Sprachdidaktische Übungen**
- 033100 **Exercices de l'élargissement du
vocabulaire (W)**
Ü 2: Do 14.00–16.00 Uhr F Ü 9 Birkemeier
- 033110 **Rédaction de textes divers (Lettres,
comptes rendus, exposés etc.) (W)**
Ü 2: Do 18.00–20.00 Uhr F Ü 9 Birkemeier
- 033120 **Cours de traduction: (P)**
allemand – français (pour débutants)
Ü 2: Di 9.00–11.00 Uhr F Ü 11 Ledru
- 033130 **Explication de textes (P)**
(pour débutants)
Ü 2: Mi 14.00–16.00 Uhr F Ü 6 Ledru
- 03314 **Französische Phonetik (P)**
mit Übungen im Sprachlabor
Ü 2: Mo 14.00–16.00 Uhr F Ü 7 Ostiguy
- 033150 **Exercices de grammaire et de style (P)**
(pour débutants)
Ü 2: Mo 11.00–13.00 Uhr F Ü 7 Ostiguy
- 033160 **Französisch-deutsche Übersetzungs-
übungen (W)**
Ü 2: nach Vereinbarung Reckermann

5. Zweite romanische Sprache

- 033170 **Spanisch für Anfänger (W)**
Ü 2: Fr 14.00–16.00 Uhr F Ü 11 Birkemeier
- 033180 **Spanisch für Fortgeschrittene (P)**
Ü 2: Fr 16.00–18.00 Uhr F Ü 11 Birkemeier
- 033190 **Italienisch für Anfänger (W)**
Ü 2: Mi 16.00–18.00 Uhr F Ü 1 Ledru
- 033320 **Italienisch für Fortgeschrittene (P)**
Ü 2: Do 11.00–13.00 Uhr N. N.

II. ZWEITE STUDIENPHASE (4.–8. Semester)

1. Hauptseminare

- 033210 **Fachdidaktisches Hauptseminar:
Der Einsatz programmierter Materialien im Fremdsprachenunterricht (WP)**
HS 2: Mi 17.00–19.00 Uhr F Ü 10 Allendorf
- 033220 **Chrétien de Troyes, Le Roman de Perceval (P)**
HS 2: Mi 11.00–13.00 Uhr F Ü 5 Arens
- 033230 **Fachdidaktisches Hauptseminar:
Textarbeit in der Sekundarstufe II (WP)**
HS 2: Mi 16.00–18.00 Uhr F Ü 8 Eisermann
- 033240 **Literaturwissenschaftliches Hauptseminar: die Struktur der Novelle Guy de Maupassant (WP)**
HS 2: Do 14.00–16.00 Uhr F Ü 6 Junker
- 033250 **Sprachwissenschaftliches Hauptseminar: Critique comparative de traductions de textes littéraires allemands (P)**
HS 2: Di 14.00–16.00 Uhr F Ü 8 Lausberg/
Ostiguy

- 033260 **Literaturwissenschaftliches Hauptseminar: Voltaire, Romans et contes philosophiques (WP)**
HS 2: nach Vereinbarung Reckermann
- 2. Sprachpraktische Übungen**
- 033270 **Cours de traduction allemand — français (P)**
(pour étudiants avancés)
Ü 2: Do 16.00—18.00 Uhr F Ü 9 Birkemeier
- 033280 **Exercices de grammaire et de style (P)**
(pour étudiants avancés)
Ü 2: Di 14.00—16.00 Uhr F Ü 5 Ledru
- 033290 **Explication de textes (P)**
(pour étudiants avancés)
Ü 2: Di 8.00—10.00 Uhr F Ü 9 Ostiguy
- 033300 **Französisch I**
(für Hörer aller Fachbereiche)
Ü 2: Do 16.00—18.00 Uhr N. N.
- 033310 **Französisch II**
(für Hörer aller Fachbereiche)
Ü 2: Mo 16.00—18.00 Uhr F Ü 7 Ostiguy

LATEIN

- 033320 **Lateinischer Grund- bzw. Mittelkurs**
(für Hörer aller Fachbereiche)
Ü 2: nach Vereinbarung Krüger
- 033330 **Sanskrit I**
Ü 2: Di 15.45—17.15 Uhr Lausberg

ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT

1. Vorlesungen

- 03401 **Theorie und Praxis des Strukturalismus in der romanischen Literaturwissenschaft (W)**
V 2: Do 11.00—13.00 Uhr F Ü 6 Junker
- 03402 **Einführung in die Textlinguistik (WP)**
V/Ü 2: Do 13.30—15.00 Uhr F H 2 Michels

2. Proseminare / Übungen

- 03403 **Einführung in die Analyse von Dramentexten (WP)**
PS 2: Mi 16.00—18.00 Uhr F Ü 11 Freund

03404	Möglichkeiten und Grenzen literarischer Rezeptionsforschung (für Studierende der Fächer Germanistik, Anglistik und Romanistik) PS 2: Mi 14.00–16.00 Uhr	H Ü 1	Heuermann
03405	Interpretationsübungen an ausgewählten Texten des 18. und 19. Jahrhunderts (WP) PS 2: Fr. 9.00–11.00 Uhr	F Ü 1	Meyer-Krentler
03406	Einführung in die Literaturwissenschaft Ü 2: Di 14.00–16.00 Uhr	F Ü 11	Neumann
03407	Einführung in die Literaturwissenschaft (P) PS 4: Plenum Mi 16.00–18.00 Uhr Begleitseminar I Do 15.00–17.00 Uhr Begleitseminar II Fr 15.00–17.00 Uhr	F H 2 F Ü 10	Profitlich/ Hartmann
03408	Charles Baudelaire: Zum Verhältnis von Poesie und Poetologie (WP) PS 2: Fr 11.00–13.00 Uhr	F Ü 11	Reckermann
	<u>3. Hauptseminare</u>		
03409	Literaturkritik (WP) S 2: Fr 9.00–11.00 Uhr	F Ü 7	Höhler
03410	Landschaftsmalerei und literarische Landschaft im 19. Jahrhundert (WP) S 2: Mo 17.00–19.00 Uhr	F Ü 11	Höhler
03411	Kommunikationsforschung und Massenkultur (fachdidaktisches Seminar) (WP) S 2: Di 10.00–12.00 Uhr	F Ü 10	Michels
03412	Wirkungsforschung: Probleme – Methoden – Ziele (WP) S 2: Mi 10.00–12.00 Uhr	F Ü 10	Steinecke

Fachbereich 4 (Kunsterziehung - Gestaltung)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Fachbereich 4
479 Paderborn
Fürstenweg 15-17

Telefon: (0 52 51) 2 35 18 / App. 99

Dekan: Stud.-Prof. Dr. phil. Niederau

Prodekan: Stud.-Prof. Stamm

**Sprechstunden
des Dekans:** Do 11.45—12.30 Uhr
Raum: F 247

Dekanat: Lieselotte Hillebrand, Fachbereichssekretärin
Raum: F 112
Tel.: App. 99

**Sprechstunden
des Dekanats:** Mo—Fr 11.00—12.00 Uhr
14.00—15.00 Uhr

Laboratorien und sonstige Einrichtungen des Fachbereichs:

Kunst- und Werkerziehung 04.1:

- | | | |
|---|--|--|
| F | Raum 403, 404, 405, 406
III. Etage | Zeichen-, Material- und Seminarraum,
Dozentenzimmer |
| F | II. Etage | Fotolabor (Raum für kunsteigene visuelle
Medien) |
| F | Raum 23, 24, 25
Kellergeschoß | Werkräume |
| F | ehemaliges Sekretariat am
Fürstenweg, Eingang Rück-
seite des Gebäudes | PaMo Modellier- und Mosaikräume |
| F | Raum 138
Erdgeschoß | Dozentenzimmer |

Textilgestaltung 04.2:

- | | | |
|---|------------------------|--|
| F | Raum 112
Erdgeschoß | Dozentenzimmer, Dekanat, Sammlungsraum |
| F | Raum 109
Erdgeschoß | Seminarübungsraum |

F P 1

Textilfachraum

Pavillon

Musik 04.3:

F Raum 137, 139, 247

Dozentenzimmer

Erdgeschoß und
Musiktrakt

F Raum 239, 241, 242, 243, 251

Klavierzellen

Musiktrakt

F Raum 248, 249, 250

Orgelzellen

Musiktrakt

F Raum 240

Instrumentensammlungsraum

Musiktrakt

F Raum 246

Notenkammer

Musiktrakt

F Raum 244

Vorspielraum

Musiktrakt

F Raum 238

Übungsraum

Musiktrakt

F Raum 252

Musiksaal

Musiktrakt

Hermann Kömhild
Alles fürs Büro
Papier-, Spielwaren- u. Sortiments-Großhandlung
Büromöbel · Büromaschinen
Paderborn Detmolder Str. 12-16 - Ruf (052 51) 52 22 u. 52 23
Elektronen-Rechner in allen Ausführungen und Preislagen

BILDENDE KUNST – VISUELLE KOMMUNIKATION

040101	Kunsttheoretische Einführung V 1: Di 11.00–12.00 Uhr	F H 3	Schrader
040102	Tendenzen der Gegenwartskunst (kunstgeschichtliche Tendenzen) V 1: Di 12.00–13.00 Uhr	F H 3	Poll
040103	Kunstdidaktische Grundlagen V 1: Fr 12.00–13.00 Uhr	F H 3	Ortner
040104	Neuere Literatur zur Kunstdidaktik S 1: Di 9.00–10.00 Uhr	F R 403	Ortner
040105	Farbe und Raum (Malen I) S 3: Di 10.00–13.00 Uhr	F R 403	Ortner
040106	Holzplastik (Plastik) S 2: Di 9.00–11.00 Uhr	F R 25	Schrader
040107	Systematische Bildanalyse S 1: Di 16.00–17.00 Uhr	F R 25	Schrader
040108	Zeichnen mit verschiedenen Materialien (Zeichnen II) S 2: Di 14.00–16.00 Uhr	F R 403	Ortner
040109	Spielaktionen S 2: Di 16.00–18.00 Uhr	F R 403	Poll
040110	Kunst und Bühne Deutsch, Kunst, Textilgestaltung (interdisziplinäre Veranstaltung zwischen Fachbereich IV und Fachbereich III) S 2: Di 18.00–20.00 Uhr	F R 403	Poll
040111	Stoffapplikationen und Collagen (Malen II) S 3: Fr 9.00–12.00 Uhr	F R 403	Poll
040112	Gegenständliches Zeichnen (Zeichnen I) S 2: Fr 12.00–14.00 Uhr	F R 403	Schrader
040113	Zeichentheorie S 1: Fr 14.00–15.00 Uhr	F R 25	Schrader
040114	Examenskolloquium S 1: Fr 14.00–15.00 Uhr	F R 403	Poll
040115	Film – Technik und Gestaltungsmittel S 2: Fr 13.00–15.00 Uhr	F H 3	Ortner

- 040116 **Seminar zum Fachpraktikum**
S 2: Mi 10.00–12.00 Uhr F R 25 Schrader
- 040117 **Kunsterschließung und bildnerische Tätigkeit in der Hauptschule**
Ü 2: Di 16.00–18.00 Uhr F R 403 Strathmann
- 040118 **Radierungen**
Ü 4: Mi 9.00–13.00 Uhr F R 25 Moll
- 040119 **Farberziehung in der Schule**
Ü 2: Mi 14.00–16.00 Uhr F R 403 Vogt
- 040120 **Plastisches Gestalten**
Ü 4: Mi 16.00–20.00 Uhr PaMo Rikus
- 040121 **Fachpraktikum in der Grundschule**
P 2: Mi 8.00–10.00 Uhr Theodor- schule Schrader
- 040122 **Fachpraktikum**
P 4: Mi 8.00–12.00 Uhr Ortner
- 040123 **Fachpraktikum**
(Theorie und Praxis)
P 4: Mi 8.00–12.00 Uhr Poll
- 040124 **Museumsbesuche**
– nach Vereinbarung – Poll/Schrader/
Ortner

TEXTILGESTALTUNG UND IHRE DIDAKTIK

- 040201 **Wohnung als persönliches Ausdrucksfeld**
V 1: Di 17.00–18.00 Uhr F H 1 Stamm
- 040202 **Ausgewählte Stilepochen der Kostümgeschichte**
S 2: Mi 8.00–10.00 Uhr F H 1 Stamm
- 040203 **Alte und neue Textilkunst. Ein Weg durch die Kulturgeschichte von den Naturvölkern bis zur Gegenwart, dargestellt an Gegenständen der Bereiche Kleiden, Wohnen, Kult**
Einführungsseminar
V/S 1: Di 12.00–13.00 Uhr F H 1 Pfannschmidt
- 040204 **Grundlegung einer Gestaltungslehre der Form – Einführungsseminar –**
S 2: Fr 10.00–12.00 Uhr F H 3 Pfannschmidt

- 040205 **Textilgestaltung in der Grundschule**
Erarbeitung von Unterrichtssequenzen
für die Schulpraxis
 S 2: Di 11.00–13.00 Uhr F R 109 Stamm
- 040206 **Abschlußkolloquium für Studierende**
des 6. Semesters
 S 1: Di 10.00–11.00 Uhr F R 109 Stamm
- 040207 **Gewebegestaltung durch Material,**
Farbe und Bindung — Grundlehrgang —
 Ü 2: Mi 16.00–18.00 Uhr Gr. I F R 109 Pfannschmidt
 Fr 8.00–10.00 Uhr Gr. II
- 040208 **Experimente mit textilem Material**
 (Fäden, Bänder, Strukturgewebe, Natur-
 material) — für Fortgeschrittene —
 Ü 2: nach Vereinbarung F R 109 Pfannschmidt
- 040209 **Naturstudium und Naturzeichnen —**
Übersetzung in textiles Material —
 Fortsetzung der Ü SS 74
 Ü 2: nach Vereinbarung F R 109 Pfannschmidt
- 040210 **Gewandformen / Gewandtypen als**
Grundlage persönlicher Kleidgestaltung
 Ü 2: Di 8.00–10.00 Uhr F P 1 Stamm/
 Strohmeier
- 040211 **Figurinenzeichnen (zum kostüm-**
geschichtlichen Seminar)
 Ü 2: Mi 10.00–12.00 Uhr F P 1 Stamm/
 Strohmeier
- 040212 **Knüpfen und Knoten mit Fäden und**
Garnen
 Ü 2: Di 14.00–16.00 Uhr F R 109 Stamm/
 Strohmeier
- 040213 **Handspielpuppen aus textilem Material**
 Ü 2: Do 10.00–12.00 Uhr F P 1 Stamm/
 Strohmeier
- 040214 **Einführung in das Reservefärben**
(Plangi, Tritik, Batik)
 Ü 3: Di 16.00–19.00 Uhr F R 109 Vogt
 14täglich
- 040215 **Kritische Auseinandersetzung mit der**
Form
 — Fortsetzung —
 S 2: nach Vereinbarung F Sachse

040216 **Probleme farbiger Gestaltung**
 S 2: nach Vereinbarung F Sachse

MUSIK UND DIDAKTIK DER MUSIK

- 040301 **Das geistliche und weltliche Oratorium**
Behandlung im Unterricht der Kollegstufe
 (Pflicht aus II)
 PS 2: Di 16.00–18.00 Uhr F Niederau
- 040302 **Das Solo-Lied im 19. Jahrhundert**
 (Pflicht aus I)
 PS 2: Fr 8.00–10.00 Uhr F Kötters
- 040303 **Zur Lernzielproblematik des Musik-**
unterrichts (Pflicht aus II)
 PS 2: Do 15.00–17.00 Uhr F Dopheide
- 040304 **Praktisches Musizieren in Gruppen**
(Orff-Instrumentarium) –
 Primarstufe und Sekundarstufe 1
 (Pflicht aus III)
 Ü 1: Di 11.00–12.00 Uhr Gr. 1 F Niederau
 14.00–15.00 Uhr Gr. 2
- 040305 **Kontrapunkt III (Freies Angebot aus III)**
 Sekundarstufe 1 und 2
 Ü 1: Di 15.00–16.00 Uhr F Niederau
- 040306 **Einführung in die Musikästhetik**
 (Pflicht aus I)
 Ü 1: Di 8.00– 9.00 Uhr F Siedentopf
- 040307 **Einführung in die Technik des musik-**
wissenschaftlichen Arbeitens
 (wahlfrei für alle)
 Ü 1: Di 9.00–10.00 Uhr F Siedentopf
- 040308 **Gehörbildung II**
 Ü 1: Di 10.00–11.00 Uhr Gr. 1
 nach Vereinbarung Gr. 2 F Siedentopf
- 040309 **Anleitung zum Dirigieren**
 (Pflicht aus III)
 Ü 1: Di 17.00–18.00 Uhr F Kötters
- 040310 **Hochschulorchester**
 Offen für Lehrende und Studenten
 (Pflicht/Wahlfrei aus III)
 Ü 2: Mo 18.00–19.30 Uhr F Niederau

040311	Abschlußkolloquium für die beiden letzten Semester K 1: Di 12.00—13.00 Uhr	F	Niederau
040312	Hochschulchor (Pflicht/Wahlfrei aus III) Ü 2: Mi 18.00—19.30 Uhr	F	Kötters
040313	Bläsergruppe (Pflicht/Wahlfrei aus III) Ü 2: Di 13.00—14.00 Uhr Fr 13.00—14.00 Uhr	F	Kötters
040314	Die Werkstatt (Pflicht/Wahlfrei aus III) Ü 2: Mi 16.00—17.45 Uhr	F	Kötters
040315	Gehörbildung II (Pflicht aus III) Ü 1: Fr 10.00—11.00 Uhr	F	Kötters
040316	Harmonielehre I (Pflicht aus III) Ü 1: Do 9.00—10.00 Uhr Gr. 1 10.00—11.00 Uhr Gr. 2 14.00—15.00 Uhr Gr. 3	F	Dopheide
040317	Kontrapunkt I (Pflicht aus III) Ü 1: Fr 11.00—12.00 Uhr Gr. 1 Fr 12.00—13.00 Uhr Gr. 2 Do 18.00—19.00 Uhr Gr. 3	F	Dopheide
040318	Vom-Blatt-Spiel (für Pianisten) (Wahlfrei aus III) Ü 2: Fr 9.00—10.00 Uhr Gr. 1 Fr 10.00—11.00 Uhr Gr. 2	F	Dopheide
040319	Musikunterricht in Klasse 7 einer Hauptschule (Sekundarstufe I) (Pflicht aus II) P 1: Mi nach Vereinbarung		Niederau
040320	Musikunterricht in Klasse 3 einer Grundschule (Primarstufe) Pflicht aus II P 1: Mi nach Vereinbarung		Niederau
040321	Besprechung des Unterrichts Ü 1: Im Anschluß an eine der vor- genannten Unterrichtsstunden		Niederau

040322 **Schulversuch in der Grundschule**
(Pflicht/Wahlfrei aus II)

P 2: nach Vereinbarung

Dopheide

040323 **Besprechung des Schulversuchs**

Ü 2: nach Vereinbarung

Dopheide

Alle Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes vermerkt, im R 245 bzw. im H 4 statt.

Lehrangebote ohne nähere Angaben sind für alle Studiengänge vorgesehen.

Fachbereich 5 (Wirtschaftswissenschaft-Rechtswissenschaft)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Fachbereich 5
479 **Paderborn**
Pohlweg 55 (AVZ)

Telefon: (0 52 51) 2 79 22

Dekan: o. Prof. Dr. rer. pol. Buttler

Prodekan: Prof. Dr. rer. nat. Vogt, FHL

Dekanat: Barbara Meyer, Fachbereichssekretärin

Sprechstunden
des Dekanats: Raum 440 / Tel.: App. 421 / Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr

I. INTEGRIERTES GRUNDSTUDIUM

PROPÄDEUTIKA

050001	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler I				
	V 3: Di	8.00–11.00 Uhr	B 220	a	Vogt
	Ü 3: Do	8.00–11.00 Uhr		a	
	V 3: Mi	8.00–11.00 Uhr		b	
	Ü 3: Fr	8.00–11.00 Uhr		b	
	V 3:	nach Ankündigung		c	N. N.
	Ü 3:	nach Ankündigung			
050002	Rechnungswesen (1. Sem.)				
	V 2: Mi	10.00–12.00 Uhr	a	B 214	Bartels
	Ü 2: Do	8.00–10.00 Uhr	a		
	V 2: Di	10.00–12.00 Uhr	b		
	Ü 2: Fr	10.00–12.00 Uhr	b		
050003	Technik des wissenschaftlichen Arbeitens				
	(Die Veranstaltungen sind jeweils an einem Mittwochnachmittag oder Samstagvormittag geplant)				Steinmann/ Schaefer/Zabel/ Buttler/Gerlach/ Weeser-Krell/ Liepmann
	K 4:	nach Ankündigung			

BRÜCKENKURSE

050004	Buchführung				
	V/Ü 2: Mi	8.00–10.00 Uhr	B 214	a	Bartels
	V/Ü 2: Di	8.00–10.00 Uhr		b	
	Für Studenten mit FOS-Abschluß, die Langzeitstudium anstreben:				
050005	Mathematik				
	V/Ü 2:	nach Ankündigung		a	N. N.
	V/Ü 2:	nach Ankündigung		b	
050006	Englisch				
	V/Ü 2:	nach Ankündigung		a	
	V/Ü 2:	nach Ankündigung		b	
	V/Ü 2:	nach Ankündigung		c	
	V/Ü 2:	nach Ankündigung		d	
	V/Ü 2:	nach Ankündigung		e	
	V/Ü 2:	nach Ankündigung		f	
	V/Ü 2:	nach Ankündigung		g	
	V/Ü 2:	nach Ankündigung		h	
050007	Wissenschaftstheorie				
	V/Ü 2:	nach Ankündigung			N. N.

PRÜFUNGSFÄCHER

ALLGEMEINE VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE (1. Sem.)

050010	Makroökonomie			
	V 2: nach Ankündigung	B 214	a	N. N.
	Ü 1: nach Ankündigung		a	
	V 2: nach Ankündigung		b	
	Ü 1: nach Ankündigung		b	
050011	Mikroökonomie			
	V/Ü 4: nach Ankündigung		a	N. N.
	V/Ü 4: nach Ankündigung		b	N. N.

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE (3. Sem.)

050012	Finanzierungen und Investitionen			
	V/Ü 2: Mo 8.00–10.00 Uhr	AVZ 323	a	Gräfer
	V/Ü 2: Di 8.00–10.00 Uhr		b	
	V/Ü 2: Fr 8.00–10.00 Uhr		c	
050013	Kostenrechnung			
	V/Ü 2: Do 10.00–12.00 Uhr	B 214	a	Bartels
	V/Ü 2: Fr 10.00–12.00 Uhr		b	
050014	Kolloquium zur Allgemeinen BWL			
	Ü 2: Mo 10.00–12.00 Uhr	P 1101	a	Gräfer
	Ü 2: Fr 10.00–12.00 Uhr		b	

STATISTIK

050015	Statistik I (3. Semester)			
	V 2: Di 8.00–10.00 Uhr	B 212	a	Schulze
	Ü 2: Mi 10.00–12.00 Uhr		a	
	V 2: Di 10.00–12.00 Uhr		b	
	Ü 2: Mi 8.00–10.00 Uhr		b	
050016	Statistik II (4. Semester)			
	V 2: Fr 8.00–10.00 Uhr	B 212	a	Schulze
	Ü 2: Do 10.00–12.00 Uhr		a	
	V 2: Do 8.00–10.00 Uhr		b	
	Ü 2: Fr 10.00–12.00 Uhr		b	

RECHT

050017	Wirtschaftsprivatrecht I			
	V 2: Mo 10.00–12.00 Uhr	P 1611		Sander
	Ü 2: Di 8.00–10.00 Uhr			

050018	Wirtschaftsprivatrecht II (3. Semester)			
	V 2: Mo 10.00–12.00 Uhr	B 215	a	Dietrich
	Ü 2: Di 13.00–15.00 Uhr		a	
	V 2: Mo 12.00–14.00 Uhr		b	
	Ü 2: Di 11.00–13.00 Uhr		b	
	V 2: Mo 14.00–16.00 Uhr		c	
	Ü 2: Di 9.00–11.00 Uhr		c	

SONSTIGE GRUNDPFLICHTFÄCHER

050020	Wissenschaftstheorie: Probleme sozialwissenschaftlicher Theoriebildung			
	V 2: nach Ankündigung			N. N.
	Ü 2: nach Ankündigung			
050021	Englisch (Grundkurs)			
	V 2: nach Ankündigung		a	N. N.
	Ü 2: nach Ankündigung		a	
	V 2: nach Ankündigung		b	
	Ü 2: nach Ankündigung		b	
	V 2: nach Ankündigung		c	
	Ü 2: nach Ankündigung		c	
	V 2: nach Ankündigung		d	
	Ü 2: nach Ankündigung		d	
050022	Soziologie			
	V 2: Mo 16.00–18.00 Uhr	B 215		Rosenbaum
	Ü 2: Di 10.00–12.00 Uhr	B 210		
050023	Psychologie			
	V 2: Di 15.00–17.00 Uhr	B 215		Braun
	Ü 2: Do 15.00–17.00 Uhr			
050024	Politologie			
	V 2: nach Ankündigung			N. N.
	Ü 2: nach Ankündigung			

ORIENTIERUNGSFÄCHER

(3. oder 4. Semester)

Schwerpunkt: Bilanzen, Finanzen

Steuern

Kurzzeitstudiengänge:

050030	Finanzmanagement			
	V 2: Mi 10.00–12.00 Uhr	P 1611		Gräfer
050031	Steuerrecht			
	V 2: Mo 8.00–10.00 Uhr	P 1611		Sander

Schwerpunkt: Management mit EDV

Kurzzeitstudiengänge:

050032 Funktionsbereichsplanungen
V 2: Mo 10.00—12.00 Uhr P 1408 Schaefer

Langzeitstudiengänge:

050033 Integrierte Planung im Unternehmen
V 2: Di 10.00—12.00 Uhr P 1408 Schaefer

Schwerpunkt: Marketing

Kurzzeitstudiengänge:

050034 Absatzplanung
V 2: Mi 8.00—10.00 Uhr P 1408 Weeser-Krell

Langzeitstudiengänge:

050035 Marketingtheorie
V 2: Do 13.00—15.00 Uhr P 1408 Weinberg

**Schwerpunkt: Personal- und
Ausbildungswesen**

Kurzzeitstudiengänge:

050036 Aufgaben des Personalwesens
V 2: Mi 13.00—15.00 Uhr B 221 Feierabend

Langzeitstudiengänge:

050037 Menschliches Verhalten in
Organisationen
V 2: nach Ankündigung N. N.

VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE

(nur Langzeitstudiengänge)

050038 Spezielle Mikroökonomik: Welfare-
theorie, Wettbewerbstheorie,
Wirtschaftssysteme
V 2: Fr 10.00—12.00 Uhr P 1408 Buttler
V 2: Di 13.00—15.00 Uhr

050039 Spezielle Makroökonomik:
Wirtschaftssteuerung
V 2: Di 15.00—17.00 Uhr P 1408 Steinmann
V 2: Do 15.00—17.00 Uhr

**II. INTEGRIERTES HAUPTSTUDIUM II
(Aufbaustudium für graduierte Betriebswirte)
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE**

050050 Allgemeine BWL II
V 2: nach Ankündigung N. N.

050051	Übungen zur allgemeinen BWL Ü 2: Mi 10.00–12.00 Uhr	AVZ 323	Weinberg
050052	Unternehmensplanspiel zum Rechnungswesen Drei Nachmittage nach Vereinbarung (siehe Aushang)		Wecker
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE			
050055	Allgemeine VWL V 2: nach Ankündigung		N. N.
050057	Seminar zur Wachstums- und Konjunkturtheorie S 2: Mi 11.00–13.00 Uhr	P 1408	Steinmann
050058	Geldpolitik V 1: Di 10.00–11.00 Uhr V 1: Mi 9.00–10.00 Uhr	AVZ 323	Liepmann
050059	Übung zur Geldtheorie und -politik Ü 2: Di 14.00–16.00 Uhr	AVZ 323	Liepmann
050060	Übung zur Verteilungstheorie Ü 2: Do 17.00–19.00 Uhr		Claus/Gerwien
060061	Übung zur Theorie der Wirtschaftspolitik Ü 2: Di 16.00–18.00 Uhr	P 1611	Buttler
050062	Arbeitsökonomik V 1: Do 11.00–12.00 Uhr V 1: Fr 11.00–12.00 Uhr Ü 2: Do 15.00–17.00 Uhr	AVZ 323	Gerlach
050063	Kolloquium zur Theorie der regionalen Entwicklung K 2: Fr 15.00–17.00 Uhr	AVZ 323	Gerlach/ Liepmann
050064	Forschungsseminar S 2: nach Vereinbarung		Buttler/ Steinmann
SCHWERPUNKTE			
Schwerpunkt: Management mit EDV			
050070	Management S 2: Mo 13.00–15.00 Uhr	P 1408	Schaefer
050071	Systemtheorie I V 2: Fr 8.00–10.00 Uhr	P 1408	Schaefer

05072	Systemtheorie II V 2: Fr 11.00–13.00 Uhr	P 1611	Schaefer
050073	Informationstheorie V/Ü 2: Do 9.00–11.00 Uhr	P 1408	Schaefer
050074	Betriebsökonomie V/Ü 2: Mo 15.00–17.00 Uhr Schwerpunkt: Marketing	P 1408	Schaefer
050075	Werbepsychologie V/Ü 2: Do 9.00–11.00 Uhr	AVZ 323	Behrens
050076	Angebotspolitik V 2: Di 10.00–12.00 Uhr V 2: Do 9.00–11.00 Uhr	B 221	Lohmeier
050077	Der Markt als Kraftfeld V 2: Di 12.00–14.00 Uhr V 2: Do 11.00–13.00 Uhr	B 221	Lohmeier
050078	Produktwahl und Produkttreue V 2: Mi 12.00–14.00 Uhr	AVZ 323	Weinberg
050079	Angewandte Kreativtechniken S 2: Fr 9.00–11.00 Uhr	B 221	Lohmeier
050080	Konsumentenverhalten S 2: Do 15.00–17.00 Uhr	P 1611	Lohmeier/ Weinberg
050081	Werbung – Case studies S 2: Mo 8.00–10.00 Uhr	AVZ 323	Weeser-Krell
05082	Marketing research S 2: Di 8.00–10.00 Uhr	P 1408	Weeser-Krell

ALLGEMEINE WAHLPFLICHTFÄCHER WIRTSCHAFTSGEOGRAPHIE

050090	Wirtschaftsgeographie I V 1: Mi 11.00–12.00 Uhr V 2: Do 10.00–12.00 Uhr	B 221 B 211	Feierabend
050091	Wirtschaftsgeographie II V 2: Fr 11.00–13.00 Uhr V 1: Mi 12.00–13.00 Uhr	B 211 B 221	Feierabend

UNTERNEHMENSORGANISATION

050092	Unternehmensorganisation II V 2: Di 8.00–10.00 Uhr V 2: Mi 8.00–10.00 Uhr	P 1101	Herold
--------	--	--------	---------------

SPEZIALGEBIETE DER EDV

050093	Spezialgebiete der EDV I			
	V 2: Di	10.00—12.00 Uhr	P 1611	Herold
	V 2: Do	8.00—10.00 Uhr	P 1101	

SPEZIELLES RECHT

050094	Einkommenssteuerrecht			
	V 2: Do	9.00—11.00 Uhr	B 215	Dietrich
050095	Gesellschaftsrecht			
	V 2: Mi	8.00—10.00 Uhr	P 1611	Sander
050096	Wettbewerbsrecht			
	V 2: Do	11.00—13.00 Uhr	B 215	Dietrich
050097	Übungen zum EStR			
	Ü 2: Do	11.00—13.00 Uhr	P 1611	Sander
050098	Aktuelle Einzelkomplexe des Steuerrechts			
	V 2: Do	14.00—16.00 Uhr	P 1101	Sander
050099	Spezielles Steuerrecht I			
	V/Ü 2: Fr	8.00—10.00 Uhr	P 1611	Sander
050100	Arbeits- und Sozialrecht			
	V/Ü 2: nach Ankündigung			N. N.

ENGLISCH

050101	Business English and Economics I			
	V 2: Mo	8.00—10.00 Uhr	B 211	Fink
	Ü 2: Di	8.00—10.00 Uhr	B 211	
050102	Business English and Economics II			
	V 2: Mo	10.00—12.00 Uhr	B 211	Fink
	Ü 2: Di	10.00—12.00 Uhr	B 211	
050103	Reading of economic, social, political and philosophic texts			
	Ü 2: Mo	16.00—18.00 Uhr	B 211	Fink
050104	Great Britain, economic and social structure			
	V 2: Di	16.00—18.00 Uhr	B 211	Fink
050105	American and British influences upon the language of German economics: Research on the advertising language			
	S 2: Mi	8.00—10.00 Uhr	B 211	Fink

- 050106 **Reading of texts (debates, agreements, statutes etc.) from material of the European economic institutions**
 Ü 2: Mi 10.00–12.00 Uhr B 211 Fink

**SPEZIELLE WAHLPFLICHTFÄCHER
 WIRTSCHAFTSPOLITIK**

- 050110 **Übung zur Theorie der Wirtschaftspolitik**
 Ü 2: Di 16.00–18.00 Uhr P 1611 Buttler

UNTERNEHMENSPOLITIK

- 050111 **Unternehmenspolitik I**
 V 2: Mo 17.00–19.00 Uhr B 212 Kürpick
 V 2: Fr 17.00–19.00 Uhr

SOZIAL- UND VERBRAUCHERPOLITIK

- 050112 **Übung zur Sozialpolitik**
 Ü 2: Mi 13.00–15.00 Uhr P 1611 Gerlach
- 050113 **Verbraucherpolitik**
 V 2: Mi 10.00–12.00 Uhr P 1101 Weeser-Krell
- 050114 **Soziologie des Konsumentenverhaltens**
 S 2: Do 17.00–19.00 Uhr P 1408 Behet

**III. FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGE
 ALLGEMEINE BETRIEBSWIRTSCHAFTS-
 LEHRE**

- 050130 **Seminar zur Allg. BWL**
 S 2: Di 10.00–12.00 Uhr AVZ 323 Gräfer

ALLGEMEINE VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE

- 050131 **Preis- und Verteilungstheorie**
 V 2: Di 12.00–14.00 Uhr P 1101 Herold
 Ü 2: Do 10.00–12.00 Uhr
- Schwerpunkt: Unternehmensführung**
- 050135 **Seminar zur Unternehmensführung**
 S 2: Do 11.00–13.00 Uhr P 1408 Schaefer
- 050136 **Funktionsbereichsplanungen**
 V 2: Mo 10.00–12.00 Uhr P 1408 Schaefer
- 050137 **Integrierte Planung im Unternehmen**
 V 2: Di 10.00–12.00 Uhr P 1408 Schaefer
- 050138 **Systemanalyse**
 V 2: Mi 10.00–12.00 Uhr B 215 Herold
 Ü 2: Do 12.00–14.00 Uhr P 1101

050139	Operations Research II V/Ü 4: nach Ankündigung		N. N.
	Schwerpunkt: Marketing		
050146	Marktpolitik S 2: Fr 11.00–13.00 Uhr	B 221	Lohmeier
050147	Die Werbeagentur (5. Semester) S 2: Mo 10.00–12.00 Uhr	AVZ 323	Weeser-Krell
050148	Einzelfragen der Marketingplanung (6. Semester) S 2: Mi 10.00–12.00 Uhr	P 1101	Weeser-Krell
050149	Wettbewerbsrecht V 2: Do 11.00–13.00 Uhr	B 215	Dietrich
	Schwerpunkt: Personal und Ausbildungswesen		
050155	Betriebliche Sozialpsychologie V 2: Di 15.00–17.00 Uhr Ü 2: Do 15.00–17.00 Uhr	B 215	Braun
050156	Angewandte Psychologie im Betrieb S 2: Mo 15.00–17.00 Uhr	P 1713	Zabel
050157	Allgemeine Soziologie V 2: Mo 16.00–18.00 Uhr Ü 2: Di 10.00–12.00 Uhr	B 215 B 210	Rosenbaum
050159	Ausbildungswesen V 2: Mi 9.00–11.00 Uhr Ü 2: Do 8.00–10.00 Uhr	B 221 B 211	Feierabend
050160	Seminar Personalführung S 2: Do 12.00–14.00 Uhr S 2: Fr 9.00–11.00 Uhr	B 211	Feierabend
050161	Lohnsteuerrecht V/Ü 2: Do 8.00–10.00 Uhr	P 1611	Sander
050163	Wissenschaftliche Arbeits- und Betriebsführung V 2: Mi 8.00–10.00 Uhr	P 1708	Schneider
050164	Arbeits- und Leistungsbewertung V 2: Mi 10.00–12.00 Uhr	P 1708	Schneider
050165	Arbeitsphysiologie und -psychologie V 2: nach Ankündigung	P 1708	Schneider

050166 **Betriebliches Personal- und Aus-
bildungswesen**
S 2: Mi 8.00–10.00 Uhr B 210 **Hambusch**

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN FÜR INGENIEURE

050170 **Wirtschaftswissenschaften I**
 e 3a V 1: Fr 9.30–10.30 Uhr P 1713 **Zabel**
 e 3b V 1: Fr 10.30–11.30 Uhr
 Ü 1: Mi 9.30–10.30 Uhr 1
 Mi 10.30–11.30 Uhr 2
 Mi 12.30–13.30 Uhr 3/4
 Mi 11.30–12.30 Uhr 5/6
 i 3 V 1: Di 9.30–10.30 Uhr **Zabel**
 Ü 1: Di 11.30–12.30 Uhr 1
 Di 12.30–13.30 Uhr 2

050171 **Wirtschaftswissenschaften II**
 ee 4 V 1: Di 8.30– 9.30 Uhr P 1713 **Zabel**
 es 4
 ee 4 S 1: Mi 7.30– 9.30 Uhr L
 es 4 S 1: Mi 7.30– 9.30 Uhr R
 i 4 V 1: Di 14.00–16.00 Uhr L **Rosenbaum**
 S 1: Di 14.00–16.00 Uhr R

WAHLPFLICHTFÄCHER

050180 **Operations Research**
 V/Ü 1: Di 11.00–12.00 Uhr B 220 **Vogt**
 V/Ü 1: Do 11.00–12.00 Uhr

050181 **Übungen zum Einkommensteuerrecht**
 Ü 2: Do 10.00–12.00 Uhr P 1611 **Sander**

050182 **Wirtschafts- und Sozialgeschichte**
 Ü 2: Mo 14.00–16.00 Uhr B 220 **Rosenbaum**

050183 **Wirtschaftstheorie des Sozialismus**
 Ü 2: Do 15.00–17.00 Uhr B 210 **Fox**

050184 **Bilanzanalysen**
 V 2: Mi 8.00–10.00 Uhr S 321 **Gräfer**

050185 **Lösung betrieblicher Probleme mit
Hilfe von EDV-Systemen**
**Teil I: Logische Grundlagen der
Programmierung**
 V 2: Di 13.00–15.00 Uhr B 210 **Nahold**

050186	Teil II: Praktische Programmierung V 2: Di 12.00—14.00 Uhr Ü 2: Mi 18.00—20.00 Uhr	B 210	Nahold
050187	Gesellschaftsrecht V 2: Mi 8.00—10.00 Uhr	P 1611	Sander
050188	Einkommensteuerrecht V 2: Do 9.00—11.00 Uhr	B 215	Dietrich
050189	Kreativität und Kreativtechniken für Anfänger S 2: Di 15.00—17.00 Uhr	B 221	Lohmeier
050190	Marktpolitik S 2: Fr 11.00—13.00 Uhr	B 221	Lohmeier
050191	Business English and Economics I V 2: Mo 8.00—10.00 Uhr Ü 2: Di 8.00—10.00 Uhr	B 211	Fink
050192	Business English and Economics II V 2: Mo 10.00—12.00 Uhr Ü 2: Di 10.00—12.00 Uhr	B 211	Fink
050193	Reading of economic, social, political and philosophic texts Ü 2: Mo 16.00—18.00 Uhr	B 211	Fink
050194	Great Britain, economic and social structure V 2: Di 16.00—18.00 Uhr	B 211	Fink
050195	American and British influences upon the language of German econo- mics: Research on the advertising language S 2: Mi 8.00—10.00 Uhr	B 211	Fink
050196	Bankpolitik V/Ü 2: Fr 17.00—19.00 Uhr	B 211	Warlo
050197	Einführung in die Ökonometrie V 2: nach Ankündigung		N. N.

IV. WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN UND DIDAKTIK DER WIRTSCHAFTSLEHRE

050200	Betriebssoziologie (ab 2. Semester) S 2: Di 14.00—16.00 Uhr	F Ü 6	Behet
--------	---	-------	-------

050201	Probleme der Berufsvorbereitung und Lehrlingsausbildung (ab 2. Semester) S 2: Mi 17.00—19.00 Uhr	F Ü 6	Behet
050202	Wirtschaftliche Konzentrations- prozesse (ab 2..Semester) V/Ü 2: Fr 10.00—12.00 Uhr	F Ü 6	Behet
050203	Soziologie des Konsumentenver- haltens (Lehramt ab 2. Semester) S 2: Do 17.00—19.00 Uhr	P 1408	Behet
050204	Wirtschaft und Politik II S 2: Di 8.00—10.00 Uhr	F Ü 7	Kaminski
050205	Wirtschaftslehreunterricht und „Soziale Studien“ (für mittlere und höhere Semester) S 2: Di 16.00—18.00 Uhr	F Ü 7	Kaminski
050206	Fachpraktikum (für Teilnehmer des Seminars) Ü 6: Mi 8.00—13.00 Uhr	F Ü 6	Kaminski
050207	Einführung in die Wirtschaftslehre (für alle Anfangssemester) V/Ü 2: Di 8.00—10.00 Uhr V/Ü 2: Fr 8.00—10.00 Uhr	F Ü 6	Wittekind
050208	Das Thema Arbeit/Arbeitsteilung im Unterricht der Sekundarstufe I (Fortsetzung der Veranstaltung des SS 1974) S 2: Di 10.00—12.00 Uhr	F Ü 6	Wittekind
050209	Fachpraktikum (für Teilnehmer des Seminars) P 5: Mi 8.00—13.00 Uhr	F Ü 6	Wittekind
050210	Übung zur Theorie der Wirtschafts- politik (für mittlere und höhere Semester) Ü 2: Di 16.00—18.00 Uhr	P 1611	Buttler
050211	Meinungsforschung V 1: Fr 8.00— 9.00 Uhr	F Ü 8	Weeser-Krell

050212	Werbung V/Ü 2: Fr 9.00—11.00 Uhr	F Ü 8	Weeser-Krell
050213	Arbeitsökonomik (für mittlere und höhere Semester) V 1: Do 11.00—12.00 Uhr V 1: Fr 11.00—12.00 Uhr Ü 2: Do 15.00—17.00 Uhr	S 323	Gerlach
050214	Übung zur Sozialpolitik Ü 2: Mi 13.00—15.00 Uhr	P 1611	Gerlach
050215	Werbepsychologie V/Ü 2: Do 9.00—11.00 Uhr	AVZ 323	Behrens

Fachbereich 6 (Naturwissenschaften)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
 Fachbereich 6
 479 **Paderborn**
 Pohlweg 47-49

Telefon: (0 52 51) 6 01

Dekan: Prof. Dr. rer. nat. Minas, FHL

Prodekan: o. Prof. Dr. rer. nat. Schröter

Dekanat: Irmgard Vahle, Fachbereichssekretärin
 Raum P 12.16
 Tel.: App. 281/250

Sprechstunden
des Dekanats: Mo—Fr 9.00—12.00 Uhr

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Wirtschaftsinformatik

Prüfungsausschuss

Prüfungstermin

Prüfungsort

Prüfungsfach

Prüfungstermin

Prüfungsort

Prüfungsfach

PHYSIK

061001		Physikalisches Kolloquium K 2: nach Vereinbarung		Die Hochschullehrer der Physik
061002	ph	Brückenkurs für den integrierten Studiengang Physik vom 16. 9. — 10. 10 1974	P 1401	Münch
		V 8: Mo 16.00—18.00 Uhr Di 16.00—18.00 Uhr Mi 16.00—18.00 Uhr Do 16.00—18.00 Uhr		

EXPERIMENTALPHYSIK

061101	ph 1 r, gy	Experimentalphysik I V 5: Di 11.30—13.30 Uhr Do 7.30— 9.30 Uhr Mi 7.30— 8.30 Uhr Ü 2: Mo 14.00—16.00 Uhr Mo 14.00—16.00 Uhr	P 6201 P 6203 1 P 6201 2 P 1412	Roder Krafft
061103	ma 3, ph 3, r, gy	Experimentalphysik III V 5: Di 8.30—10.30 Uhr Mi 8.30— 9.30 Uhr Do 11.30—13.30 Uhr Ü 2: Di 14.00—16.00 Uhr	P 6203	Spaeth N. N.
061110		Seminar über aktuelle Fragen der Festkörperphysik S 2: nach Vereinbarung		Spaeth
061111		Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten S: nach Vereinbarung		Spaeth
061140	ch 1	Experimentalphysik I V 4: Mo 9.30—11.30 Uhr Di 7.30— 9.30 Uhr	P 6201	vom Ende
061150	ma 1	Experimentalphysik I V 4: Di 10.30—11.30 Uhr Mi 10.30—11.30 Uhr Do 10.30—11.30 Uhr Fr 9.30—10.30 Uhr Ü 2: Mi 8.30—10.30 Uhr Do 11.30—13.30 Uhr	P 6203 1 P 1411 2 P 6201	Weigele

061160	e 3	Spezielle Kapitel der Physik			
		V 2: Mi 7.30—9.30 Uhr	P 6201		Meyer zur Capellen
		S 2: nach Vereinbarung			
		Ü 2: Di 14.00—16.00 Uhr	1 P 1417		
		Mi 11.30—13.30 Uhr	2		
		Di 16.00—18.00 Uhr	3		
		Mi 9.30—11.30 Uhr	4		
		Fr 14.00—16.00 Uhr	5		
		Fr 16.00—18.00 Uhr	6		
061170	i 1	Grundlagen der Physik			
		V 3: Do 14.00—15.00 Uhr	P 6201		Krafft
		Fr 9.30—11.30 Uhr			
		Ü 2: Do 9.30—11.30 Uhr	1 P 1411		
		Mo 11.00—13.30 Uhr	2 P 1517		
		Fr 11.30—13.30 Uhr	3 P 1616		
061172	i 3	Spezielle Kapitel der Physik			
		V 2: Di 7.30—9.30 Uhr	P 6201		vom Ende
		Ü 2: Fr 7.30—9.30 Uhr	1 P 1412		
		Mo 11.30—13.30 Uhr	2		
061182	m 3	Spezielle Kapitel der Physik			
		V 2: Di 10.30—11.30 Uhr	P 6201		Primas
		Do 9.30—10.30 Uhr			
		Ü 2: Mo 11.30—13.30 Uhr	1		
		Di 11.30—13.30 Uhr	2 P 1417		
		Do 14.00—16.00 Uhr	3 P 1411		
		Do 11.30—13.30 Uhr	4		
		Di 14.00—16.00 Uhr	5		
061183	vc 3	Spezielle Kapitel der Physik			
		V 2: Fr 11.30—13.30 Uhr	P 6203		Weigele
		Ü 2: Di 11.30—13.30 Uhr			
061190		Praktikum zur Experimental-			
	e 3	physik			
	i 3	P 2: Do ab 14.00 Uhr			Weigele
	m 3	Di ab 14.00 Uhr	P 5207		vom Ende
	vc 3	Mi ab 14.00 Uhr			Münch
	ph 3	P 4: Mo ab 14.00 Uhr	P 5207		Primas
	ch 1	P 4: ganztägig:			
		11. 2. — 18. 2. 1975	1		vom Ende
		18. 2. — 26. 2. 1975	2		Krafft
		26. 2. — 6. 3. 1975	3		N. N.

THEORETISCHE PHYSIK

- 061201 ph 3 **Theoretische Physik I**
ma 3 V 4: Mi 9.30—11.30 Uhr P 1610 Schröter
gy Di 10.30—12.30 Uhr
Ü 2: Mi 11.30—13.30 Uhr
- 061210 **Aktuelle Probleme der
Statistischen Mechanik**
S 2: nach Vereinbarung Schröter
- 061211 **Anleitung zu wissenschaftlichen
Arbeiten**
S: nach Vereinbarung Schröter
- 061212 ph 3 **Theoretikum zur Mechanik** P 1412 Meyer
Ü 2: Do 14.00—16.00 Uhr

PHYSIK UND DIDAKTIK DER PHYSIK

- 061301 ph, L, **Einführung in die Elektrizitäts-**
gr, h **lehre**
Wahlfach, St. I und II F H 3 Schmitz
V 1: Fr 12.00—13.00 Uhr
- 061302 ph, L, h, r **Physik I — Mechanik**
für Lehrer aller Schularten
S 2: Fr 8.00—10.00 Uhr F H 3 Schmitz
- 061303 ph, L, h, r **Didaktik III**
Flug- und Raketenphysik
S 2: Di 8.00—10.00 Uhr F H 3 Schmitz
- 061304 ph, L, h, r **Fachdidaktische Übungen**
Ü 2: Di 16.00—18.00 Uhr F R 324 Schmitz
Fr 10.00—12.00 Uhr
- 061305 **Realschul-Seminar**
RS 2: Mi 16.30—18.00 Uhr F R 326 Schmitz
- 061306 **Fachpraktikum**
P 2: nach Ankündigung Schmitz
- 061307 **Naturwissenschaftliche
Exkursionen**
E: nach Vereinbarung Schmitz
- 061311 ph, L, gr, **Mathematische Grundlagen der**
h, r **Physik**
V 2: Mi 14.00—16.00 Uhr F R 326 Müsgens
Ü 2: Mi 16.00—18.00 Uhr
Ü 2: Fr 14.00—16.00 Uhr

061312	ph, L, h, r	Einführung in die methodischen Probleme der Quantenphysik V 1: Fr 16.00–17.00 Uhr	F R 326	Müsgens
061313	ph, L, r, gy	Seminar zum Fachpraktikum S 2: nach Vereinbarung	F R 326	Müsgens
061314	ph, L, r, gy	Fachpraktikum P 2: nach Vereinbarung		Müsgens
061315	ph, L, gr, h, r	Kolloquium für Examens- kandidaten K 2: nach Vereinbarung		Müsgens

CHEMIE

062000		Chemisches Kolloquium K 2: Mo 17.00–19.00 Uhr	P 5203	Kettrup/ Langemann/ Stegemeyer/ Schlimme
--------	--	---	--------	---

ANORGANISCHE UND ANALYTISCHE CHEMIE

062100	ch 1	Einführung in die Allgemeine Chemie I V 4: Di 7.30–9.30 Uhr Do 11.30–13.30 Uhr S 2: Di 14.00–16.00 Uhr 1 S 2: Di 14.00–16.00 Uhr 2 P 8: Mi 14.00–18.00 Uhr und 10.–14. 2. 1975	P 5203	Krahl N. N. Krahl/ Riemens- schneider/N.N.
062101	ch 3	Analytische Chemie I V 2: Di 10.00–12.00 Uhr S 2: Mo 17.00–19.00 Uhr P 4: 17.–21. 2. 1975	F H 3 F H 3 P 3205	Kettrup Seela Kettrup/ Riemenschnei- der/Seela/N.N.
062102	ch 3	Anorganische Chemie II V 2: Mi 14.00–16.00 Uhr P 4: 24.–28. 2. 1975	P 5201 P 3205	N. N.
062103	ch, L 3	Grundlagen der Analytischen Chemie V 2: Di 14.00–16.00 Uhr S 2: Di 16.00–18.00 Uhr P 4: 17.–21. 2. 1975 Ort nach Ankündigung	F H 3	Kettrup Kettrup/ Riemenschei- der/Seela/N.N.

062104	ch	Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten S: nach Vereinbarung		Kettrup
062105	e 1	Chemie und Werkstoffkunde V 2: Mo 9.30–11.30 Uhr P 5203 Ü 1: Mo 14.00–15.00 Uhr 1 P 1508 Mo 15.00–16.00 Uhr 2 Mo 14.00–15.00 Uhr 3 P 1509 Mo 15.00–16.00 Uhr 4 Mo 14.00–15.00 Uhr 5 P 1510 Mo 15.00–16.00 Uhr 6		Krahl N. N.
062106	ph 1/3	Chemie für Physiker V 4: Mo 11.30–13.30 Uhr P 5201 Do 9.30–11.30 Uhr P 5203 Ü 1: nach Vereinbarung P 1: nach Vereinbarung		Krahl
062107	e (W)	Chemische Technologie elektronischer Schaltungen V 3: nach Vereinbarung		Krahl
062108	ch L	Physikalische Methoden der analytischen Chemie Wahlfach, St II S 2: nach Vereinbarung		Klemm
ORGANISCHE CHEMIE				
062200	ch 3	Grundpraktikum I P 8: nach Ankündigung		Minas/ Schlimme/ Seela/N. N.
062201	ch (W)	Organische Chemie III (Teil Bioorganische und Physiologische Chemie) Biomembranen V 1: Mo 14.00–15.00 Uhr	F H 3	Schlimme
062202	ch (W)	Struktur und Funktion von Biomolekülen II V 1: Mo 15.00–16.00 Uhr	F H 3	Seela
062203	ch (W)	Mitarbeiter-Seminar S 2: nach Vereinbarung		Schlimme/ Seela
062204	ch	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten S: nach Vereinbarung		Schlimme

062205	mp 4	Organische Chemie	V 4: Mo 7.30— 9.30 Uhr	P 5201	N. N.
			Di 7.30— 8.30 Uhr		
			Mi 7.30— 8.30 Uhr	P 5203	
			Ü 1: Di 8.30— 9.30 Uhr	P 5201	
			P 1: Mo ab 14.00 Uhr	P 5301	
062206	ch 3	Organische Chemie II	V 3: Mi 9.30—10.30 Uhr	P 5203	Minas
			Do 8.30—10.30 Uhr	P 5201	
			S 1: Mo 16.00—17.00 Uhr	AVZ 321	Seela

PHYSIKALISCHE CHEMIE

062300	ch 3	Physikalische Chemie I	V 2: Mi 10.30—11.30 Uhr	P 5201	Stegemeyer
			Do 10.30—11.30 Uhr		
			S 2: Mi 11.30—12.30 Uhr		Stegemeyer
			Do 11.30—12.30 Uhr		Mainusch/ Finkelmann
062301	ch	Physikalisch-chemisches Seminar	S 2: nach Vereinbarung		Stegemeyer
062302	ch	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten in Physikalischer Chemie	S: nach Vereinbarung	AVZ	Stegemeyer
062303	vc 3	Physikalische Chemie	V 3: Mo 11.30—13.30 Uhr	P 5203	Klemm
			Mi 10.30—11.30 Uhr		
			Ü 1: Mi 8.30— 9.30 Uhr	P 1616	
			S 1: Mi 9.30—10.30 Uhr		
			P 2: ab 14.00 Uhr	P 5302	
062304	vc 5/6	Chemisch-physikalische Untersuchungsmethoden	V 3: Mo 7.30— 9.30 Uhr	P 5203	Klemm
			Mi 11.30—12.30 Uhr		
			Ü 1: Mi 12.30—13.30 Uhr		
	vc 5		P 3: Do ab 14.00 Uhr	P 5302	

TECHNISCHE CHEMIE

062400	ch	Spezielle Kapitel der chemischen Reaktionstechnik	V 2: Di 8.30—10.30 Uhr	AVZ 321	Langemann
062401	ch	Technisch-chemisches Seminar	S 2: Di 10.30—12.30 Uhr	AVZ 321	Langemann

062402	ch	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten in Technischer Chemie S: nach Vereinbarung	AVZ 306	Langemann
062403	ch	Exkursionen (Werke der chemischen Industrie, Forschungsinstitute) E: nach Vereinbarung		Langemann
024404	ch	Grundpraktikum Technische Chemie P 4: nach Vereinbarung	AVZ 306	Langemann/ Frommfield
062405	ch	Proseminar zum Grundpraktikum Technische Chemie S 2: Mi 14.00–16.00 Uhr	AVZ 321	Warnecke/ Flechtner
062406	ch	Rechenübungen zum Grundpraktikum Technische Chemie Ü 2: Di 14.00–15.30 Uhr	AVZ 321	Flechtner/ Warnecke
062407	ch	Einführung in die heterogene Katalyse S 2: Mo 9.30–11.30 Uhr	AVZ 321	Flechtner
062408	ch	Statistische Methoden in der chemischen Reaktionstechnik S 2: Mi 9.30–11.30 Uhr	AVZ 321	Warnecke

CHEMIE UND DIDAKTIK DER CHEMIE

062500	ch L 3	Didaktik und Methodik des Chemieunterrichts I V 1: Di 13.00–14.00 Uhr	F H 3	Kettrup
062501	ch L 3	Seminar zur Einführung in die Unterrichtspraxis (Chemie-Curricula) S 2: Mi 10.00–12.00 Uhr	F H 3	Riemen- schneider
062502	ch L 3	Fachdidaktisches Tagespraktikum P 2: nach Vereinbarung		Vollmer
062503	ch L 3	Begleitseminar zum Tagespraktikum S 2: nach Vereinbarung		Vollmer
062504	ch L 3	Fachpraktikum im Unterricht (4 Wochen in der vorlesungs- freien Zeit)		Kettrup

- 062505 ch L **Einführung in die Organische Chemie II**
Wahlfach, St II
V 1: Mo 11.00—12.00 Uhr F H 3 Seela
P 3: nach Vereinbarung F R 315
- 062506 ch L **Einführung in die Biochemie I**
Wahlfach, St II
V 3: nach Vereinbarung F H 3 Schlimme
P 4: nach Vereinbarung F H 315 Lüstorff/
Schlimme
- 062507 ch L **Physikalische Chemie I**
Wahlfach, St II
V 1: Mi 10.00—11.00 Uhr F R 315 Striegler
S 2: Mi 11.00—13.00 Uhr
- 062508 ch L **Seminar für Examenskandidaten**
Wahlfach, St II
S 2: nach Vereinbarung F R 315 Kettrup
- 062510 ch L **Praktikum in Allgemeiner und Anorganischer Chemie**
Wahlfach, St. II
P 3: 7.—11.10.1974 F R 315 Striegler
- 062511 ch L **Exkursionen**
(Werke der chemischen Industrie,
Forschungsinstitute)
E: nach Vereinbarung Kettrup
- 062512 ch L **Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten**
S: nach Vereinbarung Kettrup

BIOLOGIE UND DIDAKTIK DER BIOLOGIE

- 063100 bi L **Einführung in die Fragestellungen, Probleme und Lösungen der verschiedenen Disziplinen der Biologie**
V 1: Di 8.00—9.00 Uhr F R 306 Erber
(für alle Biologie-Studenten)
- 063101 bi L **Humanbiologie in der Schule**
HS 2: Fr 8.00—10.00 Uhr F R 306 Erber
- 063102 bi L **Beitrag der Biologie zur Sexualkunde**
MS 2: Fr 10.00—12.00 Uhr F R 306 Erber

063103	bi L	Anleitung zu einer selbständigen AG: Biologie der Zelle im Schul- unterricht	Ü: nach Vereinbarung	F R 306	Erber
063104	bi L	Mikroskopische Übungen	Ü: nach Vereinbarung	F R 306	Erber/ Bergmann
063105	bi L	Biologische Exkursionen	E: nach Vereinbarung	F R 306	Erber
063106	bi L	Schulpraktische Übungen	P: nach Vereinbarung	F R 306	Erber
063200	bi L	Einführung in die Populationsbiologie	S 2: Fr 13.00–15.00 Uhr	F R 306	Masuch
063201	bi L	Übungen zur experimentellen Histologie	Ü 2: Fr 15.00–17.00 Uhr	F R 306	Masuch
063202	bi L	Übungen zur Mikrofotografie	Ü 2: Fr 17.00–19.00 Uhr	F R 306	Masuch
063203	bi L	Curriculare Fragen zum Biologie- unterricht	S 1: Mi 13.00–14.00 Uhr	F R 306	Masuch
063204	bi G	Fachpraktikum Biologie	P 3: Mi nach Vereinbarung		Masuch
063205	bi L	Biologische Exkursionen	E: nach Vereinbarung		Masuch
063300	bi L	Allgemeine Muskel- und Nervenphysiologie	V 2: Di 10.00–12.00 Uhr	F 306	Schafmeister
063301	bi L	Ausgewählte Kapitel der Physiologie	Ü 2: Di 14.00–16.00 Uhr	F 306	Schafmeister
063302	bi L	Exkursionen	E: nach Vereinbarung		Schafmeister

HAUSHALTSWISSENSCHAFT UND DIDAKTIK DER HAUSHALTSLEHRE

064000	ha L	Grundlagen der Ernährung I	V/S 2: Di 8.00–10.00 Uhr	F R 413	Rehermann
--------	------	-----------------------------------	--------------------------	---------	-----------

- 064010 ho L **Lernziele und Lerninhalte der Haushaltslehre im Lernbereich Gesellschaftslehre und Arbeitslehre in der Sekundarstufe I** (Lehrplangestaltung und Lehrbeispiele)
S 2: Fr 8.00—10.00 Uhr F R 413 Rehermann
- 064020 ha L **Der Beitrag der Haushaltslehre zur Emanzipation der Frau** (Sonderveranstaltung für Ökotrophologen und Studenten, die ein Lehramt an Realschulen und Gymnasien anstreben)
S 2: Di 14.00—16.00 Uhr F R 413 Rehermann
- 064030 ha L **Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten**
S 1: nach Vereinbarung F R 413 Rehermann
- 064040 ha L **Abschlußkolloquium für Examenssemester**
K 1: nach Vereinbarung F R 413 Rehermann
- 064050 ha L **Holz- und Holzkunststoffkombinationen im Wohn- und Wirtschaftsbereich des Haushalts**
S 2: Di 10.00—12.00 Uhr F R 413 Weitland
- 064060 ha L **Einführung in die Betriebswirtschaftslehre des Haushalts**
V/S: nach Ankündigung F R 407 N. N.
- 064070 ha L **Experimentelle Ernährungslehre**
Ü 2: Mi 14.00—16.00 Uhr F R 413 Rehermann/
Kleine-
Vosbeck
- 064080 ha L **Methodik der Lebensmittelverarbeitung**
Ü 4: Di 16.00—19.00 Uhr F R 413 Rehermann/
Rösner
- 064100 ha L **Exkursionen**
E: nach Ankündigung Rehermann/
Kleine-
Weitland/
Vosbeck

DIDAKTIK DES TECHNISCHEN WERKENS

065001

Didaktik der Technik

V 4: Mi ab 14.30 Uhr

F 324

Heymann

065002 L

Didaktik der Elektrotechnik

V 2: nach Vereinbarung

Heymann

Weitere Lehrveranstaltungen siehe Nr. 136110 und Nr. 050163



Krankheitskosten-Vollversicherungen

Zusatzversicherungen

**Tagegeld- u. Krankenhaus-
Tagegeldversicherungen**

Versicherungen für Beihilfeberechtigte

Auslandsreise-Versicherungen

Lebensversicherungen

Alle Sach- und Unfallversicherungen

CONTINENTALE-Volkswohl

Krankenversicherung a. G.

Bezirksdirektion · 328 Bad Pyrmont
Hermannstraße 2 · Tel. (05281) 3086

Generalagentur H. Kirchherr und Sohn · 479 Paderborn · Bodelschwingstraße 20
Telefon (05251) 33572 und 33392

Fachbereich 10 (Maschinentechnik I)

- Anschrift:** Gesamthochschule Paderborn
Fachbereich 10
479 **Paderborn**
Pohlweg 47—49
- Telefon:** (0 52 51) 6 01
- Dekan:** Prof. Dipl.-Ing. Wild, FHL
Zi. 13.15, Tel.: App. 213
- Prodekan:** o. Prof. Dr.-Ing. Jorden
Zi. 13.20, Tel.: App. 254
- Dekanat:** Gerda Junges, Fachbereichssekretärin
Raum: P 13.13
Tel.: App. 211
- Sprechstunden
des Dekanats:** Mo—Fr 9.00—12.00 Uhr
- Laboratorien:**
- | | |
|----------------|---------------------------------|
| Raum P 42.03 | Labor für Werkstoffprüfung |
| Raum P 43.12 | Labor für Werkzeugmaschinen |
| Raum P 43.03 | Labor für Meßtechnik |
| Raum P 43.12.1 | Labor für Kolbenmaschinen |
| Raum P 43.12.1 | Labor für Strömungsmaschinen |
| Raum P 17.08 | Labor für Arbeitswissenschaften |
| Raum P 43.04 | Mechanische Werkstatt |
| Raum P 14.16 | Normenstelle |
| Raum P 14.02 | Konstruktionsraum |
| P 14.09 | Konstruktionsraum |
| P 15.02 | Konstruktionsraum |
| P 11.02 | Konstruktionsraum |

BRÜCKEN- UND ZUSATZKURSE

100010	ch 3	Einführung in das technische Zeichnen				
		S 2: Mo	14.00—16.00 Uhr	P 1618	Sieben	
100020	m 1	Technisches Zeichnen und Darstellende Geometrie (Brückenkurs)				
		vom 14. 10. — 5. 12. 74				
		V 8: Mo	7.30— 9.30 Uhr	P 1516	Vogel	
		Mi	7.30— 9.30 Uhr	P 1410		
		Do	14.00—16.00 Uhr	P 1616		
		Fr	14.00—16.00 Uhr	P 1410		

TECHNOLOGIE

100211	m 1	Grundlagen der Werkstofftechnik				
		V 2: Fr	7.30— 9.30 Uhr	P 5203	Altmiks	
		Ü 1: Do	11.30—12.30 Uhr	1 P 1518		
			Do 10.30—11.30 Uhr	2		
			Fr 12.30—13.30 Uhr	3 P 1512		
			Di 10.30—11.30 Uhr	4 P 1518		
			Fr 11.30—12.30 Uhr	5 P 1512		
			Di 12.30—13.30 Uhr	6 P 1518		
101030	m 3	Umformtechnik				
		V 2: Do	7.30— 9.30 Uhr	P 1601	Altmiks	
		Ü 1: Do	9.30—10.30 Uhr	1 P 1518		
			Fr 9.30—10.30 Uhr	2 P 1412		
			Di 11.30—12.30 Uhr	3 P 1518		
			Di 8.30— 9.30 Uhr	4		

TECHNISCHE MECHANIK

102111		Mechanik I				
	m 1 a	V 4: Mo	9.30—11.30 Uhr	P 1410	Wild	
			Fr 9.30—11.30 Uhr			
		Ü 3: Mo	11.30—13.30 Uhr	1		
			Fr 11.30—12.30 Uhr			
			Mo 14.00—15.00 Uhr	L 2 P 1610	Kaeder	
			Do 11.30—13.30 Uhr	P 1412		
			Do 10.30—11.30 Uhr	3		
			Fr 11.30—13.30 Uhr	P 1509		
	m 1 b	V 4: Mo	9.30—11.30 Uhr	P 1501	Jorden	
			Fr 9.30—11.30 Uhr	P 1508		
		Ü 3: Mo	11.30—13.30 Uhr	4 P 1501		
			Fr 11.30—12.30 Uhr	P 1508		
			Mi 11.30—13.30 Uhr	5 P 1509	N. N.	
			Fr 12.30—13.30 Uhr	P 1508		
			Mo 14.00—16.00 Uhr	6 P 1501		
			Fr 12.30—13.30 Uhr	P 1510		

102030	m 3	Kinematik und Dynamik				
		V 3: Mo	10.30—11.30 Uhr		P 1601	Meier-
						frankenfeld
		Mi	9.30—10.30 Uhr		P 1401	
		Ü 2: Di	16.00—18.00 Uhr	1	P 1616	
			Di 14.00—16.00 Uhr	2		
			Mi 11.30—13.30 Uhr	3	P 1501	
			Mo 11.30—13.30 Uhr	4	P 1517	
102040	mk 4	Höhere Festigkeitslehre				
		V 1: Di	7.30— 8.30 Uhr		P 1418	Wild
		Ü 2: Di	8.30—10.30 Uhr			
102050	mk 5	Maschinendynamik				
		V 1: Mi	8.30— 9.30 Uhr		P 1412	Meier-
		Ü 2: Mo	7.30— 9.30 Uhr	1	P 1517	frankenfeld
			Di 10.30—12.30 Uhr	2	P 1616	
102210		Statik und Festigkeitslehre				
	e 1 a	V 2: Di	7.30— 9.30 Uhr		P 1612	Horn
		Ü 1: Di	12.30—13.30 Uhr	1		
			Di 10.30—11.30 Uhr	2		
			Di 11.30—12.30 Uhr	3		
	e 1 b	V 2: Di	7.30— 9.30 Uhr		P 1616	Lüttmann
		Ü 1: Di	10.30—11.30 Uhr	4	P 5201	
			Di 11.30—12.30 Uhr	5	P 1501	
			Di 12.30—13.30 Uhr	6		
			Do 12.30—13.30 Uhr	7	P 1610	

KONSTRUKTIONSTECHNIK

100311

Darstellende Geometrie und Projektionslehre

ab 6.12.1974

	m 1 a	V 2: Mo	7.30— 9.30 Uhr		P 1516	Vogel
		Ü 2: Do	16.00—18.00 Uhr	1	P 1616	
			Do 14.00—16.00 Uhr	2		
			Mi 11.30—13.30 Uhr	3	P 1612	
	m 1 b	V 2: Mi	7.30— 9.30 Uhr		P 1410	Vogel
		Ü 2: Do	10.30—12.30 Uhr	4	P 1616	
			Do 11.30—13.30 Uhr	5		
			Mo 11.30—13.30 Uhr	6	P 1516	
103030	m 3	Konstruktionselemente II				
		V 3: Di	9.30—10.30 Uhr		P 1601	Zelder
			Mi 7.30— 9.30 Uhr		P 1501	
		Ü 4: Mi	ab 14.00 Uhr	1	P 1518	
			Do ab 10.30 Uhr	2	P 1509	
			Fr ab 9.30 Uhr	3	P 1517	
			Fr ab 9.30 Uhr	4	P 1618	Sieben

103040 mk 5 **Konstruktionssystematik**
 V 2: Mi 11.30—13.30 Uhr P 1617 Möllenkamp
 Ü 3: Di ab 15.30 Uhr 1 P 1512
 Do ab 14.00 Uhr 2 P 1417

103050 mk 4 **Konstruieren mit Kunststoffen**
 V 1: Di 10.30—11.30 Uhr P 1601 Zelder
 Ü 2: Di 11.30—13.30 Uhr P 5201

ENERGIE UND PROZESSTECHNIK

104010 mk 4 **Strömungslehre**
 V 2: Do 11.30—13.30 Uhr P 1417 Möllenkamp
 Ü 2: Mi 7.30— 9.30 Uhr P 1617

104020 m 3 **Wärmelehre**
 V 2: Fr 7.30— 9.30 Uhr P 1612 Horn
 Ü 2: Fr 9.30—11.30 Uhr 1
 Fr 11.30—13.30 Uhr 2
 Do 11.30—13.30 Uhr 3 P 1617
 Do 14.00—16.00 Uhr 4

104021 vc 3 **Wärmelehre**
 V 2: Mo 7.30— 9.30 Uhr P 1617 Lüttmann
 Ü 2: Do 9.30—11.30 Uhr P 1610

104030 mk 5 **Wärmeübertragung**
 V 1: Do 10.30—11.30 Uhr P 1417 Möllenkamp
 Ü 2: Di 14.00—16.00 Uhr L 1 P 1512
 Mi 9.30—11.30 Uhr R P 1617
 Di 14.00—16.00 Uhr R 2 P 1512
 Mi 9.30—11.30 Uhr L P 1617

104031 mp 5 **Wärmeübertragung**
 V 1: Mo 11.30—12.30 Uhr P 1617 Lüttmann
 Ü 1: Mo 12.30—13.30 Uhr

104040 mk 6 **Energietechnik**
 V 2: Do 9.30—11.30 Uhr P 1617 Horn
 Ü 2: Mi 7.30— 9.30 Uhr P 1512

104050 mk 4 **Ölhydraulik und Pneumatik**
 mp 4
 V 1: Mo 11.30—12.30 Uhr P 1618 Sieben
 S 1: Mo 12.30—13.30 Uhr
 mk 4 Ü 1: Mo 9.30—10.30 Uhr
 P 1: Mo 10.30—11.30 Uhr P 4214
 mp 4 Ü 1: Di 11.30—12.30 Uhr P 1618
 P 1: Di 12.30—13.30 Uhr P 4214

TECHNIK



... der Superbegriff unserer Zeit.

Der Techniker steht im Mittelpunkt des Geschehens, er trägt zur Verbesserung in nahezu allen Bereichen bei. – Wie aber ist er geschützt, gesichert im Krankheitsfall?

Nun, wahrscheinlich wissen

Sie es bereits: Es gibt eine Krankenkasse für Lehrlinge, Studenten und Angehörige technischer Angestelltenberufe. Uns! – Wir bieten ein Höchstmaß an Sicherheit.

Wollen Sie mehr wissen?
Unsere Geschäftsstellen informieren Sie gern!
Oder schreiben Sie an die

TECHNIKER-KRANKENKASSE



Hauptverwaltung
2 Hamburg 70
Schloßstr. 12

MASCHINENTECHNIK

105010	mk 5	Meßtechnik			
	mp 5	V 1: Di	8.30— 9.30 Uhr	P 1617	In
	mk 5	Ü 1: Di	10.30—11.30 Uhr	1 P 1617	
		Ü 1: Mo	11.30—12.30 Uhr	2 P 1608	
		P 1: Fr	ab 14.00 Uhr	P 4312	
	mp 5	Ü 1: Fr	10.30—11.30 Uhr	P 1610	
		P 1: Do	ab 14.00 Uhr	P 4312	
105110	mk 5	Grundlagen der Kolbenmaschinen			
		V 2: Mi	7.30— 8.30 Uhr	P 1618	Kottler
		Fr	9.30—10.30 Uhr	P 1417	
		Ü 1: Di	14.00—16.00 Uhr	R 1 P 1518	
		Di	14.00—16.00 Uhr	L 2	
		P 1: Mi	ab 14.00 Uhr	P 4312	
105120	mk 6	Kolbenmaschinen			
		V 2: Mi	9.30—11.30 Uhr	P 1618	Kottler
		Ü 1: Di	12.30—13.30 Uhr	P 1512	
		P 3: Di	ab 15.30 Uhr	P 4312	
105210	mk 5	Grundlagen der Strömungs- maschinen			
		V 2: Mo	9.30—11.30 Uhr	P 1516	Vogel
		Ü 1: Mi	9.30—11.30 Uhr	L 1 P 1612	
		Mi	9.30—11.30 Uhr	R 2	
		P 1: Mo	ab 14.00 Uhr	P 4312	
105220	mk 6	Strömungsmaschinen			
		V 2: Do	7.30— 9.30 Uhr	P 1610	Lüttmann
		Ü 2: Mo	9.30—11.30 Uhr	P 1617	
		P 2: Do	ab 14.00 Uhr	P 4312	
105310	mk 5	Spangebende Werkzeugmaschinen			
		V 2: Do	7.30— 8.30 Uhr	P 1412	Kaeder
		Fr	10.30—11.30 Uhr	P 1509	
		Ü 1: Mo	11.30—12.30 Uhr	1 P 1610	
		Mo	7.30— 8.30 Uhr	2	
		S 1: Mo	12.30—13.30 Uhr	1	
		Mo	8.30— 9.30 Uhr	2	
		P 1: Di	ab 14.00 Uhr	P 4312	
105320	mk 6	Konstruktion von Werkzeug- maschinen			
		V 3: Di	9.30—10.30 Uhr	P 1617	In
		Fr	7.30— 9.30 Uhr	P 1610	
		Ü 1: Do	11.30—12.30 Uhr	P 1609	
		S 1: Do	12.30—13.30 Uhr		
		P 3: Mo	ab 14.00 Uhr	P 4312	

105330	mk 4/5	Werkzeuge und Vorrichtungen				
		V 2: Fr	11.30—13.30 Uhr	P 1610	In	
	mk 4	Ü 1: Do	10.30—11.30 Uhr	P 1410		
	mk 5	Ü 1: Di	11.30—12.30 Uhr	1 P 1617		
		Mo	12.30—13.30 Uhr	2 P 1608		
105340	mk 4	Fertigungsverfahren				
		V 1: Do	8.30— 9.30 Uhr	P 1412	Kaeder	
		S 1: Do	9.30—10.30 Uhr			
105350	mk 6	Programmierung numerisch gesteuerter Werkzeugmaschinen				
		V 1: Fr	9.30—10.30 Uhr	P 1418	Meltzow	
		Ü 1: Fr	10.30—11.30 Uhr			
105420	mk 6	Grundlagen der Hebezeuge				
		V 1: Fr	11.30—12.30 Uhr	P 1417	Kottler	
		Ü 1: Fr	12.30—13.30 Uhr			
105440	mk 6 mp 6	Grundlagen der Förderanlagen				
		V 1: Mi	11.30—12.30 Uhr	P 1618	Kottler	
	mk 6	Ü 1: Di	11.30—12.30 Uhr	P 1512		
	mp 6	Ü 1: Mi	12.30—13.30 Uhr	P 1618		
105450	ch 3	Grundlagen des Apparatebaues				
		V 4: Di	7.30— 9.30 Uhr	P 1618	Sieben	
		Fr	7.30— 9.30 Uhr			
		Ü 2: Di	9.30—11.30 Uhr			

ARBEITS- UND BETRIEBSLEHRE

106010		Arbeits- und Betriebslehre				
	mk 6					
	mp 6	S 1: Mo	7.30— 9.30 Uhr L	P 1708	Schneider	
	mk 5	V 3: Do	11.30—13.30 Uhr			
		Fr	8.30— 9.30 Uhr			
	mp 5	V 3: Mo	9.30—11.30 Uhr			
		Do	10.30—11.30 Uhr			
	vc 5/6	V 3: Mo	11.30—12.30 Uhr			
		Fr	9.30—11.30 Uhr			
	es 4					
	ee 5	V 2: Di	9.30—11.30 Uhr			
106030	i 4	Fabrikanlagen				
		V 4: Di	11.30—13.30 Uhr	P 1708	Schneider	
		Fr	11.30—13.30 Uhr			

TECHNISCHE WAHLFÄCHER

108010	Fördertechnik II V 2/Ü 2: nach Vereinbarung	Kottler
108020	Spezielle Werkstoffuntersuchungen P 2: nach Vereinbarung	Altmiks
108030	Verbrennungs- und Feuerungstechnik V 2/Ü 2: nach Vereinbarung	Lüttmann

ALLGEMEINWISSENSCHAFTLICHE SEMINARE

109010	Angewandte Psychologie im Betrieb S 2: Mo 16.45—18.15 Uhr	P 1713	Zabel
109020	Steuerrecht S 2: Di 16.00—18.00 Uhr	P 1713	Sander
109030	Technisches Englisch I S 2: Di 15.00—16.30 Uhr	P 1618	Sieben
109040	Technisches Englisch II S 2: Mo 16.45—18.15 Uhr	P 1618	Sieben

Fachbereich 13 (Holztechnik - Kunststofftechnik - Lack- und Farbentechnik)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
 Fachbereich 13
 479 **Paderborn**
 Pohlweg 47-49

Telefon: (0 52 51) 6 01

Dekan: Prof. Dr.-Ing. Hellmund, FHL

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Willmes, FHL

Dekanat: Hildegard Dziemba, Fachbereichssekretärin
 Raum: P 13.17
 Tel.: App. 285

**Sprechstunden
 des Dekanats:** Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr

Laboratorien:

Kunststoff- verarbeitung	Raum P 4311 Raum P 4301 Raum P 4401	Produktionstechnik Schweißtechnik Schaumtechnik
Makromolekulare Chemie	Raum P 5301 Raum P 5303	
Holzverarbeitung	Raum P 4201	
Werkstoffprüfung	Raum P 4402 Raum P 4202	Kunststoffe Holz
Beschichtungsstoffe (Farben, Lacke)	Raum P 4308 Raum P 4309 1-3 Raum P 4309 Raum P 4403 Raum P 4307	Herstellung von Lackbindemitteln Herstellung von Beschichtungsstoffen Auftrags- und Trockentechnik Meß- und Prüfungstechnik — Lacke — Ingenieurarbeiten
Korrosion und Korrosionsschutz	Raum P 4306	Grundlagen der Technologie
Werkstatt für Holzbearbeitung	Raum P 4221	

VERFAHRENSTECHNIK – BESCHICHTUNGSSTOFFE

131010	vcl 4	Lackbindemittel I			
		V 3: Mi	7.30– 9.30 Uhr	P 1518	Purucker
		Fr	10.30–11.30 Uhr	P 4204	
		P 4: Di	10.30 Uhr	P 4308	
131020	vcl 5	Lackbindemittel II			
		V 3: Di	9.30–10.30 Uhr	P 4204	Purucker
		Mi	9.30–11.30 Uhr	P 1518	
		P 4: Di	10.30 Uhr	P 4308	
131110	vcl 4	Grundlagen der Herstellungs- und Auftragstechnik			
		V 2: Mi	9.30–10.30 Uhr	P 4204	Kalb
		Fr	11.30–12.30 Uhr		
		S 1: Fr	12.30–13.30 Uhr		
131120	vcl 5	Herstellungs- und Auftrags- technik			
		V 1: Mi	7.30– 8.30 Uhr	P 4204	Kalb
		S 1: Mi	8.30– 9.30 Uhr		
		P 3: Do	ab 10.30 Uhr	P 4309	
131210	vcl 5	Herstellung von Beschichtungsstoffen			
		V 2: Fr	11.30–13.30 Uhr	P 1411	Purucker

CHEMIE UND TECHNOLOGIE DER KUNSTSTOFFE

132010	mp 4	Technische Chemie der Kunststoffe I			
		V 3: Mi	8.30– 9.30 Uhr	P 5203	Staab
		Fr	9.30–11.30 Uhr	P 5203	
		P 1: Mo	ab 14.00 Uhr	L P 4402	
132020	mp 5	Technische Chemie der Kunststoffe II			
		V 3: Mi	11.30–12.30 Uhr	P 1412	Staab
		Fr	11.30–13.30 Uhr	P 5203	
		Ü 1: Mi	12.30–13.30 Uhr	P 1412	
		P 1: Mo	ab 14.00 Uhr	R P 4402	
132030	mp 6	Technische Chemie der Kunststoffe III			
		V 3: Di	9.30–11.30 Uhr	P 5203	Staab
		Mi	9.30–10.30 Uhr	P 1412	
		Ü 1: Mi	10.30–11.30 Uhr		

132110	vc 3	Einführung in die Kunststoffchemie	V 3: Do 8.30— 9.30 Uhr Fr 9.30—11.30 Uhr P 2: Do ab 14.00 Uhr	P 5203 P 5201 P 4402	Weber
132120	vck 4—6	Thermoplaste	V 2: Mi 7.30— 9.30 Uhr	P 5201	Weber
132140	vck 5/6	Elastomere	V 1: Do 7.30— 8.30 Uhr	P 5201	Weber
132150	vck 5/6	Praktikum der makromolekularen Organischen Chemie	P 6: Do ab 10.30 Uhr	P 5301	Weber

TECHNOLOGIE DER HILFSSTOFFE

133010	vc 4/5	Organische Farbstoffe	V 2: Mo 9.30—11.30 Uhr	P 5201	Staab
133020	vc 4/5	Farbenlehre und Farbmatrik	S 1: Di 8.30— 9.30 Uhr	P 1412	Staab
133030	vc 4/5	Anorganische Pigmente	V 1: Di 7.30— 8.30 Uhr	P 1412	Staab

KUNSTSTOFFVERARBEITUNG

134010	mpk 4 vck 4	Grundlagen der Kunststoffverarbeitung	V 3: Di 9.30—11.30 Uhr Fr 11.30—12.30 Uhr S 2: Mi 9.30—11.30 Uhr P 2: Mi ab 11.00 Uhr P 2: Mi ab 11.00 Uhr	P 1510 P 4311	Veizin
134020	mpk 5 vck 5	Kunststoffverarbeitung und -maschinen	V 5: Di 9.30—11.30 Uhr Mi 9.30—11.30 Uhr Fr 7.30— 8.30 Uhr S 2: Di 11.30—12.30 Uhr Fr 8.30— 9.30 Uhr P 2: Di ab 14.00 Uhr P 2: Di ab 14.00 Uhr	P 1509 P 4311	Willmes
134030	mpk 6	Kunststoffwerkzeuge	V 3: Di 11.30—12.30 Uhr Fr 7.30— 9.30 Uhr Ü 1: Di 12.30—13.30 Uhr S 2: Fr 9.30—11.30 Uhr	P 1510	Veizin

134110 mk 4 **Kunststoffverarbeitung**
 V 1: Fr 9.30—10.30 Uhr P 1509 Willmes
 P 1: Do ab 14.00 Uhr R P 4311

134210 mpk 5/6 **Rheologie**
 V 1: Mi 7.30— 8.30 Uhr P 1509 Willmes
 P 1: Mi 8.30— 9.30 Uhr

MESS- UND PRÜFTECHNIK

135020 vcl 4 **Meß- und Prüfverfahren für Beschichtungsstoffe**
 V 2: Do 8.30—10.30 Uhr P 4204 Kalb
 S 1: Fr 9.30—10.30 Uhr
 P 3: Do ab 10.30 Uhr P 4403

135030 vck 5/6 **Spezielle Meßmethoden der Polymerchemie**
 V 2: Fr 11.30—13.30 Uhr P 5201 Weber

METALLTECHNOLOGIE

136030 e 3 **Grundlagen der Technologie II**
 V 2: Mo 8.30— 9.30 Uhr P 7203 Hellmund
 Di 7.30— 8.30 Uhr
 Ü 1: Mo 12.30—13.30 Uhr 1/2 P 1510
 Di 15.00—16.00 Uhr 3/4 P 1410
 Di 14.00—15.00 Uhr 5/6

136110 vc 3 **Metalltechnologie**
 V 2: Mo 9.30—11.30 Uhr P 1509 Hellmund

136210 m 3 **Werkstoffkunde (Kunststoffe)**
 P 1: Di ab 15.30 Uhr P 4402 Hellmund

HOLZTECHNOLOGIE

137010 mph 4 **Holztechnologie**
 V 2: Do 8.30—10.30 Uhr P 4202 Weitland
 S 3: Mo 9.30—11.30 Uhr
 Do 10.30—11.30 Uhr

137030 vcl 4 **Holzoberflächenbehandlung**
 V 2: Mo 11.30—13.30 Uhr P 4202 Weitland
 S 3: Mi 10.30—13.30 Uhr

137110 mph 5 **Holzbe- und -verarbeitung I**
 V 2: Mo 7.30— 9.30 Uhr P 4202 Weitland
 Do 11.30—13.30 Uhr

TECHNISCHE WAHLFÄCHER

138010	Kunststoffverpackung V 1: nach Vereinbarung		Veizin
138020	Isolierstoffe der Elektrotechnik S 2: nach Vereinbarung	P 4204	Kalb
138030	Produktionstechnisches Praktikum P 2: nach Vereinbarung		Weitland
138040	Magnetische Werkstoffe V 2/Ü 1: nach Vereinbarung		Hellmund

Fachbereich 14 (Elektrotechnik - Elektronik)

- Anschrift:** Gesamthochschule Paderborn
Fachbereich 14
479 **Paderborn**
Pohlweg 47-49
- Telefon:** (0 52 51) 6 01
- Dekan:** Prof. Dipl.-Ing. Bartmuß, FHL
- Prodekan:** Prof. Dipl.-Ing. Tegethoff, FHL
- Dekanat:** Waltrud Maddah-Mowla, Fachbereichssekretärin
Raum: P 13.12
Tel.: App. 210
- Sprechstunden
des Dekanats:** Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr
- Laboratorien:**
- | | |
|--------------|--|
| Raum P 73.03 | Labor für Elektrische Meßtechnik |
| Raum P 72.05 | Labor für Elektrische Maschinen |
| Raum P 73.02 | Labor für Elektrische Antriebe |
| Raum P 61.01 | Labor für Hochspannungstechnik |
| Raum P 62.06 | Labor für Hochspannungstechnik |
| Raum P 64.04 | Labor für Starkstromanlagen
und Lichttechnik |
| Raum P 74.03 | Labor für Hochfrequenztechnik |
| Raum P 74.02 | Labor für Nachrichtenübertragung |
| Raum P 74.03 | Labor für Nachrichtenverarbeitende
Systeme und Automation |
| Raum P 63.03 | Labor für Regelungstechnik |
| Raum P 17.01 | Laboratorium im Aufbau |
| Raum P 17.02 | Laboratorium im Aufbau |
| Raum P 17.14 | Laboratorium im Aufbau |
| Raum P 17.15 | Laboratorium im Aufbau |

ALLGEMEINE ELEKTROTECHNIK

140180 e 1

Allgemeine Elektrotechnik I

V 4:	Mo	11.30—13.30 Uhr		P 7203	Horstick
	Mi	9.30—11.30 Uhr			
Ü 2:	Do	10.30—12.30 Uhr	1	P 1612	
	Mi	11.30—13.30 Uhr	2	P 1609	
	Mo	7.30— 9.30 Uhr	3	P 1412	
	Do	8.30—10.30 Uhr	4	P 1612	
	Di	9.30—11.30 Uhr	5	P 1412	
	Di	11.30—13.30 Uhr	6		

140280 e 3

Allgemeine Elektrotechnik III

V 4:	Mo	9.30—11.30 Uhr		P 1608	Rentzsch-Holm
	Fr	11.30—13.30 Uhr		P 6201	
Ü 3:	Di	8.30—10.30 Uhr	1	P 1517	
	Fr	10.30—11.30 Uhr		P 1411	
	Di	10.30—11.30 Uhr	2	P 1517	
	Do	7.30— 9.30 Uhr			
	Di	11.30—13.30 Uhr	3		
	Mi	11.30—12.30 Uhr			
	Mo	7.30— 8.30 Uhr	4	P 1616	
	Do	9.30—11.30 Uhr		P 1517	
	Mo	11.30—13.30 Uhr	5	P 1616	
	Mi	12.30—13.30 Uhr		P 1517	
	Mi	9.30—11.30 Uhr	6		
	Fr	9.30—10.30 Uhr		P 1411	

141190

Theoretische Elektrotechnik II

ee 5/6	V 2:	Do	11.30—13.30 Uhr		P 7201	Kaiser
ee 5	Ü 2:	Do	14.00—16.00 Uhr			
	S 1:	Do	16.00—17.00 Uhr			
ee 6	Ü 2:	Do	8.30—10.30 Uhr	1		
		Di	11.30—13.30 Uhr	2		
	S 1:	Di	14.00—16.00 Uhr	L 1		
		Di	14.00—16.00 Uhr	R 2		
es 5/6	V 2:	Fr	9.30—11.30 Uhr		P 7201	Kaiser
es 5	Ü 2:	Fr	11.30—13.30 Uhr			
	S 1:	Fr	8.30— 9.30 Uhr			
es 6	Ü 2:	Di	8.30—10.30 Uhr			
	S 1:	Di	10.30—11.30 Uhr			

142040		Elektrische Meßtechnik			
	e 3	V 2: Fr 7.30— 9.30 Uhr	P 6201	Ebbesmeyer	
		Ü 1: Mo 11.30—12.30 Uhr	1 P 1612		
		Fr 10.30—11.30 Uhr	2 P 1412		
		Mo 12.30—13.30 Uhr	3 P 1612		
		Mi 11.30—12.30 Uhr	4 P 1411		
		Fr 9.30—10.30 Uhr	5 P 1412		
		Mi 12.30—13.30 Uhr	6 P 1411		
142140		Praktikum Elektrische Meßtechnik			
	ee 4	P 2: Mi ab 14.00 Uhr L	P 7303	Ebbesmeyer	
	es 4	P 2: Mi ab 14.00 Uhr R			
	i 4	P 2: Do ab 14.00 Uhr L			
142240	es 4/i4	Meßumformertechnik			
		V 1: Mo 9.30—10.30 Uhr	P 1612	Ebbesmeyer	
		Ü 1: Mo 10.30—11.30 Uhr			
143080	i 3	Allgemeine Elektrotechnik			
		V 4: Mi 7.30— 9.30 Uhr	P 1601	Cambeis	
		Fr 9.30—11.30 Uhr	P 1608		
		Ü 2: Do 9.30—11.30 Uhr	1 P 1601		
		Do 11.30—13.30 Uhr	2		

Wissenschaftliche Fachliteratur Sachbücher aller Art

Buchhandlung J. Esser

Paderborn, Kamp 11

143180

Allgemeine Elektrotechnik

mk 5/6

vc 4/5

mp 4/5

mk 5

mk 6

vc 4/5

mp 4/5

V 2: Mo 17.00—19.00 Uhr

Ü 1: Do 14.00—15.00 Uhr

Fr 7.30— 8.30 Uhr

Ü 2: Mo 11.30—13.30 Uhr

Ü 1: Mo 15.00—16.00 Uhr

Ü 1: Mo 16.00—17.00 Uhr

P 7203

1 P 1601

2 P 1608

P 1518

P 7203

Cambeis

143900

Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der Allgemeinen Elektrotechnik

S: nach Vereinbarung

**Ebbesmeyer/
Horstick/
Kaiser****ELEKTRONIK**

144060

ee 5/6

es 5/6

Grundlagen der Elektronik II

V 1: Do 10.30—11.30 Uhr

Ü 1: Fr 8.30— 9.30 Uhr

Ü 1: Do 7.30— 8.30 Uhr

Di 10.30—11.30 Uhr

P 3: Mo ab 7.30 Uhr

Ü 1: Fr 7.30— 8.30 Uhr

Ü 1: Fr 11.30—12.30 Uhr

P 2: Di ab 14.00 Uhr

P 7203

P 1518

1 P 1501

2

P 7402

P 1518

P 7402

Tegethoff

144160

i 4/5

Grundlagen der Elektronik

V 3: Di 7.30— 9.30 Uhr

Do 9.30—10.30 Uhr

Ü 1: Fr 9.30—10.30 Uhr

Ü 1: Di 9.30—10.30 Uhr

P 1501

P 1516

P 1518

P 1501

Tegethoff

144260

ei 6

Bauelemente und Grundsaltungen II

V 1: Do 8.30— 9.30 Uhr

P 2: Do ab 14.00 Uhr

P 1501

P 7402

Tegethoff**Kevekordes**

144310

ee 4/5

Industrielle**Kommunikationselektronik I**

V 2: Di 11.30—13.30 Uhr

Ü 1: Di 9.30—10.30 Uhr

P 1: Do ab 14.00 Uhr

Ü 1: Mo 10.30—11.30 Uhr

P 1: Mo ab 14.00 Uhr

P 7203

P 1417

P 7423

P 7201

P 7423

Wichert

Ingenieure

Leben und arbeiten
in München



München bedeutet: Leben in einer Stadt, in der das Leben lebenswerter ist. Anregend, bildend. Kunst, Theater, Wissenschaften; Universität, TU. Vielfältigste Ausbildungsmöglichkeiten für die Kinder.

München bedeutet: Skifahren, Bergsteigen, Wassersport – am Chiemsee, Starnberger See, Ammersee und einem Dutzend Gewässer drumherum. Es bedeutet aber auch: Oktoberfest, Starkbierzeit, Schwabing und Fasching.

Rohde & Schwarz bedeutet: Elektronik. Zukunftsreichste Technik. Sicherheit. Lösung der Probleme von heute und der Technologien von morgen. Entfaltungsmöglichkeiten noch und noch für den Ingenieur, der seinen Beruf mit Passion betreibt. Kameradschaftliche Zusammenarbeit, jung, dynamisch, ohne tierischen Ernst, frei von unnötigen Formalismen.

Weltweite Absatzmärkte: Sende-Anlagen in Norwegen und Tansania. Antennen in Thailand und Australien. Meßtechnik überall, wo Diplomingenieure und Ingenieure arbeiten.

Und nicht zuletzt bedeutet R & S: Respektierung des persönlichen Arbeitsstils durch die gleitende Arbeitszeit.

Bitte bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bei unserer Personalabteilung.

8 München 80
Mühldorfstraße 15
Tel. (089) 41 29 / 4 02



ROHDE & SCHWARZ

148030	es 5	Hochspannungstechnik V 2: Mo 10.30–12.30 Uhr Ü 1: Mo 12.30–13.30 Uhr	P 6011	Bartmuß
148130	es 6	Elektrische Anlagen V 2: Mi 8.30–10.30 Uhr Ü 1: Fr 7.30– 8.30 Uhr S 1: Fr 8.30– 9.30 Uhr P 2: Mo ab 14.00 Uhr Fr ab 14.00 Uhr	P 6011	Bartmuß
149050		Regelungstechnik I		
	ee 4/5	V 2: Mi 9.30–11.30 Uhr Ü 2: Fr 9.30–11.30 Uhr	P 1511	Bick
	es 4/5	V 2: Do 8.30–10.30 Uhr Ü 2: Do 11.30–13.30 Uhr	P 1511	Bick
	i 4/5	V 2: Mi 11.30–13.30 Uhr	P 1511	Bick
	i 4	Ü 2: Fr 7.30– 9.30 Uhr		
	i 5	Ü 2: Fr 11.30–13.30 Uhr		
149150		Regelungstechnik II		
	ee 6	P 2: nach Vereinbarung	P 6303	Bick
	es 6	P 2: nach Vereinbarung		
	ei 6	P 2: nach Vereinbarung		
149250	mk 6	Regelungstechnik V 2: Sa 7.30– 9.30 Uhr Ü 2: Sa 9.30–11.30 Uhr S 1: nach Vereinbarung P 1: nach Vereinbarung	P 7201	Dormeier
149900		Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der Energietechnik/Prozeßautomation S: nach Vereinbarung		Bartmuß/ Bick/Stock
TECHNISCHE WAHLFÄCHER				
149990		Mikrowellentechnik I V 2: nach Vereinbarung		Wichert
149991		Einführung in die medizinische Technik V 1: nach Vereinbarung		Bartmuß
149992		Programmierung von numerischen Steuerungen V 2: Mi 14.00–16.00 Uhr	P 1517	Aldejohann

- 149993 **Meßwerterfassung und
-verarbeitung**
V 2: Mi 16.00—18.00 Uhr P 1517 Aldejohann
- 149994 **Technische Statistik
Messende Prüfung**
V 2: Mi 15.00—16.30 Uhr P 1401 Cambeis
- 149995 **Technische Statistik
Seminar über ausgewählte Kapitel**
(Nur für Teilnehmer mit Vor-
kenntnissen)
S 2: Mi 16.45—17.15 Uhr P 1401 Cambeis
- 149996 **Meßverfahren in der Medizin I
Kreislaufsystem, Herzschritt-
macher, EKG, Künstliche Beat-
mung, Isotopen in der Medizin**
V 2: Di 15.45—17.15 Uhr P 7203 Jacob

ALLGEMEINWISSENSCHAFTLICHE SEMINARE

- 140001 **Rhetorik für betriebliches und
und technisches Management**
Sprach- und Verhaltenstraining
Kurs 1: Freie Rede
S 2: Do 15.00—17.00 Uhr P 7203 Allmaras
- 140002 **Schuldrecht einschließlich
Kfz.-Haftpflichtrecht**
S 2: Mo 15.00—16.30 Uhr P 1417 Born
- 140003 **Sachenrecht
einschließlich Grundbuchrecht**
S 2: Mo 16.45—18.15 Uhr P 1417 Born
- 140004 **Einführung in das Technische
Englisch II**
S 2: Mo 15.00—16.30 Uhr P 1418 Buhr
- 140005 **Einführung in das Technische
Englisch III**
S 2: Mo 16.45—18.15 Uhr P 1418 Buhr
- 140006 **Deutsche Literatur der Gegenwart
Experimentelle Prosa**
S 2: Mo 16.45—18.15 Uhr P 1412 Hohmann
- 140007 **Arbeitsschutz II
Unfallschutz und Sicherheits-
technik**
S 2: Mo 15.00—16.30 Uhr P 1517 Klein

- | | | | | |
|--------|---|--|--------|----------------|
| 140008 | Einführung in das Erbrecht
und in die strafrechtliche Praxis | S 2: Mo 15.00—16.30 Uhr | P 1511 | Weber |
| 140009 | Familienrecht und Einführung
in das Jugendstrafrecht | S 2: Mo 16.45—18.15 Uhr | P 1511 | Weber |
| 140010 | Ausgewählte Fragen aus dem
Bürgerlichen Recht und aus dem
Strafrecht | Rechtsfragen des Alltags
S 2: Mo 15.00—16.30 Uhr | P 1516 | Witting |
| 140011 | Ausgewählte Fragen aus dem
Bürgerlichen Recht und aus dem
Strafrecht | S 2: Mo 16.45—18.15 Uhr | P 1516 | Witting |

Fachbereich 17 (Mathematik - Informatik)

Anschrift: Gesamthochschule Paderborn
Fachbereich 17
479 **Paderborn**
Pohlweg 47—49

Telefon: (0 52 51) 6 01

Dekan: o. Prof. Dr. rer. nat. Kiyek

Prodekan: Prof. Dr. rer. nat. Meltzow, FHL

Dekanat: Waltraud Spieker, Fachbereichssekretärin
Raum: P 13.11
Tel.: App. 227

Sprechstunden

des Dekanats: Mo—Fr 9.00—12.00 Uhr

Laboratorien und Einrichtungen:

Raum P 1209 Rechenzentrum
Raum P 1211 Rechenzentrum
Raum P 1210 Labor für Prozeßrechensysteme

Führung durch das Rechenzentrum

Fr 13.00—14.00 Uhr

(nur nach Voranmeldung)

Programmberatung siehe Anschlag

Der Fachbereich 17 bietet die folgenden Studienrichtungen an:

1. Integrierter Studiengang Mathematik mit den Abschlüssen Dipl.-Mathematiker nach 8 semestrigem und den Abschluß Dipl.-Algorithmiker (vorgeschlagene Bezeichnung) nach 6 semestrigem Regelstudium.
2. Studiengänge Mathematik für das Lehramt an Grund-, Haupt-, und Realschulen und Gymnasien.
3. Studiengang Informationsverarbeitung (Ingenieurinformatik) mit dem Abschluß graduerter Ingenieur.
4. Studiengang Zweitfach Informatik für das Lehramt an Gymnasien.

Handwritten title or header text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Main body of handwritten text, consisting of several paragraphs. The text is extremely faint and illegible due to bleed-through from the reverse side of the page.

MATHEMATIK FÜR INTEGRIERTE STUDIENGÄNGE UND LEHRAMT AN GYMNASIEN

- 171101 m,a **Brückenkurs für den integrierten
Studiengang Mathematik**
vom 16. 9. — 10. 10. 1974
V 8: Mo 14.00—16.00 Uhr P 1501 Baer
Di 14.00—16.00 Uhr
Mi 14.00—16.00 Uhr
Do 14.00—16.00 Uhr
- 171102 ph, ch **Brückenkurs für die integrierten
Studiengänge Physik und Chemie**
vom 16. 9. — 11. 10. 1974
V 10: Mo 10.00—12.00 Uhr P 1511 Kuck
Di 10.00—12.00 Uhr
Mi 10.00—12.00 Uhr
Do 10.00—12.00 Uhr
Fr 10.00—12.00 Uhr
Ü 5: Mo—Fr täglich
13.00—14.00 Uhr 1 P 1401
Mo—Fr täglich
14.00—15.00 Uhr 2
Mo—Fr täglich
15.00—16.00 Uhr 3
- 171103 m **Brückenkurs für den integrierten
Studiengang Maschinenbau**
vom 16. 9. — 10. 10. 1974
V 8: Mo 14.00—16.00 Uhr P 1508 Zindel
Di 14.00—16.00 Uhr
Mi 14.00—16.00 Uhr
Do 14.00—16.00 Uhr
- 171104 e **Brückenkurs für den integrierten
Studiengang Elektrotechnik**
vom 16. 9. — 10. 10. 1974
V 8: Mo 16.00—18.00 Uhr P 1508 N. N.
Di 16.00—18.00 Uhr
Mi 16.00—18.00 Uhr
Do 16.00—18.00 Uhr
- 171105 **Brückenkurs für den integrierten
Studiengang Wirtschaftswissen-
schaft**
vom 16. 9. — 10. 10. 1974
V 8: Mo 16.00—18.00 Uhr P 1501 N. N.
Di 16.00—18.00 Uhr
Mi 16.00—18.00 Uhr
Do 16.00—18.00 Uhr

171201	ma 1, ph 1, gy	Analysis I V 4: Mo 9.30—11.30 Uhr Mi 11.30—13.30 Uhr Ü 2: Mi 14.00—16.00 Uhr Mi 16.00—18.00 Uhr Mi 14.00—16.00 Uhr Mi 16.00—18.00 Uhr Mi 14.00—16.00 Uhr		P 7203 1 P 1601 2 3 P 1609 4 5 P 1608	N. N. Brune Eisenhofer Wagner
171202	ma 1, gy	Lineare Algebra I V 4: Di 11.30—13.30 Uhr Fr 10.30—12.30 Uhr Ü 2: Mi 14.00—16.00 Uhr Mi 16.00—18.00 Uhr Mi 14.00—16.00 Uhr Mi 16.00—18.00 Uhr Mi 16.00—18.00 Uhr		P 1601 1 P 1610 2 3 P 1617 4 5 P 1608	Lenzing Nelius Baer N. N.
171203	ma 1, ph 1, gy	Kalkül I V 2: Fr 7.30— 9.30 Uhr Ü 1: Di 9.30—10.30 Uhr		P 7203 P 6201	Hembd
171204	ph 1, gy	Kalkül I Zusatzübungen für Physiker Ü 2: Di 7.30— 9.30 Uhr Do 9.30—11.30 Uhr		1 P 1608 2	Hembd
171205	ma 3, gy	Algebra I V 4: Di 10.30—12.30 Uhr Fr 8.30—10.30 Uhr Ü 2: Do 14.00—16.00 Uhr		P 1609 1	Schwarz
171206	ma 3, gy	Analysis III V 4: Mo 11.30—13.30 Uhr Mi 9.30—11.30 Uhr Ü 2: Mi 14.00—16.00 Uhr Mi 16.00—18.00 Uhr		P 1609 1 P 1612 2	Fuchssteiner Lusky
171207	ma 3, gy	Einführung in die Topologie V 2: Mi 11.30—13.30 Uhr Ü 2: Do 16.00—18.00 Uhr		P 1609 1	Fuchssteiner Krauß
171208	ma 3, gy	Kalkül III V 2: Do 8.30—10.30 Uhr Ü 1: Do 10.30—11.30 Uhr		P 1609 1	Wagner



(ein gutes Beispiel... die Ameisen)

Dieses Solidar-Prinzip schätzen weit über 5 Millionen DAK-Versicherte.

Wer wenig verdient (oder gar nichts), zahlt wenig. Wer mehr verdient, zahlt mehr — trotzdem hat jeder den gleichen Leistungsanspruch.

Die DAK wird von ihren Mitgliedern verwaltet...

Selbstverwaltung — das ist Mitbestimmung im wahrsten Sinne des Wortes!

Die DAK bietet allen Studenten

vollen Krankenversicherungsschutz ab 17 DM monatlich.

Studenten können Mitglied der DAK werden, wenn sie vorübergehend eine Angestelltentätigkeit ausüben, z.B. als Werkstudent.

Ober Leistungen, Beitragseinstufung und Weiterversicherung geben unsere 875 Geschäftsstellen im Bundesgebiet und in West-Berlin jede gewünschte Information.

DAK

DEUTSCHE ANGESTELLTEN-KRANKENKASSE

Bezirksgeschäftsstelle Paderborn

479 Paderborn

Bahnhofstraße 7 II

Telefon: (05251) 23555-57

307

171209	ma 3, gy	Numerik I V 4: Mo 7.30—9.30 Uhr Fr 10.30—12.30 Uhr Ü 2: Mi 14.00—16.00 Uhr Mi 16.00—18.00 Uhr	1 2	P 1609 P 1616	N. N. N. N.
171210	ma 3, gy	Proseminar: Lineare Algebra PS 2: Mo 9.30—11.30 Uhr		P 1609	Kiyek/ Orbanz
171211	ma 5—8	Seminar: Funktionsanalysis S 2: Di 8.30—10.30 Uhr		P 1609	Fuchssteiner
171212	ma 5—8	Seminar: Harmonische Analysis S 2: Di 14.00—16.00 Uhr		P 1609	Krauß/ Wagner
171213	ma 5—8	Seminar: Cohen-Macaulay-Ringe S 2: Mo 11.30—13.30 Uhr		AVZ 321	Kiyek/ Uekermann
171214	ma 5—8	Seminar: Kommutative Algebra S 2: Mi 9.30—11.30 Uhr		P 1601	Kiyek/ Orbanz
171215	ma 5—8	Mathematisches Kolloquium K 2: Di 17.00—19.00 Uhr		P 1601	Die Dozenten der Mathematik
171216	ma 5—8	Direkte Zerlegung von Moduln V 2: Do 10.30—12.30 Uhr		AVZ 321	Lenzing
171217	ma 5—8	Seminar: Funktorkategorien und Endomorphismenringe S 2: Do 8.30—10.30 Uhr		AVZ 321	Lenzing/ Nelius
171301	ch 1	Höhere Mathematik I V 4: Mo 7.30—9.30 Uhr Mi 7.30—9.30 Uhr Ü 2: Mo 11.30—13.30 Uhr Mi 9.30—11.30 Uhr Mi 11.30—13.30 Uhr Do 9.30—11.30 Uhr	1 2 3 4	P 1401	Haacke

171302 e 1

Höhere Mathematik I

V 5:	Mi	7.30— 9.30 Uhr		P 7203	Hembd
	Do	7.30— 8.30 Uhr			
	Fr	9.30—10.30 Uhr			
Ü 3:	Di	10.30—12.30 Uhr	1	P 1608	
	Do	8.30— 9.30 Uhr			
	Di	12.30—13.30 Uhr	2		
	Do	9.30—11.30 Uhr			
	Di	10.30—11.30 Uhr	3	P 1512	Küspert
	Do	11.30—13.30 Uhr			
	Mi	11.30—13.30 Uhr	4		
	Fr	11.30—12.30 Uhr		P 1608	
	Mi	11.30—13.30 Uhr	5	P 1518	N. N.
	Do	10.30—11.30 Uhr		P 1511	
	Do	11.30—13.30 Uhr	6	P 1517	N. N.
	Di	9.30—10.30 Uhr		P 1516	

171303 m 1

Höhere Mathematik I

V 5:	Di	8.30—10.30 Uhr		P 7203	Meltzow
	Mi	10.30—11.30 Uhr		P 6201	
	Do	8.30—10.30 Uhr		P 7203	
Ü 3:	Di	10.30—12.30 Uhr	1	P 1418	
	Do	10.30—11.30 Uhr			
	Mi	11.30—13.30 Uhr	2		
	Fr	11.30—12.30 Uhr			
	Mi	9.30—10.30 Uhr	3		
	Do	11.30—13.30 Uhr			
	Di	10.30—11.30 Uhr	4	P 1516	Nabert
	Mi	11.30—13.30 Uhr			
	Di	11.30—13.30 Uhr	5		
	Mi	9.30—10.30 Uhr			
	Do	11.30—13.30 Uhr	6	P 1501	Kuck
	Fr	11.30—12.30 Uhr			

MATHEMATIK FÜR LEHRÄMTER DER GRUND-, HAUPT- UND REALSCHULE UND DIDAKTIK DER MATHEMATIK172010 gr, h, r 1 **Mathematische Grundlagen I**

(Analysis I)

V 3:	Di	14.00—15.00 Uhr		F H 1	Rinkens
	Fr	9.00—11.00 Uhr		F H 2	
Ü 1:	Di	15.00—16.00 Uhr	1	F Ü 2	Bedürftig
	Di	16.00—17.00 Uhr	2	F Ü 1	
	Di	17.00—18.00 Uhr	3		Zimmermann
	Mi	14.00—15.00 Uhr	4	F Ü 3	

172020	gr, h, r 1	Mathematische Grundlagen I (Algebra I)					
		V 3: Di 9.00–11.00 Uhr			F H 1	Kiyek	
		Fr 14.00–15.00 Uhr					
		Ü 1: Di 13.00–14.00 Uhr	1		F Ü 1	Uekermann	
		Fr 11.00–12.00 Uhr	2				
		Fr 12.00–13.00 Uhr	3			Orbanz	
		Fr 13.00–14.00 Uhr	4				
172030	gr, h, r 3	Mathematische Grundlagen III (W 4–6) (Geometrie I)					
		V 4: Di 15.00–17.00 Uhr			F H 1	Hillebrand	
		Fr 11.00–13.00 Uhr					
		Ü 2: Di 11.00–13.00 Uhr	1		F Ü 7		
		Di 9.00–11.00 Uhr	2		F Ü 2	Werthschulte	
		Di 9.00–11.00 Uhr	3		F Ü 3	Kasselmann	
		Di 11.00–13.00 Uhr	4				
172040	h, r, gy 3	Algebraische Strukturen (W 4–6) im Unterricht der Sekundarstufe I St II					
		V 2: Mi 11.00–13.00 Uhr			F H 2	Werthschulte	
		Ü 1: Mi 14.00–15.00 Uhr	1		F Ü 5		
		Mi 15.00–16.00 Uhr	2		F Ü 10		
		Mi 16.00–17.00 Uhr	3		F Ü 4		
172050	gr 3	Arithmetik im Unterricht (W 4–6) der Primarstufe St I					
		V 2: Mi 10.00–12.00 Uhr			F H 1	Rinkens	
		Ü 1: Mi 12.00–13.00 Uhr	1				
		Mi 14.00–15.00 Uhr	2		F Ü 7		
172060	h, r, gy 3	Aufbau des Zahlensystems					
		V 2: Di 13.00–15.00 Uhr			F H 2	Bedürftig/ Zimmermann	
		Ü 1: Di 10.00–11.00 Uhr	1		F Ü 4	Zimmermann	
		Di 11.00–12.00 Uhr	2			Bedürftig	
172070	W 4–6	Praktisches Programmieren für Lehramtskandidaten aller Fachrichtungen S 2: nach Vereinbarung					Kasselmann
172080	W 5–6	Ausgewählte Kapitel der Mathematikdidaktik OS 2: Mi 15.00–17.00 Uhr					Hillebrand/ Rinkens

172090		Fachpraktikum Grundschule P: nach Vereinbarung		Werthschulte
172100		Fachpraktikum Hauptschule P: nach Vereinbarung		Hillebrand
172110		Fachpraktikum Realschule P: nach Vereinbarung		Kasselmann

**MATHEMATIK FÜR STUDIENGÄNGE, DIE DENEN AN
FACHHOCHSCHULEN ENTSPRECHEN**

173101	i 1	Grundlagen der Höheren Mathematik			
		V 4: Mo 7.30— 9.30 Uhr		P 1508	Baumann
		Di 9.30—11.30 Uhr			
		Ü 4: Mo 11.30—13.30 Uhr	1		
		Mi 7.30— 9.30 Uhr			
		Di 11.30—13.30 Uhr	2		
		Do 7.30— 9.30 Uhr			
		Di 7.30— 9.30 Uhr	3		
		Do 9.30—11.30 Uhr			
173103	i 3	Angewandte Mathematik			
		V 3: Mo 9.30—11.30 Uhr		P 1508	Baumann
		Mi 9.30—10.30 Uhr			
		Ü 1: Di 12.30—13.30 Uhr	1		
		Di 11.30—12.30 Uhr	2		
173104	m 3	Angewandte Mathematik			
		V 2: Mo 8.30—10.30 Uhr		P 1601	Patzelt
		Ü 2: Di 11.30—13.30 Uhr	1	P 5203	
		Mo 11.30—13.30 Uhr	2	P 1418	
		Mo 11.30—13.30 Uhr	3	P 1601	N. N.
		Di 14.00—16.00 Uhr	4	P 1517	N. N.
173105	e 3	Angewandte Mathematik			
		V 2: Do 11.30—13.30 Uhr		P 7203	Haupt
		Ü 2: Mi 11.30—13.30 Uhr	1	P 1410	
		Di 11.30—13.30 Uhr	2		
		Mi 9.30—11.30 Uhr	3		
		Di 8.30—10.30 Uhr	4	P 1512	Küspert
		Mi 9.30—11.30 Uhr	5		
		Do 8.30—10.30 Uhr	6		
173201	i 4	Numerische Mathematik I			
		V 4: Mo 7.30— 9.30 Uhr		P 1510	Nabert
		Do 7.30— 9.30 Uhr		P 1516	
		Ü 2: Mi 10.30—11.30 Uhr			
		Do 10.30—11.30 Uhr			

173202	i 4	Unternehmensforschung I			
		V 4: Mo 11.30—13.30 Uhr	P 1509	Becker	
		Mi 7.30— 9.30 Uhr	P 1510		
		Ü 2: Di 9.30—11.30 Uhr	P 1511		
173203	ei 6	Mathematische Methoden III			
		V 2: Do 11.30—13.30 Uhr	P 1401	Haacke	
		Ü 1: Di 8.30— 9.30 Uhr			
173204	i 1	Einführung in die Logik			
		V 2: Do 11.30—13.30 Uhr	P 1516	Nabert	
		Ü 1: Di 7.30— 9.30 Uhr R 1			
		Di 7.30— 9.30 Uhr L 2			
		Mo 11.30—12.30 Uhr 3	P 1510		
173205	ei 6	Planungsrechnung			
		V 2: Mo 9.30—11.30 Uhr	P 1510	Nabert	
		Ü 2: Mi 7.30— 9.30 Uhr	P 1516		
173206	mp 5, vc 5	Planungsrechnung			
		V 2: Mi 15.00—17.00 Uhr	P 1418	Patzelt	
		Ü 2: Mi 17.00—19.00 Uhr			

INFORMATIK / PROZESSTECHNIK

174101	i 1	Einführung in die Programmierung			
		V 5: Mo 9.30—11.30 Uhr	P 1511	Becker	
		Di 11.30—13.30 Uhr			
		Mi 10.30—11.30 Uhr	P 1508		
		Ü 1: Di 7.30— 9.30 Uhr L 1	P 1511		
		Di 7.30— 9.30 Uhr R 2			
		Mi 11.30—12.30 Uhr 3	P 1510		
174102	i 3, ma 3	Programmierung (FORTRAN)			
		V 3: Do 8.30— 9.30 Uhr	P 1509	Kuck	
		Do 14.00—16.00 Uhr	P 1501		
		Ü 2: Mo 14.00—16.00 Uhr 1	P 1411		
		Do 9.30—11.30 Uhr 2	P 1501		
174103	mk 4, mp 4, vc 4	Programmierung (FORTRAN)			
		V 3: Do 7.30— 8.30 Uhr	P 1512	Küspert	
		Fr 7.30— 9.30 Uhr			

174104		Praktikum zur Programmierung (FORTRAN)			
	i 4	P 1: Fr 10.30—11.30 Uhr		P 1512	Küspert
	i 5	P 1: Di 12.30—13.30 Uhr	1	P 1418	
		Do 10.30—11.30 Uhr	2	P 1512	
	mk 5	P 1: Di 7.30— 8.30 Uhr			
	mp 5	P 1: Fr 9.30—10.30 Uhr			
	vc 5	P 1: Mi 14.00—15.00 Uhr			
	e 3	P 1: Di 10.30—11.30 Uhr	1	P 1410	Patzelt
		Di 9.30—10.30 Uhr	2		
		Do 8.30— 9.30 Uhr	3/4	P 1417	Klein
		Do 7.30— 8.30 Uhr	5/6		
174201	i 5	Betriebssysteme I			
		V 2: Mo 11.30—13.30 Uhr		P 1411	Kuck
174202	i 5	Übersetzerbau			
		V 2: Fr 9.30—11.30 Uhr		P 1501	Kuck
174301		Prozeßautomation			
	ei 6	P 2: Do ab 16.00 Uhr		P 1209	Kevekordes
	es 6	P 2: Mi ab 16.00 Uhr			
174302		Prozeßtechnik			
	mk 6,				
	mp 6,				
	vc 6	P 2: Di 7.30— 9.30 Uhr		P 1209	Kevekordes
174303	i 5	Prozeßtechnik I			
		V 1: Do 11.30—12.30 Uhr		P 1410	Kevekordes
		Ü 1: Do 12.30—13.30 Uhr			
174304	mk 5,	Prozeßtechnik			
	mp 5,				
	vc 5	V 2: Do 8.30—10.30 Uhr		P 1410	Kevekordes
		Ü 1: Di 12.30—13.30 Uhr		P 1411	
174305	i 5	Prozeßrechner I			
		V 1: Fr 7.30— 8.30 Uhr		P 1410	Kevekordes
		Ü 1: Fr 8.30— 9.30 Uhr			
174306	ei 6	Prozeßrechner			
		V 2: Di 9.30—11.30 Uhr		P 1411	Kevekordes
		Ü 1: Di 11.30—12.30 Uhr			
		P 3: Mi ab 14.00 Uhr		P 1209	

WAHLFÄCHER

175101		Anleitung und Bedienung der Siemens 305 Prozeßrechenanlage			
		S 1: nach Vereinbarung		P 1203	Klein

175201	e 3/4	Programmierung (FORTRAN) V 2: nach Vereinbarung Ü 1: nach Vereinbarung		Patzelt Patzelt/Klein
175202	ma 3, L 3	Grundlagen der Datenverarbeitung I V 4: Mo 16.00—18.00 Uhr Do 7.30— 8.30 Uhr Fr 12.30—13.30 Uhr Ü 1: Mo 18.00—19.00 Uhr	P 1411 P 1410 P 1501 P 1411	Kuck
175301	i 5	Numerische Mathematik II V 4: Mo 9.30—11.30 Uhr Di 10.30—12.30 Uhr Ü 2: Do 7.30— 9.30 Uhr	P 1401	Haacke
175302	i 5	Unternehmensforschung II V 4: Di 14.00—16.00 Uhr Mi 16.00—18.00 Uhr	P 1412	Becker
175303	i 5	Einführung in PL/1 V 4: Di 14.00—16.00 Uhr Mi 14.00—16.00 Uhr	P 1412	Becker
175304	i 5	Algol (Teil II) V 2: nach Vereinbarung		Kuck
175305	i 5	Programmierung und Steuerung von Werkzeugmaschinen I V 2: nach Vereinbarung		Meltzow
175306	i 5, ei 6, ma 3	Automatentheorie V 2: Mo nach Vereinbarung		Lansky
175307		Laplace-Transformation Z-Transformation V 2: Di 14.00—16.00 Uhr	P 1508	Haupt
175308		Konforme Abbildung V 2: Do 14.00—16.00 Uhr	P 1508	Haupt

Notizen

Notizen

Abkürzungen Namenverzeichnis und Lagepläne

Abkürzungen

1. Lehrveranstaltungen

AG	Arbeitsgemeinschaft
D	Diplomanden
E	Exkursion
F	Fachpflichtfach
HS	Hauptseminar
K	K
L	ungerade Kalenderwoche
MS	Mittelseminar
OS	Oberseminar
P	Praktikum
PF	Problemfeld
PS	Proseminar
R	gerade Kalenderwoche
RS	Realschul-Seminar
S	Seminar
ST	Stufenschwerpunkt
US	Unterseminar
Ü	Übung
V	Vorlesung
W	Wahlfach

2. Personalverzeichnis

*	emeritiert oder pensioniert
**	beurlaubt

3. Räume in Paderborn

Die ersten Buchstaben bedeuten:

B	Balhornstraße
F	Fürstenweg
P	Pohlweg
AVZ	Verfügungszentrum am Pohlweg

4. Studiengänge

ak	Architektur/Konstruktion
ap	Architektur/Planung
bi	Biologie
bk	Bautechnik/Konstruktion
bv	Bautechnik/Verkehrswesen
bw	Bautechnik/Wasserwesen
ch	Chemie (integrierter Studiengang)
e 1	Elektrotechnik (integrierter Studiengang)
e 2–6	Elektrotechnik
ee	Rechnerbau und Industrieelektronik
ei	Informationsverarbeitung
es	Leistungselektronik und Regelungstechnik
ha	Haushaltswissenschaft
i	Informatik
L	Lehramt
L b	Lehramt an berufsbildenden Schulen
L gr	Lehramt an der Grundschule
L gy	Lehramt am Gymnasium
L h	Lehramt an der Hauptschule
L r	Lehramt an der Realschule
m l	Maschinentechnik (integrierter Studiengang)
m 2–6	Maschinentechnik
ma	Mathematik (integrierter Studiengang)
mk	Konstruktionstechnik
mp	Kunststofftechnik
n	Nachrichtentechnik
ph	Physik (integrierter Studiengang)
vc	Verfahrenstechnik

A

Ackermann 56
Adams 54, 98, 172
Ahl 74, 212, 214
Aldejohann 101, 298, 300, 301
Aldinger 105, 182, 183, 186, 187, 188
Algermissen 65, 104, 159
Allendorf 79, 230, 235
Allmaras 102, 301
Alteeping 59
Altmiks 58, 95, 279, 285
Ameler 57
Arens 55, 77, 233, 235
Aßheuer 55, 76, 223, 225, 226

B

Badura 87
Baer 109, 305, 306
Barckow 61
Bartels 50, 81, 249, 250
Bartha 53
Bartmuß 59, 101, 293, 300
Basche 105, 174, 179, 188, 189
Basner 58
Baumann, H. 107, 311
Baumann, R. 105, 182, 188
Baumgardt 147
Becker, J. 60, 107, 312, 314
Becker, W. 105, 184, 185, 187
Bedürftig 60, 109, 309, 310
Bee 53
Behet 56, 83, 256, 259, 260
Behm 115
Behrens 83, 254, 261
Belthle 58, 97, 141, 143, 145, 151, 152
Benkhofer 56
Benseler 69, 204, 205
Berends 115
Bergmann 89, 273
Berthold 61
Beul 91, 119
Beyerle 69, 203
Bick 101, 300

Bickel 49, 51
Bielenberg 57, 92, 125, 130, 131
Biermeyer 98, 172, 173
Birkemeier 77, 234, 235, 236
Biskupek 89, 120, 121
Blazejewski 58
Bogdahn 92, 122, 129, 133
Bolik 61
Bolte 193
Bonk 70, 202
Borgas 54, 58, 97, 142, 144, 157
Borgdorf 52
Borgerding 56
Born 301
Böttcher 77, 230
Botscher 60
Brachem 103, 155, 156, 158
Brand 61
Brandenburg 232
Bratke 57, 92, 128, 130, 131
Braun 84, 251, 257
Brech 59
Breer 65, 91, 123, 133
Breitenstein 57
Breloh 57, 93, 166, 168
Brettschneider 74, 217, 218
Briese 70, 203, 204
Brockhaus 50, 76, 229, 230, 231, 233
Bröker 51, 69, 193, 195, 196
Brune, Her. 109, 306
Brune, Hil. 169
Büchler 61
Buhr 102, 301
Bührmann 52
Burkhardt 61
Buttler 49, 56, 81, 247, 249, 252, 253,
256, 260

C

Cambeis 102, 296, 297, 301
Carstensen 49, 50, 55, 67, 76, 230
Claus 83, 253
Comes 57

D

Daecke 89, 120, 121, 123, 133
Dammann 52
Deventer 62
Diehl 58
Diekmann 57, 92, 125, 128, 129, 131
Dietrich 81, 251, 255, 257, 259
Dölle 199
Dönges 57, 90, 117, 121, 122
Dopheide 56, 80, 244, 245, 246
Dorlöchter 57
Dormeier 102, 300
Draeger 49, 51, 103, 155, 156, 157
Drees 64
Drewes 75, 210
Drohmann 61
Droste 57
Dünn 57
Duwe 77, 225, 226, 228
Dziemba 287

E

Ebbesmeyer 59, 101, 296, 297
Eberle 91, 123, 133
Eisenhofer 109, 306
Eisermann 79, 233, 235
Elberg 55
Ende, vom, H. 54, 85, 265, 266
Ende, vom, R. 62
Enders 97, 141, 143
Erber 85, 272, 273
Erdmann 52
Ewert 92, 120, 128, 129, 132, 133

F

Faber 55, 72, 209, 210, 212, 214
Feierabend 81, 252, 254, 257
Ferlings 50
Feuler 49, 51
Fink 56, 81, 255, 256, 259
Finkelmann 56, 87, 270
Flechtner 87, 271

Flockermann 54

Förster 232
Fox 84, 258
Frank 72, 209, 211, 212, 214
Franz 55, 72, 207, 209, 210, 212, 214
Franzbecker 55, 78, 231, 232, 233
Franzke 54, 93, 127, 131, 132
Freise 52
Frenz 57
Freund 78, 226, 227, 229, 236
Frick 58, 97, 141, 142, 145
Friedrich 87
Fritsch 103, 154, 157, 158
Frohne 90, 119, 122
Frommfeld 87, 271
Fuchs 52
Fuchssteiner 107, 306, 308
Funk 91, 120

G

Gadiel 93, 123, 130, 131, 133
Gehlen 61
Geidner 62
Geipel 58, 97, 139, 143, 146, 147
Gelhard 61
Gemke 89
Gemmeke 62
Gensch 49, 50, 109
Gerlach 81, 249, 253, 256, 261
Gerlich 97, 147, 148, 159
Gerwien 83, 253
Giese 60, 105, 184, 185, 188
Giffhorn 98, 171
Gilljohann 105, 172, 179, 183, 190
Glatz 59
Glunz 57
Görres 57, 93, 130, 131, 132
Gräfer 82, 250, 251, 256, 258
Grefermann 58
Grenzhäuser 71, 199, 202
Greven 70, 204, 205
Grewe 159
Groot 50
Grübel 57

Grüneberg 51, 60, 105, 181, 187
Gudorf 70, 201, 202
Gurlitt 159

H

Haacke 51, 107, 308, 312, 314
Hagemann 75, 211
Hambusch 84, 258
Hammel 72, 210, 211, 214
Hammond 78, 230, 232, 233
Hansen 62
Hartig 78, 225, 226
Hartkamp 98, 176
Hartmann 78, 228, 237
Haupt 9, 107, 311, 314
Havenstein 98, 174, 175, 177, 185, 186,
190
Hecker 56
Heichert 49, 51, 73, 209
Heinatz 60, 106, 181, 182, 186, 187
Hellmund 59, 100, 287, 291, 292
Helms 49
Hembd 108, 306, 309
Henneken 57
Herold 56, 82, 254, 255, 256
Herrmann 61
Hertkorn 78, 225
Hesse, H. R. 55
Hesse, K. L. 51, 56
Hesse, M. 139
Hesse, W. 58
Hessler 57, 60, 90, 113, 117, 119, 122,
128
Heuckeroth 98, 171
Heuermann 78, 231, 237
Heymann 89, 275
Hilgers 84
Hillebrand, L.
Hillebrand, R. 54, 108, 310, 311
Hintze 49, 50, 52, 53
Hoffmeister 57, 90, 115, 120, 127, 132
Hofius 69, 195
Hofmann 70, 197, 198
Höhler 49, 51, 78, 227, 229, 237

Hohmann 102, 301
Hölker 97, 141, 144, 145
Hölscher 106, 178, 189
Horn 95, 280, 281
Horstick 101, 295, 297
Hufnagel 59, 103, 149, 151, 154
Hüls 75
Hülsmann 56
Humbert 60,
Hunold 97, 144, 146, 147, 148
Hüser 67, 69, 193, 199, 200, 201, 202
Hüsing 75

I

In 58, 95, 283, 284

J

Jacob 102, 301
Jacobi 55, 74, 213, 214
Jäger 59, 103, 155, 156, 157, 158
Jakobs 53
Jensch 59
Jeromin 207
Jerzyna 62
Jeske 58
Joneleit 91, 119
Jordan 49, 58, 95, 277, 279
Junges 277
Junker 76, 233, 235, 236
Jüres 71, 204, 205
Jürgens 54, 60, 94, 161, 165, 166
Jüsten 106, 186, 188

K

Kaczmarczyk 103, 151, 153, 158, 159
Kadlec, E. 62
Kadlec, V. 54, 55, 74, 210, 211, 214
Kaeder, E. 53
Kaeder, F. 95, 279, 283, 284
Kaiser 59, 101, 295, 297, 298
Kalb, D. 90, 119, 120, 121, 122, 123,
133

Kalb, K. 100, 289, 291, 292
Kaminski 83, 260
Kasselmann 109, 310, 311
Kaufmann, B. 62
Kaufmann, I. 73 215, 216
Kern 67
Kerp 61
Kerstein 62
Kesselmeier 75
Kettrup 49, 51, 56, 85, 268, 269, 271,
272
Keuter 60, 103, 137, 153, 154
Kevekordes 60, 108, 297, 313
Kienecker 50, 76, 226, 227, 229
Kirchhoff, H. 53
Kirchhoff, J. 61
Kiyek 60, 108, 303, 308, 310
Klasen 103, 141, 151, 152, 155, 157 158
Kleffmann 98, 173, 175, 186
Klein, F. 109, 313, 314
Klein, H. J. 102, 301
Kleineberg 103, 155, 156, 158
Kleinemeier 58
Kleine-Vosbeck 87, 274
Klein-Helmkamp 57, 90, 117, 122
Klemm 85, 269, 270
Knievel 55, 73, 217, 218
Knobloch 60, 181
Knüttel 61
Köck 78, 226
Koenig 231
Kolski 60
Konert 61
König, H.-L. 58, 98, 169, 173, 175
König, Th. 49, 50
Kons 54
Korz 58
Kötters 56, 80, 244, 245
Kottler 58, 95, 283, 284, 285
Kraatz 49, 50, 53
Krafft 85, 265, 266
Krahl 85, 268, 269
Kramer 55, 67, 73, 207, 217, 218
Krause, H. 65
Krause, K.-W. 59, 103, 153, 155

Krause, M. 74, 215
Krauß 109, 306, 308
Kretschmer 52
Krücken 94, 165, 166
Krüger 80, 236
Kuck 108, 305, 309, 312, 313, 314
Kühnhold 78, 225, 226, 227, 228
Külpmann 65
Kummer 101
Kürpick 84
Küspert 108, 309, 311, 312, 313
Kuß 62

L

Langemann 49, 51, 85, 268, 270, 271
Lansky 50, 108, 314
Lausberg 49, 55, 77, 235, 236
Ledru 79, 234, 235, 236
Lehmann 79, 230, 232
Lembke 57
Lenzing 49, 50, 60, 108, 306, 308
Lenzmeier 62
Liese 50
Liepmann 56, 83, 249, 253
Lingemann 58, 98, 174, 175
Lodensträter 60
Loddenkemper 74, 210, 211, 214
Löffelmann 106, 184
Lohmann 60
Lohmar 50, 69, 200, 203, 204
Lohmeier 82, 254, 257, 259
Lüstorf 89, 227
Lüttmann 95, 280, 281, 283, 285
Lusky 60, 110, 306

M

Maasjost 69
Maddah-Mowla 293
Mager 75
Mainusch 87, 270
Majewski 106, 188
Martini 59

Masuch 88, 273
Mäurer 159
Mayerhofer 159
McIntosh 61
Meder 75, 209, 211
Meier, H. 55
Meierfrankenfeld 96, 280
Meierling 59, 104, 149, 153
Meltzow 60, 108, 284, 303, 309, 314
Menges 57, 90, 115, 121, 122
Mente 74, 215, 216, 217
Mertens 58, 72, 197
Meseck 90, 118
Meßler 61
Mestemacher 52
Meyer, B. 247
Meyer, H. 84
Meyer, J. 88, 267
Meyer-Krentler 54, 79, 225, 228, 237
Meyer zur Capellen 86, 266
Michel 59, 104, 153, 155
Michels 55, 77, 223, 225, 226, 236, 237
Minas 56, 86, 263, 269, 270
Moczala 50, 104, 153, 154
Moll 242
Möllenkamp 96, 281
Möller 59, 104, 156, 158
Mötz 61
Müllenbrock 77, 230, 231
Müller, G. 54, 70, 197, 198
Münch 265, 266
Münsterteicher 62
Müsgens 50, 88, 267, 268

N

Nabert 108, 309, 311, 312
Nahold 84, 258, 259
Natus 223
Nelius 110, 306, 308
Nelles 57
Neuhaus 53
Neumann 79, 230, 237
Nied 104, 152, 154, 155
Niederau 56, 80, 239, 244, 245

Niggemeier 50, 71, 195, 196
Nitsche 61
Nottebaum 57, 163
Nowak 94, 165, 167, 177, 190

O

Odenbach 79, 231, 232
Oehmichen 94, 165, 167
Oelmüller 69, 198, 199
Opalla 58
Orbanz 110, 308, 310
Ortner, G. 73, 209
Ortner, H. 54, 56, 81, 241, 242
Ostiguy 79, 234, 235, 236

P

Padberg 159
Paletta 52
Pantel 107, 178, 189
Pasel 99, 177, 190
Patzelt 109, 311, 312, 313, 314
Paule 58
Peck 102
Peitz 62
Peters 73
Petry 58, 97, 139, 141, 142, 145, 146,
159, 160
Pfannschmidt 81, 242, 243
Pfau 60, 106, 179, 184, 187, 190
Pfüzenreuter 60, 106, 183, 186, 187
Pick 56
Pohlenz 62
Pöhler 50
Pokorny 99, 171, 172, 174, 177, 190
Poll 56, 80, 227, 241, 242
Pollmann 69, 195, 196
Pöschel 53
Prehn 60, 106, 182, 183, 188
Primas 56, 86, 266
Profitlich 55, 77, 227, 228
Ptasinski 58
Purucker 59, 100, 289

Q

Quest 125

R

Ramsel 61
Rebel 80, 229
Reckermann 234, 236, 237
Rehermann 56, 86, 273, 274
Reiche 104, 151, 152
Reimann 58
Reinhardt 52
Reinhart 58, 97, 141, 143, 144, 160
Rentsch-Holm 101, 295, 298
Richter 160
Rick 101
Riemenschneider 88, 268, 271
Rikus, J. 242
Rikus, N. 90, 117, 118, 120
Rinkens 60, 109, 309, 310
Roder 49, 50, 86, 265
Röhr 90, 117, 120, 122
Rohlf 62
Rojan-Sandvoss 91, 118, 122
Römer 94, 168
Romoth 59,
Roos 79, 230, 232, 233
Röper 57, 94, 163, 167
Rosenbaum 50, 82, 128, 251, 257, 258
Rosenwald 60, 106, 161, 184, 185, 186,
187
Rösner 89, 274
Roth 72, 199
Röttger 51
Rücker 71, 199
Rühl 93, 127, 128, 129, 130
Rutner 76

S

Sachse 243, 244
Samson 56
Sander 82, 250, 251, 255, 257, 258, 259,
285

Schaefer 56, 82, 249, 252, 253, 254, 256
Schäfer, H. P. 60
Schäfer, R. 61
Schäfer 160
Schäferkordt 57, 94, 163, 167
Schafmeister 88, 273
Scheele 76, 217
Schellong 70, 195
Schier 74, 213, 214
Schlagbauer 94, 165, 166
Schlegel 70, 196, 197, 198
Schlieckmann 99, 175, 176
Schlimme 56, 86, 268, 269, 272
Schlüter, J. 55, 73, 215, 216, 217
Schlüter, R. 71, 201
Schmeck 91, 119, 127
Schmidt, H. P. 60
Schmidt, Margot 60
Schmidt, Maria 86
Schmidthaus 62
Schmitt 104, 154, 155, 156, 157
Schmitz 67, 86, 267
Schneider, E. 99, 172
Schneider, M. 96, 257, 284
Schneider, R. 84
Schneider, U. 62
Schnietz 59
Schockemöhle 95, 167
Schöler 73, 211
Scholz 58, 99, 169, 171, 173, 174, 175
Schrader 56, 80, 241, 242
Schrecker 102
Schröder, G. 65, 105, 160
Schröder, H. 72, 203
Schröter 56, 86, 263, 267
Schulte, K. 93, 123, 128, 130, 131, 132,
133
Schulte, L. 60
Schulte-Kellinghaus 58
Schulze, J. 82, 250
Schulze, L. 52
Schulze, R. 55
Schütte 54, 59
Schüttert 57, 94, 168
Schütze 99, 177, 190

Schwarz 110, 306
Schwarze 50
Schweins 97, 143, 144
Schwerdt 73
Schwiete 50
Seela 51, 88, 268, 269, 270, 272
Seidel 76, 215
Sicken 61
Sieben, E. 96, 279, 280, 281, 284
Sieben, H. 96, 285
Siedentopf 81, 244
Sievvert 49, 51, 74, 210, 211, 212
Slawig 97, 142, 144
Sommer 52, 53
Spaeth 49, 86, 265
Spieker 303
Spilker 91, 121
Sprenger 71, 200, 201, 202, 215
Springhart 61
Staab 59, 100, 289, 290
Stachowiak 70, 199
Stamm 56, 80, 227, 239, 242, 243
Staudinger 70, 200, 201, 203, 215
Staudt 104, 152, 156, 157
Stegemeyer 87, 268, 270
Steinecke 55, 77, 227, 228, 229, 237
Steinhoff 77, 228, 229
Steinmann 82, 249, 252, 253
Steller 92, 123, 133
Stiassny 105, 152, 156
Stock 59, 102, 298, 300
Storbeck 107, 178, 189
Stork 92
Strathaus 102
Strathmann 242
Striegler 88, 272
Strohmeier-Pollak 56, 227, 243
Stücke 80, 225
Sundermann 91, 119
Szmula 71, 203, 204

T

Tambor 92, 117, 123, 128, 133
Tauber 110

Tegethoff 59, 102, 293, 297, 298
Tenfelde 84
Thiele 62
Thiem 230
Thoenies 59
Thun 73
Tillner 97, 142, 143, 145, 146, 160
Titze 49
Treucker 61, 62
Tulodziecki 73, 212,

U

Uekermann 110, 308, 310
Uhle 75, 212, 215
Uhrmeister 99, 174, 175, 176

V

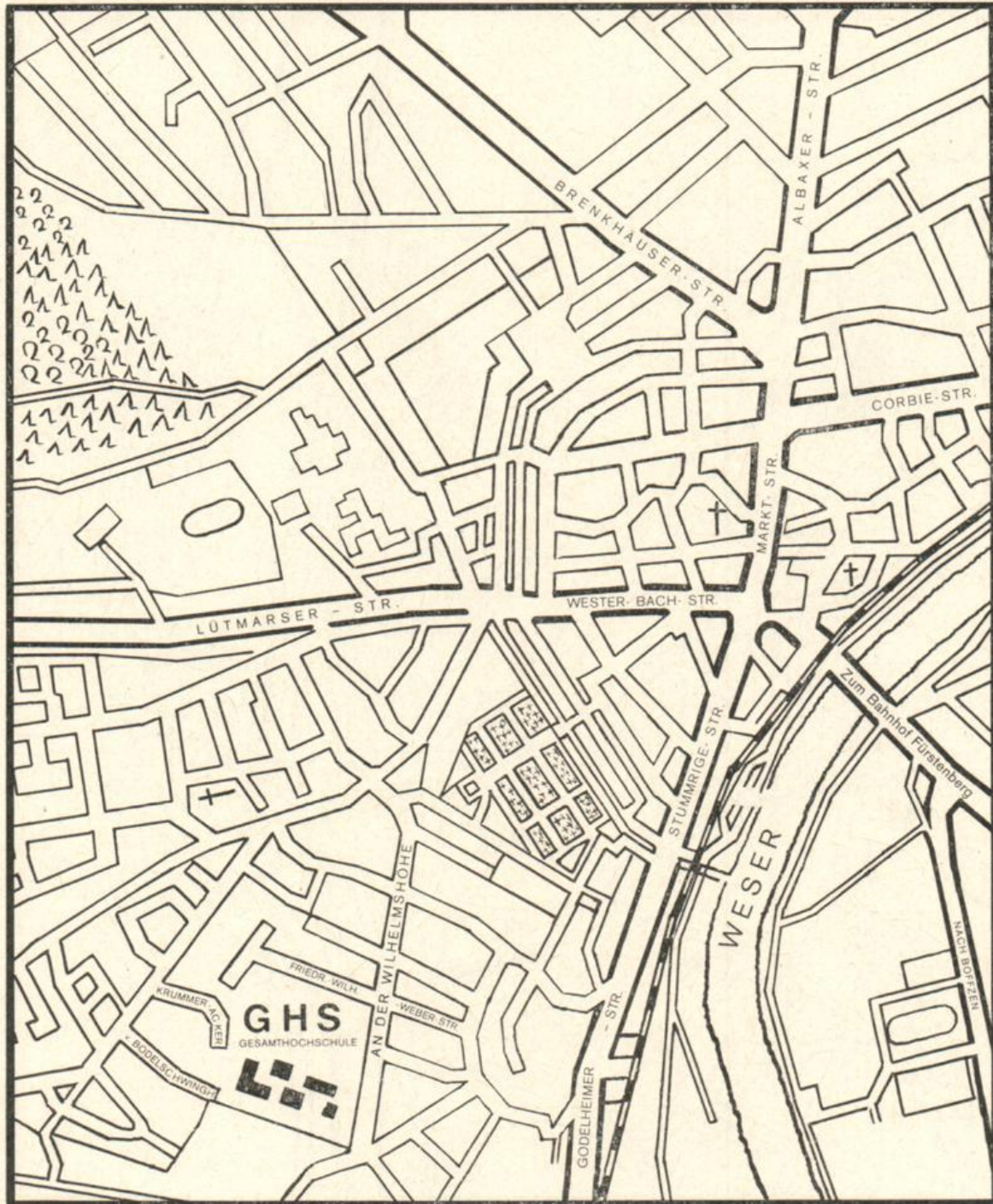
Vahle 263
Vahlert 57
Vandieken 54, 59
Vezin 59, 100, 290, 292
Vogel 54, 96, 279, 280, 283
Vogelsang 71, 197, 198
Vogt, K. D. 56, 82, 247, 249, 258
Vogt, U. 242, 243
Vollmer, H. 89, 271
Vollmer, W. 59
Voß 97, 142, 160

W

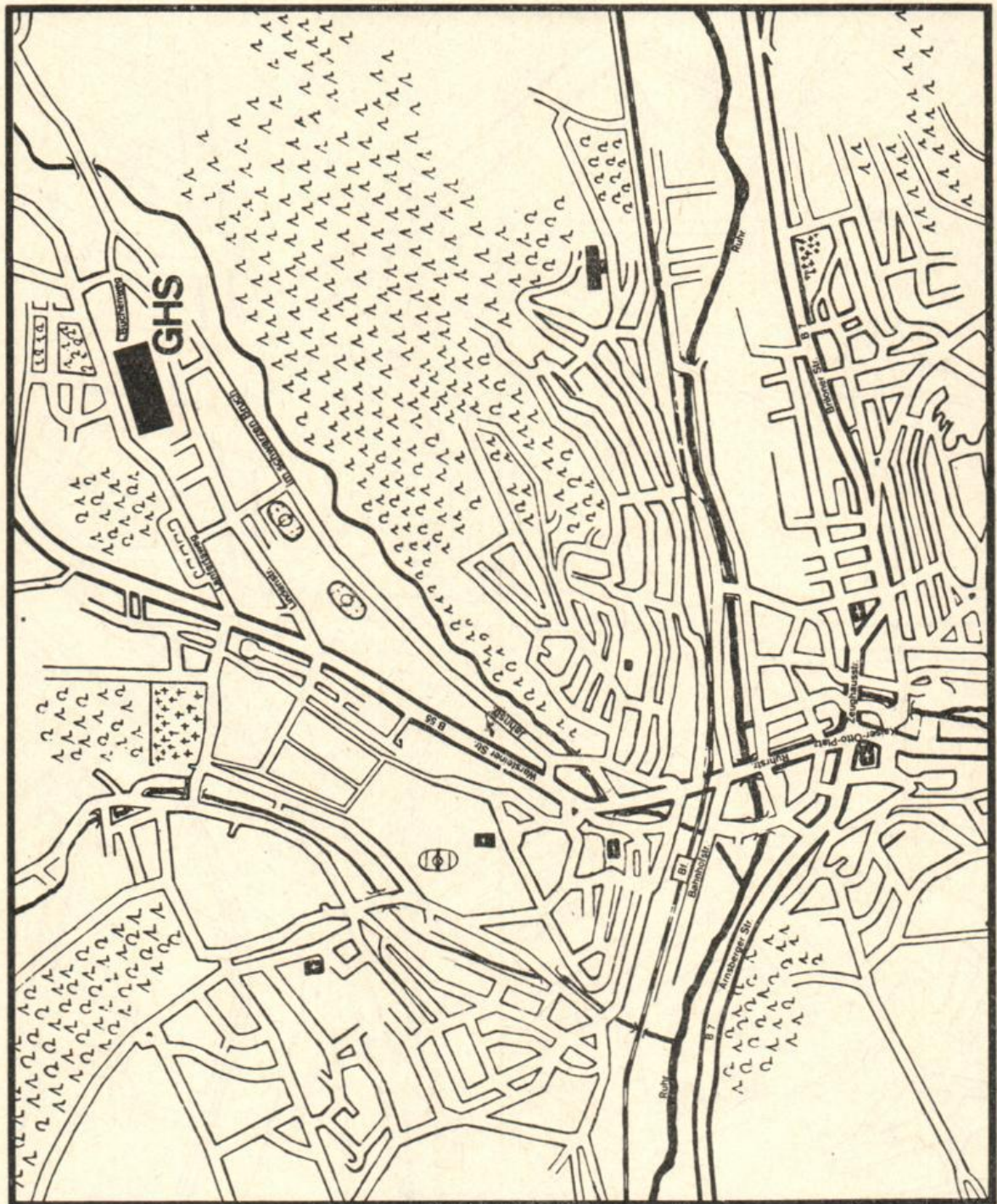
Wagener 65, 99, 177, 190
Wagner, K. 61
Wagner, R. 110, 306, 308
Waibel 59
Wallmann 55
Wardemann 57, 93, 132, 133
Warlo 85, 259
Warnecke 56, 88, 271
Warns 65, 107, 178, 189
Waske 62

- Weber, A. 210, 214
 Weber, E.-F. 59, 100, 290, 291
 Weber, F. J. 50
 Weber, K. 302
 Weber, W. 54, 57, 91, 118, 119, 122
 Wecker 85, 253
 Weege 96
 Weeser-Krell 54, 83, 249, 252, 254, 256,
 257, 260, 261
 Weigele 87, 265, 266
 Weinberg 56, 83, 252, 253, 254
 Weinstock 61
 Weitland 100, 274, 291, 292
 Werden, von 58, 99, 176, 177
 Werner, W. 75. 218
 Werthschulte 110, 310, 311
 Wesche 76, 212
 West 88
 Westemeyer 76, 212
 Wibbeke 55
 Wichert 59, 102, 297, 298, 300
 Wiechers 57
 Wiedenroth 60, 97, 137, 141, 144
 Wiehager 75, 218
 Wierichs 79, 234
 Wilczek 60
 Wild 58, 277, 279, 280
 Wilden 71, 196
 Wilhelmy 56
 Wilke 51, 60, 93, 113, 117, 127
 Willmes 59, 100, 287, 290, 291
 Wilmes 57, 95, 166
 Witkop 58, 99, 171, 173, 174, 178, 190
 Wittekind 84, 260
 Witting 302
 Wittkämper 49, 50
 Wolf 72, 197
 Wrastil 58
 Wrede 147, 153
 Wüllner 75, 212, 215
 Wünsche 104, 151, 154, 155
- Z**
- Zabel 83, 249, 257, 258, 285
 Zahn 59
 Zelder 58, 96, 280, 281
 Zimmermann, B. 110, 309, 310
 Zindel 110, 305
 Zürker 92, 122, 133

Gesamthochschule Paderborn (Lageplan Höxter)

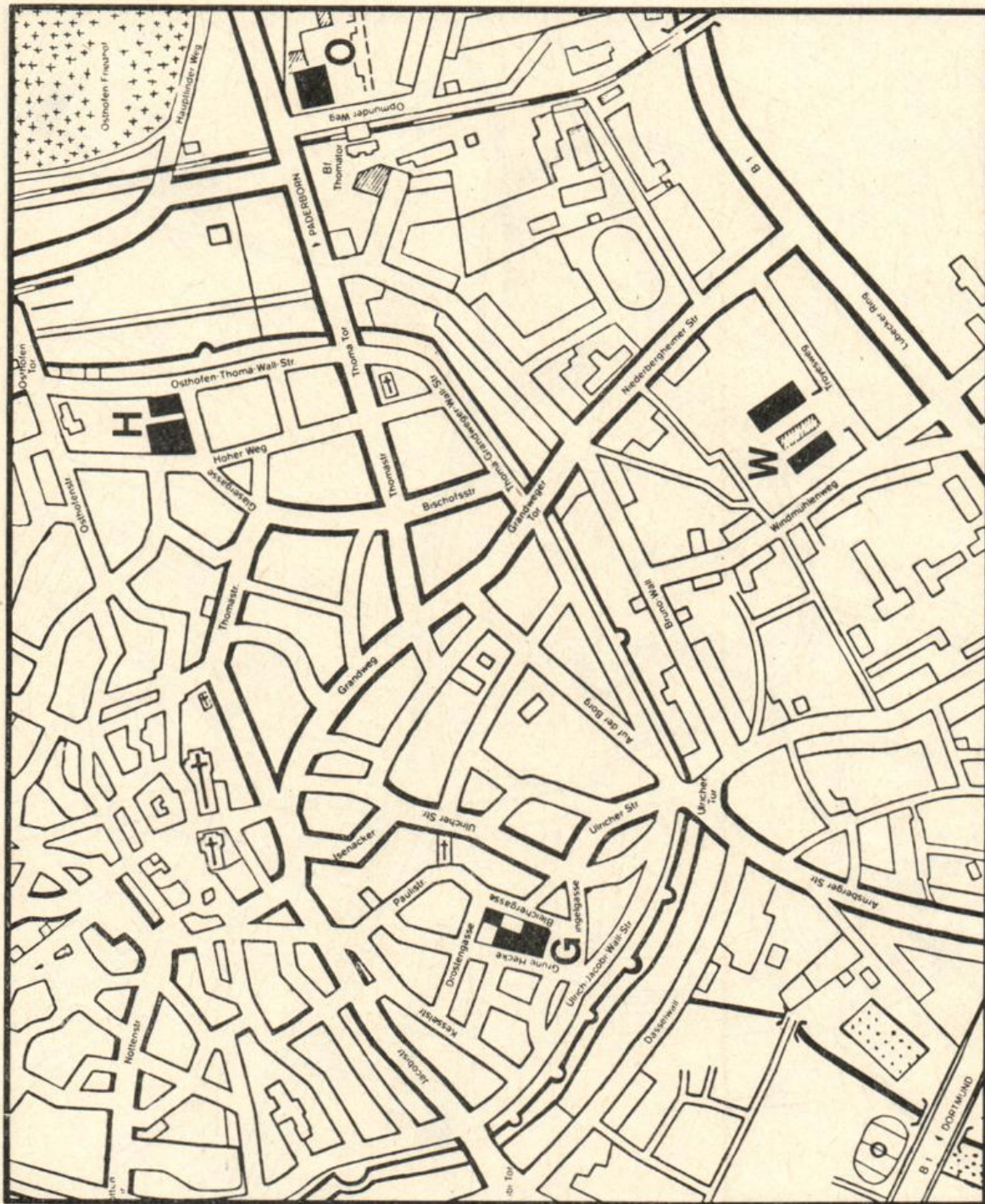


Gesamthochschule Paderborn (Lageplan Meschede)



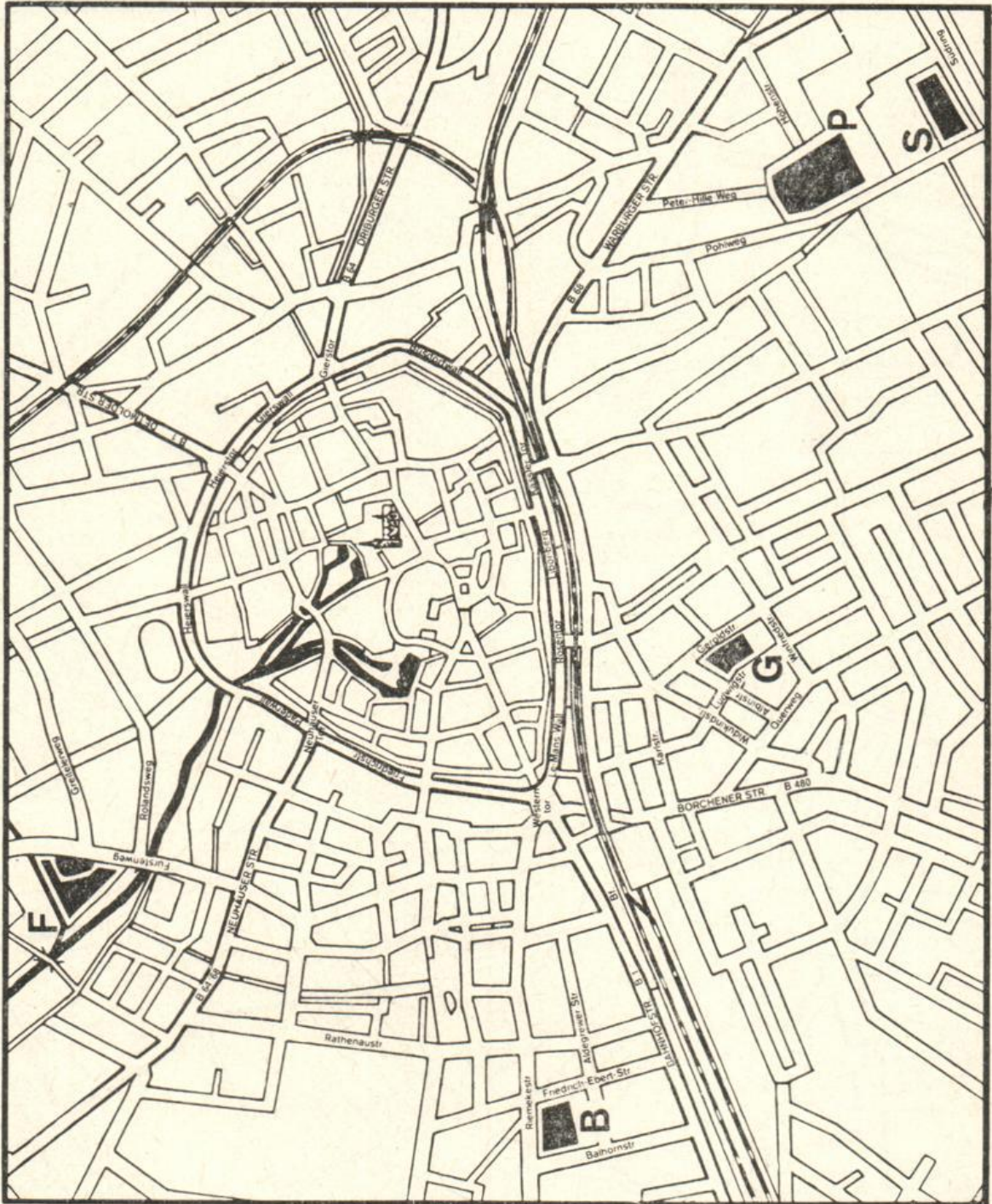
Gesamthochschule Paderborn (Lageplan Soest)

- G Grüne Hecke (Fachbereich 16)
- H Hoher Weg (Fachbereich 12, Abteilungsverwaltung)
- O Ostenhellweg (Maschinenlabor)
- W Windmühlenweg (Fachbereich 9)



Gesamthochschule Paderborn (Lageplan Paderborn)

- B Balhornstraße (Fachbereich 5)
- F Fürstenweg (Fachbereiche 1, 2, 3, 4, 6, 17)
- G Geroldstraße (Zentralverwaltung)
- P Pohlweg (Fachbereiche 6, 10, 13, 14, 17)
- S Südring (Verfügungszentrum, FE oLL, Studentensekretariat)



Kommilitoninnen und Kommilitonen!

**buchhandlung
kamp am rathaus
paderborn**

universitätsliteratur

Sie studieren

in einer der schönsten Städte Westfalens
in landschaftlich reizvoller Umgebung
in einer Universitätsstadt mit der ältesten, im Jahre 1614
gegründeten Universität dieses Landes. Nach wechselvoller
Geschichte dieser Hochschule geht die Theologische Fakultät
Paderborn, als Teilbereich, auf diese Gründung zurück.

Mit der Geschichte haben sich immer wieder die Strukturen
der Hochschulen, der ranghöchsten Bildungseinrichtungen, geändert.
So steht auch in unserem wissenschaftlichen Zeitalter
die neue Universität Paderborn als Gesamthochschule
vor neuen Aufgaben in der akademischen Tradition unserer Stadt.

Als Ausdruck dieser akademischen Tradition
und als studienbegleitende Zeitschrift erscheinen die

paderborner studien

Die Herausgabe erfolgt jeden zweiten Monat.

Studenten der Universität Paderborn erhalten einen Nachlaß von 50 Prozent
auf den Jahresabonnementspreis von 15,- DM. Sie zahlen also nur
DM 7,50 für sechs Hefte jährlich bei freier Zustellung.

Benutzen Sie die Bestelllisten, die in unserer Buchhandlung ausliegen
oder die Bestellkarten, die jedem Heft beigelegt sind.
Ein Probeexemplar geben wir Ihnen gern kostenlos ab.

**BUCHHANDLUNG KAMP AM RATHAUS
UNIVERSITÄTSLITERATUR**